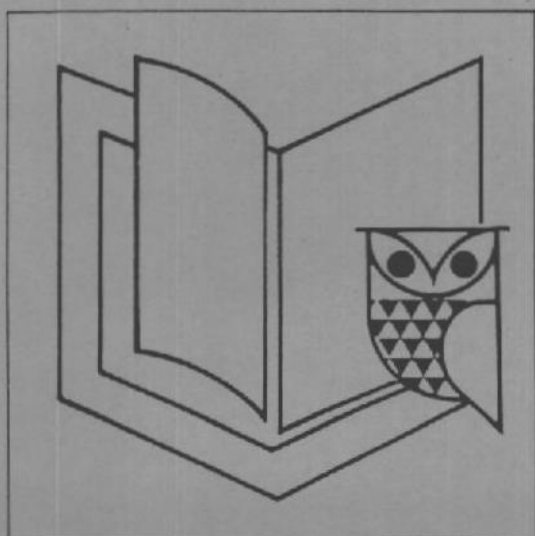


Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur

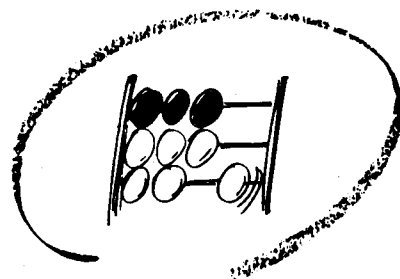


Fachserie **11**

Reihe 4.1

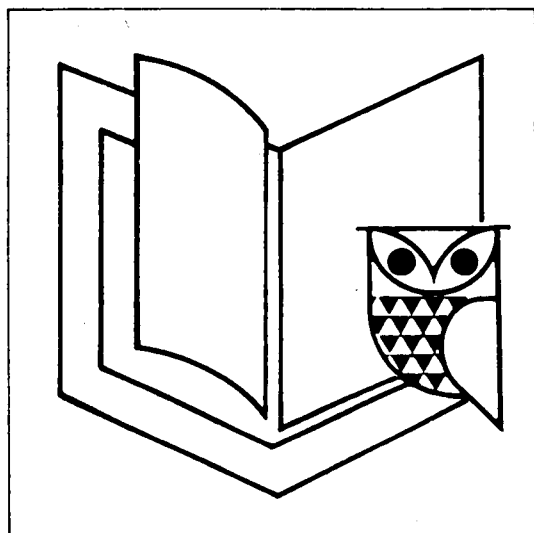
Studenten an Hochschulen

Sommersemester 1990



Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur



Fachserie **11**

Reihe 4.1

Studenten an Hochschulen

Sommersemester 1990

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im Dezember 1991

Preis: DM 19,80

Bestellnummer: 2110410 - 90532

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Begriffserläuterungen	5
Berichtskreis der Hochschulen	6
T a b e l l e n t e i l	
Zusammenfassende Übersichten	
1 Deutsche und ausländische Studenten in den Sommersemestern 1964 bis 1990 nach Hochschularten	8
2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1964 bis 1990 nach Hochschularten	9
3 Studenten insgesamt ab Sommersemester 1988 bis Sommersemester 1990 nach Hochschularten und Ländern	10
4 Studienanfänger insgesamt ab Sommersemester 1988 bis Sommersemester 1990 nach Hochschularten und Ländern	11
5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1985/86 bis 1989/90 nach Hochschularten und Ländern	12
6 Deutsche Studenten im Sommersemester 1990 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern	15
Tabellen in ausführlicher Gliederung	
1 Sommersemester 1990	
1.1 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen	16
1.2 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und 1. Studienfach	33
1.3 Studenten insgesamt nach Fächergruppen und Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter Abschlußprüfung, Fachsemestern und Hochschulesemestern	78
1.4 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr	131
1.5 Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes	134
1.6 Ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Herkunftsland	140
1.7 Ausländische Besucher der Studienkollegs	150
2 Studienjahr 1989/90 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)	
2.1 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes	152
2.2 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten sowie Jahr und Art des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	158
2.3 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern	168
A n h a n g	
Übersicht 1: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	172
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung	173
Übersicht 3: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	174
Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	176

Die Angaben beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung und Abkürzungen

<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>- = nichts vorhanden</p> <p>x = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll</p> <p>I = insgesamt</p> <p>M = männlich</p> <p>W = weiblich</p> <p>Abt. = Abteilung</p> <p>FB = Fachbereich</p> <p>FH = Fachhochschule</p> <p>FH BUND = Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>GH = Gesamthochschule</p> <p>H = Hochschule</p> <p>LA = 1. Staatsprüfung für das Lehramt</p> <p>PH = Pädagogische Hochschule</p> <p>TH = Technische Hochschule</p> <p>TU = Technische Universität</p> <p>U = Universität</p> <p>VerwFH = Verwaltungsfachhochschule</p> <p>Zusatzpr.LA = Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt</p> </div> </div>
--

Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Studenten-Individualerhebung für das Sommersemester 1990. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Wintersemester 1989/90", Bestell-Nr. 2110410-90531, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für das Sommersemester 1990 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im Oktober 1990 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-90632).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von bereinigten, endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. Neben den endgültigen Meldungen für das Sommersemester 1990 aus zehn Ländern sowie für die Universität Hamburg wurden für die übrigen Hochschulen des Landes Hamburg fortgeschriebene Daten des Sommersemesters 1987 verwendet, da

für sie wie bereits in den Vorsemestern keine aktuellen Ergebnisse vorlagen. Weitere Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs sowie auf Besonderheiten der statistischen Meldungen enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 6).

Der Tabellenteil der Fachserie entspricht weitgehend der bisherigen Gliederung. Ergänzend dazu enthält diese Fachserienveröffentlichung jeweils im Sommersemester zusätzliche Jahresergebnisse für Studienanfänger.

In der Tabelle 1.7 werden Zahlen über die ausländischen Besucher der Studienkollegs nachgewiesen. Diese Angaben sind durch eine eigene Erhebung der Statistischen Landesämter ermittelt worden; sie gehören nicht zum Tabellenprogramm der bundeseinheitlichen Studentenstatistik.

Angaben aus früher veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht mehr enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, angefordert werden.

Begriffserläuterungen

Hochschulen

Als Hochschulen werden, unabhängig von der Trägerschaft, alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen, theologischen und Gesamthochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen.

Pädagogische Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotionsrecht. Sie bestehen nur noch in zwei Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestal-

tung und Informatik. Das Studium ist kürzer als an Universitäten.

Die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen werden als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefasst, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst ausgebildet werden. Daneben bestehen weiterhin behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

Studenten

Studenten sind in einem Fachstudium immatrikulierte/eingeschriebene Personen, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundestabellen nur einmal als "Haupt Hörer" erfasst und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzahlungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes- und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2, 4 und 5 sowie in den Tabellen 2.1 - 2.3 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.

Die Besucher der Studienkollegs für Studienbewerber aus dem Ausland werden in einigen Bundesländern als Studenten mit besonderem Hörerstatus eingeschrieben, obwohl sie ein Fachstudium erst später beginnen können. In den übrigen Ländern gelten die Studienkollegiaten als Schüler.

Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlussprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt,

in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

Abschlußprüfung (Tabelle 1.3)

Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfasst, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 172), weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Berichtskreis der Hochschulen

Im Sommersemester 1990 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 244 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	63
Gesamthochschulen	7
Pädagogische Hochschulen	8
Theologische Hochschulen	16
Kunsthochschulen	30
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	96
Verwaltungsfachhochschulen	24

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß die Tabelle 1.1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Im Berichtszeitraum zwischen 1988 und 1990 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl kurzfristig nur wenig beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hochschulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die ab Sommersemester 1988 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersehen früherer Änderungen enthalten die älteren Berichtsbände der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen".

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtssemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte. Zu beachten ist, daß die ausführlichen Tabellen der Studentenstatistik auf der Grundlage der Individualmeldungen erstellt

werden. In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind dagegen auch solche Hochschulen berücksichtigt, für die noch keine Unterlagen der Individualerhebung, jedoch Verwaltungsmeldungen über den Studentenbestand vorlagen. Hierdurch können bei Zeitvergleichen geringfügige Abweichungen zwischen den veröffentlichten Bundesergebnissen auftreten.

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Priv. Nordische U, Flensburg: Ab WS 1989/90 aufgelöst.

Niedersachsen

Die Hochschulen Hildesheim und Lüneburg wurden im SS 1989 in "U Hildesheim" und "U Lüneburg" umbenannt.

Freie Kunst-Studienstätte Ottersberg (Priv.FH): In der Studenten-Individualerhebung bisher keine Meldungen.

Bremen

H für Gestaltende Kunst und Musik: Ab WS 1988/89 nicht mehr als Fachhochschule geführt, sondern umbenannt in "H für Künste" und den Kunsthochschulen zugeordnet.

Hessen

European Business School, Priv. wissenschaftliche H Oestrich-Winkel: Ab SS 1989 nicht mehr als Fachhochschule geführt, sondern den Universitäten zugeordnet.

FH des Bundes für Öffentliche Verwaltung, FB Flugsicherung und Wetterdienst: Ab WS 1988/89 verlegt von Frankfurt a.M. nach Langen.

Rheinland-Pfalz

Wissenschaftliche H für Unternehmensführung Koblenz: Ab WS 1988/89 von Koblenz nach Valendar verlegt.

Baden-Württemberg

Berufspädagogische H Esslingen: Ab SS 1988 aufgelöst.

FH Sigmaringen: Ab WS 1988/89 umbenannt in "FH Albstadt-Sigmaringen" mit Abt. in Albstadt und Sigmaringen.

Bayern

Kath. U Eichstätt: Ab WS 1989/90 zusätzliche Abt. in Ingolstadt.

H für Politik München: Ab SS 1990 in der Studentenstatistik erfaßt.

Saarland

H der bildenden Künste, Saarbrücken: Lehrbetrieb zum WS 1989/90 aufgenommen.

Berlin (West)

Priv. Europäische Wirtschaftshochschule Berlin (E.A.P.): Ab SS 1989 in der Hochschulstatistik erfaßt.

FH der Dt. Bundespost, Berlin: Ab WS 1989/90 umbenannt in "FH Berlin der Dt. Bundespost TELEKOM".

Zusammenfassende Übersichten *)

1 Deutsche und ausländische Studenten in den Sommersemestern 1964 bis 1990 nach Hochschularten

Sommersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten 1)		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen 2)		Verwaltungsfach-hochschulen	
	inges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studenten insgesamt												
1964.....	275 197	65 524	267 167	62 183	-	-	8 030	3 341	-	-	-	-
1965.....	279 345	65 639	271 398	62 258	-	-	7 947	3 381	-	-	-	-
1966.....	280 857	66 448	272 784	62 995	-	-	8 073	3 451	-	-	-	-
1967.....	280 159	67 316	271 909	63 768	-	-	8 250	3 548	-	-	-	-
1968.....	325 949	94 551	317 636	91 033	-	-	8 313	3 518	-	-	-	-
1969.....	352 015	102 162	343 438	98 600	-	-	8 577	3 562	-	-	-	-
1970.....	374 519	111 375	364 955	107 474	-	-	9 564	3 901	-	-	-	-
1971.....	419 324	130 286	407 236	125 534	-	-	12 088	4 752	-	-	-	-
1972.....	582 623	168 708	455 129	146 138	2 959	879	13 255	5 293	111 280	16 398	-	-
1973.....	650 143	198 174	499 681	164 388	26 943	7 509	13 879	5 565	108 712	20 323	928	389
1974.....	708 936	228 080	542 404	186 006	32 273	9 401	14 611	5 934	118 540	26 270	1 108	469
1975.....	764 160	256 040	583 348	208 757	36 848	11 268	14 708	6 098	128 030	29 447	1 226	470
1976.....	795 499	268 661	603 849	218 307	39 874	12 565	14 455	6 092	134 557	30 927	2 764	770
1977.....	838 693	284 662	629 927	229 400	45 179	13 860	14 418	6 272	141 747	32 667	7 422	2 463
1978.....	859 304	298 120	640 074	237 474	50 393	15 486	14 837	6 574	144 258	35 165	9 742	3 421
1979.....	893 865	319 250	662 905	251 740	55 451	17 458	15 765	7 069	147 755	38 493	11 989	4 490
1980.....	937 410	339 831	690 185	265 043	58 692	18 122	16 604	7 682	153 776	42 129	18 153	6 855
1981.....	1 001 451	370 368	730 256	285 963	63 886	20 070	17 599	8 107	165 004	46 612	24 716	9 616
1982.....	1 080 254	408 864	779 332	313 736	67 545	21 659	18 201	8 529	184 325	53 015	30 851	11 925
1983.....	1 153 255	440 620	822 414	336 064	71 684	23 191	19 045	9 007	206 520	58 990	33 692	13 368
1984.....	1 214 662	460 121	855 371	349 169	75 377	24 135	19 723	9 515	231 022	64 078	33 169	13 224
1985.....	1 253 336	473 779	880 288	359 503	75 229	24 371	20 157	9 706	246 100	67 485	31 562	12 714
1986.....	1 279 571	485 051	895 386	367 844	77 047	24 661	20 707	10 153	255 369	69 596	31 062	12 797
1987.....	1 305 711	495 275	908 691	374 267	79 757	25 375	21 057	10 457	264 819	71 900	31 287	13 276
1988.....	1 351 345	514 264	932 383	385 280	84 918	27 207	21 071	10 523	279 321	76 366	33 652	14 888
1989.....	1 391 834	532 484	955 382	397 246	90 934	29 294	22 012	11 171	288 367	78 923	35 139	15 850
1990.....	1 444 838	553 400	983 103	411 101	98 336	31 675	22 499	11 588	304 721	82 716	36 179	16 320
Deutsche Studenten												
1964.....	252 321	62 289	245 137	59 303	-	-	7 184	2 986	-	-	-	-
1965.....	256 190	62 147	249 209	59 173	-	-	6 981	2 974	-	-	-	-
1966.....	257 712	62 503	250 655	59 491	-	-	7 057	3 012	-	-	-	-
1967.....	257 062	63 056	249 912	59 969	-	-	7 150	3 087	-	-	-	-
1968.....	302 881	89 947	295 696	86 895	-	-	7 185	3 052	-	-	-	-
1969.....	329 065	97 455	321 592	94 347	-	-	7 473	3 108	-	-	-	-
1970.....	351 360	106 273	343 063	102 923	-	-	8 297	3 350	-	-	-	-
1971.....	393 934	124 139	383 448	120 059	-	-	10 486	4 080	-	-	-	-
1972.....	546 101	160 072	426 203	138 860	2 858	857	11 433	4 490	105 607	15 865	-	-
1973.....	609 754	188 245	468 039	156 099	26 215	7 388	11 824	4 661	102 748	19 708	928	389
1974.....	666 350	216 988	509 352	176 768	31 350	9 235	12 480	4 983	112 060	25 533	1 108	469
1975.....	719 010	243 797	548 235	198 491	35 799	11 082	12 562	5 124	121 188	28 630	1 226	470
1976.....	749 469	256 039	568 328	207 720	38 683	12 335	12 343	5 126	127 351	30 088	2 764	770
1977.....	791 274	271 504	593 533	218 354	43 766	13 600	12 321	5 280	134 233	31 807	7 421	2 463
1978.....	810 833	284 376	603 064	225 968	48 674	15 164	12 773	5 559	136 580	34 264	9 742	3 421
1979.....	843 948	304 742	625 016	239 573	53 490	17 098	13 678	6 031	139 776	37 551	11 988	4 489
1980.....	884 495	324 099	650 098	251 927	56 412	17 682	14 451	6 591	145 381	41 044	18 153	6 855
1981.....	944 533	353 365	687 206	271 831	61 331	19 561	15 364	6 997	155 917	45 360	24 715	9 616
1982.....	1 018 739	390 378	733 175	298 451	64 630	21 073	16 001	7 436	174 086	51 495	30 847	11 923
1983.....	1 088 427	420 876	774 342	319 869	68 379	22 520	16 810	7 902	195 309	57 219	33 587	13 366
1984.....	1 147 155	439 236	805 849	332 155	71 807	23 412	17 508	8 398	218 826	62 049	33 165	13 222
1985.....	1 183 031	451 460	828 955	341 332	71 414	23 575	17 890	8 557	233 221	65 283	31 561	12 713
1986.....	1 206 828	461 542	842 162	348 736	73 053	23 817	18 497	8 990	242 055	67 202	31 061	12 797
1987.....	1 230 001	470 325	853 225	354 031	75 518	24 447	18 781	9 227	251 195	69 347	31 282	13 273
1988.....	1 271 669	487 349	874 105	363 584	80 330	26 135	18 805	9 294	264 781	73 451	33 648	14 885
1989.....	1 307 437	503 268	893 595	373 797	85 948	28 061	19 582	9 848	273 176	75 714	35 136	15 848
1990.....	1 354 399	521 446	917 271	385 628	92 682	30 205	19 894	10 120	288 374	79 174	36 178	16 319
Ausländische Studenten												
1964.....	22 876	3 235	22 030	2 880	-	-	846	355	-	-	-	-
1965.....	23 155	3 492	22 189	3 085	-	-	966	407	-	-	-	-
1966.....	23 145	3 943	22 129	3 504	-	-	1 016	439	-	-	-	-
1967.....	23 097	4 260	21 997	3 799	-	-	1 100	461	-	-	-	-
1968.....	23 068	4 604	21 940	4 138	-	-	1 128	466	-	-	-	-
1969.....	22 950	4 707	21 846	4 253	-	-	1 104	454	-	-	-	-
1970.....	23 159	5 102	21 892	4 551	-	-	1 267	551	-	-	-	-
1971.....	25 390	6 147	23 788	5 475	-	-	1 602	672	-	-	-	-
1972.....	36 522	8 636	28 926	7 278	101	22	1 822	803	5 673	533	-	-
1973.....	40 389	9 929	31 642	8 289	728	121	2 055	904	5 964	615	-	-
1974.....	42 586	11 092	33 052	9 238	923	166	2 131	951	6 480	737	-	-
1975.....	45 150	12 243	35 113	10 266	1 049	186	2 146	974	6 842	817	-	-
1976.....	46 090	12 622	35 521	10 587	1 191	230	2 112	966	7 206	839	-	-
1977.....	47 419	13 158	36 394	11 046	1 413	260	2 097	992	7 514	860	-	-
1978.....	48 471	13 744	37 010	11 506	1 719	322	2 064	1 015	7 678	901	-	-
1979.....	49 917	14 508	37 889	12 167	1 961	360	2 087	1 038	7 979	942	1	1
1980.....	52 915	15 732	40 087	13 116	2 280	440	2 153	1 091	8 395	1 085	-	-
1981.....	56 928	17 003	43 050	14 132	2 555	509	2 235	1 110	9 087	1 252	-	-
1982.....	61 515	18 486	46 157	15 285	2 915	586	2 200	1 093	10 239	1 520	4	2
1983.....	64 828	19 744	48 072	16 195	3 305	671	2 235	1 105	11 211	1 771	5	2
1984.....	67 507	20 885	49 522	17 014	3 570	723	2 215	1 117	12 196	2 029	4	2
1985.....	70 305	22 319	51 333	18 171	3 815	796	2 277	1 149	12 879	2 202	1	1
1986.....	72 743	23 508	53 224	19 108	3 994	844	2 210	1 163	13 314	2 394	1	-
1987.....	75 710	24 950	55 466	20 236	4 239	928	2 276	1 230	13 724	2 553	5	3
1988.....	79 676	26 915	58 278	21 696	4 588	1 072	2 266	1 229	14 540	2 915	4	3
1989.....	84 397	29 216	61 787	23 449	4 986	1 233	2 430	1 323	15 191	3 209	3	2
1990.....	90 439	31 954	65 832	25 473	5 654	1 470	2 605	1 468	16 347	3 542	1	1

*) Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen oder im Vergleich zu den ausführlichen Tabellen können durch die Berücksichtigung solcher Hochschulen entstehen, für die keine Unterlagen der Individualstatistik vorlagen (vgl. hierzu den Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen").

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.
2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Zusammenfassende Übersichten *)

2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1964 bis 1990 nach Hochschularten

Sommersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten 1)		Gesamthochschulen		Kunsthochschulen		Fachhochschulen 2)		Verwaltungsfachhochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studienanfänger insgesamt												
1964.....	32 858	10 186	31 689	9 633	-	-	1 169	553	-	-	-	-
1965.....	30 693	9 277	29 567	8 767	-	-	1 126	510	-	-	-	-
1966.....	31 050	9 879	29 759	9 317	-	-	1 291	562	-	-	-	-
1967.....	18 464	4 731	17 471	4 282	-	-	993	449	-	-	-	-
1968.....	25 078	5 779	24 192	5 426	-	-	886	353	-	-	-	-
1969.....	25 932	4 957	24 883	4 586	-	-	1 049	371	-	-	-	-
1970.....	20 621	5 877	19 300	5 370	-	-	1 321	507	-	-	-	-
1971.....	22 486	7 419	21 074	6 924	-	-	1 412	495	-	-	-	-
1972.....	34 338	10 199	21 032	7 572	298	35	1 331	563	11 677	2 029	-	-
1973.....	34 752	11 064	20 104	7 730	1 955	403	930	378	10 899	2 187	864	366
1974.....	34 362	11 657	20 807	8 176	1 722	584	824	316	10 644	2 444	865	137
1975.....	33 133	11 467	21 194	8 437	943	378	799	327	9 845	2 199	352	126
1976.....	26 750	9 221	17 743	6 991	833	385	494	193	7 467	1 589	213	63
1977.....	25 911	9 934	17 703	7 726	608	304	502	229	6 940	1 624	158	49
1978.....	24 052	9 747	16 657	7 388	587	257	672	277	6 046	1 810	90	15
1979.....	26 490	11 038	18 657	8 326	829	380	683	291	6 145	1 974	176	67
1980.....	29 943	11 796	20 287	8 701	757	356	657	280	6 858	2 049	1 384	410
1981.....	34 008	14 151	23 742	10 573	800	390	621	272	7 684	2 503	1 161	413
1982.....	36 757	15 405	24 977	11 371	820	426	654	306	8 929	2 838	1 377	464
1983.....	38 019	15 012	25 045	10 871	741	399	667	317	10 099	2 912	1 467	513
1984.....	38 151	14 834	24 788	10 714	713	335	670	302	10 748	3 043	1 232	440
1985.....	35 392	13 944	23 009	10 130	670	324	606	269	9 919	2 727	1 188	494
1986.....	37 064	14 820	24 177	10 800	669	319	592	271	10 228	2 883	1 398	547
1987.....	36 441	14 183	23 324	10 089	676	324	517	232	10 630	3 064	1 294	474
1988.....	39 929	15 424	25 584	11 034	835	387	587	256	11 681	3 344	1 242	403
1989.....	40 876	15 993	25 886	11 307	947	458	536	276	12 221	3 495	1 286	457
1990.....	45 853	17 942	29 507	12 827	1 284	623	615	266	13 208	3 799	1 239	427
Deutsche Studienanfänger												
1964.....	31 267	9 836	30 221	9 338	-	-	1 046	498	-	-	-	-
1965.....	29 245	8 934	28 246	8 482	-	-	999	452	-	-	-	-
1966.....	29 451	9 451	28 304	8 954	-	-	1 147	497	-	-	-	-
1967.....	17 003	4 277	16 148	3 891	-	-	855	386	-	-	-	-
1968.....	23 557	5 294	22 811	5 007	-	-	746	287	-	-	-	-
1969.....	24 827	4 632	23 919	4 309	-	-	908	323	-	-	-	-
1970.....	19 208	5 346	18 078	4 915	-	-	1 130	431	-	-	-	-
1971.....	20 655	6 795	19 420	6 369	-	-	1 235	426	-	-	-	-
1972.....	29 650	8 686	17 393	6 288	286	32	1 059	432	10 912	1 934	-	-
1973.....	30 432	9 693	16 911	6 573	1 864	388	702	268	10 091	2 098	864	366
1974.....	30 386	10 328	17 883	7 059	1 623	558	625	230	9 890	2 344	865	137
1975.....	29 464	10 142	18 504	7 306	890	357	613	237	9 105	2 116	352	126
1976.....	23 702	8 086	15 400	5 994	780	364	366	131	6 943	1 534	213	63
1977.....	22 838	8 774	15 281	6 721	549	285	354	152	6 497	1 567	157	49
1978.....	21 148	8 577	14 421	6 397	520	235	495	185	5 622	1 745	90	15
1979.....	23 614	9 851	16 346	7 281	781	358	531	228	5 780	1 917	176	67
1980.....	26 517	10 447	17 505	7 508	718	336	504	213	6 406	1 980	1 384	410
1981.....	30 075	12 673	20 545	9 299	749	353	461	194	7 159	2 404	1 161	413
1982.....	32 449	13 702	21 487	9 926	729	375	486	213	8 371	2 725	1 376	463
1983.....	34 067	13 451	21 919	9 562	622	345	530	237	9 529	2 794	1 467	513
1984.....	34 253	13 110	21 683	9 279	595	290	538	227	10 206	2 875	1 231	439
1985.....	31 444	12 143	19 785	8 563	558	287	467	193	9 446	2 606	1 188	494
1986.....	32 839	12 894	20 662	9 130	562	282	464	195	10 753	2 740	1 398	547
1987.....	32 082	12 270	19 724	8 438	561	283	397	173	10 106	2 902	1 294	474
1988.....	35 166	13 360	21 696	9 284	682	326	448	179	11 098	3 168	1 242	403
1989.....	35 590	13 639	21 584	9 313	796	395	364	176	11 560	3 298	1 286	457
1990.....	40 084	15 321	24 923	10 630	1 044	525	409	163	12 469	3 576	1 239	427
Ausländische Studienanfänger												
1964.....	1 591	350	1 468	295	-	-	123	55	-	-	-	-
1965.....	1 448	343	1 321	285	-	-	127	58	-	-	-	-
1966.....	1 599	428	1 455	363	-	-	144	65	-	-	-	-
1967.....	1 461	454	1 323	391	-	-	138	63	-	-	-	-
1968.....	1 521	485	1 381	419	-	-	140	66	-	-	-	-
1969.....	1 105	325	964	277	-	-	141	48	-	-	-	-
1970.....	1 413	531	1 222	455	-	-	191	76	-	-	-	-
1971.....	1 831	624	1 654	555	-	-	177	69	-	-	-	-
1972.....	4 688	1 513	3 639	1 284	12	3	272	131	765	95	-	-
1973.....	4 320	1 371	3 193	1 157	91	15	228	110	808	89	-	-
1974.....	3 976	1 329	2 924	1 117	99	26	199	86	754	100	-	-
1975.....	3 689	1 325	2 690	1 131	53	21	186	90	740	83	-	-
1976.....	3 048	1 135	2 343	997	53	21	128	62	524	55	-	-
1977.....	3 073	1 160	2 422	1 007	59	19	148	77	443	57	1	-
1978.....	2 904	1 170	2 236	991	67	22	177	92	424	65	-	-
1979.....	2 876	1 187	2 311	1 045	48	22	152	63	365	57	-	-
1980.....	3 426	1 349	2 782	1 193	39	20	153	67	452	69	-	-
1981.....	3 933	1 478	3 197	1 274	51	27	160	78	525	99	-	-
1982.....	4 308	1 703	3 490	1 445	91	51	168	93	558	113	1	1
1983.....	3 952	1 561	3 126	1 309	119	54	137	80	570	118	-	-
1984.....	3 898	1 724	3 105	1 435	118	45	132	75	542	168	1	1
1985.....	3 948	1 801	3 224	1 567	112	37	139	76	473	121	-	-
1986.....	4 225	1 926	3 515	1 670	107	37	128	76	475	143	-	-
1987.....	4 359	1 913	3 600	1 851	115	41	120	59	524	162	-	-
1988.....	4 763	2 064	3 888	1 750	153	61	139	77	583	176	-	-
1989.....	5 286	2 354	4 302	1 894	151	63	172	100	661	197	-	-
1990.....	5 769	2 621	4 584	2 197	240	98	206	103	739	223	-	-

*) Siehe Fußnote S. 8.

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Zusammenfassende Übersichten *)

3 Studenten insgesamt ab Sommersemester 1988 bis Sommersemester 1990
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1988		Wintersemester 1988/89		Sommersemester 1989		Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Universitäten	920 834	378 461	986 708	407 555	943 023	389 708	1 002 333	415 396	968 576	401 804
Schleswig-Holstein	17 865	7 776	19 302	8 427	18 266	7 975	19 323	8 466	18 344	8 062
Hamburg	44 748	19 360	45 646	19 685	44 748	19 360	45 546	19 800	44 396	19 265
Niedersachsen	96 811	38 636	104 957	42 282	100 448	40 486	109 368	44 507	105 067	42 818
Bremen	9 640	4 280	11 553	5 124	10 725	4 766	12 264	5 442	10 326	4 620
Nordrhein-Westfalen	240 662	99 666	254 260	106 302	243 006	101 398	254 715	107 008	244 136	102 151
Hessen	73 023	30 327	78 263	32 870	75 041	31 491	79 741	33 769	81 888	34 645
Rheinland-Pfalz	41 734	18 388	44 981	19 829	43 210	19 119	46 870	20 767	45 397	20 055
Baden-Württemberg	133 988	48 888	143 824	52 478	136 335	49 756	145 550	52 925	139 189	50 675
Bayern	160 891	68 501	175 971	75 170	166 340	71 146	179 031	76 589	172 841	74 112
Saarland	17 205	7 462	18 876	8 203	17 757	7 726	19 099	8 363	18 070	7 921
Berlin (West)	84 467	35 177	89 075	37 185	87 147	36 485	89 826	37 760	88 922	37 480
Gesamthochschulen	84 918	27 207	101 344	32 342	90 934	29 294	108 347	34 707	98 336	31 675
Nordrhein-Westfalen	74 919	23 499	89 811	28 048	80 009	25 205	95 674	29 854	85 929	26 905
Hessen	9 999	3 708	11 533	4 294	10 925	4 089	12 673	4 853	12 407	4 770
Pädagogische Hochschulen ..	8 386	5 806	10 024	7 153	9 290	6 572	11 553	8 427	11 547	8 364
Schleswig-Holstein	1 849	1 291	2 131	1 495	1 953	1 367	2 408	1 716	2 293	1 631
Baden-Württemberg	5 537	4 515	7 893	5 658	7 337	5 205	9 145	6 711	9 254	6 733
Theologische Hochschulen ..	3 163	1 013	3 275	1 031	3 069	966	3 117	995	2 980	933
Nordrhein-Westfalen	1 174	330	1 219	329	1 126	316	1 147	315	1 064	283
Hessen	462	87	457	85	405	71	414	70	379	58
Rheinland-Pfalz	280	64	279	62	264	62	266	59	256	54
Baden-Württemberg	61	36	60	38	63	35	65	36	70	42
Bayern	668	265	723	282	701	265	717	294	703	272
Berlin (West)	518	231	537	235	510	217	508	221	508	224
Kunsthochschulen	21 071	10 523	23 049	11 713	22 012	11 171	23 336	12 013	22 499	11 588
Schleswig-Holstein	306	171	347	185	329	183	375	216	373	212
Hamburg	1 568	700	1 651	744	1 568	700	1 694	749	1 568	700
Niedersachsen	2 001	1 067	2 164	1 186	1 970	1 083	2 162	1 213	2 020	1 149
Bremen	-	-	718	397	635	353	660	362	660	362
Nordrhein-Westfalen	5 517	2 734	5 734	2 819	5 503	2 698	5 645	2 799	5 504	2 725
Hessen	1 255	593	1 322	655	1 245	608	1 301	641	1 259	611
Baden-Württemberg	3 723	1 858	3 893	1 955	3 765	1 876	3 992	2 032	3 898	1 970
Bayern	2 196	1 101	2 408	1 247	2 303	1 204	2 375	1 274	2 261	1 199
Saarland	244	113	297	140	294	137	483	234	456	219
Berlin (West)	4 261	2 186	4 515	2 375	4 400	2 329	4 649	2 493	4 560	2 441
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) ..	279 321	76 366	304 313	83 058	288 367	78 923	317 470	86 238	304 721	82 716
Schleswig-Holstein	11 614	2 460	12 521	2 613	12 693	2 700	14 147	3 000	14 570	3 074
Hamburg	13 116	3 411	12 705	3 224	13 116	3 411	12 717	3 222	13 116	3 411
Niedersachsen	22 312	6 055	23 898	6 522	23 158	6 371	24 762	6 853	24 076	6 718
Bremen	5 332	1 566	5 365	1 334	4 992	1 257	6 174	1 543	6 174	1 543
Nordrhein-Westfalen	84 075	25 803	92 498	28 090	85 699	26 250	94 352	28 233	88 281	26 898
Hessen	31 052	7 284	34 898	8 408	32 362	7 607	36 750	8 673	35 735	8 252
Rheinland-Pfalz	16 104	5 052	17 771	5 482	16 836	5 285	18 687	5 763	17 748	5 547
Baden-Württemberg	39 064	9 601	40 705	10 191	40 299	10 003	42 238	10 682	42 179	10 424
Bayern	45 248	12 289	51 128	13 962	46 705	12 804	54 045	14 682	49 438	13 454
Saarland	2 937	685	3 371	799	3 093	741	3 359	751	3 093	696
Berlin (West)	8 467	2 160	9 453	2 433	9 414	2 494	10 239	2 836	10 311	2 899
Verwaltungsfachhochschulen dar.: FH Bund	33 652	14 888	36 281	16 324	35 139	15 850	38 407	17 393	36 179	16 320
	8 839	3 975	8 932	4 139	9 213	4 225	9 595	4 420	8 849	3 992
Schleswig-Holstein	878	445	971	489	841	438	971	463	895	425
Hamburg	940	373	899	374	940	373	807	309	940	373
Niedersachsen	2 764	1 050	2 713	1 098	2 581	1 074	2 632	1 133	2 408	1 054
Bremen	203	74	217	71	217	71	241	80	241	80
Nordrhein-Westfalen	8 475	3 901	9 495	4 338	9 573	4 364	10 553	4 868	9 723	4 383
Hessen	4 971	2 226	5 206	2 387	5 328	2 413	5 561	2 521	5 488	2 474
Rheinland-Pfalz	2 194	713	2 390	773	2 471	787	2 523	798	2 580	809
Baden-Württemberg	7 287	3 305	6 709	3 183	6 586	3 170	6 659	3 298	6 464	3 245
Bayern	3 422	1 517	4 904	2 168	4 045	1 860	5 598	2 474	4 554	2 034
Saarland	191	65	148	53	147	52	123	43	123	43
Berlin (West)	2 327	1 219	2 629	1 390	2 410	1 248	2 739	1 406	2 763	1 400
Hochschulen insgesamt	1 351 345	514 264	1 464 994	559 176	1 391 834	532 484	1 504 563	575 169	1 444 838	553 400
Schleswig-Holstein	32 512	12 143	35 272	13 219	34 082	12 663	37 224	13 861	36 475	13 404
Hamburg	60 372	23 844	60 901	24 027	60 372	23 844	61 764	24 080	60 020	23 749
Niedersachsen	123 688	46 808	133 732	51 088	128 157	49 014	138 924	53 706	133 571	51 739
Bremen	15 175	5 920	17 853	6 926	16 569	6 447	19 339	7 427	17 401	6 605
Nordrhein-Westfalen	414 822	155 933	453 017	169 926	424 916	160 231	462 086	173 077	434 637	163 145
Hessen	120 762	44 225	131 679	48 699	125 306	46 279	136 440	50 527	137 156	50 810
Rheinland-Pfalz	60 312	24 217	65 421	26 146	62 781	25 253	68 346	27 387	65 981	26 485
Baden-Württemberg	190 660	68 203	203 084	73 503	194 385	70 045	207 649	75 684	200 994	73 089
Bayern	212 425	83 673	235 134	92 829	220 094	87 279	241 766	95 313	229 797	91 071
Saarland	20 577	8 325	22 692	9 195	21 291	8 656	23 064	9 391	21 742	8 879
Berlin (West)	100 040	40 973	106 209	43 618	103 881	42 773	107 961	44 716	107 064	44 444

*) Siehe Fußnote S. 8.

Zusammenfassende Übersichten *)

4 Studienanfänger insgesamt ab Sommersemester 1988 bis Sommersemester 1990
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1988		Wintersemester 1988/89		Sommersemester 1989		Wintersemester 1989/90		Sommersemester 1990	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Universitäten	25 175	10 812	124 064	55 360	25 380	11 016	124 423	55 108	28 671	12 299
Schleswig-Holstein	447	206	2 747	1 351	396	171	2 654	1 232	457	191
Hamburg	2 169	957	4 454	2 021	2 169	957	4 544	1 824	2 292	977
Niedersachsen	2 273	1 016	14 086	6 124	2 458	1 082	14 961	6 614	2 996	1 348
Bremen	5	2	1 658	752	2	1	1 775	810	11	6
Nordrhein-Westfalen	6 029	2 367	28 416	13 164	6 110	2 518	27 805	12 818	6 259	2 592
Hessen	2 992	1 310	11 020	5 138	2 910	1 205	10 931	5 161	3 255	1 333
Rheinland-Pfalz	1 078	476	6 105	2 867	1 207	584	6 677	3 134	1 399	630
Baden-Württemberg	3 643	1 497	19 178	7 467	3 559	1 460	19 314	7 373	3 572	1 466
Bayern	3 481	1 578	25 577	11 572	3 551	1 648	25 267	11 329	4 044	1 904
Saarland	158	79	2 806	1 354	194	85	2 546	1 226	233	110
Berlin (West)	2 900	1 324	8 017	3 550	2 824	1 305	7 949	3 587	4 153	1 742
Gesamthochschulen	835	387	17 454	5 900	947	458	18 272	6 019	1 284	623
Nordrhein-Westfalen	714	336	15 415	5 097	783	383	16 108	5 101	1 040	518
Hessen	121	51	2 039	803	164	75	2 164	918	244	105
Pädagogische Hochschulen ..	281	189	1 652	1 388	405	269	2 199	1 823	718	497
Schleswig-Holstein	11	7	393	314	16	12	425	351	28	16
Baden-Württemberg	270	182	1 289	1 074	389	257	1 774	1 472	690	481
Theologische Hochschulen ..	128	33	512	187	101	22	470	158	118	31
Nordrhein-Westfalen	58	15	203	75	49	11	204	70	53	12
Hessen	19	3	81	17	14	1	63	9	14	1
Rheinland-Pfalz	9	1	35	6	6	1	32	8	10	2
Baden-Württemberg	2	2	6	5	1	-	7	3	3	3
Bayern	32	8	139	58	29	7	129	56	24	4
Berlin (West)	8	4	48	26	2	2	35	12	14	9
Kunsthochschulen	587	256	2 304	1 230	536	276	2 416	1 303	615	266
Schleswig-Holstein	1	-	50	28	2	1	56	31	5	1
Hamburg	12	3	148	61	12	3	168	71	12	3
Niedersachsen	7	2	224	140	10	5	303	132	24	15
Bremen	-	-	82	39	-	-	113	63	-	-
Nordrhein-Westfalen	267	105	567	279	213	98	508	266	253	101
Hessen	32	14	126	78	9	3	117	59	18	6
Baden-Württemberg	150	75	412	223	148	82	474	263	158	79
Bayern	13	7	338	187	11	5	281	154	10	4
Saarland	1	-	54	25	3	-	69	35	2	-
Berlin (West)	104	50	303	170	128	79	327	169	133	57
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) ..	11 681	3 344	49 434	13 843	12 221	3 495	52 676	14 227	13 208	3 799
Schleswig-Holstein	1 038	265	1 670	339	1 220	263	2 203	447	1 235	284
Hamburg	1 345	456	1 067	183	1 345	456	1 066	183	1 345	456
Niedersachsen	1 661	472	3 856	1 071	1 703	557	3 891	1 147	1 853	611
Bremen	108	71	1 291	337	93	56	1 582	433	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 505	686	13 998	4 097	1 314	552	14 436	4 089	1 518	700
Hessen	1 352	251	6 101	1 662	1 395	290	6 652	1 716	1 595	296
Rheinland-Pfalz	562	255	2 996	889	675	300	3 250	950	794	350
Baden-Württemberg	3 456	664	5 738	1 617	3 760	781	5 929	1 654	4 015	782
Bayern	6	3	10 452	3 027	12	7	11 571	3 034	39	18
Saarland	-	-	711	187	-	-	693	167	1	-
Berlin (West)	648	221	1 554	434	704	233	1 403	407	813	302
Verwaltungsfachhochschulen dar.: FH Bund	1 242 761	403 296	10 014 1 897	4 804 981	1 286 801	457 317	10 380 1 819	4 926 901	1 239 729	427 289
Schleswig-Holstein	-	-	271	129	-	-	245	126	-	-
Hamburg	83	28	123	55	83	28	155	64	83	28
Niedersachsen	104	7	518	274	61	1	596	289	68	2
Bremen	-	-	66	24	-	-	94	35	-	-
Nordrhein-Westfalen	98	43	3 147	1 452	129	38	3 320	1 568	73	22
Hessen	563	200	1 070	528	532	234	1 058	508	531	216
Rheinland-Pfalz	173	29	699	249	188	42	661	225	194	51
Baden-Württemberg	69	26	2 071	1 075	49	15	2 083	1 136	33	7
Bayern	-	-	1 449	658	-	-	1 576	659	-	-
Saarland	-	-	28	12	-	-	25	12	-	-
Berlin (West)	152	70	572	348	244	99	567	304	257	101
Hochschulen insgesamt	39 929	15 424	205 434	82 712	40 876	15 993	210 836	83 564	45 853	17 942
Schleswig-Holstein	1 497	478	5 121	2 161	1 634	447	5 583	2 187	1 725	492
Hamburg	3 609	1 444	5 792	2 320	3 609	1 444	5 933	2 142	3 732	1 464
Niedersachsen	4 045	1 497	18 684	7 609	4 232	1 645	19 751	8 242	4 941	1 976
Bremen	113	73	3 097	1 152	95	57	3 564	1 341	11	6
Nordrhein-Westfalen	8 671	3 552	61 746	24 164	8 598	3 600	62 381	23 912	9 196	3 945
Hessen	5 079	1 829	20 437	8 226	5 024	1 808	20 985	8 371	5 657	1 957
Rheinland-Pfalz	1 822	761	9 835	4 011	2 076	927	10 620	4 317	2 397	1 033
Baden-Württemberg	7 590	2 446	28 674	11 461	7 906	2 595	29 581	11 901	8 471	2 818
Bayern	3 532	1 596	37 955	15 502	3 603	1 667	38 824	15 232	4 117	1 930
Saarland	159	79	3 599	1 578	197	85	3 333	1 440	236	110
Berlin (West)	3 812	1 669	10 494	4 528	3 902	1 718	10 281	4 479	5 370	2 211

*) Siehe Fußnote S. 8.

Zusammenfassende Übersichten *)

5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1985/86 bis 1989/90
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Studienjahr 1)									
	1985/86		1986/87		1987/88		1988/89		1989/90	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Studienanfänger insgesamt										
Universitäten	127 824	56 371	128 290	56 786	141 229	62 593	149 444	66 376	153 094	67 407
Schleswig-Holstein	2 602	1 286	2 652	1 285	2 822	1 387	3 143	1 522	3 111	1 423
Hamburg	6 661	2 983	6 230	2 872	6 623	2 978	6 623	2 978	6 836	2 831
Niedersachsen	13 686	5 900	14 333	6 151	15 043	6 655	16 544	7 206	17 957	7 962
Bremen	909	441	1 278	632	1 504	733	1 660	753	1 786	816
Nordrhein-Westfalen	30 483	13 544	30 098	13 295	32 876	14 498	34 526	15 682	34 064	15 410
Hessen	11 913	5 507	12 024	5 492	13 492	6 172	13 930	6 343	14 185	6 494
Rheinland-Pfalz	5 048	2 334	6 149	2 937	6 554	3 023	7 312	3 451	8 076	3 764
Baden-Württemberg	20 460	8 204	20 218	7 925	21 836	8 688	22 737	8 927	22 886	8 839
Bayern	24 135	10 570	25 126	11 558	27 573	12 533	29 128	13 220	29 311	13 233
Saarland	2 443	1 186	2 442	1 161	2 790	1 362	3 000	1 439	2 779	1 336
Berlin (West)	9 484	4 416	7 740	3 478	10 116	4 564	10 841	4 855	12 102	5 329
Gesamthochschulen	12 783	4 270	13 878	4 810	15 516	5 385	18 401	6 358	19 556	6 642
Nordrhein-Westfalen	11 135	3 546	12 160	4 080	13 674	4 642	16 198	5 480	17 148	5 619
Hessen	1 557	678	1 718	730	1 842	743	2 203	878	2 408	1 023
Bayern	91	46	-	-	-	-	-	-	-	-
Pädagogische Hochschulen ..	1 605	1 227	932	735	1 424	1 127	2 057	1 657	2 917	2 320
Schleswig-Holstein	208	165	216	164	371	301	399	326	453	367
Rheinland-Pfalz	426	271	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	971	791	716	571	1 053	826	1 658	1 331	2 464	1 953
Theologische Hochschulen ..	645	207	688	224	638	213	613	209	588	189
Nordrhein-Westfalen	349	116	320	111	303	103	252	86	257	82
Hessen	93	19	122	19	88	12	95	18	77	10
Rheinland-Pfalz	51	10	42	8	45	8	41	7	42	10
Baden-Württemberg	8	5	6	5	12	9	7	5	10	6
Bayern	80	30	153	57	143	58	168	65	153	60
Saarland	64	27	45	24	47	23	50	28	49	21
Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kunsthochschulen	2 792	1 418	2 611	1 291	2 697	1 338	2 840	1 506	3 031	1 569
Schleswig-Holstein	49	26	31	12	48	24	52	29	61	32
Hamburg	181	94	160	84	160	84	160	84	180	74
Niedersachsen	206	108	252	132	271	162	234	145	327	207
Bremen	-	-	-	-	-	-	82	39	113	63
Nordrhein-Westfalen	814	398	713	359	804	378	780	377	761	367
Hessen	175	94	157	74	161	82	135	81	135	65
Baden-Württemberg	560	283	525	253	507	266	560	305	632	342
Bayern	359	185	343	182	311	153	349	182	291	158
Saarland	54	31	38	16	40	19	57	25	71	35
Berlin (West)	394	202	392	199	395	190	431	249	460	226
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) ..	53 074	15 380	54 697	16 328	59 753	17 657	61 655	17 338	65 884	18 026
Schleswig-Holstein	1 880	413	1 925	407	2 630	603	2 890	602	3 438	731
Hamburg	2 421	671	2 412	639	2 412	639	2 412	639	2 411	639
Niedersachsen	5 091	1 535	5 028	1 433	5 159	1 441	5 559	1 628	5 744	1 758
Bremen	1 186	376	1 287	430	1 345	412	1 384	393	1 582	433
Nordrhein-Westfalen	13 489	4 359	14 237	4 880	16 034	5 419	15 312	4 649	15 954	4 789
Hessen	5 814	1 529	6 148	1 780	6 849	1 904	7 496	1 952	8 247	2 012
Rheinland-Pfalz	3 320	1 088	3 476	1 232	3 491	1 173	3 671	1 189	4 044	1 300
Baden-Württemberg	8 355	2 094	8 419	2 099	8 893	2 215	9 498	2 398	9 944	2 436
Bayern	9 181	2 646	9 327	2 767	10 466	3 169	10 464	3 034	11 610	3 052
Saarland	625	156	660	157	658	159	711	187	694	167
Berlin (West)	1 712	513	1 778	504	1 816	523	2 258	667	2 216	709
Verwaltungsfachhochschulen dar.: FH Bund	9 838	4 306	10 106	4 457	11 195	5 339	11 300	5 261	11 619	5 353
Schleswig-Holstein	2 231	1 005	2 369	1 119	2 610	1 207	2 698	1 298	2 548	1 190
Schleswig-Holstein	238	115	211	124	281	150	271	129	245	126
Hamburg	317	129	206	83	206	83	206	83	238	92
Niedersachsen	817	262	925	356	843	378	579	275	664	291
Bremen	57	28	70	27	68	18	66	24	94	35
Nordrhein-Westfalen	2 369	1 095	2 429	1 112	3 049	1 490	3 276	1 490	3 393	1 590
Hessen	1 275	606	1 441	665	1 677	754	1 602	762	1 589	724
Rheinland-Pfalz	641	224	767	253	728	226	887	291	855	276
Baden-Württemberg	2 451	1 087	2 574	1 188	2 184	1 135	2 120	1 090	2 116	1 143
Bayern	802	284	973	404	1 423	698	1 449	658	1 576	659
Saarland	53	19	41	18	20	10	28	12	25	12
Berlin (West)	818	457	469	227	716	397	816	447	824	405
Hochschulen insgesamt	208 561	83 179	211 202	84 631	232 452	93 652	246 310	98 705	256 689	101 506
Schleswig-Holstein	4 977	2 005	5 035	1 992	6 152	2 465	6 755	2 608	7 308	2 679
Hamburg	9 580	3 877	9 008	3 658	9 401	3 764	9 401	3 764	9 665	3 606
Niedersachsen	19 800	7 805	20 538	8 072	21 316	8 636	22 916	9 254	24 692	10 218
Bremen	2 152	845	2 635	1 089	2 917	1 163	3 192	1 209	3 575	1 347
Nordrhein-Westfalen	58 639	23 058	59 957	23 837	66 740	26 530	70 344	27 764	71 577	27 857
Hessen	20 827	8 430	21 610	8 760	24 109	9 667	25 461	10 034	26 642	10 328
Rheinland-Pfalz	9 486	3 927	10 434	4 430	10 818	4 430	11 911	4 938	13 017	5 350
Baden-Württemberg	32 805	12 464	32 458	12 041	34 485	13 139	36 580	14 056	38 052	14 719
Bayern	34 648	13 761	35 922	14 968	39 916	16 611	41 558	17 169	42 941	17 162
Saarland	3 175	1 392	3 181	1 352	3 508	1 550	3 796	1 653	3 569	1 550
Berlin (West)	12 472	5 615	10 424	4 432	13 090	5 697	14 396	6 246	15 651	6 690

*) Siehe Fußnote S. 8.

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester.

Zusammenfassende Übersichten *)

5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1985/86 bis 1989/90
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Studienjahr 1)									
	1985/86		1986/87		1987/88		1988/89		1989/90	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studienanfänger										
Universitäten	115 902	50 888	115 641	50 957	127 791	56 285	134 441	59 352	136 553	59 631
Schleswig-Holstein	2 385	1 179	2 381	1 147	2 549	1 234	2 989	1 389	2 810	1 273
Hamburg	6 264	2 784	5 814	2 674	6 156	2 742	6 156	2 742	6 363	2 579
Niedersachsen	12 747	5 494	13 362	5 744	14 006	6 202	15 342	6 689	16 629	7 381
Bremen	824	400	1 191	593	1 419	689	1 582	722	1 656	760
Nordrhein-Westfalen	28 151	12 602	27 540	12 218	30 276	13 408	31 640	14 418	30 997	14 037
Hessen	10 788	4 985	10 781	4 922	12 242	5 588	12 568	5 696	12 620	5 730
Rheinland-Pfalz	4 528	2 075	5 531	2 645	5 924	2 734	6 518	3 063	7 005	3 259
Baden-Württemberg	17 701	6 816	17 331	6 497	18 719	7 073	19 313	7 212	19 359	7 129
Bayern	22 164	9 637	23 086	10 537	25 432	11 489	26 753	12 037	26 579	11 846
Saarland	2 155	1 038	2 173	1 019	2 497	1 198	2 614	1 227	2 390	1 134
Berlin (West)	8 195	3 878	6 451	2 961	8 571	3 928	9 066	4 157	10 145	4 503
Gesamthochschulen	11 946	4 044	12 977	4 510	14 532	5 072	17 156	5 942	18 069	6 171
Nordrhein-Westfalen	10 431	3 354	11 394	3 817	12 860	4 376	15 148	5 120	15 892	5 215
Hessen	1 425	644	1 583	693	1 672	696	2 008	822	2 177	956
Bayern	90	46	-	-	-	-	-	-	-	-
Pädagogische Hochschulen ..	1 533	1 182	879	704	1 333	1 083	1 990	1 606	2 856	2 280
Schleswig-Holstein	173	146	188	151	341	281	364	300	420	349
Rheinland-Pfalz	410	266	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	950	770	691	553	992	802	1 626	1 306	2 436	1 931
Theologische Hochschulen ..	603	202	617	215	571	202	558	203	511	178
Nordrhein-Westfalen	329	113	298	109	286	99	240	85	237	81
Hessen	88	19	103	18	72	11	78	18	55	8
Rheinland-Pfalz	50	10	34	8	36	7	33	6	33	9
Baden-Württemberg	8	5	5	4	11	9	6	4	8	5
Bayern	69	30	137	55	126	57	155	64	139	57
Berlin (West)	59	25	40	21	40	19	46	26	39	18
Kunsthochschulen	2 247	1 107	2 083	998	2 120	1 027	2 175	1 112	2 291	1 159
Schleswig-Holstein	46	25	29	12	43	21	39	21	39	21
Hamburg	157	81	126	49	126	49	126	49	137	54
Niedersachsen	170	94	227	120	233	139	182	116	283	180
Bremen	-	-	-	-	-	-	80	39	113	63
Nordrhein-Westfalen	641	303	534	250	609	266	567	256	516	226
Hessen	148	75	133	63	140	70	103	57	108	56
Baden-Württemberg	446	213	430	208	389	201	442	229	474	254
Bayern	283	137	265	132	241	115	261	140	213	115
Saarland	47	25	36	15	35	15	49	22	56	26
Berlin (West)	309	154	303	149	304	151	326	183	352	164
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) ..	50 866	14 829	52 335	15 697	57 004	16 898	58 711	16 569	62 535	17 129
Schleswig-Holstein	1 824	404	1 870	401	2 544	589	2 801	584	3 329	713
Hamburg	2 253	628	2 256	607	2 256	607	2 256	607	2 255	607
Niedersachsen	4 931	1 483	4 858	1 386	5 008	1 405	5 348	1 560	5 515	1 680
Bremen	1 114	357	1 213	393	1 245	369	1 288	356	1 494	401
Nordrhein-Westfalen	12 849	4 193	13 577	4 693	15 255	5 205	14 519	4 451	15 073	4 520
Hessen	5 506	1 468	5 745	1 685	6 400	1 781	7 077	1 847	7 750	1 913
Rheinland-Pfalz	3 221	1 055	3 367	1 192	3 378	1 129	3 539	1 142	3 902	1 246
Baden-Württemberg	8 028	2 019	8 078	2 009	8 446	2 096	9 034	2 301	9 362	2 287
Bayern	8 959	2 593	9 095	2 708	10 185	3 071	10 119	2 919	11 208	2 940
Saarland	567	149	582	146	591	151	635	168	612	149
Berlin (West)	1 614	480	1 684	477	1 696	495	2 095	634	2 035	663
Verwaltungsfachhochschulen dar.: FH Bund	9 836	4 306	10 103	4 454	11 193	5 338	11 300	5 261	11 618	5 352
Schleswig-Holstein	238	115	211	124	281	150	271	129	245	126
Hamburg	317	129	206	83	206	83	206	83	237	91
Niedersachsen	817	262	925	356	843	378	579	275	664	291
Bremen	57	28	70	27	68	18	66	24	94	35
Nordrhein-Westfalen	2 368	1 095	2 428	1 111	3 048	1 489	3 276	1 490	3 393	1 590
Hessen	1 275	606	1 441	665	1 677	754	1 602	762	1 589	724
Rheinland-Pfalz	641	224	767	253	728	226	887	291	855	276
Baden-Württemberg	2 450	1 087	2 572	1 186	2 183	1 135	2 120	1 090	2 116	1 143
Bayern	802	284	973	404	1 423	698	1 449	658	1 576	659
Saarland	53	19	41	18	20	10	28	12	25	12
Berlin (West)	818	457	469	227	716	397	816	447	824	405
Hochschulen insgesamt	192 933	76 558	194 635	77 535	214 544	85 905	226 331	90 045	234 433	91 900
Schleswig-Holstein	4 666	1 869	4 679	1 835	5 758	2 275	6 364	2 423	6 843	2 482
Hamburg	8 991	3 622	8 402	3 413	8 744	3 481	8 744	3 481	8 992	3 331
Niedersachsen	18 665	7 333	19 372	7 606	20 090	8 124	21 451	8 640	23 091	9 532
Bremen	1 995	785	2 474	1 013	2 732	1 076	3 016	1 141	3 357	1 259
Nordrhein-Westfalen	54 769	21 660	55 771	22 198	62 334	24 843	65 390	25 820	66 108	25 669
Hessen	19 230	7 797	19 786	8 046	22 203	8 900	23 436	9 202	24 299	9 387
Rheinland-Pfalz	8 850	3 630	9 699	4 098	10 066	4 096	10 977	4 502	11 795	4 790
Baden-Württemberg	29 583	10 910	29 107	10 457	30 740	11 316	32 541	12 142	33 755	12 759
Bayern	32 367	12 727	33 556	13 836	37 407	15 430	38 737	15 818	39 715	15 617
Saarland	2 822	1 231	2 842	1 198	3 143	1 374	3 326	1 428	3 083	1 321
Berlin (West)	10 995	4 994	8 947	3 835	11 327	4 990	12 349	5 447	13 395	5 753

*) Siehe Fußnote S. 8.

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester.

Zusammenfassende Übersichten *)

5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1985/86 bis 1989/90
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Studienjahr 1)									
	1985/86		1986/87		1987/88		1988/89		1989/90	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger										
Universitäten	11 922	5 483	12 649	5 829	13 438	6 308	15 003	7 024	16 541	7 776
Schleswig-Holstein	217	107	271	138	273	153	254	133	301	150
Hamburg	397	199	416	188	467	236	467	236	473	222
Niedersachsen	939	406	971	407	1 037	453	1 202	517	1 328	581
Bremen	85	41	87	39	85	44	78	31	130	56
Nordrhein-Westfalen	2 332	942	2 558	1 077	2 600	1 090	2 886	1 264	3 067	1 373
Hessen	1 125	522	1 243	570	1 250	584	1 362	647	1 566	764
Rheinland-Pfalz	520	259	618	292	630	289	794	388	1 071	505
Baden-Württemberg	2 759	1 388	2 887	1 428	3 117	1 615	3 424	1 715	3 527	1 710
Bayern	1 971	933	2 040	1 021	2 141	1 044	2 375	1 183	2 732	1 387
Saarland	288	148	269	142	293	164	386	212	389	202
Berlin (West)	1 289	538	1 289	517	1 545	636	1 775	698	1 957	826
Gesamthochschulen	837	226	901	300	984	313	1 245	416	1 487	471
Nordrhein-Westfalen	704	192	766	263	814	266	1 050	360	1 256	404
Hessen	132	34	135	37	170	47	195	56	231	67
Bayern	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pädagogische Hochschulen ..	72	45	53	31	91	44	67	51	61	40
Schleswig-Holstein	35	19	28	13	30	20	35	26	33	18
Rheinland-Pfalz	16	5	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	21	21	25	18	61	24	32	25	28	22
Theologische Hochschulen ..	42	5	71	9	67	11	55	6	77	11
Nordrhein-Westfalen	20	3	22	2	17	4	12	1	20	1
Hessen	5	-	19	1	16	1	17	-	22	2
Rheinland-Pfalz	1	-	8	-	9	1	8	1	9	1
Baden-Württemberg	-	-	1	1	1	-	1	1	2	1
Bayern	11	-	16	2	17	1	13	1	14	3
Berlin (West)	5	2	5	3	7	4	4	2	10	3
Kunsthochschulen	545	311	528	293	577	311	665	394	740	410
Schleswig-Holstein	3	1	2	-	5	3	13	8	22	11
Hamburg	24	13	34	15	34	15	34	15	43	20
Niedersachsen	36	14	25	12	38	23	52	29	44	27
Bremen	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	173	95	179	109	195	112	213	121	245	141
Hessen	27	16	24	11	21	12	32	24	27	9
Baden-Württemberg	114	70	95	45	118	65	118	76	158	88
Bayern	76	48	78	50	70	38	88	52	78	43
Saarland	7	6	2	1	5	4	8	3	15	9
Berlin (West)	85	48	89	50	91	39	105	66	108	62
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) ..	2 208	551	2 362	631	2 749	759	2 944	769	3 349	897
Schleswig-Holstein	56	9	55	6	86	14	89	18	109	18
Hamburg	168	43	156	32	156	32	156	32	156	32
Niedersachsen	160	52	170	47	151	36	211	68	229	78
Bremen	72	19	74	37	100	43	96	37	88	32
Nordrhein-Westfalen	640	166	660	187	779	214	793	198	881	269
Hessen	308	61	403	95	449	123	419	105	497	95
Rheinland-Pfalz	99	33	109	40	113	44	132	47	142	54
Baden-Württemberg	327	75	341	90	447	119	464	97	582	139
Bayern	222	53	232	59	281	98	345	115	402	112
Saarland	58	7	68	11	67	8	76	19	82	18
Berlin (West)	98	33	94	27	120	28	163	33	181	46
Verwaltungsfachhochschulen der.: FH Bund	2	-	3	3	2	1	-	-	1	1
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1	-	1	1	1	1	-	-	1	1
Baden-Württemberg	1	-	2	2	1	-	-	-	-	-
Hochschulen insgesamt	15 628	6 621	16 567	7 096	17 908	7 747	19 979	8 660	22 256	9 606
Schleswig-Holstein	311	136	356	157	394	190	391	185	465	197
Hamburg	589	255	606	245	657	283	657	283	673	275
Niedersachsen	1 135	472	1 166	466	1 226	512	1 465	614	1 601	686
Bremen	157	60	161	76	185	87	176	68	218	88
Nordrhein-Westfalen	3 870	1 398	4 186	1 639	4 406	1 687	4 954	1 944	5 469	2 188
Hessen	1 597	633	1 824	714	1 906	767	2 025	832	2 343	941
Rheinland-Pfalz	636	297	735	332	752	334	934	436	1 222	560
Baden-Württemberg	3 222	1 554	3 351	1 584	3 745	1 823	4 039	1 914	4 297	1 960
Bayern	2 281	1 034	2 366	1 132	2 509	1 181	2 821	1 351	3 226	1 545
Saarland	353	161	339	154	365	176	470	234	486	229
Berlin (West)	1 477	621	1 477	597	1 763	707	2 047	799	2 256	937

*) Siehe Fußnote S. 8

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester.

Zusammenfassende Übersichten

6 Deutsche Studenten im Sommersemester 1990 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern*)

Studienfach	Insgesamt			Darunter Studienanfänger					
	Rang- folge	Anzahl	%	im 1. Hochschulsemester			im 1. Fachsemester		
				Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%
Männlich									
Betriebswirtschaftslehre	1	70 909	8,5	1	2 417	9,8	1	3 276	7,9
Maschinenbau/-wesen	2	66 709	8,0	3	1 596	6,4	4	1 918	4,6
Elektrotechnik/Elektronik	3	63 122	7,6	5	1 355	5,5	5	1 582	3,8
Rechtswissenschaft	4	44 556	5,4	4	1 415	5,7	3	2 189	5,3
Medizin (Allgemein-Medizin)	5	43 884	5,3	2	1 713	6,9	2	2 405	5,8
Wirtschaftswissenschaften	6	36 725	4,4	6	836	3,4	10	1 171	2,8
Informatik	7	34 867	4,2	12	516	2,1	20	728	1,8
Physik	8	29 583	3,6	14	483	2,0	14	944	2,3
Chemie	9	24 950	3,0	13	504	2,0	15	922	2,2
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	10	21 969	2,6	8	637	2,6	17	840	2,0
Architektur	11	21 575	2,6	16	434	1,8	21	607	1,5
Mathematik	12	17 445	2,1	11	560	2,3	11	1 060	2,6
Biologie	13	16 834	2,0	39	136	0,5	29	340	0,8
Wirtschaftsingenieurwesen	14	15 768	1,9	17	432	1,7	8	1 321	3,2
Germanistik/Deutsch	15	14 976	1,8	7	817	3,3	6	1 511	3,6
Volkswirtschaftslehre	16	13 182	1,6	9	608	2,5	12	1 004	2,4
Geschichte	17	10 804	1,3	10	579	2,3	9	1 174	2,8
Philosophie	18	10 247	1,2	15	466	1,9	7	1 456	3,5
Politikwissenschaft/Politologie	19	9 911	1,2	19	360	1,5	13	955	2,3
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	20	9 437	1,1	21	327	1,3	16	844	2,0
Zusammen ...	x	577 453	69,3	x	16 191	65,4	x	26 247	63,4
Männliche Studenten insgesamt ...	x	832 817	100	x	24 757	100	x	41 407	100
Weiblich									
Medizin (Allgemein-Medizin)	1	35 494	6,8	2	1 077	7,0	2	1 709	5,7
Germanistik/Deutsch	2	34 737	6,7	1	1 294	8,5	1	2 842	9,5
Betriebswirtschaftslehre	3	34 161	6,6	3	946	6,2	5	1 309	4,4
Rechtswissenschaft	4	30 747	5,9	5	624	4,1	6	1 157	3,8
Biologie	5	19 290	3,7	29	150	1,0	24	331	1,1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	6	18 666	3,6	4	663	4,3	3	1 608	5,3
Wirtschaftswissenschaften	7	16 977	3,3	8	485	3,2	11	659	2,2
Anglistik/Englisch	8	15 362	2,9	6	621	4,1	4	1 376	4,6
Psychologie	9	13 793	2,6	30	146	1,0	28	296	1,0
Architektur	10	13 153	2,5	11	312	2,0	19	404	1,3
Mathematik	11	9 520	1,8	14	270	1,8	12	651	2,2
Sozialwesen	12	9 330	1,8	15	242	1,6	29	288	1,0
Chemie	13	9 322	1,8	21	193	1,3	20	373	1,2
Sozialpädagogik	14	8 873	1,7	10	390	2,5	17	498	1,7
Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft	15	8 855	1,7	25	165	1,1	18	406	1,4
Geschichte	16	7 951	1,5	13	287	1,9	8	817	2,7
Pharmazie	17	7 564	1,5	7	553	3,6	10	701	2,3
Geographie/Erdkunde	18	7 355	1,4	20	205	1,3	16	531	1,8
Romanistik (Roman. Philologie, Einzel- sprachen a.n.g.)	19	7 067	1,4	12	294	1,9	9	725	2,4
Sozialarbeit/-hilfe	20	6 960	1,3	9	445	2,9	14	566	1,9
Zusammen ...	x	315 177	60,5	x	9 362	61,2	x	17 247	57,4
Weibliche Studenten insgesamt ...	x	521 161	100	x	15 302	100	x	30 071	100
Insgesamt									
Betriebswirtschaftslehre	1	105 070	7,8	1	3 363	8,4	1	4 585	6,4
Medizin (Allgemein-Medizin)	2	79 378	5,9	2	2 790	7,0	3	4 114	5,8
Rechtswissenschaft	3	75 303	5,6	4	2 039	5,1	4	3 346	4,7
Maschinenbau/-wesen	4	69 105	5,1	5	1 691	4,2	8	2 047	2,9
Elektrotechnik/Elektronik	5	65 227	4,8	6	1 417	3,5	12	1 650	2,3
Wirtschaftswissenschaften	6	53 702	4,0	7	1 321	3,3	10	1 830	2,6
Germanistik/Deutsch	7	49 713	3,7	3	2 111	5,3	2	4 353	6,1
Informatik	8	40 427	3,0	19	573	1,4	26	826	1,2
Biologie	9	36 124	2,7	36	286	0,7	30	671	0,9
Architektur	10	34 728	2,6	14	746	1,9	22	1 011	1,4
Chemie	11	34 272	2,5	15	697	1,7	17	1 295	1,8
Physik	12	32 760	2,4	23	540	1,3	18	1 122	1,6
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	13	28 103	2,1	8	990	2,5	5	2 452	3,4
Mathematik	14	26 965	2,0	12	830	2,1	11	1 711	2,4
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	15	25 439	1,9	13	776	1,9	21	1 013	1,4
Psychologie	16	21 628	1,6	40	241	0,6	37	486	0,7
Anglistik/Englisch	17	21 008	1,6	9	989	2,5	7	2 180	3,0
Volkswirtschaftslehre	18	19 081	1,4	11	833	2,1	15	1 360	1,9
Geschichte	19	18 755	1,4	10	866	2,2	9	1 991	2,8
Wirtschaftsingenieurwesen	20	17 700	1,3	25	502	1,3	14	1 510	2,1
Zusammen ...	x	854 488	63,1	x	23 601	58,9	x	39 553	55,3
Studenten insgesamt ...	x	1 353 978	100	x	40 059	100	x	71 478	100

*) 1. Studienfach.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

UNIVERSITÄTEN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

KIEL	M	9715	266	445	9186	219	408	529	47	37
	W	7501	191	370	7146	149	327	355	42	43
	I	17216	457	815	16332	368	735	894	89	80
LUEBECK, MEDIZINISCHE U	M	567	-	-	541	-	-	26	-	-
	W	561	-	-	526	-	-	33	-	-
	I	1128	-	-	1069	-	-	59	-	-

HAMBURG

HAMBURG, U	M	22261	1130	1880	21136	1089	1782	1125	41	98
	W	18345	866	1544	17289	808	1438	1056	58	106
	I	40606	1996	3424	38425	1897	3220	2181	99	204
HAMBURG - HARBURG, TU	M	372	52	63	325	47	55	47	5	8
	W	58	6	7	51	4	5	7	2	2
	I	430	58	70	376	51	60	54	7	10
HAMBURG, U DER BUNDESWEHR	M	1413	-	-	1412	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1413	-	-	1412	-	-	1	-	-
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	1085	133	150	948	118	135	137	15	15
	W	862	105	115	813	102	110	49	3	5
	I	1947	238	265	1761	220	245	186	18	20

NIEDERSACHSEN

BRAUNSCHWEIG, TU	M	11034	138	326	10486	106	294	548	32	32
	W	4496	166	313	4265	135	276	231	31	37
	I	15530	304	639	14751	241	570	779	63	69
CLAUSTHAL, TU	M	3058	111	179	2745	78	143	313	33	36
	W	552	19	36	506	15	30	46	4	6
	I	3610	130	215	3251	93	173	359	37	42
GOETTINGEN	M	16645	674	1016	15635	594	927	1010	80	89
	W	12374	438	751	11702	378	673	672	60	78
	I	29019	1112	1767	27337	972	1600	1682	140	167
HANNOVER, U	M	16767	326	549	15934	297	503	833	29	46
	W	9705	245	508	9311	226	479	394	19	29
	I	26472	571	1057	25245	523	982	1227	48	75
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	1828	4	1	1731	4	1	97	-	-
	W	1510	2	1	1433	2	1	77	-	-
	I	3338	6	2	3164	6	2	174	-	-
HANNOVER, TIERÄRZT- LICHE H	M	684	5	-	620	1	-	64	4	-
	W	1027	5	1	977	3	1	50	2	-
	I	1711	10	1	1597	4	1	114	6	-
HILDESHEIM	M	861	20	55	833	20	55	28	-	-
	W	1628	46	103	1582	41	98	46	5	5
	I	2489	66	158	2415	61	153	74	5	5
LUENEBURG	M	1654	28	59	1623	28	59	31	-	-
	W	2277	114	169	2241	111	166	36	3	3
	I	3931	142	228	3864	139	225	67	3	3
OLDENBURG	M	4837	218	355	4508	196	326	329	22	29
	W	4497	194	310	4350	166	276	147	28	34
	I	9334	412	665	8858	362	602	476	50	63
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK	M	4637	118	263	4519	111	252	118	7	11
	W	4305	110	318	4224	110	315	81	-	3
	I	8942	228	581	8743	221	567	199	7	14
OSNABRUECK ABT. VECHTA	M	244	6	27	242	5	25	2	1	2
	W	447	9	47	443	9	47	4	-	-
	I	691	15	74	685	14	72	6	1	2

BREMEN

BREMEN	M	5706	5	12	5230	2	10	476	3	2
	W	4620	6	5	4385	3	5	235	3	-
	I	10326	11	17	9615	5	15	711	6	2

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

UNIVERSITÄTEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

AACHEN, TH	M	25516	176	439	22802	126	348	2714	50	91
	W	8243	114	250	7560	89	207	683	25	43
	I	33759	290	689	30362	215	555	3397	75	134
BIELEFELD	M	6991	205	394	6575	181	359	416	24	35
	W	6436	156	355	6065	130	311	371	26	44
	I	13427	361	749	12640	311	670	787	50	79
BOCHUM	M	20321	515	903	18887	455	827	1434	60	76
	W	12307	277	548	11609	225	495	698	52	53
	I	32628	792	1451	30496	680	1322	2132	112	129
BONN	M	19277	558	871	18298	520	818	979	38	53
	W	16335	386	756	15481	341	687	854	45	69
	I	35612	944	1627	33779	861	1505	1833	83	122
DORTMUND	M	12287	129	264	11515	111	243	772	18	21
	W	6521	127	324	6285	118	314	236	9	10
	I	18808	256	588	17800	229	557	1008	27	31
DUESSELDORF	M	7844	285	489	7260	246	444	584	39	45
	W	7856	280	576	7280	230	513	576	50	53
	I	15700	565	1065	14540	476	957	1160	89	108
KOELN, U	M	24433	939	1516	22782	870	1359	1651	69	157
	W	22936	704	1402	21527	616	1238	1409	88	164
	I	47369	1643	2918	44309	1486	2597	3060	157	321
KOELN, DT. SPORHOCH- SCHULE	M	2992	104	171	2742	99	163	250	5	8
	W	1903	35	69	1834	33	65	69	2	4
	I	4895	139	240	4576	132	228	319	7	12
MUENSTER	M	22055	747	1044	21146	680	973	909	67	71
	W	19440	508	885	18822	454	835	618	54	50
	I	41495	1255	1929	39968	1134	1808	1527	121	121
WITTEN-HERDECKE, PRIV. H	M	269	9	13	257	9	13	12	-	-
	W	174	5	12	164	4	10	10	1	2
	I	443	14	25	421	13	23	22	1	2

HESSEN

DARMSTADT, TH	M	12170	169	293	11124	133	254	1046	36	39
	W	2943	52	109	2687	35	90	256	17	19
	I	15113	221	402	13811	168	344	1302	53	58
FRANKFURT A. M.	M	17340	777	1304	15696	671	1136	1644	106	168
	W	15117	659	1208	13773	563	1079	1344	96	129
	I	32457	1436	2512	29469	1234	2215	2988	202	297
GIESSEN	M	9061	433	585	8471	379	559	590	54	26
	W	9232	341	569	8796	291	533	436	50	36
	I	18293	774	1154	17267	670	1092	1026	104	62
MARBURG	M	8219	543	746	7608	490	684	611	53	62
	W	7123	281	518	6710	233	458	413	48	60
	I	15342	824	1264	14318	723	1142	1024	101	122
PRIV. WISS. H OESTRICH-WINKEL	M	453	-	-	404	-	-	49	-	-
	W	230	-	-	209	-	-	21	-	-
	I	683	-	-	613	-	-	70	-	-

RHEINLAND-PFALZ

KAISERSLAUTERN	M	6750	8	2	6321	1	2	429	7	-
	W	1390	3	1	1325	1	1	61	2	-
	I	8140	11	3	7650	2	3	490	9	-
MAINZ	M	12557	513	796	11700	438	715	857	75	81
	W	12376	428	771	11468	348	679	908	80	92
	I	24933	941	1567	23168	786	1394	1765	155	173
SPEYER, H FUER VER- WALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	315	6	284	303	4	281	12	2	3
	W	176	2	163	173	1	162	3	1	1
	I	491	8	447	476	5	443	15	3	4
TRIER	M	4206	188	275	3773	93	169	433	95	106
	W	4025	118	223	3666	51	144	359	67	79
	I	8231	306	498	7439	144	313	792	162	185
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	834	28	65	792	26	62	42	2	3
	W	978	43	119	950	40	115	28	3	4
	I	1812	71	184	1742	66	177	70	5	7
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. LANDAU	M	518	26	69	494	19	62	24	7	7
	W	1074	36	106	1064	35	105	10	1	1
	I	1592	62	175	1558	54	167	34	8	8

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

UNIVERSITÄTEN

RHEINLAND-PFALZ

PRIV. WISS. H. FÜR UNTERNEHMENSFÜHRUNG KOBLENZ, VALLENDAR	M	162	-	-	158	-	-	4	-	-
	W	36	-	-	36	-	-	-	-	-
	I	198	-	-	194	-	-	4	-	-

BADEN-WÜRTTEMBERG

FREIBURG I. BR.	M	12545	357	1063	11686	267	907	859	90	156
	W	9358	278	981	8468	156	785	890	122	196
	I	21903	635	2044	20154	423	1692	1749	212	352
HEIDELBERG	M	13720	565	980	12512	467	839	1208	98	141
	W	12362	414	830	11119	312	667	1243	102	163
	I	26082	979	1810	23631	779	1506	2451	200	304
HOHENHEIM	M	3205	25	72	2972	-	44	233	25	28
	W	2126	13	40	2015	-	24	111	13	16
	I	5331	38	112	4987	-	68	344	38	44
KARLSRUHE, U (TH)	M	15542	136	139	14460	96	124	1082	40	15
	W	3182	65	78	2908	41	64	274	24	14
	I	18724	201	217	17368	137	188	1356	64	29
KONSTANZ	M	4665	107	380	4345	79	339	320	28	41
	W	3343	82	312	3040	38	248	303	44	64
	I	8008	189	692	7385	117	587	623	72	105
MANNHEIM	M	7745	315	581	7187	268	523	558	47	58
	W	4419	181	383	4024	131	318	395	50	65
	I	12164	496	964	11211	399	841	953	97	123
STUTTGART, U (TH)	M	14628	95	359	13321	26	252	1307	69	107
	W	3891	35	186	3445	2	134	446	33	52
	I	18519	130	545	16766	28	386	1753	102	159
TUEBINGEN	M	13076	478	1056	12304	414	965	772	64	91
	W	10271	386	926	9506	294	807	765	92	119
	I	23347	864	1982	21810	708	1772	1537	156	210
ULM	M	3388	28	62	3286	27	61	102	1	1
	W	1723	12	29	1663	10	27	60	2	2
	I	5111	40	91	4949	37	88	162	3	3

BAYERN

AUGSBURG	M	5467	203	395	5176	182	364	291	21	31
	W	5028	140	393	4802	121	363	226	19	30
	I	10495	343	788	9978	303	727	517	40	61
BAMBERG	M	3076	78	210	2962	69	193	114	9	17
	W	2902	80	218	2802	64	199	100	16	19
	I	5978	158	428	5764	133	392	214	25	36
BAYREUTH	M	4441	66	161	4305	50	143	136	16	18
	W	2474	52	125	2389	38	110	85	14	15
	I	6915	118	286	6694	88	253	221	30	33
EICHSTAETT, KATH. U	M	986	39	73	900	35	69	86	4	4
	W	1390	29	59	1329	18	48	61	11	11
	I	2376	68	132	2229	53	117	147	15	15
ERLANGEN - NUERNBERG	M	16265	422	996	15541	380	928	724	42	68
	W	9751	280	692	9349	239	634	402	41	58
	I	26016	702	1688	24890	619	1562	1126	83	126
MUENCHEN, U	M	29702	803	2202	27814	691	2024	1888	112	178
	W	30393	790	2131	28402	657	1951	1991	133	180
	I	60095	1593	4333	56216	1348	3975	3879	245	358
MUENCHEN, TU	M	16352	24	90	15457	5	72	885	19	18
	W	4493	6	16	4333	5	14	160	1	2
	I	20845	30	106	19790	10	86	1055	20	20
MUENCHEN, U DER BUNDES- WEHR	M	1977	-	1	1943	-	1	34	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1977	-	1	1943	-	1	34	-	-
MUENCHEN, H. FÜR POLITIK	M	353	-	5	303	-	5	50	-	-
	W	264	1	4	240	1	4	24	-	-
	I	617	1	9	543	1	9	74	-	-
PASSAU	M	3632	33	103	3457	25	97	175	8	6
	W	3043	75	164	2930	53	147	113	22	17
	I	6675	108	267	6387	78	244	288	30	23

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

UNIVERSITÄTEN

BAYERN

REGENSBURG	M	6870	161	348	6588	124	316	282	37	32
	W	6045	143	324	5742	86	273	303	57	51
	I	12915	304	672	12330	210	589	585	94	83
WÜRZBURG	M	9608	311	537	9178	270	499	430	41	38
	W	8329	308	641	7942	239	570	387	69	71
	I	17937	619	1178	17120	509	1069	817	110	109

SAARLAND

SAARBRÜCKEN	M	10149	123	325	9485	87	295	664	36	30
	W	7921	110	255	7356	64	234	565	46	21
	I	18070	233	580	16841	151	529	1229	82	51

BERLIN (WEST)

BERLIN, FU	M	29046	1210	2103	26440	1053	1930	2606	157	173
	W	28678	1297	2258	26392	1107	2028	2286	190	230
	I	57724	2507	4361	52832	2160	3958	4892	347	403
BERLIN, TU	M	22348	1201	1644	18264	932	1303	4084	269	341
	W	8752	445	765	7530	343	644	1222	102	121
	I	31100	1646	2409	25794	1275	1947	5306	371	462
EUROP. WIRTSCHAFTSHOCH- SCHULE BERLIN (E.A.P.)	M	48	-	-	18	-	-	30	-	-
	W	50	-	-	10	-	-	40	-	-
	I	98	-	-	28	-	-	70	-	-
INSGESAMT	M	566772	16372	29788	526666	14013	26739	40106	2359	3049
	W	401804	12299	25372	376470	10119	22581	25334	2180	2791
	I	968576	28671	55160	903136	24132	49320	65440	4539	5840

GESAMTHOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

DUISBURG, U (GH)	M	8175	64	129	7588	62	120	587	2	9
	W	3667	55	111	3450	44	93	217	11	18
	I	11842	119	240	11038	106	213	804	13	27
ESSEN, U (GH)	M	9731	142	246	9094	127	224	637	15	22
	W	6944	206	396	6635	186	365	309	20	31
	I	16675	348	642	15729	313	589	946	35	53
HAGEN, FERNUNIV. (GH)	M	15546	-	3	14814	-	2	732	-	1
	W	6002	-	1	5764	-	1	238	-	-
	I	21548	-	4	20578	-	3	970	-	1
PADERBORN, U (GH)	M	9859	81	165	9387	58	152	472	23	13
	W	3396	78	155	3266	62	147	130	16	8
	I	13255	159	320	12653	120	299	602	39	21
SIEGEN, U (GH)	M	6579	125	271	6135	99	238	444	26	33
	W	2608	86	170	2481	71	154	127	15	16
	I	9187	211	441	8616	170	392	571	41	49
WUPPERTAL, U (GH)	M	9134	110	194	8501	85	156	633	25	38
	W	4288	93	181	4053	75	151	235	18	30
	I	13422	203	375	12554	160	307	868	43	68

HESSEN

KASSEL	M	7637	139	281	6958	88	216	679	51	65
	W	4770	105	234	4556	87	207	214	18	27
	I	12407	244	515	11514	175	423	893	69	92
INSGESAMT	M	66661	661	1289	62477	519	1108	4184	142	181
	W	31675	623	1248	30205	525	1118	1470	98	130
	I	98336	1284	2537	92682	1044	2226	5654	240	311

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

FLENSBURG	M	238	12	15	219	6	9	19	6	6
	W	483	15	24	467	12	21	16	3	3
	I	721	27	39	686	18	30	35	9	9
KIEL	M	424	-	1	416	-	1	8	-	-
	W	1148	1	9	1136	-	9	12	1	-
	I	1572	1	10	1552	-	10	20	1	-

BADEN-WÜRTTEMBERG

FREIBURG I. BR.	M	620	41	72	616	41	72	4	-	-
	W	1573	111	191	1551	108	188	22	3	3
	I	2193	152	263	2167	149	260	26	3	3
HEIDELBERG	M	458	27	84	454	27	83	4	-	1
	W	1587	93	201	1570	92	198	17	1	3
	I	2045	120	285	2024	119	281	21	1	4
KARLSRUHE	M	226	28	49	223	28	49	3	-	-
	W	834	57	105	822	57	103	12	-	2
	I	1060	85	154	1045	85	152	15	-	2
LUDWIGSBURG	M	652	55	97	642	55	97	10	-	-
	W	1694	114	216	1675	112	214	19	2	2
	I	2346	169	313	2317	167	311	29	2	2
SCHWAEBISCH GMUEND	M	241	27	39	236	26	38	5	1	1
	W	443	42	64	434	41	63	9	1	1
	I	684	69	103	670	67	101	14	2	2
WEINGARTEN	M	324	31	65	321	31	64	3	-	1
	W	602	64	96	600	63	95	2	1	1
	I	926	95	161	921	94	159	5	1	2
INSGESAMT	M	3163	221	422	3127	214	413	56	7	9
	W	8364	497	906	8255	485	891	109	12	15
	I	11547	718	1328	11382	699	1304	165	19	24

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

BETHEL KIRCHLICHE H (EV)	M	251	22	24	240	21	23	11	1	1
	W	144	4	6	141	4	6	3	-	-
	I	395	26	30	381	25	29	14	1	1
HENNEF (SIEG) PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	13	-	-	11	-	-	2	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	14	-	1	12	-	1	2	-	-
MÜNSTER PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	69	8	2	38	-	1	31	8	1
	W	9	2	1	7	1	1	2	1	-
	I	78	10	3	45	1	2	33	9	1
PADERBORN THEOL. FAKULT. (RK)	M	230	2	2	226	1	1	4	1	1
	W	11	-	1	11	-	1	-	-	-
	I	241	2	3	237	1	2	4	1	1
ST. AUGUSTIN PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	33	1	1	20	-	-	13	1	1
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	38	1	1	25	-	-	13	1	1
WUPPERTAL KIRCHLICHE H (EV)	M	185	8	9	183	8	9	2	-	-
	W	113	6	9	113	6	9	-	-	-
	I	298	14	18	295	14	18	2	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

HESSEN

FRANKFURT A. M. PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	227	8	10	195	7	9	32	1	1
	W	54	1	3	51	-	2	3	1	1
	I	281	9	13	246	7	11	35	2	2
FULDA THEOL. FAKULT. (RK)	M	53	2	2	41	1	1	12	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	53	2	2	41	1	1	12	1	1
OBERURSEL LUTH.-THEOL. H (EV)	M	41	3	4	35	2	3	6	1	1
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	45	3	4	39	2	3	6	1	1

RHEINLAND-PFALZ

TRIER THEOL. FAKULT. (RK)	M	150	6	6	132	4	5	18	2	1
	W	37	1	2	35	1	2	2	-	-
	I	187	7	8	167	5	7	20	2	1
VALLENDAR THEOL. H (RK)	M	52	2	2	45	1	2	7	1	-
	W	17	1	2	17	1	2	-	-	-
	I	69	3	4	62	2	4	7	1	-

BADEN-WÜRTTEMBERG

HEIDELBERG, H FÜR JÜDISCHE STUDIEN	M	28	-	3	26	-	3	2	-	-
	W	42	3	4	39	2	2	3	1	2
	I	70	3	7	65	2	5	5	1	2

BAYERN

BENEDIKTBEUERN PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	81	-	-	67	-	-	14	-	-
	W	28	-	1	28	-	1	-	-	-
	I	109	-	1	95	-	1	14	-	-
MÜNCHEN H FÜR PHILOSOPHIE (RK)	M	195	14	30	168	12	28	27	2	2
	W	97	3	19	91	2	18	6	1	1
	I	292	17	49	259	14	46	33	3	3
NEUENDETTLSAU AUGUSTANA - H (EV)	M	155	6	7	152	6	7	3	-	-
	W	147	1	2	147	1	2	-	-	-
	I	302	7	9	299	7	9	3	-	-

BERLIN (WEST)

BERLIN KIRCHLICHE H (EV)	M	284	5	9	271	3	8	13	2	1
	W	224	9	11	213	8	11	11	1	-
	I	508	14	20	484	11	19	24	3	1
INSGESAMT	M	2047	87	111	1850	66	100	197	21	11
	W	933	31	62	903	26	58	30	5	4
	I	2980	118	173	2753	92	158	227	26	15

KUNSTHOCHSCHULEN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

LÜBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	161	4	9	143	3	8	18	1	1
	W	212	1	1	187	-	1	25	1	-
	I	373	5	10	330	3	9	43	2	1

HAMBURG

HAMBURG, H FÜR BILDENDE KÜNSTE	M	549	1	1	485	-	-	64	1	1
	W	401	1	3	370	1	3	31	-	-
	I	950	2	4	855	1	3	95	1	1
HAMBURG, H FÜR MUSIK UND DARSTELLENDE KUNST	M	319	8	9	286	5	6	33	3	3
	W	299	2	3	251	1	2	48	1	1
	I	618	10	12	537	6	8	81	4	4

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

KUNSTHOCHSCHULEN

NIEDERSACHSEN

BRAUNSCHWEIG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	469	3	3	436	-	3	33	3	-
	W	594	11	23	561	9	23	33	2	-
	I	1063	14	26	997	9	26	66	5	-
HANNOVER, H FUER MUSIK UND THEATER	M	402	6	11	361	4	9	41	2	2
	W	555	4	6	502	4	6	53	-	-
	I	957	10	17	863	8	15	94	2	2

BREMEN

BREMEN, H FUER KUNSTE	M	298	-	-	290	-	-	8	-	-
	W	362	-	-	348	-	-	14	-	-
	I	660	-	-	638	-	-	22	-	-

NORDRHEIN-WESTFALEN

DETMOID, H FUER MUSIK	M	579	39	57	524	25	44	55	14	13
	W	723	26	46	622	17	35	101	9	11
	I	1302	65	103	1146	42	79	156	23	24
DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	304	1	7	234	-	5	70	1	2
	W	208	5	4	164	2	3	44	3	1
	I	512	6	11	398	2	8	114	4	3
DUESSELDORF, ROBERT-SCHUMANN-H	M	393	39	56	376	34	51	17	5	5
	W	303	11	24	260	3	17	43	8	7
	I	696	50	80	636	37	68	60	13	12
ESSEN, FOLKWANG-H	M	465	30	29	406	17	23	59	13	6
	W	421	12	14	337	6	9	84	6	5
	I	886	42	43	743	23	32	143	19	11
KOELN, H FUER MUSIK	M	929	43	75	818	30	59	111	13	16
	W	938	47	95	756	24	64	182	23	31
	I	1867	90	170	1574	54	123	293	36	47
MUENSTER, KUNST- AKADEMIE	M	109	-	-	102	-	-	7	-	-
	W	132	-	-	130	-	-	2	-	-
	I	241	-	-	232	-	-	9	-	-

HESSEN

FRANKFURT A.M., H FUER BILDENDE KUNSTE	M	62	1	1	49	-	-	13	1	1
	W	37	-	1	28	-	1	9	-	-
	I	99	1	2	77	-	1	22	1	1
FRANKFURT A.M., H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	324	10	18	301	8	16	23	2	2
	W	361	5	9	322	4	8	39	1	1
	I	685	15	27	623	12	24	62	3	3
OFFENBACH, H FUER GESTALTUNG	M	262	1	1	241	-	-	21	1	1
	W	213	1	1	205	1	1	8	-	-
	I	475	2	2	446	1	1	29	1	1

BADEN-WUERTTEMBERG

FREIBURG, H FUER MUSIK	M	267	20	27	232	16	22	35	4	5
	W	295	18	34	227	6	18	68	12	16
	I	562	38	61	459	22	40	103	16	21
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	252	13	29	227	9	24	25	4	5
	W	292	16	27	252	14	24	40	2	3
	I	544	29	56	479	23	48	65	6	8
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	98	-	-	91	-	-	7	-	-
	W	94	1	1	87	1	1	7	-	-
	I	192	1	1	178	1	1	14	-	-
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	262	13	19	219	9	15	43	4	4
	W	239	13	20	192	6	11	47	7	9
	I	501	26	39	411	15	26	90	11	13
STUTTGART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	403	2	4	370	-	2	33	2	2
	W	384	1	5	361	-	4	23	1	1
	I	787	3	9	731	-	6	56	3	3
STUTTGART, H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	395	21	38	358	15	31	37	6	7
	W	464	16	47	397	10	35	67	6	12
	I	859	37	85	755	25	66	104	12	19
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	191	10	16	170	9	14	21	1	2
	W	202	14	23	178	12	18	24	2	5
	I	393	24	39	348	21	32	45	3	7

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

KUNSTHOCHSCHULEN

BAYERN

MÜNCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	303	-	-	264	-	-	39	-	-
	W	338	2	7	302	1	6	36	1	1
	I	641	2	7	566	1	6	75	1	1
MÜNCHEN, H FÜR FERNSEHEN UND FILM	M	80	-	-	69	-	-	11	-	-
	W	51	-	-	42	-	-	9	-	-
	I	131	-	-	111	-	-	20	-	-
MÜNCHEN, H FÜR MUSIK	M	337	3	3	292	1	1	45	2	2
	W	377	-	1	292	-	1	85	-	-
	I	714	3	4	584	1	2	130	2	2
NUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	134	1	3	131	1	3	3	-	-
	W	183	2	2	171	2	2	12	-	-
	I	317	3	5	302	3	5	15	-	-
WÜRZBURG, H FÜR MUSIK	M	208	2	2	192	1	2	16	1	-
	W	250	-	2	236	-	2	14	-	-
	I	458	2	4	428	1	4	30	1	-

SAARLAND

SAARBRÜCKEN, H DER BILDENDEN KUNSTE	M	79	-	-	79	-	-	-	-	-
	W	83	-	-	78	-	-	5	-	-
	I	162	-	-	157	-	-	5	-	-
SAARBRÜCKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	158	2	2	144	1	1	14	1	1
	W	136	-	1	116	-	-	20	-	1
	I	294	2	3	260	1	1	34	1	2

BERLIN (WEST)

BERLIN, H DER KUNSTE	M	2119	76	130	1884	58	110	235	18	20
	W	2441	57	157	2146	39	128	295	18	29
	I	4560	133	287	4030	97	238	530	36	49
INSGESAMT	M	10911	349	550	9774	246	449	1137	103	101
	W	11588	266	557	10120	163	423	1468	103	134
	I	22499	615	1107	19894	409	872	2605	206	235

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

SCHLESWIG-HOLSTEIN

FLENSBURG	M	1797	186	202	1708	178	193	89	8	9
	W	386	28	29	373	21	22	13	7	7
	I	2183	214	231	2081	199	215	102	15	16
KIEL	M	3793	286	346	3605	272	331	188	14	15
	W	1536	107	136	1500	107	136	36	-	-
	I	5329	393	482	5105	379	467	224	14	15
LÜBECK	M	2582	197	245	2477	187	231	105	10	18
	W	399	78	87	395	78	87	4	-	-
	I	2981	275	336	2872	265	318	109	10	18
PRIV. FH WEDEL	M	888	93	104	868	90	101	20	3	3
	W	199	19	19	194	18	18	5	1	1
	I	1087	112	123	1062	108	119	25	4	4
RENDSBURG, H FÜR BERUFSTÄTIGTE (PRIV. FERN-FH)	M	2436	189	415	2365	181	403	71	8	12
	W	554	52	85	544	50	82	10	2	3
	I	2990	241	500	2909	231	485	81	10	15

HAMBURG

HAMBURG	M	9680	871	1093	8837	817	997	843	54	96
	W	3372	436	550	3195	412	521	177	24	29
	I	13052	1307	1643	12032	1229	1518	1020	78	125
EVANG. FH HAMBURG	M	25	18	24	24	17	23	1	1	1
	W	39	20	25	39	20	25	-	-	-
	I	64	38	49	63	37	48	1	1	1

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL ABT. BRAUNSCHWEIG	M	190	23	28	186	23	28	4	-	-
	W	544	61	63	539	61	63	5	-	-
	I	734	84	91	725	84	91	9	-	-
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL ABT. WOLFENBUETTEL	M	2074	158	183	1960	152	177	114	6	6
	W	121	16	16	115	14	14	6	2	2
	I	2195	174	199	2075	166	191	120	8	8
HANNOVER, ABT. HANNOVER GESTALTUNG	M	336	12	16	317	9	13	19	3	3
	W	510	32	47	489	31	45	21	1	2
	I	846	44	63	806	40	58	40	4	5
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	2316	191	210	2181	174	190	135	17	20
	W	275	8	8	264	7	7	11	1	1
	I	2591	199	218	2445	181	197	146	18	21
HANNOVER, ABT. HANNOVER MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	68	-	-	63	-	-	5	-	-
	W	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	I	95	-	-	90	-	-	5	-	-
HANNOVER, ABT. NIENBURG	M	319	24	30	310	21	27	9	3	3
	W	126	18	21	126	18	21	-	-	-
	I	445	42	51	436	39	48	9	3	3
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. GOETTINGEN	M	484	52	101	480	52	101	4	-	-
	W	34	4	11	34	4	11	-	-	-
	I	518	56	112	514	56	112	4	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM, ARCHIT./ BAUINGENIEURWESEN	M	772	64	79	726	60	74	46	4	5
	W	206	25	26	195	24	24	11	1	2
	I	978	89	105	921	84	98	57	5	7
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM GESTALTUNG	M	188	8	24	184	7	23	4	1	1
	W	345	20	48	341	19	47	4	1	1
	I	533	28	72	525	26	70	8	2	2
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	199	23	37	192	22	36	7	1	1
	W	423	61	66	418	61	66	5	-	-
	I	622	84	103	610	83	102	12	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HOLZMINDEN	M	436	33	49	414	31	47	22	2	2
	W	153	14	19	150	14	19	3	-	-
	I	589	47	68	564	45	66	25	2	2
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. BUXTEHUDE	M	429	34	68	400	33	65	29	1	3
	W	162	43	50	159	42	49	3	1	1
	I	591	77	118	559	75	114	32	2	4
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. LUENEBURG	M	872	80	97	820	75	90	52	5	7
	W	513	63	72	496	59	69	17	4	3
	I	1385	143	169	1316	134	159	69	9	10
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. SUDERBURG	M	421	30	49	405	30	49	16	-	-
	W	83	9	16	80	9	16	3	-	-
	I	504	39	65	485	39	65	19	-	-
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	38	1	2	36	1	2	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	38	1	2	36	1	2	2	-	-
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	682	54	70	670	52	68	12	2	2
	W	204	18	28	199	18	28	5	-	-
	I	886	72	98	869	70	96	17	2	2
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK GARTEN-/ LANDBAU	M	889	96	109	879	96	109	10	-	-
	W	447	46	58	444	45	57	3	1	1
	I	1336	142	167	1323	141	166	13	1	1
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK, MASCH.- BAU / ELEKTROTECHNIK	M	2199	215	242	2162	208	238	37	7	4
	W	455	66	54	413	42	50	42	24	4
	I	2654	281	296	2575	250	288	79	31	8
OSTFRIESLAND, ABT. EMDEN	M	1592	3	17	1558	3	16	34	-	1
	W	553	1	4	548	1	4	5	-	-
	I	2145	4	21	2106	4	20	39	-	1
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	51	9	9	51	9	9	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	53	9	9	53	9	9	-	-	-
WILHELMSHAVEN	M	2275	95	107	2218	89	101	57	6	6
	W	363	16	18	351	15	17	12	1	1
	I	2638	111	125	2569	104	118	69	7	7
EVANG. FH HANNOVER	M	248	21	27	235	19	24	13	2	3
	W	533	50	62	520	48	59	13	2	3
	I	781	71	89	755	67	83	26	4	6
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. OSNABRUECK	M	92	10	13	89	10	13	3	-	-
	W	211	20	24	206	20	24	5	-	-
	I	303	30	37	295	30	37	8	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. VECHTA	M	50	-	-	50	-	-	-	-	-
	W	142	1	2	142	1	2	-	-	-
	I	192	1	2	192	1	2	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BREMEN										
BREMEN, H	M	3563	-	-	3296	-	-	267	-	-
	W	1284	-	-	1205	-	-	79	-	-
	I	4847	-	-	4501	-	-	346	-	-
BREMERHAVEN, H	M	1068	-	-	1046	-	-	22	-	-
	W	259	-	-	247	-	-	12	-	-
	I	1327	-	-	1293	-	-	34	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, ABT. AACHEN	M	5274	33	34	4783	26	29	491	7	5
	W	1588	39	42	1490	36	41	98	3	1
	I	6862	72	76	6273	62	70	589	10	6
AACHEN, ABT. JUELICH	M	1942	2	2	1829	2	2	113	-	-
	W	465	1	1	444	1	1	21	-	-
	I	2407	3	3	2273	3	3	134	-	-
BIELEFELD, ABT. BIELEFELD	M	4297	177	252	4116	167	239	181	10	13
	W	1913	140	164	1857	133	158	56	7	6
	I	6210	317	416	5973	300	397	237	17	19
BIELEFELD, ABT. MINDEN	M	496	14	16	478	14	16	18	-	-
	W	164	9	9	161	9	9	3	-	-
	I	660	23	25	639	23	25	21	-	-
BOCHUM, ABT. BOCHUM	M	4456	42	117	4166	40	109	290	2	8
	W	811	14	23	768	14	23	43	-	-
	I	5267	56	140	4934	54	132	333	2	8
BOCHUM ABT. GELSENKIRCHEN	M	1795	-	-	1735	-	-	60	-	-
	W	45	-	-	41	-	-	4	-	-
	I	1840	-	-	1776	-	-	64	-	-
DORTMUND	M	5727	46	58	5339	45	55	388	1	3
	W	1993	26	34	1895	25	33	98	1	1
	I	7720	72	92	7234	70	88	486	2	4
DUESSELDORF	M	5613	39	54	5175	35	50	438	4	4
	W	2871	37	43	2745	34	40	126	3	3
	I	8484	76	97	7920	69	90	564	7	7
KOELN, ABT. KOELN	M	10411	132	175	9214	121	156	1197	11	19
	W	4549	187	218	4178	172	200	371	15	18
	I	14960	319	393	13392	293	356	1568	26	37
KOELN, ABT. GUMMERSBACH	M	2011	1	65	1866	-	62	145	1	2
	W	150	-	3	132	-	3	18	-	-
	I	2161	1	68	1998	-	65	163	1	3
LIPPE, ABT. DETMOLD	M	864	-	10	844	-	10	20	-	-
	W	656	-	10	644	-	10	12	-	-
	I	1520	-	20	1488	-	20	32	-	-
LIPPE, ABT. LEMGO	M	2139	34	40	2071	34	40	68	-	-
	W	381	17	20	367	17	20	14	-	-
	I	2520	51	60	2438	51	60	82	-	-
MAERKISCHE FH ABT. HAGEN	M	1138	-	-	1092	-	-	46	-	-
	W	413	-	-	407	-	-	6	-	-
	I	1551	-	-	1499	-	-	52	-	-
MAERKISCHE FH ABT. ISERLOHN	M	1380	-	-	1337	-	-	43	-	-
	W	70	-	-	68	-	-	2	-	-
	I	1450	-	-	1405	-	-	45	-	-
MUENSTER, ABT. MUENSTER	M	3270	81	95	3099	78	90	171	3	5
	W	3158	95	125	3037	91	121	121	4	4
	I	6428	176	220	6136	169	211	292	7	9
MUENSTER, ABT. STEINFURT	M	2346	1	-	2247	-	-	99	1	-
	W	253	2	1	241	2	1	12	-	-
	I	2599	3	1	2488	2	1	111	1	-
NIEDERRHEIN, ABT. KREFELD	M	3145	-	-	2919	-	-	226	-	-
	W	874	-	-	831	-	-	43	-	-
	I	4019	-	-	3750	-	-	269	-	-
NIEDERRHEIN ABT. MOENCHENGLADBACH	M	2248	60	143	2021	55	124	227	5	19
	W	2923	28	57	2625	28	54	98	-	3
	I	5171	88	200	4846	83	178	325	5	22
KOELN, FH F. BIBLIOTHEKS- UND DOKUMENTATIONSWESSEN	M	97	-	-	97	-	-	-	-	-
	W	368	-	-	361	-	-	7	-	-
	I	465	-	-	458	-	-	7	-	-
PRIV. FH FUER BERGBAU BOCHUM	M	830	-	4	790	-	4	40	-	-
	W	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	I	840	-	4	799	-	4	41	-	-

1. SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

NORDRHEIN-WESTFALEN

PRIV. FH FUER DAS OEFFENTL. BIBLIOTHEKS- WESEN, BONN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	30	-	-	30	-	-	-	-	-
	I	37	-	-	37	-	-	-	-	-
PRIV. RHEINISCHE FH KOELN	M	917	101	130	864	89	117	53	12	13
	W	34	6	6	32	4	4	2	2	2
	I	951	107	136	896	93	121	55	14	15
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, BOCHUM	M	483	52	80	475	50	77	8	2	3
	W	1027	82	112	1020	81	111	7	1	1
	I	1510	134	192	1495	131	188	15	3	4
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. AACHEN	M	124	1	1	113	1	1	11	-	-
	W	419	1	1	394	1	1	25	-	-
	I	543	2	2	507	2	2	36	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. KOELN	M	214	1	1	206	1	1	8	-	-
	W	639	9	9	623	9	9	16	-	-
	I	853	10	10	829	10	10	24	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. MUENSTER	M	166	-	-	166	-	-	-	-	-
	W	436	3	4	434	3	4	2	-	-
	I	602	3	4	600	3	4	2	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. PADERBORN	M	193	1	2	192	1	2	1	-	-
	W	458	4	4	455	4	4	3	-	-
	I	651	5	6	647	5	6	4	-	-

HESSEN

DARMSTADT	M	6187	149	149	5736	142	142	451	7	7
	W	1824	7	7	1712	5	5	112	2	2
	I	8011	156	156	7448	147	147	563	9	9
FRANKFURT A. M.	M	6006	295	444	5102	248	362	904	47	82
	W	1998	107	158	1798	96	141	200	11	17
	I	8004	402	602	6900	344	503	1104	58	99
FULDA	M	1513	26	42	1456	25	40	57	1	2
	W	1194	8	17	1162	8	16	32	-	1
	I	2707	34	59	2618	33	56	89	1	3
GIESSEN - FRIEDBERG	M	7405	477	571	6983	462	553	422	15	18
	W	910	93	103	851	90	98	59	3	5
	I	8315	570	674	7834	552	651	481	18	23
WIESBADEN	M	5288	269	338	4908	252	316	380	17	22
	W	1751	68	96	1660	59	86	91	9	10
	I	7039	337	434	6568	311	402	471	26	32
FH DER DEUTSCHEN BUNDES- POST, DIEBURG	M	812	82	92	804	80	90	8	2	2
	W	78	13	13	78	13	13	-	-	-
	I	890	95	105	882	93	103	8	2	2
PRIV. FH FRESENIUS WIESBADEN	M	110	1	2	109	1	2	1	-	-
	W	129	-	-	127	-	-	2	-	-
	I	239	1	2	236	1	2	3	-	-
EVANG. FH DARMSTADT	M	162	-	-	160	-	-	2	-	-
	W	368	-	-	366	-	-	2	-	-
	I	530	-	-	526	-	-	4	-	-

RHEINLAND-PFALZ

FH RHEINLAND-PFALZ ABT. BINGEN	M	1324	-	1	1285	-	1	39	-	-
	W	154	-	-	149	-	-	5	-	-
	I	1478	-	1	1434	-	1	44	-	-
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KAISERSLAUTERN	M	2087	3	4	2022	3	4	65	-	-
	W	458	8	10	442	8	10	16	-	-
	I	2545	11	14	2464	11	14	81	-	-
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	2029	167	199	1969	164	195	60	3	4
	W	669	63	75	654	62	73	15	1	2
	I	2698	230	274	2623	226	268	75	4	6
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. LUDWIGSHAFEN/WORMS	M	2523	144	179	2379	139	172	144	5	7
	W	1519	146	175	1421	137	163	98	9	12
	I	4042	290	354	3800	276	335	242	14	19
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ I	M	891	62	78	848	58	73	43	4	5
	W	757	64	78	734	62	76	23	2	2
	I	1648	126	156	1582	120	149	66	6	7
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ II	M	1020	54	56	981	50	51	39	4	5
	W	584	32	37	562	31	36	22	1	1
	I	1604	86	93	1543	81	87	61	5	6
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. TRIER	M	2085	14	21	2025	14	19	60	-	2
	W	864	37	43	823	33	38	41	4	5
	I	2949	51	64	2848	47	57	101	4	7

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

RHEINLAND-PFALZ

EVANG. FH FUER SOZIAL- WESEN, LUDWIGSHAFEN	M	142	-	2	142	-	2	-	-	-
	W	219	-	1	216	-	1	3	-	1
	I	361	-	3	358	-	3	3	-	-
KATH. FH MAINZ	M	100	-	-	99	-	-	1	-	-
	W	323	-	-	319	-	-	4	-	-
	I	423	-	-	418	-	-	5	-	-

BADEN-WÜRTTEMBERG

AALEN	M	2063	209	244	2001	204	236	62	5	8
	W	288	35	43	279	35	42	9	-	1
	I	2351	244	287	2280	239	278	71	5	9
ALBSTADT-SIGMARINGEN	M	399	69	82	386	66	79	7	3	3
	W	667	47	61	653	45	59	14	2	2
	I	1060	116	143	1039	111	138	21	5	5
BIBERACH A. D. RISS	M	728	74	91	711	72	87	17	2	4
	W	180	19	23	177	18	23	3	-	-
	I	908	93	114	888	91	110	20	2	4
ESSLINGEN, FH FUER SOZIALWESEN	M	142	-	-	138	-	-	4	-	-
	W	427	-	-	409	-	-	18	-	-
	I	569	-	-	547	-	-	22	-	-
ESSLINGEN, FH FUER TECHNIK	M	3214	360	461	3033	344	430	181	16	31
	W	128	9	12	117	7	9	11	2	3
	I	3342	369	473	3150	351	439	192	18	34
FURTWANGEN	M	1517	188	228	1456	183	218	61	5	10
	W	168	23	28	161	23	28	7	-	-
	I	1685	211	256	1617	206	246	68	5	10
HEILBRONN	M	2552	266	301	2443	252	287	109	14	14
	W	781	83	96	725	57	80	56	16	16
	I	3333	349	397	3168	319	367	165	30	30
KARLSRUHE	M	3426	320	404	3251	296	383	175	24	21
	W	544	41	54	521	34	48	23	7	6
	I	3970	361	458	3772	330	431	198	31	27
KONSTANZ	M	2152	246	273	1994	232	256	158	14	17
	W	219	25	32	197	23	29	22	2	3
	I	2371	271	305	2191	255	285	180	16	20
MANNHEIM, FH FUER SOZIALWESEN	M	106	-	-	103	-	-	3	-	-
	W	184	-	-	179	-	-	5	-	-
	I	290	-	-	282	-	-	8	-	-
MANNHEIM, FH FUER TECHNIK	M	2173	234	376	2049	222	348	124	12	28
	W	275	41	53	259	39	51	16	2	2
	I	2448	275	429	2308	261	399	140	14	30
NUERTINGEN	M	1414	150	184	1353	143	175	61	7	9
	W	606	79	101	573	75	96	33	4	5
	I	2020	229	285	1926	218	271	94	11	14
OFFENBURG	M	1421	165	190	1362	160	184	59	5	6
	W	123	10	14	122	10	14	1	-	-
	I	1544	175	204	1484	170	198	60	5	6
PFORZHEIM, FH FUER GESTALTUNG	M	167	17	21	159	15	19	8	2	2
	W	242	24	31	234	24	31	8	-	-
	I	409	41	52	393	39	50	16	2	2
PFORZHEIM, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1615	111	175	1553	103	164	62	8	11
	W	1014	82	100	964	75	91	50	7	9
	I	2629	193	275	2517	178	255	112	15	20
RAVENSBURG - WEINGARTEN	M	1195	138	151	1187	137	150	28	1	1
	W	163	8	9	159	8	9	4	-	-
	I	1358	146	160	1326	145	159	32	1	1
REUTLINGEN	M	1881	159	159	1730	148	148	151	11	11
	W	916	76	76	823	75	75	93	1	1
	I	2797	235	235	2553	223	223	244	12	12
SCHWAEBISCH G MUEND	M	161	16	20	154	16	20	7	-	-
	W	143	12	17	138	11	16	5	1	1
	I	304	28	37	292	27	36	12	1	1
STUTTGART, FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	80	-	-	79	-	-	1	-	-
	W	491	-	-	486	-	-	5	-	-
	I	571	-	-	565	-	-	6	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

BADEN-WÜRTTEMBERG

STUTTGART, FH FUER DRUCK	M	724	73	95	677	67	87	47	6	8
	W	392	49	61	371	47	59	21	2	2
	I	1116	122	156	1048	114	146	68	8	10
STUTTGART, FH FUER TECHNIK	M	1408	135	176	1365	130	170	43	5	6
	W	574	67	79	552	64	75	22	3	4
	I	1982	202	255	1917	194	245	65	8	10
ULM	M	2032	227	267	1977	218	257	55	9	10
	W	125	9	12	121	9	11	4	-	1
	I	2157	236	279	2098	227	268	59	9	11
FH BERUFSFOERDERUNGSWERK STIFTUNG REHABILITATION HEIDELBERG	M	349	55	70	344	54	68	5	1	2
	W	130	2	2	128	2	2	2	-	-
	I	479	57	72	472	56	70	7	1	2
PRIV. FH, ISNY	M	218	-	-	213	-	-	5	-	-
	W	169	-	-	165	-	-	4	-	-
	I	387	-	-	378	-	-	9	-	-
BODENSEE-KUNSTSCHULE KONSTANZ (PRIV. FH)	M	19	-	-	18	-	-	1	-	-
	W	46	-	-	44	-	-	2	-	-
	I	65	-	-	62	-	-	3	-	-
STAEDTISCHE FH FUER GESTALTUNG, MANNHEIM	M	73	7	10	69	7	9	4	-	1
	W	115	9	15	114	9	15	1	-	-
	I	188	16	25	183	16	24	5	-	1
PRIV. FH FUER KUNST- THERAPIE, NUERTINGEN	M	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	W	85	-	-	82	-	-	3	-	-
	I	96	-	-	93	-	-	3	-	-
PRIV. FH MERZ, STUTTGART	M	41	8	9	36	6	7	5	2	2
	W	99	6	7	91	5	6	8	1	1
	I	140	14	16	127	11	13	13	3	3
FH DER EVANG. LANDES- KIRCHE IN BADEN, FREIBURG	M	145	-	-	145	-	-	-	-	-
	W	376	-	-	373	-	-	3	-	-
	I	521	-	-	518	-	-	3	-	-
EVANG. FH REUTLINGEN	M	109	6	8	108	6	8	1	-	-
	W	256	26	30	253	25	29	3	1	1
	I	365	32	38	361	31	37	4	1	1
KATH. FH FREIBURG	M	226	-	-	224	-	-	2	-	-
	W	498	-	-	496	-	-	2	-	-
	I	724	-	-	720	-	-	4	-	-

BAYERN

AUGSBURG	M	2726	9	-	2611	1	-	115	8	-
	W	667	4	-	622	-	-	45	4	-
	I	3393	13	-	3233	1	-	160	12	-
COBURG, ABT. COBURG	M	1548	1	-	1503	1	-	45	-	-
	W	609	1	-	597	1	-	12	-	-
	I	2157	2	-	2100	2	-	57	-	-
COBURG, ABT. MUENCHBERG	M	265	-	-	260	-	-	5	-	-
	W	226	-	-	222	-	-	4	-	-
	I	491	-	-	482	-	-	9	-	-
KEMPTEN	M	1474	-	-	1438	-	-	36	-	-
	W	452	-	-	437	-	-	15	-	-
	I	1926	-	-	1875	-	-	51	-	-
LANDSHUT	M	1068	-	2	1048	-	2	20	-	-
	W	386	1	-	381	-	-	5	1	-
	I	1454	1	2	1429	-	2	25	1	-
MUENCHEN	M	11015	1	73	10421	-	70	594	1	3
	W	3509	-	3	3335	-	3	174	-	-
	I	14524	1	76	13756	-	73	768	1	3
NUERNBERG	M	5729	5	13	5599	4	11	130	1	2
	W	1990	7	7	1953	7	7	37	-	-
	I	7719	12	20	7552	11	18	167	1	2
REGENSBURG	M	3811	1	6	3764	1	6	47	-	-
	W	1229	1	4	1215	1	4	14	-	-
	I	5040	2	10	4979	2	10	61	-	-
ROSENHEIM	M	2568	3	-	2499	-	-	69	3	-
	W	864	-	-	836	-	-	28	-	-
	I	3432	3	-	3335	-	-	97	3	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BAYERN										
WEIHENSTEPHAN	M	130	-	-	128	-	-	2	-	-
ABT. SCHOENBRUNN	W	45	-	-	44	-	-	1	-	-
	I	175	-	-	172	-	-	3	-	-
WEIHENSTEPHAN	M	223	-	-	223	-	-	-	-	-
ABT. TRIESDORF	W	83	-	-	82	-	-	1	-	-
	I	306	-	-	305	-	-	1	-	-
WEIHENSTEPHAN	M	969	-	-	939	-	-	30	-	-
ABT. WEIHENSTEPHAN	W	676	2	1	662	2	1	14	-	-
	I	1645	2	1	1601	2	1	44	-	-
WUERZBURG - SCHWEINFURT	M	1945	-	36	1911	-	36	34	-	-
ABT. SCHWEINFURT	W	93	-	2	91	-	2	2	-	-
	I	2038	-	38	2002	-	38	36	-	-
WUERZBURG - SCHWEINFURT	M	2082	1	8	2057	1	7	25	-	1
ABT. WUERZBURG	W	1349	2	5	1330	1	4	19	1	1
	I	3431	3	13	3387	2	11	44	1	2
STIFTUNGS FH MUENCHEN	M	127	-	-	123	-	-	4	-	-
ABT. BENEDIKTBEUERN	W	238	-	-	233	-	-	5	-	-
	I	365	-	-	356	-	-	9	-	-
STIFTUNGS FH MUENCHEN	M	191	-	-	188	-	-	3	-	-
ABT. MUENCHEN	W	630	-	-	621	-	-	9	-	-
	I	821	-	-	809	-	-	12	-	-
STIFTUNGS FH NUERNBERG	M	113	-	-	111	-	-	2	-	-
	W	408	-	-	402	-	-	6	-	-
	I	521	-	-	513	-	-	8	-	-
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	2356	1	-	2133	-	-	223	1	-
	W	537	-	-	490	-	-	47	-	-
	I	2893	1	-	2623	-	-	270	1	-
KATH. FH SAARBRUECKEN	M	41	-	-	38	-	-	3	-	-
	W	159	-	-	158	-	-	1	-	-
	I	200	-	-	196	-	-	4	-	-
BERLIN (WEST)										
BERLIN, FH FUER SOZIAL- ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	266	19	36	246	18	34	20	1	2
	W	637	66	90	610	63	87	27	3	3
	I	903	85	126	856	81	121	47	4	5
BERLIN, TECHNISCHE FH	M	5483	351	544	4870	326	497	613	25	47
	W	1136	105	138	1031	100	127	105	5	11
	I	6619	456	682	5901	426	624	718	30	58
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1001	58	88	933	56	85	68	2	3
	W	706	65	83	647	60	77	59	5	6
	I	1707	123	171	1580	116	162	127	7	9
FH BERLIN DER DEUTSCHEN BUNDESPOST TELEKOM	M	500	59	65	491	59	65	9	-	-
	W	50	13	13	49	12	12	1	1	1
	I	550	72	78	540	71	77	10	1	1
EVANG. FH BERLIN	M	162	24	34	160	24	33	2	-	1
	W	370	53	66	362	52	65	8	1	1
	I	532	77	100	522	76	98	10	1	2
INSGESAMT	M	221867	9403	12357	209064	8887	11621	12803	516	736
	W	82430	3780	4711	78889	3557	4473	3541	223	238
	I	304297	13183	17068	287953	12444	16094	16344	739	974

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

ALTENHOLZ, VERWALTUNGS FH	M	470	-	-	470	-	-	-	-	-
	W	425	-	-	425	-	-	-	-	-
	I	895	-	-	895	-	-	-	-	-

HAMBURG

HAMBURG, FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	567	55	66	567	55	66	-	-	-
	W	373	28	36	373	28	36	-	-	-
	I	940	83	102	940	83	102	-	-	-

NIEDERSACHSEN

NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, ALLGEM. VERWALTUNG	M	771	-	-	771	-	-	-	-	-
	W	795	-	-	795	-	-	-	-	-
	I	1566	-	-	1566	-	-	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, POLIZEI	M	333	66	68	333	66	68	-	-	-
	W	36	2	2	36	2	2	-	-	-
	I	369	68	70	369	68	70	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, RECHTSPFLEGE	M	65	-	-	65	-	-	-	-	-
	W	80	-	-	80	-	-	-	-	-
	I	145	-	-	145	-	-	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	185	-	-	185	-	-	-	-	-
	W	143	-	-	143	-	-	-	-	-
	I	328	-	-	328	-	-	-	-	-

BREMEN

BREMEN, H FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	161	-	-	161	-	-	-	-	-
	W	80	-	-	80	-	-	-	-	-
	I	241	-	-	241	-	-	-	-	-

NORDRHEIN-WESTFALEN

FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. BIELEFELD	M	308	1	1	308	1	1	-	-	-
	W	193	-	-	193	-	-	-	-	-
	I	501	1	1	501	1	1	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DORTMUND	M	401	-	-	401	-	-	-	-	-
	W	119	-	-	119	-	-	-	-	-
	I	520	-	-	520	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUESSELDORF	M	323	-	-	323	-	-	-	-	-
	W	342	-	-	342	-	-	-	-	-
	I	665	-	-	665	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUISBURG	M	417	-	-	417	-	-	-	-	-
	W	167	-	-	167	-	-	-	-	-
	I	584	-	-	584	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. GELSENKIRCHEN	M	165	-	-	165	-	-	-	-	-
	W	216	-	-	216	-	-	-	-	-
	I	381	-	-	381	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. HAGEN	M	116	-	-	116	-	-	-	-	-
	W	117	-	-	117	-	-	-	-	-
	I	233	-	-	233	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. KOELN	M	879	-	-	879	-	-	-	-	-
	W	691	-	-	691	-	-	-	-	-
	I	1570	-	-	1570	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MUENSTER	M	260	-	-	260	-	-	-	-	-
	W	283	-	-	283	-	-	-	-	-
	I	543	-	-	543	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. SOEST	M	135	-	-	135	-	-	-	-	-
	W	118	-	-	118	-	-	-	-	-
	I	253	-	-	253	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. WUPPERTAL	M	325	-	-	325	-	-	-	-	-
	W	133	-	-	133	-	-	-	-	-
	I	458	-	-	458	-	-	-	-	-
BAD MUENSTEREIFEL FH FUER RECHTSPFLEGE NW	M	182	-	-	182	-	-	-	-	-
	W	272	-	-	272	-	-	-	-	-
	I	454	-	-	454	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

NORDKIRCHEN	M	938	-	-	938	-	-	-	-	-
FH FUER FINANZEN NW	W	1067	-	-	1067	-	-	-	-	-
	I	2005	-	-	2005	-	-	-	-	-
FH BUND, FB ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG, KOELN	M	210	26	32	210	26	32	-	-	-
	W	202	15	22	202	15	22	-	-	-
	I	412	41	54	412	41	54	-	-	-
FH BUND, FB AUSHAERTIGE ANGELEGENHEITEN, BONN	M	87	-	-	87	-	-	-	-	-
	W	152	-	-	151	-	-	1	-	-
	I	239	-	-	238	-	-	1	-	-
FH BUND, FB DEFFENTLICHE SICHERHEIT, KOELN	M	374	24	31	374	24	31	-	-	-
	W	120	7	9	120	7	9	-	-	-
	I	494	31	40	494	31	40	-	-	-
FH BUND, FB FINANZEN, MUENSTER	M	220	-	-	220	-	-	-	-	-
	W	191	-	-	191	-	-	-	-	-
	I	411	-	-	411	-	-	-	-	-

HESSEN

FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	23	-	-	23	-	-	-	-	-
	W	113	-	-	113	-	-	-	-	-
	I	136	-	-	136	-	-	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESEN	M	28	1	5	28	1	5	-	-	-
	W	45	11	17	45	11	17	-	-	-
	I	73	12	22	73	12	22	-	-	-
ROTENBURG, VERWALTUNGS FH	M	262	-	-	262	-	-	-	-	-
	W	342	-	-	342	-	-	-	-	-
	I	604	-	-	604	-	-	-	-	-
WIESBADEN, VERWALTUNGS FH	M	1182	124	128	1182	124	128	-	-	-
	W	733	42	46	733	42	46	-	-	-
	I	1915	166	174	1915	166	174	-	-	-
FH BUND, FB POST- UND FERNMELDEWESEN, DIEBURG	M	1178	167	200	1178	167	200	-	-	-
	W	1122	159	188	1122	159	188	-	-	-
	I	2300	326	388	2300	326	388	-	-	-
FH BUND, FB FLUGS., WET- TERDIENST/GEOPHYSIKAL. BERAT., LANGEN	M	341	23	37	341	23	37	-	-	-
	W	119	4	6	119	4	6	-	-	-
	I	460	27	43	460	27	43	-	-	-

RHEINLAND-PFALZ

EDENKOBEN, FH FUER FINANZEN	M	187	-	-	187	-	-	-	-	-
	W	138	-	-	138	-	-	-	-	-
	I	325	-	-	325	-	-	-	-	-
MAYEN U. KOBLENZ FH FUER DEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	760	-	-	760	-	-	-	-	-
	W	329	-	-	329	-	-	-	-	-
	I	1089	-	-	1089	-	-	-	-	-
FH BUND, FB EISENBAHN- WESEN, MAINZ	M	618	111	130	618	111	130	-	-	-
	W	192	21	27	192	21	27	-	-	-
	I	810	132	157	810	132	157	-	-	-
FH DER DT. BUNDESBANK HACHENBURG	M	206	32	36	206	32	36	-	-	-
	W	150	30	31	150	30	31	-	-	-
	I	356	62	67	356	62	67	-	-	-

BADEN-WUERTTEMBERG

KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	356	-	-	356	-	-	-	-	-
	W	520	-	-	520	-	-	-	-	-
	I	876	-	-	876	-	-	-	-	-
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	424	-	-	424	-	-	-	-	-
	W	504	-	-	504	-	-	-	-	-
	I	928	-	-	928	-	-	-	-	-
ROTTENBURG A.N., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	373	-	-	373	-	-	-	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	401	-	-	401	-	-	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPFLEGE	M	151	-	-	151	-	-	-	-	-
	W	236	-	-	236	-	-	-	-	-
	I	387	-	-	387	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

BADEN-WÜRTTEMBERG

STUTTGART, FH FÜR VERWALTUNG	M	372	-	-	372	-	-	-	-	-
	W	718	-	-	718	-	-	-	-	-
	I	1090	-	-	1090	-	-	-	-	-
VILLINGEN-SCHWENNINGEN STAATL. FH FÜR POLIZEI	M	297	-	-	297	-	-	-	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	307	-	-	307	-	-	-	-	-
FH BUND, FB ARBEITSVER- WALTUNG, MANNHEIM	M	705	-	-	705	-	-	-	-	-
	W	845	-	-	845	-	-	-	-	-
	I	1550	-	-	1550	-	-	-	-	-
FH BUND, FB BUNDESWEHR- VERWALTUNG, MANNHEIM	M	303	26	33	303	26	33	-	-	-
	W	202	7	9	202	7	9	-	-	-
	I	505	33	42	505	33	42	-	-	-
FH BUND, FB FINANZEN SIGMARINGEN	M	238	-	-	238	-	-	-	-	-
	W	182	-	-	182	-	-	-	-	-
	I	420	-	-	420	-	-	-	-	-

BAYERN

BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. FÜRSTENFELDBRUCK POLIZEI	M	539	-	-	539	-	-	-	-	-
	W	34	-	-	34	-	-	-	-	-
	I	573	-	-	573	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HERRSCHING FINANZWESEN	M	702	-	-	702	-	-	-	-	-
	W	601	-	-	601	-	-	-	-	-
	I	1303	-	-	1303	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HOF, ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG	M	939	-	-	939	-	-	-	-	-
	W	873	-	-	873	-	-	-	-	-
	I	1812	-	-	1812	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. MÜNCHEN, ARCHIV- UND BIBLIOTHEKSWESSEN	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	24	-	-	24	-	-	-	-	-
	I	39	-	-	39	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. STARNBERG RECHTSPFLEGE	M	127	-	-	127	-	-	-	-	-
	W	207	-	-	207	-	-	-	-	-
	I	334	-	-	334	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. WASSERBURG SOZIALVERWALTUNG	M	198	-	-	198	-	-	-	-	-
	W	295	-	-	295	-	-	-	-	-
	I	493	-	-	493	-	-	-	-	-

SAARLAND

SAARBRÜCKEN, FH FÜR VERWALTUNG	M	80	-	-	80	-	-	-	-	-
	W	43	-	-	43	-	-	-	-	-
	I	123	-	-	123	-	-	-	-	-

BERLIN (WEST)

BERLIN, FH FÜR VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE	M	780	93	112	780	93	112	-	-	-
	W	735	25	33	735	25	33	-	-	-
	I	1515	118	145	1515	118	145	-	-	-
FH BUND, FB SOZIALVER- SICHERUNG, BERLIN	M	583	63	98	583	63	98	-	-	-
	W	665	76	101	665	76	101	-	-	-
	I	1248	139	199	1248	139	199	-	-	-
INSGESAMT	M	19859	812	977	19859	812	977	-	-	-
	W	16320	427	527	16319	427	527	1	-	-
	I	36179	1239	1504	36178	1239	1504	1	-	-

HOCHSCHULEN INSGESAMT

INSGESAMT	M	891300	27905	45494	832817	24757	41407	58483	3148	4087
	W	553114	17923	33383	521161	15302	30071	31953	2621	3312
	I	1444414	45828	78877	1353978	40059	71478	90436	5769	7399

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	170	-	6	165	-	5	5	-	1
	W	397	-	28	391	-	27	6	-	1
	I	567	-	34	556	-	32	11	-	2
ZUSAMMEN	M	170	-	6	165	-	5	5	-	1
	W	397	-	28	391	-	27	6	-	1
	I	567	-	34	556	-	32	11	-	2
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6122	128	238	5861	107	209	261	21	29
	W	4866	103	252	4780	91	236	86	12	14
	I	10988	231	490	10641	198	447	347	33	43
ZUSAMMEN	M	6123	128	238	5862	107	209	261	21	29
	W	4869	103	252	4783	91	238	86	12	14
	I	10992	231	490	10645	198	447	347	33	43
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	119	-	-	117	-	-	2	-	-
	W	200	-	-	200	-	-	-	-	-
	I	319	-	-	317	-	-	2	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	4528	143	282	4287	128	265	241	15	17
	W	2943	44	238	2903	42	233	40	2	5
	I	7471	187	520	7190	170	498	281	17	22
ZUSAMMEN	M	4647	143	282	4404	128	265	243	15	17
	W	3143	44	238	3103	42	233	40	2	5
	I	7790	187	520	7507	170	498	283	17	22
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	10823	498	1495	9820	434	1384	1003	64	111
	W	6453	238	980	6022	200	914	431	38	66
	I	17276	736	2475	15842	634	2298	1434	102	177
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	317	9	22	298	8	21	19	1	1
	W	419	10	29	388	8	25	31	2	4
	I	736	19	51	686	16	46	50	3	5
ZUSAMMEN	M	11140	507	1517	10118	442	1405	1022	65	112
	W	6872	248	1009	6410	208	939	462	40	70
	I	18012	755	2526	16528	650	2344	1484	105	182
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	10799	582	1157	10255	538	1099	544	44	58
	W	7986	315	843	7582	274	771	404	41	72
	I	18785	897	2000	17837	812	1870	948	85	130
ALTE GESCHICHTE	M	208	4	20	196	4	19	12	-	-
	W	174	11	24	168	11	24	6	-	-
	I	382	15	44	364	15	43	18	-	-
MITTLERE UND NEUERE GESCHICHTE	M	1886	54	123	1803	49	117	83	5	6
	W	1378	25	89	1312	21	77	66	4	12
	I	3264	79	212	3115	70	194	149	9	18
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	820	20	57	791	18	55	29	2	2
	W	828	17	42	790	17	42	38	-	-
	I	1648	37	99	1581	35	97	67	2	2
ARCHAEOLOGIE	M	952	56	118	849	49	103	103	7	15
	W	1386	46	139	1268	37	127	118	9	12
	I	2338	102	257	2117	86	230	221	16	27
BYZANTINISTIK	M	107	8	19	80	6	17	27	2	2
	W	143	14	29	122	12	27	21	2	2
	I	250	22	48	202	18	44	48	4	4
ZUSAMMEN	M	14772	724	1494	13974	664	1410	798	60	84
	W	11895	428	1166	11242	372	1068	653	56	98
	I	26667	1152	2660	25216	1036	2478	1451	116	182
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	58	1	2	55	1	2	3	-	-
	W	164	-	2	153	-	2	11	-	-
	I	222	1	4	208	1	4	14	-	-
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	80	-	-	75	-	-	5	-	-
	W	85	-	-	78	-	-	7	-	-
	I	165	-	-	153	-	-	12	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
JOURNALISTIK	M	1082	12	16	1010	12	15	72	-	1
	W	905	5	9	866	5	9	39	-	-
	I	1987	17	25	1876	17	24	111	-	1
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONS-/INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	2155	44	86	2014	40	83	141	4	3
	W	1958	31	73	1803	26	67	155	5	6
	I	4113	75	159	3817	66	150	296	9	9
ZUSAMMEN	M	3375	57	104	3154	53	100	221	4	4
	W	3112	36	84	2900	31	78	212	5	6
	I	6487	93	188	6054	84	178	433	9	10
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT	M	911	63	104	803	44	83	108	19	21
	W	1908	105	199	1678	64	147	230	41	52
	I	2819	168	303	2481	108	230	338	60	73
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDO-GERMANISTIK	M	1021	38	103	816	24	81	205	14	22
	W	1974	72	153	1650	46	120	324	26	43
	I	2995	110	266	2466	70	201	529	40	65
ANGEWANDTE SPRACHWISSENSCHAFT	M	64	12	38	63	11	37	1	1	1
	W	194	39	95	180	37	89	14	2	6
	I	258	51	133	243	48	126	15	3	7
ZUSAMMEN	M	1996	113	245	1682	79	201	314	34	44
	W	4076	216	457	3508	147	356	568	69	101
	I	6072	329	702	5190	226	557	882	103	145
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	4	-	-	2	-	-	2	-	-
	W	8	1	1	7	1	1	1	-	-
	I	12	1	1	9	1	1	3	-	-
GRIECHISCH	M	331	21	32	283	16	25	48	5	7
	W	277	16	35	228	10	28	49	6	7
	I	608	37	67	511	26	53	97	11	14
LATEIN	M	1134	50	110	1120	49	109	14	1	1
	W	1310	33	87	1296	31	84	14	2	3
	I	2444	83	197	2416	80	193	28	3	4
ZUSAMMEN	M	1469	71	142	1405	65	134	64	6	8
	W	1595	50	123	1531	42	113	64	8	10
	I	3064	121	265	2936	107	247	128	14	18
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	16372	1156	1842	13662	722	1344	2710	434	498
	W	35184	1797	3251	30461	1062	2421	4723	735	830
	I	51556	2953	5093	44123	1784	3765	7433	1169	1328
DEUTSCH FÜR AUSLÄNDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	254	32	43	134	2	11	120	30	32
	W	782	64	98	575	4	30	207	60	68
	I	1036	96	141	709	6	41	327	90	100
NIEDERLÄNDISCH	M	107	5	14	101	5	13	6	-	1
	W	146	2	12	132	1	11	14	1	1
	I	253	7	26	233	6	24	20	1	2
VOLKSKUNDE	M	540	13	42	510	9	36	30	4	6
	W	1063	18	67	1021	11	58	42	7	9
	I	1603	31	109	1531	20	94	72	11	15
NORDISTIK/SKANDINAVISTIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	255	11	29	239	9	26	16	2	3
	W	526	19	49	497	15	45	29	4	4
	I	781	30	78	736	24	71	45	6	7
DAENISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	12	-	-	12	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	17529	1217	1970	14647	747	1430	2882	470	540
	W	37712	1900	3477	32697	1093	2565	5015	807	912
	I	55241	3117	5447	47344	1840	3995	7897	1277	1452
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	5509	358	774	5113	322	722	396	36	52
	W	15080	654	1386	14018	560	1253	1062	94	133
	I	20589	1012	2160	19131	882	1975	1458	130	185
AMERIKANISTIK/AMERIKAKUNDE	M	927	48	122	869	45	116	58	3	6
	W	1676	76	161	1572	65	149	104	11	12
	I	2603	124	283	2441	110	265	162	14	18
ZUSAMMEN	M	6436	406	896	5982	367	838	454	39	58
	W	16756	730	1547	15590	625	1402	1166	105	145
	I	23192	1136	2443	21572	992	2240	1620	144	203

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	2087	109	342	1850	97	317	237	12	25
	W	7407	348	795	6637	280	696	770	68	99
	I	9494	457	1137	8487	377	1013	1007	80	124
FRANZÖSISCH	M	915	63	123	884	61	118	31	2	5
	W	4397	151	323	4178	132	299	219	19	24
	I	5312	214	446	5062	193	417	250	21	29
ITALIENISCH	M	400	14	52	365	11	48	35	3	4
	W	1408	40	125	1303	33	114	105	7	11
	I	1808	54	177	1668	44	162	140	10	15
PORTUGIESISCH	M	39	1	2	33	1	2	6	-	-
	W	170	5	6	149	4	5	21	1	1
	I	209	6	8	182	5	7	27	1	1
SPANISCH	M	727	24	97	678	22	93	49	2	4
	W	1946	81	200	1813	73	188	133	8	12
	I	2673	105	297	2491	95	281	182	10	16
ZUSAMMEN	M	4168	211	616	3810	192	578	358	19	38
	W	15328	625	1449	14080	522	1302	1248	103	147
	I	19496	836	2065	17890	714	1880	1606	122	185
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	865	59	104	753	48	92	112	11	12
	W	2226	93	170	1964	84	151	262	9	19
	I	3091	152	274	2717	132	243	374	20	31
RUSSISCH	M	279	19	25	263	10	23	16	9	2
	W	1010	35	68	947	34	62	63	1	6
	I	1289	54	93	1210	44	85	79	10	8
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	M	26	2	4	18	1	3	8	1	1
	W	54	2	7	39	1	4	15	1	3
	I	80	4	11	57	2	7	23	2	4
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWA- KISCH USW.)	M	10	2	3	10	2	3	-	-	-
	W	37	2	2	32	2	2	5	-	-
	I	47	4	5	42	4	5	5	-	-
BALTISTIK	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	7	-	-	6	-	-	1	-	-
	I	10	-	1	9	-	1	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	53	5	10	50	5	10	3	-	-
	W	74	5	11	65	5	11	9	-	-
	I	127	10	21	115	10	21	12	-	-
ZUSAMMEN	M	1236	87	147	1097	66	132	139	21	15
	W	3408	137	258	3053	126	230	355	11	28
	I	4644	224	405	4150	192	362	494	32	43
AUSSEREUROPAISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	117	8	15	105	5	12	12	3	3
	W	191	11	16	181	10	14	10	1	2
	I	308	19	31	286	15	26	22	4	5
AEGYPTOLOGIE	M	297	27	61	271	22	56	26	5	5
	W	521	27	70	506	27	69	15	-	1
	I	818	54	131	777	49	125	41	5	6
ARABISCH/ARABISTIK	M	125	3	10	87	2	4	38	1	6
	W	170	8	10	155	7	8	15	1	2
	I	295	11	20	242	9	12	53	2	8
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	55	6	9	45	4	7	10	2	2
	W	122	4	11	112	4	11	10	-	-
	I	177	10	20	157	8	18	20	2	2
INDOLOGIE	M	237	4	30	209	3	27	28	1	3
	W	299	12	32	276	10	30	23	2	2
	I	536	16	62	485	13	57	51	3	5
IRANISTIK	M	44	6	8	28	4	5	16	2	3
	W	75	8	13	61	7	12	14	1	1
	I	119	14	21	89	11	17	30	3	4
ISLAMWISSENSCHAFT	M	425	14	33	324	10	27	101	4	6
	W	584	17	57	519	16	49	65	1	8
	I	1009	31	90	843	26	76	166	5	14
JAPANOLOGIE	M	506	19	45	474	19	44	32	-	1
	W	944	28	56	872	25	49	72	3	7
	I	1450	47	101	1346	44	93	104	3	8
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	349	16	40	281	14	37	68	2	3
	W	460	24	57	415	18	50	45	6	7
	I	809	40	97	696	32	87	113	8	10

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	957	19	73	899	15	66	58	4	7
	W	1837	30	88	1714	25	79	123	5	9
	I	2794	49	161	2613	40	145	181	9	16
TURKOLOGIE	M	49	3	7	28	2	5	21	1	2
	W	94	4	8	77	3	7	17	1	1
	I	143	7	15	105	5	12	38	2	3
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	39	1	1	35	1	1	4	-	-
	W	34	-	-	30	-	-	4	-	-
	I	73	1	1	65	1	1	8	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANEN U. AMERIKA	M	161	9	20	153	9	19	8	-	1
	W	255	17	27	242	16	25	13	1	2
	I	416	26	47	395	25	44	21	1	3
VÖLKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1382	20	91	1306	19	86	76	1	5
	W	2492	72	171	2361	70	166	131	2	5
	I	3874	92	262	3667	89	252	207	3	10
ZUSAMMEN	M	4743	155	443	4245	129	396	498	26	47
	W	8078	262	616	7521	238	569	557	24	47
	I	12821	417	1059	11766	367	965	1055	50	94
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8179	109	200	7701	93	183	478	16	17
	W	14406	164	316	13572	141	287	834	23	29
	I	22585	273	516	21273	234	470	1312	39	46
ZUSAMMEN	M	8179	109	200	7701	93	183	478	16	17
	W	14406	164	316	13572	141	287	834	23	29
	I	22585	273	516	21273	234	470	1312	39	46
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PÄDAGOGIK)	M	8168	311	781	7743	281	723	425	30	58
	W	16594	649	1525	15741	594	1413	853	55	112
	I	24762	960	2306	23484	875	2136	1278	85	170
SCHULPÄDAGOGIK	M	169	2	11	161	-	9	8	2	2
	W	234	6	12	216	3	8	18	3	4
	I	403	8	23	377	3	17	26	5	6
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPÄDAGOGIK	M	122	7	18	122	7	18	-	-	-
	W	979	41	92	973	40	91	6	1	1
	I	1101	48	110	1095	47	109	6	1	1
SACHUNTERRICHT	M	40	7	12	40	7	12	-	-	-
	W	320	30	41	320	30	41	-	-	-
	I	360	37	53	360	37	53	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	122	-	15	98	-	14	24	-	1
	W	43	-	5	41	-	5	2	-	-
	I	165	-	20	139	-	19	26	-	1
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	494	1	21	481	1	20	13	-	1
	W	1100	12	54	1070	11	53	30	1	1
	I	1594	13	75	1551	12	73	43	1	2
SONDERPÄDAGOGIK	M	364	16	34	354	16	34	10	-	-
	W	1280	31	103	1229	29	99	51	2	4
	I	1644	47	137	1583	45	133	61	2	4
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPÄDAGOGIK	M	29	2	5	29	2	5	-	-	-
	W	110	1	5	109	1	5	1	-	-
	I	139	3	10	138	3	10	1	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PÄDAGOGIK	M	80	4	8	78	4	7	2	-	1
	W	149	2	10	149	2	10	-	-	-
	I	229	6	18	227	6	17	2	-	1
GEOHÖRLOSEN-/SCHWER- HÖRIGENPÄDAGOGIK	M	88	2	2	86	2	2	2	-	-
	W	368	6	10	362	6	10	6	-	-
	I	456	8	12	448	8	12	8	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PÄDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PÄDAGOGIK	M	530	33	48	523	32	46	7	1	2
	W	1279	31	60	1275	30	59	4	1	1
	I	1809	64	108	1798	62	105	11	2	3
KÖRPERBEHINDERTEN- PÄDAGOGIK	M	249	16	24	247	16	24	2	-	-
	W	619	14	35	612	14	35	7	-	-
	I	868	30	59	859	30	59	9	-	-
LERNBEHINDERTEN- PÄDAGOGIK	M	396	13	25	395	13	25	1	-	-
	W	977	26	40	967	25	39	10	1	1
	I	1373	39	65	1362	38	64	11	1	1
SPRACHHEILPÄDAGOGIK/ LOGOPÄDIE	M	132	2	10	132	2	10	-	-	-
	W	1098	10	43	1092	10	43	6	-	-
	I	1230	12	53	1224	12	53	6	-	-
VERHALTENS GESTÖRTE PÄDAGOGIK	M	79	-	1	78	-	1	1	-	-
	W	245	6	15	244	6	15	1	-	-
	I	324	6	16	322	6	16	2	-	-
ZUSAMMEN	M	11062	416	1015	10567	383	950	495	33	65
	W	25395	865	2050	24400	801	1926	995	64	124
	I	36457	1281	3065	34967	1184	2876	1490	97	189

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
UNIVERSITÄTEN											
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	97045	4344	9315	88813	3515	8236	8232	829	1079
		W	157042	5806	13070	144781	4479	11333	12261	1329	1737
		I	254087	10152	22385	233594	7994	19569	20493	2158	2816
SPORT											
SPORT											
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT		M	8661	241	474	8096	222	448	565	19	26
		W	6358	142	301	6153	134	287	205	8	14
		I	15019	383	775	14249	356	735	770	27	40
	ZUSAMMEN	M	8661	241	474	8096	222	448	565	19	26
		W	6358	142	301	6153	134	287	205	8	14
		I	15019	383	775	14249	356	735	770	27	40
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	8661	241	474	8096	222	448	565	19	26
		W	6358	142	301	6153	134	287	205	8	14
		I	15019	383	775	14249	356	735	770	27	40
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE		M	179	15	41	177	15	41	2	-	-
		W	1100	49	124	1093	49	124	7	-	-
		I	1279	64	165	1270	64	165	9	-	-
	ZUSAMMEN	M	179	15	41	177	15	41	2	-	-
		W	1100	49	124	1093	49	124	7	-	-
		I	1279	64	165	1270	64	165	9	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN											
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE		M	11004	415	1035	9811	350	936	1193	65	99
		W	6803	207	650	6275	169	571	528	38	79
		I	17807	622	1685	16086	519	1507	1721	103	178
SOZIALKUNDE		M	569	26	96	561	25	92	8	1	4
		W	873	25	112	867	25	110	6	-	2
		I	1442	51	208	1428	50	202	14	1	6
SOZIALWISSENSCHAFT		M	3679	114	395	3508	110	372	171	4	23
		W	2923	78	299	2805	72	285	118	6	14
		I	6602	192	694	6313	182	657	289	10	37
SOZIOLOGIE		M	5433	238	514	4866	207	462	567	31	52
		W	5062	238	568	4664	208	523	398	30	45
		I	10495	476	1082	9530	415	985	965	61	97
	ZUSAMMEN	M	20685	793	2040	18746	692	1862	1939	101	178
		W	15661	548	1629	14611	474	1489	1050	74	140
		I	36346	1341	3669	33357	1166	3351	2989	175	318
SOZIALWESEN											
SOZIALWESEN		M	237	-	-	237	-	-	-	-	-
		W	617	-	-	609	-	-	8	-	-
		I	854	-	-	846	-	-	8	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE		M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK		M	612	29	55	582	28	53	30	1	2
		W	1412	72	129	1341	69	125	71	3	4
		I	2024	101	184	1923	97	178	101	4	6
	ZUSAMMEN	M	850	29	55	820	28	53	30	1	2
		W	2029	72	129	1950	69	125	79	3	4
		I	2879	101	184	2770	97	178	109	4	6
RECHTSWISSENSCHAFT											
RECHTSWISSENSCHAFT		M	46026	1524	2348	44490	1415	2189	1536	109	159
		W	31962	719	1269	30733	624	1157	1229	95	112
		I	77988	2243	3617	75223	2039	3346	2765	204	271
	ZUSAMMEN	M	46026	1524	2348	44490	1415	2189	1536	109	159
		W	31962	719	1269	30733	624	1157	1229	95	112
		I	77988	2243	3617	75223	2039	3346	2765	204	271
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT											
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN		M	832	6	333	805	4	329	27	2	4
		W	487	4	205	469	1	200	18	3	5
		I	1319	10	538	1274	5	529	45	5	9
	ZUSAMMEN	M	832	6	333	805	4	329	27	2	4
		W	487	4	205	469	1	200	18	3	5
		I	1319	10	538	1274	5	529	45	5	9

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	14510	470	696	13671	413	623	839	57	73
	W	6615	243	355	6266	218	326	349	25	29
	I	21125	713	1051	19937	631	949	1188	82	102
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	208	6	20	202	6	20	6	-	-
	W	125	3	15	124	3	15	1	-	-
	I	333	9	35	326	9	35	7	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	50366	1506	2115	47992	1393	1986	2374	113	129
	W	22076	414	649	20856	319	552	1220	95	97
	I	72442	1920	2764	68848	1712	2538	3594	208	226
TOURISTIK	M	13	-	1	11	-	1	2	-	-
	W	22	-	-	20	-	-	2	-	-
	I	35	-	1	31	-	1	4	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	14187	682	1104	13062	608	1004	1125	74	100
	W	6330	249	399	5853	225	356	477	24	43
	I	20517	931	1503	18915	833	1360	1602	98	143
WIRTSCHAFTSMATHEMATIK	M	747	13	25	722	13	24	25	-	1
	W	350	6	15	344	6	15	6	-	-
	I	1097	19	40	1066	19	39	31	-	1
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	1671	101	176	1625	96	169	46	5	7
	W	1718	148	220	1682	142	214	36	6	6
	I	3389	249	396	3307	238	383	82	11	13
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	196	9	26	185	7	21	11	2	5
	W	197	5	18	189	5	18	8	-	-
	I	393	14	44	374	12	39	19	2	5
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	208	9	29	203	6	26	5	3	3
	W	139	5	16	134	5	16	5	-	-
	I	347	14	45	337	11	42	10	3	3
ZUSAMMEN	M	82106	2796	4192	77673	2542	3874	4433	254	318
	W	37572	1073	1687	35468	923	1512	2104	150	175
	I	119678	3869	5879	113141	3465	5386	6537	404	493
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	7917	102	406	7302	88	356	615	14	50
	W	783	16	72	714	13	69	69	3	3
	I	8700	118	478	8016	101	425	684	17	53
ZUSAMMEN	M	7917	102	406	7302	88	356	615	14	50
	W	783	16	72	714	13	69	69	3	3
	I	8700	118	478	8016	101	425	684	17	53
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	158595	5265	9415	150013	4784	8704	8582	481	711
	W	89594	2481	5115	85038	2153	4676	4556	328	439
	I	248189	7746	14530	235051	6937	13380	13138	809	1150
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	108	15	23	106	15	23	2	-	-
	W	840	41	103	832	40	101	8	1	2
	I	948	56	126	938	55	124	10	1	2
GESCHICHTE DER MATHE- MATIK UND NATURWISSEN- SCHAFTEN	M	26	-	3	22	-	3	4	-	-
	W	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	I	39	-	4	35	-	4	4	-	-
ZUSAMMEN	M	134	15	26	128	15	26	6	-	-
	W	853	41	104	845	40	102	8	1	2
	I	987	56	130	973	55	128	14	1	2
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	15660	564	1045	14760	482	914	900	82	131
	W	7988	219	547	7650	183	502	338	36	45
	I	23648	783	1592	22410	665	1416	1238	118	176
STATISTIK	M	588	8	28	562	7	26	26	1	2
	W	381	3	12	375	3	12	6	-	-
	I	969	11	40	937	10	38	32	1	2
ZUSAMMEN	M	16248	572	1073	15322	489	940	926	83	133
	W	8369	222	559	8025	186	514	344	36	45
	I	24617	794	1632	23347	675	1454	1270	119	178

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, . STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	21840	59	93	20288	32	70	1552	27	23
	W	3223	12	21	2848	3	15	375	9	6
	I	25063	71	114	23136	35	85	1927	36	29
WIRTSCHAFTSINFORMATIK	M	709	29	50	668	25	45	41	4	5
	W	118	10	18	109	9	16	9	1	2
	I	827	39	68	777	34	61	50	5	7
ZUSAMMEN	M	22549	88	143	20956	57	115	1593	31	28
	W	3341	22	39	2957	12	31	384	10	8
	I	25890	110	182	23913	69	146	1977	41	36
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	28902	558	1000	27500	457	885	1402	101	115
	W	3112	66	176	2889	52	161	223	14	15
	I	32014	624	1176	30389	509	1046	1625	115	130
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	123	4	8	114	3	7	9	1	1
	W	21	1	2	18	-	1	3	1	1
	I	144	5	10	132	3	8	12	2	2
ZUSAMMEN	M	29025	562	1008	27614	460	892	1411	102	116
	W	3133	67	178	2907	52	162	226	15	16
	I	32158	629	1186	30521	512	1054	1637	117	132
CHEMIE										
CHEMIE	M	22605	563	976	21169	444	829	1436	119	147
	W	7924	239	409	7244	149	313	680	90	96
	I	30529	802	1385	28413	593	1142	2116	209	243
BIOCHEMIE	M	831	19	39	784	19	39	47	-	-
	W	350	10	21	328	9	20	22	1	1
	I	1181	29	60	1112	28	59	69	1	1
LEBENSMITTELCHEMIE	M	657	24	33	594	24	31	63	-	2
	W	973	37	57	911	30	51	62	7	6
	I	1630	61	90	1505	54	82	125	7	8
ZUSAMMEN	M	24093	606	1048	22547	487	899	1546	119	149
	W	9247	286	487	8483	188	384	764	98	103
	I	33340	892	1535	31030	675	1283	2310	217	252
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	3587	166	239	3151	142	209	436	24	30
	W	7966	570	728	7564	553	701	402	17	27
	I	11553	736	967	10715	695	910	838	41	57
ZUSAMMEN	M	3587	166	239	3151	142	209	436	24	30
	W	7966	570	728	7564	553	701	402	17	27
	I	11553	736	967	10715	695	910	838	41	57
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	17340	135	334	16458	107	298	862	28	36
	W	19463	154	309	18645	114	274	818	40	35
	I	36803	289	643	35103	221	572	1700	68	71
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	153	3	3	127	2	2	26	1	1
	W	211	1	2	195	1	2	16	-	-
	I	364	4	5	322	3	4	42	1	1
BIOTECHNOLOGIE	M	180	-	5	169	-	4	11	-	1
	W	79	3	-	68	2	-	11	1	-
	I	259	3	5	237	2	4	22	1	1
ZUSAMMEN	M	17673	138	342	16754	109	304	919	29	38
	W	19753	158	311	18908	117	276	845	41	35
	I	37426	296	653	35662	226	580	1764	70	73
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5175	86	174	4700	63	153	475	23	21
	W	1731	33	80	1660	26	73	71	7	7
	I	6906	119	254	6360	89	226	546	30	28
GEOPHYSIK	M	1067	36	70	981	32	66	86	4	4
	W	208	7	13	199	6	12	9	1	1
	I	1275	43	83	1180	38	78	95	5	5
METEOROLOGIE	M	629	30	55	594	29	52	35	1	3
	W	281	13	24	269	12	22	12	1	2
	I	910	43	79	863	41	74	47	2	5
MINERALOGIE	M	1579	72	164	1306	60	146	273	12	18
	W	748	33	80	689	27	75	59	6	5
	I	2327	105	244	1995	87	221	332	18	23
OZEANOGRAPHIE	M	188	8	15	175	7	12	13	1	3
	W	87	3	6	82	3	6	5	-	-
	I	275	11	21	257	10	18	18	1	3

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
UNIVERSITÄTEN											
ZUSAMMEN	M	8638	232	478	7756	191	429	882	41	49	
	W	3055	89	203	2899	74	188	156	15	15	
	I	11693	321	681	10655	265	617	1038	56	64	
GEOGRAPHIE											
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	9165	348	748	8937	332	727	228	16	21	
	W	7352	211	529	7209	193	508	143	18	21	
	I	16517	559	1277	16146	525	1235	371	34	42	
GEOÖKOLOGIE	M	243	-	1	238	-	1	5	-	-	
	W	115	-	2	112	-	2	3	-	-	
	I	358	-	3	350	-	3	8	-	-	
ZUSAMMEN	M	9408	348	749	9175	332	728	233	16	21	
	W	7467	211	531	7321	193	510	146	18	21	
	I	16875	559	1280	16496	525	1238	379	34	42	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	131355	2727	5106	123403	2282	4542	7952	445	564
	W	63184	1666	3140	59909	1415	2868	3275	251	272	
	I	194539	4393	8246	183312	3697	7410	11227	696	836	
HUMANMEDIZIN											
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)											
MEDIZIN (ALLGEMEIN-MEDIZIN)	M	45790	1836	2555	42773	1713	2405	3017	123	150	
	W	36521	1156	1819	34520	1077	1709	2001	79	110	
	I	82311	2992	4374	77293	2790	4114	5018	202	260	
ZUSAMMEN	M	45790	1836	2555	42773	1713	2405	3017	123	150	
	W	36521	1156	1819	34520	1077	1709	2001	79	110	
	I	82311	2992	4374	77293	2790	4114	5018	202	260	
ZAHNMEDIZIN											
ZAHNMEDIZIN	M	8638	350	509	8194	327	478	444	23	31	
	W	4596	250	355	4277	236	333	319	14	22	
	I	13234	600	864	12471	563	811	763	37	53	
ZUSAMMEN	M	8638	350	509	8194	327	478	444	23	31	
	W	4596	250	355	4277	236	333	319	14	22	
	I	13234	600	864	12471	563	811	763	37	53	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	54428	2186	3064	50967	2040	2883	3461	146	181
	W	41117	1406	2174	38797	1313	2042	2320	93	132	
	I	95545	3592	5238	89764	3353	4925	5781	239	313	
VETERINÄRMEDIZIN											
VETERINÄRMEDIZIN											
TIERMEDIZIN/VETERINÄRMEDIZIN	M	2431	17	3	2214	6	2	217	11	1	
	W	3978	11	11	3784	8	10	194	3	1	
	I	6409	28	14	5998	14	12	411	14	2	
ZUSAMMEN	M	2431	17	3	2214	6	2	217	11	1	
	W	3978	11	11	3784	8	10	194	3	1	
	I	6409	28	14	5998	14	12	411	14	2	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	2431	17	3	2214	6	2	217	11	1
	W	3978	11	11	3784	8	10	194	3	1	
	I	6409	28	14	5998	14	12	411	14	2	
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFT/LAND-WIRTSCHAFT	M	5306	33	54	4724	7	34	582	26	20	
	W	3150	18	35	3008	6	27	142	12	8	
	I	8456	51	89	7732	13	61	724	38	28	
MILCH- UND MOLKEREI-WIRTSCHAFT	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-	
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-	
	I	20	-	-	20	-	-	-	-	-	
PFLANZENPRODUKTION	M	104	-	-	102	-	-	2	-	-	
	W	34	-	-	33	-	-	1	-	-	
	I	138	-	-	135	-	-	3	-	-	
TIERPRODUKTION	M	35	-	-	35	-	-	-	-	-	
	W	33	-	-	33	-	-	-	-	-	
	I	68	-	-	68	-	-	-	-	-	
WEINBAU UND KELLER-WIRTSCHAFT	M	31	-	-	30	-	-	1	-	-	
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-	
	I	37	-	-	36	-	-	1	-	-	
BRAUEREIEN/GETRÄNKE-TECHNOLOGIE	M	481	2	5	454	2	5	27	-	-	
	W	22	-	-	20	-	-	2	-	-	
	I	503	2	5	474	2	5	29	-	-	
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	848	5	8	728	-	2	120	5	6	
	W	573	1	8	527	-	6	46	1	2	
	I	1421	6	16	1255	-	8	166	6	8	

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
ZUSAMMEN	M	6818	40	67	6086	9	41	732	31	26
	W	3825	19	43	3634	6	33	191	13	10
	I	10643	59	110	9720	15	74	923	44	36
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	593	1	4	578	1	4	15	-	-
	W	763	-	1	752	-	1	11	-	-
	I	1356	1	5	1330	1	5	26	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1188	-	2	1110	-	1	78	-	1
	W	1007	-	-	963	-	-	44	-	-
	I	2195	-	2	2073	-	1	122	-	1
ZUSAMMEN	M	1781	1	6	1688	1	5	93	-	1
	W	1770	-	1	1715	-	1	55	-	-
	I	3551	1	7	3403	1	6	148	-	1
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	1486	6	16	1396	1	8	90	5	8
	W	275	1	4	262	1	4	13	-	-
	I	1761	7	20	1658	2	12	103	5	8
HOLZWIRTSCHAFT	M	200	12	24	191	12	23	9	-	1
	W	44	4	7	38	4	7	6	-	-
	I	244	16	31	229	16	30	15	-	1
ZUSAMMEN	M	1686	18	40	1587	13	31	99	5	9
	W	319	5	11	300	5	11	19	-	-
	I	2005	23	51	1887	18	42	118	5	9
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	560	15	28	526	12	26	34	3	2
	W	3547	100	165	3439	96	157	108	4	8
	I	4107	115	193	3965	108	183	142	7	10
ERNAHRUNGSWISSENSCHAFT	M	34	-	1	30	-	1	4	-	-
	W	152	-	-	140	-	-	12	-	-
	I	186	-	1	170	-	1	16	-	-
HAUSHALTSWISSENSCHAFT	M	32	-	-	31	-	-	1	-	-
	W	218	1	3	213	-	2	5	1	1
	I	250	1	3	244	-	2	6	1	1
ZUSAMMEN	M	626	15	29	587	12	27	39	3	2
	W	3917	101	168	3792	96	159	125	5	9
	I	4543	116	197	4379	108	186	164	8	11
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10911	74	142	9948	35	104	963	39	38
	W	9831	125	223	9441	107	204	390	18	19
	I	20742	199	365	19389	142	308	1353	57	57
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	27	-	2	27	-	2	-	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	32	-	2	32	-	2	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	178	3	16	178	3	16	-	-	-
	W	101	-	5	100	-	5	1	-	-
	I	279	3	21	278	3	21	1	-	-
ZUSAMMEN	M	205	3	18	205	3	18	-	-	-
	W	106	-	5	105	-	5	1	-	-
	I	311	3	23	310	3	23	1	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	1301	28	37	1127	14	23	174	14	14
	W	20	-	1	9	-	-	11	-	1
	I	1321	28	38	1136	14	23	185	14	15
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1172	21	43	934	13	28	238	8	15
	W	182	6	12	152	6	11	30	-	1
	I	1354	27	55	1086	19	39	268	8	16
MARKSCHEIDWESEN	M	79	-	2	72	-	1	7	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	79	-	2	72	-	1	7	-	1
ZUSAMMEN	M	2552	49	82	2133	27	52	419	22	30
	W	202	6	13	161	6	11	41	-	2
	I	2754	55	95	2294	33	63	460	22	32

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	29252	365	472	26688	270	365	2564	95	107
	W	1186	38	44	1040	23	31	146	15	13
	I	30438	403	516	27728	293	396	2710	110	120
FAHRZEUGTECHNIK	M	356	9	11	315	9	11	41	-	-
	W	7	-	-	6	-	-	1	-	-
	I	363	9	11	321	9	11	42	-	-
FEINWERKTECHNIK	M	8	2	3	8	2	3	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	9	2	3	9	2	3	-	-	-
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	3040	1	12	2706	-	11	334	1	1
	W	95	-	-	86	-	-	9	-	-
	I	3135	1	12	2792	-	11	343	1	1
VERFAHRENSTECHNIK	M	670	28	39	630	24	33	40	4	6
	W	120	8	10	116	7	9	4	1	1
	I	790	36	49	746	31	42	44	5	7
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	3463	15	32	3248	6	21	215	9	11
	W	612	4	8	567	1	4	45	3	4
	I	4075	19	40	3815	7	25	260	12	15
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	789	36	52	626	26	40	163	10	12
	W	166	7	11	152	6	11	14	1	-
	I	955	43	63	778	32	51	177	11	12
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	2202	21	27	2071	15	24	131	6	3
	W	73	2	-	62	1	-	11	1	-
	I	2275	23	27	2133	16	24	142	7	3
GESUNDHEITSTECHNIK	M	109	8	24	106	6	22	3	2	2
	W	436	26	57	429	26	56	7	-	1
	I	545	34	81	535	32	78	10	2	3
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	7	-	1	6	-	1	1	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	8	-	2	7	-	2	1	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	178	5	8	134	4	7	44	1	1
	W	13	-	-	11	-	-	2	-	-
	I	191	5	8	145	4	7	46	1	1
UMWELTSCHUTZ	M	692	13	63	634	10	61	58	3	2
	W	304	9	17	278	3	15	26	6	2
	I	996	22	80	912	13	76	84	9	4
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1409	28	54	1242	15	38	167	13	16
	W	386	10	15	355	5	9	31	5	6
	I	1795	38	69	1597	20	47	198	18	22
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	18	-	-	14	-	-	4	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	21	-	-	17	-	-	4	-	-
METALLGEWERBE	M	230	-	-	229	-	-	1	-	-
	W	21	-	-	20	-	-	1	-	-
	I	251	-	-	249	-	-	2	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	127	-	1	125	-	1	2	-	-
	I	134	-	1	132	-	1	2	-	-
ZUSAMMEN	M	42430	531	798	38664	387	637	3766	144	161
	W	3551	104	164	3252	72	137	299	32	27
	I	45981	635	962	41916	459	774	4065	176	188
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	27447	239	273	24479	149	180	2968	90	93
	W	1034	13	14	843	4	6	191	9	8
	I	28481	252	287	25322	153	186	3159	99	101
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	20	1	1	20	1	1	-	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	21	1	2	21	1	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	27475	240	274	24507	150	181	2968	90	93
	W	1035	13	15	844	4	7	191	9	8
	I	28510	253	289	25351	154	188	3159	99	101

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	326	32	42	215	28	37	111	4	5
	W	14	4	4	11	3	4	3	1	-
	I	340	36	46	226	31	41	114	5	5
ZUSAMMEN	M	326	32	42	215	28	37	111	4	5
	W	14	4	4	11	3	4	3	1	-
	I	340	36	46	226	31	41	114	5	5
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	9132	95	113	8379	74	89	753	21	24
	W	5241	39	46	4873	30	39	368	9	7
	I	14373	134	159	13252	104	128	1121	30	31
ZUSAMMEN	M	9132	95	113	8379	74	89	753	21	24
	W	5241	39	46	4873	30	39	368	9	7
	I	14373	134	159	13252	104	128	1121	30	31
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1571	9	13	1356	1	2	215	8	11
	W	671	3	3	619	-	-	52	3	3
	I	2242	12	16	1975	1	2	267	11	14
ZUSAMMEN	M	1571	9	13	1356	1	2	215	8	11
	W	671	3	3	619	-	-	52	3	3
	I	2242	12	16	1975	1	2	267	11	14
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	8688	172	196	7429	126	154	1259	46	42
	W	1567	42	55	1395	34	46	172	8	9
	I	10255	214	251	8824	160	200	1431	54	51
ZUSAMMEN	M	8688	172	196	7429	126	154	1259	46	42
	W	1567	42	55	1395	34	46	172	8	9
	I	10255	214	251	8824	160	200	1431	54	51
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODÄSIE)	M	1117	16	19	1038	8	12	79	8	7
	W	294	3	3	280	2	2	14	1	1
	I	1411	19	22	1318	10	14	93	9	8
ZUSAMMEN	M	1117	16	19	1038	8	12	79	8	7
	W	294	3	3	280	2	2	14	1	1
	I	1411	19	22	1318	10	14	93	9	8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	93496	1147	1555	83926	804	1182	9570	343	373
	W	12681	214	308	11540	151	251	1141	63	57
	I	106177	1361	1863	95466	955	1433	10711	406	430
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	445	9	27	428	9	25	17	-	2
	W	1625	33	70	1566	29	65	59	4	5
	I	2070	42	97	1994	38	90	76	4	7
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3416	87	187	3264	82	177	152	5	10
	W	9185	183	414	8755	157	389	430	26	25
	I	12601	270	601	12019	239	566	582	31	35
ZUSAMMEN	M	3861	96	214	3692	91	202	169	5	12
	W	10810	216	484	10321	186	454	489	30	30
	I	14671	312	698	14013	277	656	658	35	42
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	220	7	13	211	6	11	9	1	2
	W	618	12	40	603	11	39	15	1	1
	I	838	19	53	814	17	50	24	2	3
ZUSAMMEN	M	220	7	13	211	6	11	9	1	2
	W	618	12	40	603	11	39	15	1	1
	I	838	19	53	814	17	50	24	2	3

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	63	-	-	63	-	-	-	-	-
	W	72	-	-	72	-	-	-	-	-
	I	135	-	-	135	-	-	-	-	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	21	1	3	21	1	3	-	-	-
	W	30	3	5	30	3	5	-	-	-
	I	51	4	8	51	4	8	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	6	-	1	6	-	1	-	-	-
	W	405	10	30	399	10	30	6	-	-
	I	411	10	31	405	10	31	6	-	-
WERKERZIEHUNG	M	12	1	3	12	1	3	-	-	-
	W	23	-	3	23	-	3	-	-	-
	I	35	1	6	35	1	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	102	2	7	102	2	7	-	-	-
	W	530	13	38	524	13	38	6	-	-
	I	632	15	45	626	15	45	6	-	-
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
THEATERWISSENSCHAFT	M	1320	38	58	1242	37	53	78	1	5
	W	1766	46	68	1680	44	66	86	2	2
	I	3086	84	126	2922	81	119	164	3	7
ZUSAMMEN	M	1320	38	58	1242	37	53	78	1	5
	W	1766	46	68	1680	44	66	86	2	2
	I	3086	84	126	2922	81	119	164	3	7
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	1267	41	84	1240	38	81	27	3	3
	W	1670	31	103	1638	29	100	32	2	3
	I	2937	72	187	2878	67	181	59	5	6
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	2967	158	303	2763	150	282	204	8	21
	W	2527	98	253	2244	76	213	283	22	40
	I	5494	256	556	5007	226	495	487	30	61
KIRCHENMUSIK	M	13	1	2	13	1	2	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	15	1	2	15	1	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4247	200	389	4016	189	365	231	11	24
	W	4199	129	356	3884	105	313	315	24	43
	I	8446	329	745	7900	294	678	546	35	67
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9750	343	681	9263	325	638	487	16	43
	W	17923	416	986	17012	359	910	911	57	76
	I	27673	759	1667	26275	684	1548	1398	75	119
AUSSERHALB DER STUDIEN- BEREICHSGLIEDERUNG										
AUSSERHALB DER STUDIEN- BEREICHSGLIEDERUNG										
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	100	28	33	23	-	-	77	28	33
	W	96	30	44	15	-	-	81	30	44
	I	196	58	77	38	-	-	158	58	77
ZUSAMMEN	M	100	28	33	23	-	-	77	28	33
	W	96	30	44	15	-	-	81	30	44
	I	196	58	77	38	-	-	158	58	77
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	100	28	33	23	-	-	77	28	33
	W	96	30	44	15	-	-	81	30	44
	I	196	58	77	38	-	-	158	58	77
INSGESAMT	M	566772	16372	29788	526666	14013	26739	40106	2359	3049
	W	401804	12299	25372	376470	10119	22581	25334	2180	2791
	I	968576	28671	55160	903136	24132	49320	65440	4539	5840

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	106	8	14	106	8	14	-	-	-
	W	228	7	20	224	6	19	4	1	1
	I	334	15	34	330	14	33	4	1	1
ZUSAMMEN	M	106	8	14	106	8	14	-	-	-
	W	228	7	20	224	6	19	4	1	1
	I	334	15	34	330	14	33	4	1	1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	72	2	12	70	2	12	2	-	-
	W	172	3	10	170	3	10	2	-	-
	I	244	5	22	240	5	22	4	-	-
ZUSAMMEN	M	72	2	12	70	2	12	2	-	-
	W	172	3	10	170	3	10	2	-	-
	I	244	5	22	240	5	22	4	-	-
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	273	21	48	258	20	44	15	1	4
	W	194	10	26	186	9	24	8	1	2
	I	467	31	74	444	29	68	23	2	6
ZUSAMMEN	M	273	21	48	258	20	44	15	1	4
	W	194	10	26	186	9	24	8	1	2
	I	467	31	74	444	29	68	23	2	6
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	461	34	58	447	32	55	14	2	3
	W	293	10	35	286	10	35	7	-	-
	I	754	44	93	733	42	90	21	2	3
MITTLERE UND NEUERE GESCHICHTE	M	15	3	4	14	3	4	1	-	-
	W	20	3	5	20	3	5	-	-	-
	I	35	6	9	34	6	9	1	-	-
ZUSAMMEN	M	476	37	62	461	35	59	15	2	3
	W	313	13	40	306	13	40	7	-	-
	I	789	50	102	767	48	99	22	2	3
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	98	4	12	90	4	12	8	-	-
	W	180	5	14	169	3	10	11	2	4
	I	278	9	26	259	7	22	19	2	4
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDOGERMANISTIK	M	283	38	54	269	38	53	14	-	1
	W	321	20	34	306	18	32	15	2	2
	I	604	58	88	575	56	85	29	2	3
ZUSAMMEN	M	381	42	66	359	42	65	22	-	1
	W	501	25	48	475	21	42	26	4	6
	I	882	67	114	834	63	107	48	4	7
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1091	83	135	956	63	111	135	20	24
	W	2384	148	253	2157	95	185	227	53	68
	I	3475	231	388	3113	158	296	362	73	92
ZUSAMMEN	M	1091	83	135	956	63	111	135	20	24
	W	2384	148	253	2157	95	185	227	53	68
	I	3475	231	388	3113	158	296	362	73	92
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	468	34	64	434	32	60	34	2	4
	W	1084	30	77	1019	28	72	65	2	5
	I	1552	64	141	1453	60	132	99	4	9
ZUSAMMEN	M	468	34	64	434	32	60	34	2	4
	W	1084	30	77	1019	28	72	65	2	5
	I	1552	64	141	1453	60	132	99	4	9
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	101	4	13	93	4	12	8	-	1
	W	459	14	30	430	14	29	29	-	1
	I	560	18	43	523	18	41	37	-	2
FRANZÖSISCH	M	28	2	3	26	2	3	2	-	-
	W	124	4	10	119	3	9	5	1	1
	I	152	6	13	145	5	12	7	1	1

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ITALIENISCH	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	11	-	1	11	-	1	-	-	-
SPANISCH	M	16	2	2	15	2	2	1	-	-
	W	22	1	2	21	1	1	1	-	1
	I	38	3	4	36	3	3	2	-	1
ZUSAMMEN	M	148	8	19	137	8	18	11	-	1
	W	613	19	42	578	18	39	35	1	3
	I	761	27	61	715	26	57	46	1	4
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	142	2	7	133	2	7	9	-	-
	W	226	5	9	220	5	9	6	-	-
	I	368	7	16	353	7	16	15	-	-
ZUSAMMEN	M	142	2	7	133	2	7	9	-	-
	W	226	5	9	220	5	9	6	-	-
	I	368	7	16	353	7	16	15	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1548	51	114	1442	40	100	106	11	14
	W	2574	63	161	2453	57	152	121	6	9
	I	4122	114	275	3895	97	252	227	17	23
SACHUNTERRICHT	M	16	1	2	16	1	2	-	-	-
	W	57	1	6	57	1	6	-	-	-
	I	73	2	8	73	2	8	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	81	-	-	80	-	-	1	-	-
	W	86	-	1	86	-	1	-	-	-
	I	167	-	1	166	-	1	1	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	84	-	-	84	-	-	-	-	-
	W	65	-	-	65	-	-	-	-	-
	I	149	-	-	149	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1729	52	116	1622	41	102	107	11	14
	W	2782	64	168	2661	58	159	121	6	9
	I	4511	116	284	4283	99	261	228	17	23
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4886	289	543	4536	253	492	350	36	51
	W	8497	324	693	7996	256	599	501	68	94
	I	13383	613	1236	12532	509	1091	851	104	145
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	336	13	27	328	13	27	8	-	-
	W	374	17	28	369	17	27	5	-	1
	I	710	30	55	697	30	54	13	-	1
ZUSAMMEN	M	336	13	27	328	13	27	8	-	-
	W	374	17	28	369	17	27	5	-	1
	I	710	30	55	697	30	54	13	-	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	336	13	27	328	13	27	8	-	-
	W	374	17	28	369	17	27	5	-	1
	I	710	30	55	697	30	54	13	-	1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	66	5	11	65	5	11	1	-	-
	W	519	30	63	513	29	62	6	1	1
	I	585	35	74	578	34	73	7	1	1
ZUSAMMEN	M	66	5	11	65	5	11	1	-	-
	W	519	30	63	513	29	62	6	1	1
	I	585	35	74	578	34	73	7	1	1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	109	11	21	100	10	19	9	1	2
	W	62	2	3	59	2	3	3	-	-
	I	171	13	24	159	12	22	12	1	2
SOZIALKUNDE	M	25	-	2	25	-	2	-	-	-
	W	17	-	1	17	-	1	-	-	-
	I	42	-	3	42	-	3	-	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	2263	19	34	2175	19	33	88	-	1
	W	1872	19	33	1793	19	30	79	-	3
	I	4135	38	67	3968	38	63	167	-	4
SOZIOLOGIE	M	72	5	11	57	2	8	15	3	3
	W	68	7	8	61	4	5	7	3	3
	I	140	12	19	118	6	13	22	6	6

1. SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ZUSAMMEN	M	2469	35	68	2357	31	62	112	4	6
	W	2019	28	45	1930	25	39	89	3	6
	I	4488	63	113	4287	56	101	201	7	12
SOZIALWESSEN										
SOZIALWESSEN	M	515	-	5	508	-	5	7	-	-
	W	1022	-	4	1004	-	4	18	-	-
	I	1537	-	9	1512	-	9	25	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	205	12	14	198	12	13	7	-	1
	W	344	26	33	334	26	33	10	-	-
	I	549	38	47	532	38	46	17	-	1
SOZIALPAEDAGOGIK	M	181	8	11	176	8	10	5	-	1
	W	411	32	41	397	30	38	14	2	3
	I	592	40	52	573	38	48	19	2	4
ZUSAMMEN	M	901	20	30	882	20	28	19	-	2
	W	1777	58	78	1735	56	75	42	2	3
	I	2678	78	108	2617	76	103	61	2	5
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	70	-	-	66	-	-	4	-	-
	W	14	-	-	14	-	-	-	-	-
	I	84	-	-	80	-	-	4	-	-
ZUSAMMEN	M	70	-	-	66	-	-	4	-	-
	W	14	-	-	14	-	-	-	-	-
	I	84	-	-	80	-	-	4	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	16108	23	48	15364	19	42	744	4	6
	W	7227	18	19	6892	14	18	335	4	1
	I	23335	41	67	22256	33	60	1079	8	7
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	10	1	2	10	1	2	-	-	-
	W	14	-	1	14	-	1	-	-	-
	I	24	1	3	24	1	3	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	2145	4	7	2046	-	2	99	4	5
	W	709	1	2	683	-	-	26	1	2
	I	2854	5	9	2729	-	2	125	5	7
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	130	-	-	120	-	-	10	-	-
	W	48	-	-	46	-	-	2	-	-
	I	178	-	-	166	-	-	12	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	103	14	21	98	11	18	5	3	3
	W	109	14	21	105	14	20	4	-	1
	I	212	28	42	203	25	38	9	3	4
ZUSAMMEN	M	18496	42	78	17638	31	64	858	11	14
	W	8107	33	43	7740	28	39	367	5	4
	I	26603	75	121	25378	59	103	1225	16	18
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	22002	102	187	21008	87	165	994	15	22
	W	12436	149	229	11932	138	215	504	11	14
	I	34438	251	416	32940	225	380	1498	26	36
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	56	4	8	56	4	8	-	-	-
	W	394	29	58	390	27	56	4	2	2
	I	450	33	66	446	31	64	4	2	2
ZUSAMMEN	M	56	4	8	56	4	8	-	-	-
	W	394	29	58	390	27	56	4	2	2
	I	450	33	66	446	31	64	4	2	2
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	1863	35	59	1775	30	53	88	5	6
	W	783	20	38	757	16	34	26	4	4
	I	2646	55	97	2532	46	87	114	9	10
ZUSAMMEN	M	1863	35	59	1775	30	53	88	5	6
	W	783	20	38	757	16	34	26	4	4
	I	2646	55	97	2532	46	87	114	9	10
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	4954	6	19	4658	4	16	296	2	3
	W	1086	1	3	1042	-	2	44	1	1
	I	6040	7	22	5700	4	18	340	3	4
WIRTSCHAFTSINFORMATIK	M	131	1	-	121	1	-	10	-	-
	W	42	-	-	37	-	-	5	-	-
	I	173	1	-	158	1	-	15	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ZUSAMMEN	M	5085	7	19	4779	5	16	306	2	3
	W	1128	1	3	1079	-	2	49	1	1
	I	6213	8	22	5858	5	18	355	3	4
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1670	29	58	1575	24	51	95	5	7
	W	179	5	15	166	5	14	13	-	1
	I	1849	34	73	1741	29	65	108	5	8
ZUSAMMEN	M	1670	29	58	1575	24	51	95	5	7
	W	179	5	15	166	5	14	13	-	1
	I	1849	34	73	1741	29	65	108	5	8
CHEMIE										
CHEMIE	M	1891	22	43	1762	16	38	129	6	5
	W	821	11	18	769	8	15	52	3	3
	I	2712	33	61	2531	24	53	181	9	8
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	37	-	-	34	-	-	3	-	-
	W	38	-	-	37	-	-	1	-	-
	I	75	-	-	71	-	-	4	-	-
ZUSAMMEN	M	1928	22	43	1796	16	38	132	6	5
	W	859	11	18	806	8	15	53	3	3
	I	2787	33	61	2602	24	53	185	9	8
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	286	22	33	275	18	27	11	4	6
	W	420	17	28	409	15	25	11	2	3
	I	706	39	61	684	33	52	22	6	9
BIOTECHNOLOGIE	M	23	1	3	23	1	3	-	-	-
	W	78	3	5	78	3	5	-	-	-
	I	101	4	8	101	4	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	309	23	36	298	19	30	11	4	6
	W	498	20	33	487	18	30	11	2	3
	I	807	43	69	785	37	60	22	6	9
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	122	13	23	119	12	22	3	1	1
	W	102	5	15	97	4	14	5	1	1
	I	224	18	38	216	16	36	8	2	2
ZUSAMMEN	M	122	13	23	119	12	22	3	1	1
	W	102	5	15	97	4	14	5	1	1
	I	224	18	38	216	16	36	8	2	2
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	11033	133	246	10398	110	218	635	23
	W	3943	91	180	3782	78	165	161	13	15
	I	14976	224	426	14180	188	383	796	36	43
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHN-MEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN-MEDIZIN)	M	1204	1	1	1111	-	-	93	1	1
	W	1033	-	-	974	-	-	59	-	-
	I	2237	1	1	2085	-	-	152	1	1
ZUSAMMEN	M	1204	1	1	1111	-	-	93	1	1
	W	1033	-	-	974	-	-	59	-	-
	I	2237	1	1	2085	-	-	152	1	1
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1204	1	1	1111	-	93	1	1
	W	1033	-	-	974	-	-	59	-	-
	I	2237	1	1	2085	-	-	152	1	1
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND-WIRTSCHAFT	M	1031	25	26	898	2	3	133	23	23
	W	416	4	6	401	2	4	15	2	2
	I	1447	29	32	1299	4	7	148	25	25
ZUSAMMEN	M	1031	25	26	898	2	3	133	23	23
	W	416	4	6	401	2	4	15	2	2
	I	1447	29	32	1299	4	7	148	25	25
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
LANDESPFLEGE/LAND-SCHAFTSGESTALTUNG	M	475	-	-	462	-	-	13	-	-
	W	372	-	-	367	-	-	5	-	-
	I	847	-	-	829	-	-	18	-	-
ZUSAMMEN	M	475	-	-	462	-	-	13	-	-
	W	372	-	-	367	-	-	5	-	-
	I	847	-	-	829	-	-	18	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNÄH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	30	-	-	30	-	-	-	-	-
	I	32	-	-	32	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	30	-	-	30	-	-	-	-	-
	I	32	-	-	32	-	-	-	-	-
FÄCHERGRUPPE	ZUSAMMEN M	1508	25	26	1362	2	3	146	23	23
	W	818	4	6	798	2	4	20	2	2
	I	2326	29	32	2160	4	7	166	25	25
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	118	-	14	114	-	11	4	-	3
	W	47	-	3	47	-	3	-	-	-
	I	165	-	17	161	-	14	4	-	3
ZUSAMMEN	M	118	-	14	114	-	11	4	-	3
	W	47	-	3	47	-	3	-	-	-
	I	165	-	17	161	-	14	4	-	3
BERGBAU, HUETTENWESEN										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	320	-	-	287	-	-	33	-	-
	W	9	-	-	6	-	-	3	-	-
	I	329	-	-	293	-	-	36	-	-
ZUSAMMEN	M	320	-	-	287	-	-	33	-	-
	W	9	-	-	6	-	-	3	-	-
	I	329	-	-	293	-	-	36	-	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	9284	34	77	8714	18	60	570	16	17
	W	483	4	14	450	1	14	33	3	-
	I	9767	38	91	9164	19	74	603	19	17
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	408	-	-	399	-	-	9	-	-
	W	130	-	-	127	-	-	3	-	-
	I	538	-	-	526	-	-	12	-	-
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	33	-	-	30	-	-	3	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	37	-	-	34	-	-	3	-	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	119	1	-	115	-	-	4	1	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	121	1	-	117	-	-	4	1	-
UMWELTSCHUTZ	M	125	-	38	122	-	36	3	-	2
	W	60	-	16	59	-	16	1	-	-
	I	185	-	54	181	-	52	4	-	2
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	45	-	-	43	-	-	2	-	-
	W	19	-	-	19	-	-	-	-	-
	I	64	-	-	62	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	10018	35	115	9427	18	96	591	17	15
	W	700	4	30	663	1	30	37	3	-
	I	10718	39	145	10090	19	126	628	20	19
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	7973	38	70	7234	14	42	739	24	28
	W	280	-	3	252	-	1	28	-	2
	I	8253	38	73	7486	14	43	767	24	30
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	501	-	-	481	-	-	20	-	-
	W	14	-	-	12	-	-	2	-	-
	I	515	-	-	493	-	-	22	-	-
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	358	1	1	326	1	1	32	-	-
	W	13	-	1	10	-	1	3	-	-
	I	371	1	2	336	1	2	35	-	-
ZUSAMMEN	M	8832	39	71	8041	15	43	791	24	28
	W	307	-	4	274	-	2	33	-	2
	I	9139	39	75	8315	15	45	824	24	30
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	71	-	-	55	-	-	16	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	73	-	-	57	-	-	16	-	-
ZUSAMMEN	M	71	-	-	55	-	-	16	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	73	-	-	57	-	-	16	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	1943	1	11	1784	-	10	159	1	1
	W	1104	3	6	1055	2	5	49	1	1
	I	3047	4	17	2839	2	15	208	2	2
INNENARCHITEKTUR	M	90	-	-	85	-	-	5	-	-
	W	148	-	-	139	-	-	9	-	-
	I	238	-	-	224	-	-	14	-	-
ZUSAMMEN	M	2033	1	11	1869	-	10	164	1	1
	W	1252	3	6	1194	2	5	58	1	1
	I	3285	4	17	3063	2	15	222	2	2
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	43	-	-	40	-	-	3	-	-
	W	28	-	-	24	-	-	4	-	-
	I	71	-	-	64	-	-	7	-	-
ZUSAMMEN	M	43	-	-	40	-	-	3	-	-
	W	28	-	-	24	-	-	4	-	-
	I	71	-	-	64	-	-	7	-	-
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	2204	4	8	1916	3	6	288	1	2
	W	387	4	2	357	4	2	30	-	-
	I	2591	8	10	2273	7	8	318	1	2
ZUSAMMEN	M	2204	4	8	1916	3	6	288	1	2
	W	387	4	2	357	4	2	30	-	-
	I	2591	8	10	2273	7	8	318	1	2
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODÄSIE)	M	289	1	1	286	1	1	3	-	-
	W	48	-	-	48	-	-	-	-	-
	I	337	1	1	334	1	1	3	-	-
ZUSAMMEN	M	289	1	1	286	1	1	3	-	-
	W	48	-	-	48	-	-	-	-	-
	I	337	1	1	334	1	1	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23928	80	220	22035	37	167	1893	43	53
	W	2780	11	45	2615	7	42	165	4	3
	I	26708	91	265	24650	44	209	2058	47	56
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	229	4	8	226	4	8	3	-	-
	W	492	10	25	487	10	25	5	-	-
	I	721	14	33	713	14	33	8	-	-
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	52	2	11	46	2	10	6	-	1
	W	103	8	17	100	8	17	3	-	-
	I	155	10	28	146	10	27	9	-	1
ZUSAMMEN	M	281	6	19	272	6	18	9	-	1
	W	595	18	42	587	18	42	8	-	-
	I	876	24	61	859	24	60	17	-	1
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	82	-	1	75	-	1	7	-	-
	W	82	-	-	73	-	-	9	-	-
	I	164	-	1	148	-	1	16	-	-
ZUSAMMEN	M	82	-	1	75	-	1	7	-	-
	W	82	-	-	73	-	-	9	-	-
	I	164	-	1	148	-	1	16	-	-
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	540	2	2	517	1	1	23	1	1
	W	359	1	-	347	1	-	12	-	-
	I	899	3	2	864	2	1	35	1	1
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	518	2	2	499	2	2	19	-	-
	W	315	2	7	304	2	7	11	-	-
	I	833	4	9	803	4	9	30	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	56	2	7	56	2	7	-	-	-
	I	56	2	7	56	2	7	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1058	4	4	1016	3	3	42	1	1
	W	730	5	14	707	5	14	23	-	-
	I	1788	9	18	1723	8	17	65	1	1

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	314	5	11	305	5	10	5	-	1
	W	362	4	8	353	4	8	9	-	-
	I	676	9	19	662	9	18	14	-	1
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	29	3	4	27	3	4	2	-	-
	W	25	-	3	19	-	2	6	-	1
	I	54	3	7	46	3	6	8	-	1
ZUSAMMEN	M	343	8	15	336	8	14	7	-	1
	W	387	4	11	372	4	10	15	-	1
	I	730	12	26	708	12	24	22	-	2
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1764	18	39	1699	17	36	65	3
	W	1794	27	67	1739	27	66	55	-	1
	I	3558	45	106	3438	44	102	120	1	4
INSGESAMT	M	66661	661	1289	62477	519	1108	4184	142	181
	W	31675	623	1248	30205	525	1118	1470	98	130
	I	98336	1284	2537	92682	1044	2226	5654	240	311
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	13	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	13	-	-	1	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	43	3	3	43	3	3	-	-	-
	W	207	10	15	207	10	15	-	-	-
	I	250	13	18	250	13	18	-	-	-
ZUSAMMEN	M	43	3	3	43	3	3	-	-	-
	W	207	10	15	207	10	15	-	-	-
	I	250	13	18	250	13	18	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	37	2	5	37	2	5	-	-	-
	W	107	6	12	107	6	12	-	-	-
	I	144	8	17	144	8	17	-	-	-
ZUSAMMEN	M	37	2	5	37	2	5	-	-	-
	W	107	6	12	107	6	12	-	-	-
	I	144	8	17	144	8	17	-	-	-
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	103	9	20	102	9	20	1	-	-
	W	86	4	12	83	3	11	3	1	1
	I	189	13	32	185	12	31	4	1	1
ZUSAMMEN	M	103	9	20	102	9	20	1	-	-
	W	96	4	12	83	3	11	3	1	1
	I	189	13	32	185	12	31	4	1	1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	368	38	62	358	32	56	10	6	6
	W	2145	143	242	2119	137	236	26	6	6
	I	2513	181	304	2477	169	292	36	12	12
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	5	-	-	-	-	-
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
DAENISCH	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	10	-	-	10	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	374	38	62	364	32	56	10	6	6
	W	2155	143	242	2129	137	236	26	6	6
	I	2529	181	304	2493	169	292	36	12	12
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	102	14	22	99	14	22	3	-	-
	W	331	33	51	325	33	51	6	-	-
	I	433	47	73	424	47	73	9	-	-
ZUSAMMEN	M	102	14	22	99	14	22	3	-	-
	W	331	33	51	325	33	51	6	-	-
	I	433	47	73	424	47	73	9	-	-
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	121	7	14	117	7	14	4	-	-
	I	131	7	14	126	7	14	5	-	-
ZUSAMMEN	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	121	7	14	117	7	14	4	-	-
	I	131	7	14	126	7	14	5	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	258	6	21	252	6	21	6	-	-
	W	485	12	44	472	12	43	13	-	1
	I	743	18	65	724	18	64	19	-	1
SCHULPAEDAGOGIK	M	160	-	1	155	-	1	5	-	-
	W	208	-	-	207	-	-	1	-	-
	I	368	-	1	362	-	1	6	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	12	-	-	6	-	-	6	-	-
	W	5	-	-	3	-	-	2	-	-
	I	17	-	-	9	-	-	8	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	119	6	8	117	6	8	2	-	-
	W	224	11	19	212	10	19	12	1	-
	I	343	17	27	329	16	27	14	1	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	43	-	1	42	-	1	1	-	-
	W	104	-	2	102	-	2	2	-	-
	I	147	-	3	144	-	3	3	-	-
BLINDEN-/ SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	8	-	1	7	-	1	1	-	-
	W	15	-	1	15	-	1	1	-	-
	I	23	-	2	22	-	2	1	-	-
GEHOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	8	-	1	8	-	1	-	-	-
	W	12	-	1	12	-	1	-	-	-
	I	20	-	2	20	-	2	-	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	32	-	3	32	-	3	-	-	-
	W	80	-	2	80	-	2	-	-	-
	I	112	-	5	112	-	5	-	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	9	-	2	9	-	2	-	-	-
	W	21	-	4	21	-	4	-	-	-
	I	30	-	6	30	-	6	-	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	53	2	3	53	2	3	-	-	-
	W	105	1	11	105	1	11	-	-	-
	I	158	3	14	158	3	14	-	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	24	1	5	24	1	5	-	-	-
	W	152	2	21	152	2	21	-	-	-
	I	176	3	26	176	3	26	-	-	-
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	8	1	2	8	1	2	-	-	-
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	17	1	2	17	1	2	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN											
	ZUSAMMEN	M	741	16	48	720	16	48	21	-	-
		W	1422	26	105	1392	25	104	30	1	1
		I	2163	42	153	2112	41	152	51	1	1
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1416	82	160	1379	76	154	37	6	6
		W	4439	229	451	4370	221	443	69	8	8
		I	5855	311	611	5749	297	597	106	14	14
SPORT											
SPORT											
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT		M	302	15	24	300	15	24	2	-	-
		W	396	15	26	394	15	25	2	-	1
		I	698	30	50	694	30	49	4	-	1
	ZUSAMMEN	M	302	15	24	300	15	24	2	-	-
		W	396	15	26	394	15	25	2	-	1
		I	698	30	50	694	30	49	4	-	1
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	302	15	24	300	15	24	2	-	-
		W	396	15	26	394	15	25	2	-	1
		I	698	30	50	694	30	49	4	-	1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE		M	31	3	7	31	3	7	-	-	-
		W	24	4	6	24	4	6	-	-	-
		I	55	7	13	55	7	13	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	31	3	7	31	3	7	-	-	-
		W	24	4	6	24	4	6	-	-	-
		I	55	7	13	55	7	13	-	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN											
SOZIALKUNDE		M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
		I	6	-	-	6	-	-	-	-	-
SOZIOLOGIE		M	37	4	7	37	4	7	-	-	-
		W	199	13	22	196	11	20	3	2	2
		I	236	17	29	233	15	27	3	2	2
	ZUSAMMEN	M	41	4	7	41	4	7	-	-	-
		W	201	13	22	198	11	20	3	2	2
		I	242	17	29	239	15	27	3	2	2
SOZIALWESEN											
SOZIALPAEDAGOGIK		M	41	-	1	40	-	1	1	-	-
		W	65	-	-	65	-	-	-	-	-
		I	106	-	1	105	-	1	1	-	-
	ZUSAMMEN	M	41	-	1	40	-	1	1	-	-
		W	65	-	-	65	-	-	-	-	-
		I	106	-	1	105	-	1	1	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	113	7	15	112	7	15	1	-	-
		W	290	17	28	287	15	26	3	2	2
		I	403	24	43	399	22	41	4	2	2
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN											
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN											
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN		M	62	10	17	60	10	17	2	-	-
		W	372	20	31	368	19	30	4	1	1
		I	434	30	48	428	29	47	6	1	1
	ZUSAMMEN	M	62	10	17	60	10	17	2	-	-
		W	372	20	31	368	19	30	4	1	1
		I	434	30	48	428	29	47	6	1	1
MATHEMATIK											
MATHEMATIK		M	278	30	57	274	30	57	4	-	-
		W	796	63	104	789	63	103	7	-	1
		I	1074	93	161	1063	93	160	11	-	1
	ZUSAMMEN	M	278	30	57	274	30	57	4	-	-
		W	796	63	104	789	63	103	7	-	1
		I	1074	93	161	1063	93	160	11	-	1

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	222	-	16	219	-	16	3	-	-
	W	109	-	11	109	-	11	-	-	-
	I	331	-	27	328	-	27	3	-	-
ZUSAMMEN	M	222	-	16	219	-	16	3	-	-
	W	109	-	11	109	-	11	-	-	-
	I	331	-	27	328	-	27	3	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	46	2	9	45	2	8	1	-	1
	W	13	-	3	13	-	3	-	-	-
	I	59	2	12	58	2	11	1	-	1
ZUSAMMEN	M	46	2	9	45	2	8	1	-	1
	W	13	-	3	13	-	3	-	-	-
	I	59	2	12	58	2	11	1	-	1
CHEMIE										
CHEMIE	M	28	2	6	28	2	6	-	-	-
	W	41	3	6	41	3	6	-	-	-
	I	69	5	12	69	5	12	-	-	-
ZUSAMMEN	M	28	2	6	28	2	6	-	-	-
	W	41	3	6	41	3	6	-	-	-
	I	69	5	12	69	5	12	-	-	-
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	102	11	15	101	11	15	1	-	-
	W	238	21	32	236	21	32	2	-	-
	I	340	32	47	337	32	47	3	-	-
ZUSAMMEN	M	102	11	15	101	11	15	1	-	-
	W	238	21	32	236	21	32	2	-	-
	I	340	32	47	337	32	47	3	-	-
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	63	15	20	61	14	19	2	1	1
	W	50	8	9	49	8	9	1	-	-
	I	113	23	29	110	22	28	3	1	1
ZUSAMMEN	M	63	15	20	61	14	19	2	1	1
	W	50	8	9	49	8	9	1	-	-
	I	113	23	29	110	22	28	3	1	1
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	801	70	140	788	69	138	13	1
	W	1619	115	196	1605	114	194	14	1	2
	I	2420	185	336	2393	183	332	27	2	4
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	5	2	2	5	2	2	-	-	-
	W	295	20	36	289	20	36	6	-	-
	I	300	22	38	294	22	38	6	-	-
ZUSAMMEN	M	5	2	2	5	2	2	-	-	-
	W	295	20	36	289	20	36	6	-	-
	I	300	22	38	294	22	38	6	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	5	2	5	2	2	-	-	-
	W	295	20	36	289	20	36	6	-	-
	I	300	22	38	294	22	38	6	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	11	-	3	11	-	3	-	-	-
	W	17	-	4	17	-	4	-	-	-
	I	28	-	7	28	-	7	-	-	-
ZUSAMMEN	M	11	-	3	11	-	3	-	-	-
	W	17	-	4	17	-	4	-	-	-
	I	28	-	7	28	-	7	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	11	3	11	-	3	-	-	-
	W	17	-	4	17	-	4	-	-	-
	I	28	-	7	28	-	7	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	129	16	25	128	16	25	1	-	-
	W	678	67	111	670	67	111	8	-	-
	I	807	83	136	798	83	136	9	-	-
ZUSAMMEN	M	129	16	25	128	16	25	1	-	-
	W	678	67	111	670	67	111	8	-	-
	I	807	83	136	798	83	136	9	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
GESTALTUNG										
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
WERKERZIEHUNG	M	116	6	15	115	6	15	1	-	-
	W	32	2	2	31	2	2	1	-	-
	I	148	8	17	146	8	17	2	-	-
ZUSAMMEN	M	116	6	15	115	6	15	1	-	-
	W	34	2	2	33	2	2	1	-	-
	I	150	8	17	148	8	17	2	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	290	23	38	289	23	37	1	-	1
	W	596	32	52	590	31	50	6	1	2
	I	886	55	90	879	54	87	7	1	3
ZUSAMMEN	M	290	23	38	289	23	37	1	-	1
	W	596	32	52	590	31	50	6	1	2
	I	886	55	90	879	54	87	7	1	3
FAECHERGRUPPE	M	535	45	78	532	45	77	3	-	1
	W	1308	101	165	1293	100	163	15	1	2
	I	1843	146	243	1825	145	240	18	1	3
INSGESAMT	M	3183	221	422	3127	214	413	56	7	9
	W	8364	497	906	8255	485	891	109	12	15
	I	11547	718	1328	11382	699	1304	165	19	24
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	30	-	-	30	-	-	-	-	-
	W	82	-	-	82	-	-	-	-	-
	I	112	-	-	112	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	886	44	53	851	40	50	35	4	3
	W	550	20	28	536	19	28	14	1	-
	I	1436	64	81	1387	59	78	49	5	3
ZUSAMMEN	M	916	44	53	881	40	50	35	4	3
	W	632	20	28	618	19	28	14	1	-
	I	1548	64	81	1499	59	78	49	5	3
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	907	29	25	774	14	19	133	15	6
	W	162	5	11	155	3	10	7	2	1
	I	1069	34	36	929	17	29	140	17	7
ZUSAMMEN	M	907	29	25	774	14	19	133	15	6
	W	162	5	11	155	3	10	7	2	1
	I	1069	34	36	929	17	29	140	17	7
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	196	14	30	169	12	28	27	2	2
	W	97	3	19	91	2	18	6	1	1
	I	293	17	49	260	14	46	33	3	3
ZUSAMMEN	M	196	14	30	169	12	28	27	2	2
	W	97	3	19	91	2	18	6	1	1
	I	293	17	49	260	14	46	33	3	3
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	28	-	3	26	-	3	2	-	-
	W	42	3	4	39	2	2	3	1	2
	I	70	3	7	65	2	5	5	1	2
ZUSAMMEN	M	28	-	3	26	-	3	2	-	-
	W	42	3	4	39	2	2	3	1	2
	I	70	3	7	65	2	5	5	1	2
FAECHERGRUPPE	M	2047	87	111	1850	66	100	197	21	11
	W	933	31	62	903	26	58	30	5	4
	I	2980	118	173	2753	92	158	227	26	15
INSGESAMT	M	2047	87	111	1850	66	100	197	21	11
	W	933	31	62	903	26	58	30	5	4
	I	2980	118	173	2753	92	158	227	26	15

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
JOURNALISTIK	M	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	W	23	-	-	21	-	-	2	-	-
	I	40	-	-	38	-	-	2	-	-
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONS-/INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	461	34	45	430	33	44	31	1	1
	W	419	23	42	383	20	36	36	3	6
	I	880	57	87	813	53	80	67	4	7
ZUSAMMEN	M	478	34	45	447	33	44	31	1	1
	W	442	23	42	404	20	36	38	3	6
	I	920	57	87	851	53	80	69	4	7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	478	34	45	447	33	44	31	1	1
	W	442	23	42	404	20	36	38	3	6
	I	920	57	87	851	53	80	69	4	7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK										
DRUCK- UND REPRODUKTIONSTECHNIK	M	219	-	-	209	-	-	10	-	-
	W	94	-	-	89	-	-	5	-	-
	I	313	-	-	298	-	-	15	-	-
ZUSAMMEN	M	219	-	-	209	-	-	10	-	-
	W	94	-	-	89	-	-	5	-	-
	I	313	-	-	298	-	-	15	-	-
ELEKTROTECHNIK										
NACHRICHTEN-/INFORMATIONSTECHNIK	M	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	30	-	-	30	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	30	-	-	30	-	-	-	-	-
ARCHITEKTUR, INNEN-ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	526	1	5	481	-	4	45	1	1
	W	306	2	6	283	1	5	23	1	1
	I	832	3	11	764	1	9	68	2	2
INNENARCHITEKTUR	M	83	-	-	82	-	-	1	-	-
	W	100	-	-	98	-	-	2	-	-
	I	183	-	-	180	-	-	3	-	-
ZUSAMMEN	M	609	1	5	563	-	4	46	1	1
	W	406	2	6	381	1	5	25	1	1
	I	1015	3	11	944	1	9	71	2	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	855	1	5	799	-	4	56	1	1
	W	503	2	6	473	1	5	30	1	1
	I	1358	3	11	1272	1	9	86	2	2
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	491	5	22	470	4	19	21	1	3
	W	1038	12	58	1001	11	53	37	1	5
	I	1529	17	80	1471	15	72	58	2	8
ZUSAMMEN	M	491	5	22	470	4	19	21	1	3
	W	1038	12	58	1001	11	53	37	1	5
	I	1529	17	80	1471	15	72	58	2	8
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1120	8	13	951	4	11	169	4	2
	W	1091	12	13	953	7	12	138	5	1
	I	2211	20	26	1904	11	23	307	9	3
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	128	3	2	113	1	1	15	2	1
	W	118	1	1	100	-	-	18	1	1
	I	246	4	3	213	1	1	33	3	2
MALEREI	M	315	2	3	267	-	-	48	2	3
	W	302	3	5	263	1	4	39	2	1
	I	617	5	8	530	1	4	87	4	4
ZUSAMMEN	M	1563	13	18	1331	5	12	232	8	6
	W	1511	16	19	1316	8	16	195	8	3
	I	3074	29	37	2647	13	28	427	16	9

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	89	1	1	81	-	-	8	1	1
	W	84	1	2	78	-	1	6	1	1
	I	173	2	3	159	-	1	14	2	2
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	522	1	1	470	-	-	52	1	1
	W	591	1	1	539	-	-	52	1	1
	I	1113	2	2	1009	-	-	104	2	2
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	505	4	1	471	1	-	34	3	1
	W	348	-	-	322	-	-	26	-	-
	I	853	4	1	793	1	-	60	3	1
TEXTILGESTALTUNG	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	113	2	4	102	1	-	11	1	2
	I	123	2	4	111	1	2	12	1	2
WERKERZIEHUNG	M	8	-	1	7	-	1	1	-	-
	W	51	3	12	51	3	12	-	-	-
	I	59	3	13	58	3	13	1	-	-
ZUSAMMEN	M	1134	6	4	1038	1	1	96	5	3
	W	1187	7	19	1092	4	15	95	3	4
	I	2321	13	23	2130	5	16	191	8	7
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUHNNENKUNST/REGIE	M	454	20	27	397	14	20	57	6	7
	W	839	22	41	678	9	26	161	13	15
	I	1293	42	68	1075	23	46	218	19	22
FILM UND FERNSEHEN	M	86	-	-	73	-	-	13	-	-
	W	55	-	-	46	-	-	9	-	-
	I	141	-	-	119	-	-	22	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	2	2	2	1	1	1	1	1	1
	W	3	1	3	3	1	3	-	-	-
	I	5	3	5	4	2	4	1	1	1
ZUSAMMEN	M	542	22	29	471	15	21	71	7	8
	W	897	23	44	727	10	29	170	13	15
	I	1439	45	73	1198	25	50	241	20	23
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	1773	49	106	1718	46	103	55	3	3
	W	2645	56	130	2553	52	123	92	4	7
	I	4418	105	236	4271	98	226	147	7	10
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	12	-	-	12	-	-	-	-	-
DIRIGIEREN	M	115	5	7	96	2	4	19	3	3
	W	19	-	-	12	-	-	7	-	-
	I	134	5	7	108	2	4	26	3	3
GESANG	M	158	8	14	135	5	11	23	3	3
	W	303	6	15	250	2	9	53	4	6
	I	461	14	29	385	7	20	76	7	9
INSTRUMENTALMUSIK	M	3180	184	256	2705	118	193	475	66	63
	W	2822	117	213	2108	54	129	714	63	84
	I	6002	301	469	4813	172	322	1189	129	147
KIRCHENMUSIK	M	355	8	18	349	8	17	6	-	1
	W	164	2	7	157	1	6	7	1	1
	I	519	10	25	506	9	23	13	1	2
KOMPOSITION	M	173	10	16	128	5	10	45	5	6
	W	40	2	2	12	-	1	28	2	1
	I	213	12	18	140	5	11	73	7	7
TONMEISTER	M	84	4	10	77	4	10	7	-	-
	W	15	-	2	13	-	1	2	-	1
	I	99	4	12	90	4	11	9	-	1
ZUSAMMEN	M	5848	268	427	5218	188	348	630	80	79
	W	6010	183	369	5107	109	269	903	74	100
	I	11858	451	796	10325	297	617	1533	154	179
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9578	314	500	8528	213	401	1050	101	99
	W	10643	241	509	9243	142	382	1400	99	127
	I	20221	555	1009	17771	355	783	2450	200	226
INSGESAMT	M	10911	349	550	9774	246	449	1137	103	101
	W	11588	266	557	10120	163	423	1468	103	134
	I	22499	615	1107	19894	409	872	2605	206	235

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE

EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE
BILDUNGSARBEIT

M	144	1	6	143	1	5	1	-	1
W	264	-	12	264	-	12	-	-	-
I	408	1	18	407	1	17	1	-	1
ZUSAMMEN	M	144	1	6	143	1	5	1	-
	W	264	-	12	264	-	12	-	1
	I	408	1	18	407	1	17	1	-

KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE

KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE
BILDUNGSARBEIT

M	142	1	1	140	1	1	2	-	-
W	292	-	-	290	-	-	2	-	-
I	434	1	1	430	1	1	4	-	-
ZUSAMMEN	M	142	1	1	140	1	1	2	-
	W	292	-	-	290	-	-	2	-
	I	434	1	1	430	1	1	4	-

BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT
/BIBLIOTHEKARWESSEN

M	340	8	18	332	8	18	8	-	-
W	1307	46	60	1289	45	59	18	1	1
I	1647	54	78	1621	53	77	26	1	1

DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT

M	58	-	-	57	-	-	1	-	-
W	139	-	-	134	-	-	5	-	-
I	197	-	-	191	-	-	6	-	-

MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONS-/INFORMATIONSWISSENSCHAFT

M	56	-	-	53	-	-	3	-	-
W	90	-	-	85	-	-	5	-	-
I	146	-	-	138	-	-	8	-	-

ZUSAMMEN	M	454	8	18	442	8	18	12	-
	W	1536	46	60	1508	45	59	28	1
	I	1990	54	78	1950	53	77	40	1

ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT

ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDOGERMANISTIK

M	187	-	-	150	-	-	37	-	-
W	1314	1	-	1206	-	-	108	1	-
I	1501	1	-	1356	-	-	145	1	-

ANGEWANDTE SPRACHWISSENSCHAFT

M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
W	78	-	-	76	-	-	-	-	-
I	103	-	-	101	-	-	2	-	-

ZUSAMMEN	M	212	-	-	175	-	-	37	-
	W	1392	1	-	1282	-	-	110	1
	I	1604	1	-	1457	-	-	147	1

GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)

DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)

M	9	3	5	2	-	-	7	3	5
W	2	2	2	-	-	-	2	2	2
I	11	5	7	2	-	-	9	5	7

ZUSAMMEN	M	9	3	5	2	-	-	7	3
	W	2	2	2	-	-	-	2	2
	I	11	5	7	2	-	-	9	5

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	961	13	30	902	10	24	59	3	6
W	3486	49	74	3344	45	71	142	4	3
I	4447	62	104	4246	55	95	201	7	9

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

SOZIALWESSEN

SOZIALWESSEN

M	3113	105	144	3023	100	137	90	5	7
W	7861	247	290	7717	242	284	144	5	6
I	10974	352	434	10740	342	421	234	10	13

SOZIALARBEIT/-HILFE

M	3518	218	310	3406	210	296	112	8	14
W	6825	443	559	6626	419	533	199	24	26
I	10343	661	869	10032	629	829	311	32	40

SOZIALPAEDAGOGIK

M	2531	124	168	2456	119	161	75	5	7
W	7246	302	348	7070	291	335	176	11	13
I	9777	426	516	9526	410	496	251	16	20

ZUSAMMEN	M	9162	447	622	8885	429	594	277	18
	W	21932	992	1197	21413	952	1152	519	40
	I	31094	1439	1819	30298	1381	1746	796	58

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	8071	435	541	7690	404	506	381	31	36
	W	4036	266	329	3819	253	315	217	13	14
	I	12107	701	870	11509	657	821	598	44	49
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	21901	1094	1371	20871	1024	1288	1030	70	83
	W	13423	702	821	12622	627	757	801	75	64
	I	35324	1796	2192	33493	1651	2045	1831	145	147
TOURISTIK	M	129	10	10	102	8	8	27	2	2
	W	345	36	43	321	34	41	24	2	2
	I	474	46	53	423	42	49	51	4	4
ZUSAMMEN	M	30101	1539	1922	28663	1436	1802	1438	103	120
	W	17804	1004	1193	16762	914	1113	1042	90	80
	I	47905	2543	3115	45425	2350	2915	2480	193	200
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	8949	361	1023	8466	344	965	483	17	58
	W	1317	61	128	1218	57	120	99	4	8
	I	10266	422	1151	9684	401	1085	582	21	66
ZUSAMMEN	M	8949	361	1023	8466	344	965	483	17	58
	W	1317	61	128	1218	57	120	99	4	8
	I	10266	422	1151	9684	401	1085	582	21	66
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	48212	2347	3567	46014	2209	3361	2198	138	206
	W	41053	2057	2518	39393	1923	2385	1660	134	133
	I	89265	4404	6085	85407	4132	5746	3858	272	339
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	674	21	40	636	18	36	38	3	4
	W	345	11	16	324	8	12	21	3	4
	I	1019	32	56	960	26	48	59	6	8
ZUSAMMEN	M	674	21	40	636	18	36	38	3	4
	W	345	11	16	324	8	12	21	3	4
	I	1019	32	56	960	26	48	59	6	8
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	10493	517	676	9702	480	626	791	37	50
	W	1759	62	83	1561	54	70	198	8	13
	I	12252	579	759	11263	534	696	989	45	63
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	236	16	22	212	14	20	24	2	2
	W	131	10	13	123	8	11	8	2	2
	I	367	26	35	335	22	31	32	4	4
WIRTSCHAFTSINFORMATIK	M	2056	126	205	1964	124	200	92	2	5
	W	456	38	49	433	36	47	23	2	2
	I	2512	164	254	2397	160	247	115	4	7
ZUSAMMEN	M	12785	659	903	11878	618	846	907	41	57
	W	2346	110	145	2117	98	128	229	12	17
	I	15131	769	1048	13995	716	974	1136	53	74
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	500	-	-	463	-	-	37	-	-
	W	112	-	-	109	-	-	3	-	-
	I	612	-	-	572	-	-	40	-	-
ZUSAMMEN	M	500	-	-	463	-	-	37	-	-
	W	112	-	-	109	-	-	3	-	-
	I	612	-	-	572	-	-	40	-	-
CHEMIE										
CHEMIE	M	2120	45	51	1991	42	49	129	3	2
	W	1329	33	39	1268	33	39	61	-	-
	I	3449	78	90	3259	75	88	190	3	2
BIOCHEMIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	2121	45	51	1992	42	49	129	3	2
	W	1331	33	39	1269	33	39	62	-	-
	I	3452	78	90	3261	75	88	191	3	2

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BIOLOGIE										
BIOTECHNOLOGIE	M	329	18	21	319	18	21	10	-	-
	W	247	23	26	237	23	26	10	-	-
	I	576	41	47	556	41	47	20	-	-
ZUSAMMEN	M	329	18	21	319	18	21	10	-	-
	W	247	23	26	237	23	26	10	-	-
	I	576	41	47	556	41	47	20	-	-
GEOGRAPHIE										
GEOÖKOLOGIE	M	22	-	8	22	-	8	-	-	-
	W	12	-	8	12	-	8	-	-	-
	I	34	-	16	34	-	16	-	-	-
ZUSAMMEN	M	22	-	8	22	-	8	-	-	-
	W	12	-	8	12	-	8	-	-	-
	I	34	-	16	34	-	16	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16431	743	1023	15310	696	960	1121	47	63
	W	4393	177	234	4068	162	213	325	15	21
	I	20824	920	1257	19378	858	1173	1446	62	84
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1479	90	97	1447	89	96	32	1	1
	W	374	13	20	365	12	19	9	1	1
	I	1853	103	117	1812	101	115	41	2	2
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	68	-	-	63	-	-	5	-	-
	W	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	I	95	-	-	90	-	-	5	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	298	-	1	294	-	1	4	-	-
	W	48	-	-	46	-	-	2	-	-
	I	346	-	1	340	-	1	6	-	-
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	726	52	58	664	49	54	62	3	4
	W	588	28	35	549	27	32	39	1	3
	I	1314	80	93	1213	76	86	101	4	7
ZUSAMMEN	M	2571	142	156	2468	138	151	103	4	5
	W	1037	41	55	987	39	51	50	2	4
	I	3608	183	211	3455	177	202	153	6	9
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	593	26	27	579	26	27	14	-	-
	W	594	25	30	586	24	29	8	1	1
	I	1187	51	57	1165	50	56	22	1	1
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1110	48	65	1092	47	64	18	1	1
	W	893	39	52	876	39	52	17	-	-
	I	2003	87	117	1968	86	116	35	1	1
ZUSAMMEN	M	1703	74	92	1671	73	91	32	1	1
	W	1487	64	82	1462	63	81	25	1	1
	I	3190	138	174	3133	136	172	57	2	2
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	782	52	101	771	52	101	11	-	-
	W	73	4	11	73	4	11	-	-	-
	I	855	56	112	844	56	112	11	-	-
ZUSAMMEN	M	782	52	101	771	52	101	11	-	-
	W	73	4	11	73	4	11	-	-	-
	I	855	56	112	844	56	112	11	-	-
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNÄH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	467	9	15	432	9	14	35	-	1
	W	2476	62	79	2426	59	77	50	3	2
	I	2943	71	94	2858	68	91	85	3	3
ZUSAMMEN	M	467	9	15	432	9	14	35	-	1
	W	2476	62	79	2426	59	77	50	3	2
	I	2943	71	94	2858	68	91	85	3	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5523	277	364	5342	272	357	181	5	7
	W	5073	171	227	4948	165	220	125	6	7
	I	10596	448	591	10290	437	577	306	11	14

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	-INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	268	-	1	250	-	1	18	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	268	-	1	250	-	1	18	-	-
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	227	10	14	210	10	14	17	-	-
	W	24	3	4	24	3	4	-	-	-
	I	251	13	18	234	13	18	17	-	-
ZUSAMMEN	M	495	10	15	460	10	15	35	-	-
	W	24	3	4	24	3	4	-	-	-
	I	519	13	19	484	13	19	35	-	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	33146	1383	1581	31307	1308	1493	1839	75	88
	W	957	79	88	906	71	84	51	8	4
	I	34103	1462	1669	32213	1379	1577	1890	83	92
FAHRZEUGTECHNIK	M	2972	110	133	2795	106	127	177	4	6
	W	46	1	3	45	1	3	1	-	-
	I	3018	111	136	2840	107	130	178	4	6
FEINWERKTECHNIK	M	4696	294	355	4554	288	346	142	6	9
	W	479	41	47	465	41	47	14	-	-
	I	5175	335	402	5019	329	393	156	6	9
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	1364	41	47	1196	35	39	168	6	8
	W	30	2	2	28	2	2	2	-	-
	I	1394	43	49	1224	37	41	170	6	8
VERFAHRENS- TECHNIK	M	5366	230	292	5092	220	277	274	10	15
	W	633	46	56	605	44	53	28	2	3
	I	5999	276	348	5697	264	330	302	12	18
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	1737	87	111	1638	84	103	99	3	8
	W	1103	72	79	1048	69	76	55	3	3
	I	2840	159	190	2686	153	179	154	6	11
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	526	47	59	500	45	55	26	2	4
	W	172	15	20	163	15	20	9	-	-
	I	698	62	79	663	60	75	35	2	4
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	859	74	85	816	73	84	43	1	1
	W	44	9	10	42	8	9	2	1	1
	I	903	83	95	858	81	93	45	2	2
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	6012	215	259	5663	212	252	349	3	7
	W	166	6	7	157	4	5	9	2	2
	I	6178	221	266	5820	216	257	358	5	9
GESUNDHEITSTECHNIK	M	872	73	110	805	67	101	67	6	9
	W	409	65	75	386	65	74	23	-	1
	I	1281	138	185	1191	132	175	90	6	10
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENS- TECHNIK	M	5	-	-	2	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	2	-	-	3	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	3250	117	154	3115	115	149	135	2	5
	W	596	21	24	581	21	24	15	-	-
	I	3846	138	178	3696	136	173	150	2	5
UMWELTSCHUTZ	M	159	-	-	156	-	-	3	-	-
	W	70	-	-	68	-	-	2	-	-
	I	229	-	-	224	-	-	5	-	-
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3765	130	151	3677	127	147	88	3	4
	W	292	20	20	285	20	20	7	-	-
	I	4057	150	171	3962	147	167	95	3	4
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1018	70	90	994	68	87	24	2	3
	W	142	4	9	139	4	8	3	-	1
	I	1160	74	99	1133	72	95	27	2	4
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	205	1	1	193	1	1	12	-	-
	W	82	4	5	79	4	5	3	-	-
	I	287	5	6	272	5	6	15	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	853	26	33	836	26	32	17	-	1
	W	77	5	4	76	5	4	1	-	-
	I	930	31	37	912	31	36	18	-	1
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	1043	22	24	941	19	21	102	3	3
	W	2316	80	95	2231	75	89	85	5	6
	I	3359	102	119	3172	94	110	187	8	9
ZUSAMMEN	M	67848	2920	3485	64280	2794	3314	3568	126	171
	W	7614	470	544	7304	449	523	310	21	21
	I	75462	3390	4029	71584	3243	3837	3878	147	192

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	33465	1266	1463	31409	1192	1360	2056	74	103
	W	1088	65	69	1010	58	61	78	7	8
	I	34553	1331	1532	32419	1250	1421	2134	81	111
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	4165	172	221	3735	157	194	430	15	27
	W	96	7	11	85	6	9	11	1	2
	I	4261	179	232	3820	163	203	441	16	29
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	9202	354	448	8318	318	390	884	36	58
	W	355	12	18	280	11	13	75	1	5
	I	9557	366	466	8598	329	403	959	37	63
ZUSAMMEN	M	46832	1792	2132	43462	1667	1944	3370	125	188
	W	1539	84	98	1375	75	83	164	9	15
	I	48371	1876	2230	44837	1742	2027	3534	134	203
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFART	M	341	25	27	329	25	27	12	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	352	25	27	340	25	27	12	-	-
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	835	35	46	763	34	42	72	1	4
	W	36	1	4	34	1	4	2	-	-
	I	871	36	50	797	35	46	74	1	4
ZUSAMMEN	M	1176	60	73	1092	59	69	84	1	4
	W	47	1	4	45	1	4	2	-	-
	I	1223	61	77	1137	60	73	86	1	4
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	11735	382	533	10931	360	504	804	22	29
	W	7274	292	372	6942	279	355	332	13	17
	I	19009	674	905	17873	639	859	1136	35	46
INNENARCHITEKTUR	M	1585	47	57	1520	44	53	65	3	4
	W	2420	63	97	2311	59	92	109	4	5
	I	4005	110	154	3831	103	145	174	7	9
ZUSAMMEN	M	13320	429	590	12451	404	557	869	25	33
	W	9694	355	469	9253	338	447	441	17	22
	I	23014	784	1059	21704	742	1004	1310	42	55
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	214	-	-	155	-	-	59	-	-
	W	117	-	-	109	-	-	8	-	-
	I	331	-	-	264	-	-	67	-	-
ZUSAMMEN	M	214	-	-	155	-	-	59	-	-
	W	117	-	-	109	-	-	8	-	-
	I	331	-	-	264	-	-	67	-	-
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	13579	535	718	12624	508	680	955	27	38
	W	1802	104	128	1718	101	125	84	3	3
	I	15381	639	846	14342	609	805	1039	30	41
STAHLBAU	M	219	-	-	199	-	-	20	-	-
	W	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	I	234	-	-	214	-	-	20	-	-
ZUSAMMEN	M	13798	535	718	12823	508	680	975	27	38
	W	1817	104	128	1733	101	125	84	3	3
	I	15615	639	846	14556	609	805	1059	30	41
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODÄSIE)	M	1680	75	93	1634	73	91	46	2	2
	W	479	31	38	475	31	38	4	-	-
	I	2159	106	131	2109	104	129	50	2	2
KARTOGRAPHIE	M	110	13	15	109	13	15	1	-	-
	W	98	2	5	95	2	5	3	-	-
	I	208	15	20	204	15	20	4	-	-
ZUSAMMEN	M	1790	88	108	1743	86	106	47	2	2
	W	577	33	43	570	33	43	7	-	-
	I	2367	121	151	2313	119	149	54	2	2
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	145473	5834	7121	136466	5528	6685	9007	306	436
	W	21429	1050	1290	20413	1000	1229	1016	50	61
	I	166902	6884	8411	156879	6528	7914	10023	356	497

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	Ge- schl.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

BILDENDE KUNST

BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	343	3	3	306	1	2	37	2	1
	W	331	4	4	299	4	4	32	-	-
	I	674	7	7	605	5	6	69	2	1
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	26	-	-	26	-	-	-	-	-
	W	37	-	-	37	-	-	-	-	-
	I	63	-	-	63	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	369	3	3	332	1	2	37	2	1
	W	368	4	4	336	4	4	32	-	-
	I	737	7	7	668	5	6	69	2	1

GESTALTUNG

ANGEWANDTE KUNST	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	38	-	-	38	-	-	-	-	-
	I	46	-	-	46	-	-	-	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3608	134	171	3463	126	162	145	8	9
	W	4436	170	219	4294	160	209	142	10	10
	I	8044	304	390	7757	286	371	287	18	19
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1164	38	61	1117	34	56	47	4	5
	W	1281	21	40	1234	20	40	47	1	-
	I	2445	59	101	2351	54	96	94	5	5
TEXTILGESTALTUNG	M	118	14	17	110	11	14	8	3	3
	W	873	81	105	821	78	102	52	3	3
	I	991	95	122	931	89	116	60	6	6
ZUSAMMEN	M	4898	186	249	4698	171	232	200	15	17
	W	6628	272	364	6387	258	351	241	14	13
	I	11526	458	613	11085	429	583	441	29	30
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5267	189	252	5030	172	234	237	17	18
	W	6996	276	368	6723	262	355	273	14	13
	I	12263	465	620	11753	434	589	510	31	31
INSGESAMT	M	221867	9403	12357	209064	8887	11621	12803	516	736
	W	82430	3780	4711	78889	3557	4473	3541	223	238
	I	304297	13183	17068	287953	12444	16094	16344	739	974

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	35	-	-	35	-	-	-	-	-
	W	161	-	-	161	-	-	-	-	-
	I	196	-	-	196	-	-	-	-	-
ARCHIVWESEN	M	37	1	5	37	1	5	-	-	-
	W	52	11	17	52	11	17	-	-	-
	I	89	12	22	89	12	22	-	-	-
ZUSAMMEN	M	72	1	5	72	1	5	-	-	-
	W	213	11	17	213	11	17	-	-	-
	I	285	12	22	285	12	22	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	72	1	5	72	1	5	-	-	-
	W	213	11	17	213	11	17	-	-	-
	I	285	12	22	285	12	22	-	-	-

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

RECHTSWISSENSCHAFT

RECHTSPFLEGE	M	554	-	-	554	-	-	-	-	-
	W	950	-	-	950	-	-	-	-	-
	I	1504	-	-	1504	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	554	-	-	554	-	-	-	-	-
	W	950	-	-	950	-	-	-	-	-
	I	1504	-	-	1504	-	-	-	-	-

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	5475	66	74	5475	66	74	-	-	-
	W	4970	49	60	4970	49	60	-	-	-
	I	10445	115	134	10445	115	134	-	-	-
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	47	-	-	47	-	-	-	-	-
	W	64	-	-	64	-	-	-	-	-
	I	111	-	-	111	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
ARBEITSVERWALTUNG	M	658	-	-	658	-	-	-	-	-
	W	781	-	-	781	-	-	-	-	-
	I	1439	-	-	1439	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	87	-	-	87	-	-	-	-	-
	W	152	-	-	151	-	-	1	-	-
	I	239	-	-	238	-	-	1	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	303	26	33	303	26	33	-	-	-
	W	202	7	9	202	7	9	-	-	-
	I	505	33	42	505	33	42	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2776	20	28	2776	20	28	-	-	-
	W	2667	21	30	2667	21	30	-	-	-
	I	5443	41	58	5443	41	58	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	3084	303	336	3084	303	336	-	-	-
	W	474	49	58	474	49	58	-	-	-
	I	3558	352	394	3558	352	394	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	781	63	98	781	63	98	-	-	-
	W	960	76	101	960	76	101	-	-	-
	I	1741	139	199	1741	139	199	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13211	478	569	13211	478	569	-	-	-
	W	10270	202	258	10269	202	258	1	-	-
	I	23481	680	827	23480	680	827	1	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
BANKWESEN	M	206	32	36	206	32	36	-	-	-
	W	150	30	31	150	30	31	-	-	-
	I	356	62	67	356	62	67	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	885	-	-	885	-	-	-	-	-
	W	941	-	-	941	-	-	-	-	-
	I	1826	-	-	1826	-	-	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	1178	167	200	1178	167	200	-	-	-
	W	1122	159	188	1122	159	188	-	-	-
	I	2300	326	388	2300	326	388	-	-	-
VERKEHRSWESEN	M	909	134	167	909	134	167	-	-	-
	W	295	25	33	295	25	33	-	-	-
	I	1204	159	200	1204	159	200	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	2421	-	-	2421	-	-	-	-	-
	W	2335	-	-	2335	-	-	-	-	-
	I	4756	-	-	4756	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	5599	333	403	5599	333	403	-	-	-
	W	4843	214	252	4843	214	252	-	-	-
	I	10442	547	655	10442	547	655	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19364	811	972	19364	811	972	-	-	-
	W	16063	416	510	16062	416	510	1	-	-
	I	35427	1227	1482	35426	1227	1482	1	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
METEOROLOGIE	M	50	-	-	50	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	I	66	-	-	66	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	50	-	-	50	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	I	66	-	-	66	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	50	-	-	50	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	I	66	-	-	66	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	373	-	-	373	-	-	-	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	401	-	-	401	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	373	-	-	373	-	-	-	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	401	-	-	401	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	373	-	-	373	-	-	-	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	401	-	-	401	-	-	-	-	-
INSGESAMT	M	19859	812	977	19859	812	977	-	-	-
	W	16320	427	527	16319	427	527	1	-	-
	I	36179	1239	1504	36178	1239	1504	1	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	175	-	6	169	-	5	6	-	1
	W	406	-	28	400	-	27	6	-	1
	I	581	-	34	569	-	32	12	-	2
ZUSAMMEN	M	175	-	6	169	-	5	6	-	1
	W	406	-	28	400	-	27	6	-	1
	I	581	-	34	569	-	32	12	-	2
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	175	1	6	174	1	5	1	-	1
	W	349	-	12	349	-	12	-	-	-
	I	524	1	18	523	1	17	1	-	1
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7157	183	308	6861	158	276	296	25	32
	W	5851	140	315	5747	126	300	104	14	15
	I	13008	323	623	12608	284	576	400	39	47
ZUSAMMEN	M	7332	184	314	7035	159	281	297	25	33
	W	6200	140	327	6096	126	312	104	14	15
	I	13532	324	641	13131	285	593	401	39	48
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	261	1	1	257	1	1	4	-	-
	W	492	-	-	490	-	-	2	-	-
	I	753	1	1	747	1	1	6	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5544	176	324	5168	146	301	376	30	23
	W	3384	58	271	3335	54	265	49	4	6
	I	8928	234	595	8503	200	566	425	34	29
ZUSAMMEN	M	5805	177	325	5425	147	302	380	30	23
	W	3876	58	271	3625	54	265	51	4	6
	I	9681	235	596	9250	201	567	431	34	29
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	11292	533	1573	10247	466	1456	1045	67	117
	W	6744	251	1025	6299	211	956	445	40	69
	I	18036	784	2598	16546	677	2412	1490	107	186
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	317	9	22	298	8	21	19	1	1
	W	419	10	29	388	8	25	31	2	4
	I	736	19	51	686	16	46	50	3	5
ZUSAMMEN	M	11609	542	1595	10545	474	1477	1064	68	118
	W	7163	261	1054	6687	219	981	476	42	73
	I	18772	803	2649	17232	693	2458	1540	110	191
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	11363	625	1235	10804	579	1174	559	46	61
	W	8365	329	890	7951	287	817	414	42	73
	I	19728	954	2125	18755	866	1991	973	88	134
ALTE GESCHICHTE	M	208	4	20	196	4	19	12	-	1
	W	174	11	24	168	11	24	6	-	-
	I	382	15	44	364	15	43	18	-	1
MITTLERE UND NEUERE GESCHICHTE	M	1901	57	127	1817	52	121	84	5	6
	W	1398	28	94	1332	24	82	66	4	12
	I	3299	85	221	3149	76	203	150	9	18
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	820	20	57	791	18	55	29	2	2
	W	828	17	42	790	17	42	38	-	-
	I	1648	37	99	1581	35	97	67	2	2
ARCHAEOLOGIE	M	952	56	118	849	49	103	103	7	15
	W	1386	46	139	1268	37	127	118	9	12
	I	2338	102	257	2117	86	230	221	16	27
BYZANTINISTIK	M	107	8	19	80	6	17	27	2	2
	W	143	14	29	122	12	27	21	2	2
	I	250	22	48	202	18	44	48	4	4
ZUSAMMEN	M	15351	770	1576	14537	708	1489	814	62	87
	W	12294	445	1218	11631	388	1119	663	57	99
	I	27645	1215	2794	26168	1096	2608	1477	119	186
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESSEN	M	433	9	20	422	9	20	11	-	-
	W	1632	46	62	1603	45	61	29	1	1
	I	2065	55	82	2025	54	81	40	1	1
ARCHIVWESSEN	M	37	1	5	37	1	5	-	-	-
	W	52	11	17	52	11	17	-	-	-
	I	89	12	22	89	12	22	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	138	-	-	132	-	-	6	-	-
	W	224	-	-	212	-	-	12	-	-
	I	362	-	-	344	-	-	18	-	-
JOURNALISTIK	M	1099	12	16	1027	12	15	72	-	1
	W	928	5	9	887	5	9	41	-	-
	I	2027	17	25	1914	17	24	113	-	1
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONS-/INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	2672	78	131	2497	73	127	175	5	4
	W	2467	54	115	2271	46	103	196	8	12
	I	5139	132	246	4768	119	230	371	13	16
ZUSAMMEN	M	4379	100	172	4115	95	167	264	5	5
	W	5303	116	203	5025	107	190	278	9	13
	I	9682	216	375	9140	202	357	542	14	18
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	1009	67	116	893	48	95	116	19	21
	W	2088	110	213	1847	67	157	241	43	56
	I	3097	177	329	2740	115	252	357	62	77
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	1491	76	157	1235	62	134	256	14	23
	W	3609	93	197	3162	64	152	447	29	45
	I	5100	169	354	4397	126	286	703	43	68
ANGEWANDTE SPRACH- WISSENSCHAFT	M	89	12	38	88	11	37	1	1	1
	W	272	39	95	256	37	89	16	2	6
	I	361	51	133	344	48	126	17	3	7
ZUSAMMEN	M	2589	155	311	2216	121	266	373	34	45
	W	5969	242	505	5265	168	398	704	74	107
	I	8558	397	816	7481	289	664	1077	108	152
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH										
KLASSISCHE PHILOGIE	M	4	-	-	2	-	-	2	-	-
	W	8	1	1	7	1	1	1	-	-
	I	12	1	1	9	1	1	3	-	-
GRIECHISCH	M	331	21	32	283	16	25	48	5	7
	W	277	16	35	228	10	28	49	6	7
	I	608	37	67	511	26	53	97	11	14
LATEIN	M	1134	50	110	1120	49	109	14	1	1
	W	1310	33	87	1296	31	84	14	2	3
	I	2444	83	197	2416	80	193	28	3	4
ZUSAMMEN	M	1469	71	142	1405	65	134	64	6	8
	W	1595	50	123	1531	42	113	64	8	10
	I	3064	121	265	2936	107	247	128	14	18
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	17831	1277	2039	14976	817	1511	2855	460	528
	W	39713	2088	3746	34737	1294	2842	4976	794	904
	I	57544	3365	5785	49713	2111	4353	7831	1254	1432
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	265	35	48	138	2	11	127	33	37
	W	787	66	100	578	4	30	209	62	70
	I	1052	101	148	716	6	41	336	95	107
NIEDERLAENDISCH	M	107	5	14	101	5	13	6	-	1
	W	146	2	12	132	1	11	14	1	1
	I	253	7	26	233	6	24	20	1	2
VOLKSKUNDE	M	540	13	42	510	9	36	30	4	6
	W	1063	18	67	1021	11	58	42	7	9
	I	1603	31	109	1531	20	94	72	11	15
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	255	11	29	239	9	26	16	2	3
	W	527	19	49	498	15	45	29	4	4
	I	782	30	78	737	24	71	45	6	7
DAENISCH	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	22	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	19003	1341	2172	15969	842	1597	3034	499	575
	W	42253	2193	3974	36983	1325	2986	5270	868	988
	I	61256	3534	6146	52952	2167	4583	8304	1367	1563
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	6079	406	860	5646	368	804	433	38	56
	W	16495	717	1514	15362	621	1376	1133	96	138
	I	22574	1123	2374	21008	989	2180	1566	134	194
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	927	48	122	869	45	116	58	3	6
	W	1676	76	161	1572	65	149	104	11	12
	I	2603	124	283	2441	110	265	162	14	18

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	7006	454	982	6515	413	920	491	41	62
	W	18171	793	1675	16934	686	1525	1237	107	150
	I	25177	1247	2657	23449	1099	2445	1728	148	212
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	2188	113	355	1943	101	329	245	12	26
	W	7866	362	825	7067	294	725	799	68	100
	I	10054	475	1180	9010	395	1054	1044	80	126
FRANZOESISCH	M	953	65	126	919	63	121	34	2	5
	W	4642	162	347	4414	142	322	228	20	25
	I	5595	227	473	5333	205	443	262	22	30
ITALIENISCH	M	403	14	53	368	11	49	35	3	4
	W	1416	40	125	1311	33	114	105	7	11
	I	1819	54	178	1679	44	163	140	10	15
PORTUGIESISCH	M	39	1	2	33	1	2	6	-	-
	W	170	5	6	149	4	5	21	1	1
	I	209	6	8	182	5	7	27	1	1
SPANISCH	M	743	26	99	693	24	95	50	2	4
	W	1968	82	202	1834	74	189	134	8	13
	I	2711	108	301	2527	98	284	184	10	17
ZUSAMMEN	M	4326	219	635	3956	200	596	370	19	39
	W	16062	651	1505	14775	547	1355	1287	104	150
	I	20388	870	2140	18731	747	1951	1657	123	189
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	865	59	104	753	48	92	112	11	12
	W	2226	93	170	1964	84	151	262	9	19
	I	3091	152	274	2717	132	243	374	20	31
RUSSISCH	M	279	19	25	263	10	23	16	9	2
	W	1010	35	68	947	34	62	63	1	6
	I	1289	54	93	1210	44	85	79	10	8
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	M	26	2	4	18	1	3	8	1	1
	W	54	2	7	39	1	4	15	1	3
	I	80	4	11	57	2	7	23	2	4
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWA- KISCH USW.)	M	10	2	3	10	2	3	-	-	-
	W	37	2	2	32	2	2	5	-	-
	I	47	4	5	42	4	5	5	-	-
BALTISTIK	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	7	-	-	6	-	-	1	-	-
	I	10	-	1	9	-	1	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	53	5	10	50	5	10	3	-	-
	W	74	5	11	65	5	11	9	-	-
	I	127	10	21	115	10	21	12	-	-
ZUSAMMEN	M	1236	87	147	1097	66	132	139	21	15
	W	3406	157	258	3053	126	230	355	11	28
	I	4644	224	405	4150	192	362	494	32	43
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	117	8	15	105	5	12	12	3	3
	W	191	11	16	181	10	14	10	1	2
	I	308	19	31	286	15	26	22	4	5
AEGYPTOLOGIE	M	297	27	61	271	22	56	26	5	5
	W	521	27	70	506	27	69	15	-	1
	I	818	54	131	777	49	125	41	5	6
ARABISCH/ARABISTIK	M	125	3	10	87	2	4	38	1	6
	W	170	8	10	155	7	8	15	1	2
	I	295	11	20	242	9	12	53	2	8
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	83	6	12	71	4	10	12	2	2
	W	164	7	15	151	6	13	13	1	2
	I	247	13	27	222	10	23	25	3	4
INDOLOGIE	M	237	4	30	209	3	27	28	1	3
	W	299	12	32	276	10	30	23	2	2
	I	536	16	62	485	13	57	51	3	5
IRANISTIK	M	44	6	8	28	4	5	16	2	3
	W	75	8	13	61	7	12	14	1	1
	I	119	14	21	89	11	17	30	3	4
ISLAMWISSENSCHAFT	M	425	14	33	324	10	27	101	4	6
	W	584	17	57	519	16	49	65	1	8
	I	1009	31	90	843	26	76	166	5	14
JAPANOLOGIE	M	506	19	45	474	19	44	32	-	1
	W	944	28	56	872	25	49	72	3	7
	I	1450	47	101	1346	44	93	104	3	8

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	343	16	40	281	14	37	68	2	3
	W	460	24	57	415	18	50	45	6	7
	I	809	40	97	696	32	87	113	8	10
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	957	19	73	899	15	66	58	4	7
	W	1837	30	88	1714	25	79	123	5	9
	I	2794	49	161	2613	40	145	181	9	16
TURKOLOGIE	M	49	3	7	28	2	5	21	1	2
	W	94	4	8	77	3	7	17	1	1
	I	143	7	15	105	5	12	38	2	3
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	39	1	1	35	1	1	4	-	-
	W	34	-	-	30	-	-	4	-	-
	I	73	1	1	65	1	1	8	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	161	9	20	153	9	19	8	-	1
	W	255	17	27	242	16	25	13	1	2
	I	416	26	47	395	25	44	21	1	3
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1382	20	91	1306	19	86	76	1	5
	W	2492	72	171	2361	70	166	131	2	5
	I	3874	92	262	3667	89	252	207	3	10
ZUSAMMEN	M	4771	155	446	4271	129	399	500	26	47
	W	8120	265	620	7560	240	571	560	25	49
	I	12891	420	1066	11831	369	970	1060	51	96
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8322	111	207	7835	95	190	487	16	17
	W	14633	169	325	13793	146	296	840	23	29
	I	22955	280	532	21628	241	486	1327	39	46
ZUSAMMEN	M	8322	111	207	7835	95	190	487	16	17
	W	14633	169	325	13793	146	296	840	23	29
	I	22955	280	532	21628	241	486	1327	39	46
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	9974	368	916	9437	327	844	537	41	72
	W	19553	724	1730	18666	663	1608	987	61	122
	I	29627	1092	2646	28103	990	2452	1524	102	194
SCHULPAEDAGOGIK	M	329	2	12	316	-	10	13	2	2
	W	442	6	12	423	3	8	19	3	4
	I	771	8	24	739	3	18	32	5	6
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	123	7	18	123	7	18	-	-	-
	W	978	41	92	973	40	91	6	1	1
	I	1102	48	110	1096	47	109	6	1	1
SACHUNTERRICHT	M	62	8	14	62	8	14	-	-	-
	W	379	31	47	379	31	47	-	-	-
	I	441	39	61	441	39	61	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	134	-	15	104	-	14	30	-	1
	W	48	-	5	44	-	5	4	-	-
	I	182	-	20	148	-	19	34	-	1
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	694	7	29	678	7	28	16	-	1
	W	1410	23	74	1368	21	73	42	2	1
	I	2104	30	103	2046	28	101	58	2	2
SONDERPAEDAGOGIK	M	491	16	35	480	16	35	11	-	-
	W	1449	31	105	1396	29	101	53	2	4
	I	1940	47	140	1876	45	136	64	2	4
BLINDEN-/ SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	37	2	6	36	2	6	1	-	-
	W	125	1	6	124	1	6	1	-	-
	I	162	3	12	160	3	12	2	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	80	4	8	78	4	7	2	-	1
	W	149	2	10	149	2	10	-	-	-
	I	229	6	18	227	6	17	2	-	1
GEOHÖRLOSEN-/SCHWER- HÖRIGENPAEDAGOGIK	M	96	2	3	94	2	3	2	-	-
	W	380	6	11	374	6	11	6	-	-
	I	476	8	14	468	8	14	8	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	562	33	51	555	32	49	7	1	2
	W	1359	31	62	1355	30	61	4	1	1
	I	1921	64	113	1910	62	110	11	2	3
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	258	16	26	256	16	26	2	-	-
	W	640	14	39	633	14	39	7	-	-
	I	898	30	65	889	30	65	9	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	449	15	28	448	15	28	1	-	-
	W	1082	27	51	1072	26	50	10	1	1
	I	1531	42	79	1520	41	78	11	1	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPÄDIE	M	156	3	15	156	3	15	-	-	-
	W	1250	12	64	1244	12	64	6	-	-
	I	1406	15	79	1400	15	79	6	-	-
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	87	1	3	86	1	3	1	-	-
	W	254	6	15	253	6	15	1	-	-
	I	341	7	18	339	7	18	2	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
	ZUSAMMEN	M	13532	484	1179	12909	440	1100	623	44	79
		W	29599	955	2323	28453	884	2189	1146	71	134
		I	43131	1439	3502	41362	1324	3289	1769	115	213
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	106905	4850	10209	97999	3954	9055	8906	896	1154
		W	175052	6475	14409	162011	5058	12557	13041	1417	1852
		I	281957	11325	24618	260010	9012	21612	21947	2313	3006
SPORT											
SPORT											
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT		M	9299	269	525	8724	250	499	575	19	26
		W	7128	174	355	6916	166	339	212	8	16
		I	16427	443	880	15640	416	838	787	27	42
	ZUSAMMEN	M	9299	269	525	8724	250	499	575	19	26
		W	7128	174	355	6916	166	339	212	8	16
		I	16427	443	880	15640	416	838	787	27	42
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	9299	269	525	8724	250	499	575	19	26
		W	7128	174	355	6916	166	339	212	8	16
		I	16427	443	880	15640	416	838	787	27	42
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE		M	276	23	59	273	23	59	3	-	-
		W	1643	83	193	1630	82	192	13	1	1
		I	1919	106	252	1903	105	251	16	1	1
	ZUSAMMEN	M	276	23	59	273	23	59	3	-	-
		W	1643	83	193	1630	82	192	13	1	1
		I	1919	106	252	1903	105	251	16	1	1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN											
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE		M	11113	426	1056	9911	360	955	1202	66	101
		W	6865	209	653	6334	171	574	531	38	79
		I	17978	635	1709	16245	531	1529	1733	104	180
SOZIALKUNDE		M	598	26	98	590	25	94	8	1	4
		W	892	25	113	886	25	111	6	-	2
		I	1490	51	211	1476	50	205	14	1	6
SOZIALWISSENSCHAFT		M	5942	133	429	5683	129	405	259	4	24
		W	4795	97	332	4598	91	315	197	6	17
		I	10737	230	761	10281	220	720	456	10	41
SOZIOLOGIE		M	5542	247	532	4960	213	477	582	34	55
		W	5329	258	598	4921	223	548	408	35	50
		I	10871	505	1130	9881	436	1025	990	69	105
	ZUSAMMEN	M	23195	832	2115	21144	727	1931	2051	105	184
		W	17881	589	1696	16739	510	1548	1142	79	148
		I	41076	1421	3811	37883	1237	3479	3193	184	332
SOZIALWESEN											
SOZIALWESEN		M	3865	105	149	3768	100	142	97	5	7
		W	9500	247	294	9330	242	288	170	5	6
		I	13365	352	443	13098	342	430	267	10	13
SOZIALARBEIT/-HILFE		M	3724	230	324	3605	222	309	119	8	15
		W	7169	469	592	6960	445	566	209	24	26
		I	10893	699	916	10565	667	875	328	32	41
SOZIALPAEDAGOGIK		M	3365	161	235	3254	155	225	111	6	10
		W	9134	406	518	8873	390	498	261	16	20
		I	12499	567	753	12127	545	723	372	22	30
	ZUSAMMEN	M	10954	496	708	10627	477	676	327	19	32
		W	25803	1122	1404	25163	1077	1352	640	45	52
		I	36757	1618	2112	35790	1554	2028	967	64	84
RECHTSWISSENSCHAFT											
RECHTSWISSENSCHAFT		M	46096	1524	2348	44556	1415	2189	1540	109	159
		W	31976	719	1269	30747	624	1157	1229	95	112
		I	78072	2243	3617	75303	2039	3346	2769	204	271
RECHTSPFLEGE		M	554	-	-	554	-	-	-	-	-
		W	950	-	-	950	-	-	-	-	-
		I	1504	-	-	1504	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	46650	1524	2348	45110	1415	2189	1540	109	159
		W	32926	719	1269	31697	624	1157	1229	95	112
		I	79576	2243	3617	76807	2039	3346	2769	204	271

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	6307	72	407	6280	70	403	27	2	4
	W	5457	53	265	5439	50	260	18	3	5
	I	11764	125	672	11719	120	663	45	5	9
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	47	-	-	47	-	-	-	-	-
	W	64	-	-	64	-	-	-	-	-
	I	111	-	-	111	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	658	-	-	658	-	-	-	-	-
	W	781	-	-	781	-	-	-	-	-
	I	1439	-	-	1439	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	87	-	-	87	-	-	-	-	-
	W	152	-	-	151	-	-	1	-	-
	I	239	-	-	238	-	-	1	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	303	26	33	303	26	33	-	-	-
	W	202	7	9	202	7	9	-	-	-
	I	505	33	42	505	33	42	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2776	20	28	2776	20	28	-	-	-
	W	2667	21	30	2667	21	30	-	-	-
	I	5443	41	58	5443	41	58	-	-	-
POLIZEI-/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	3084	303	336	3084	303	336	-	-	-
	W	474	49	58	474	49	58	-	-	-
	I	3558	352	394	3558	352	394	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	781	63	98	781	63	98	-	-	-
	W	960	76	101	960	76	101	-	-	-
	I	1741	139	199	1741	139	199	-	-	-
ZUSAMMEN	M	14043	484	902	14016	482	898	27	2	4
	W	10757	206	463	10738	203	458	19	3	5
	I	24800	690	1365	24754	685	1356	46	5	9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	38689	928	1285	36725	836	1171	1964	92	114
	W	17878	527	703	16977	485	659	901	42	44
	I	56567	1455	1988	53702	1321	1830	2865	134	158
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	218	7	22	212	7	22	6	-	-
	W	139	3	16	138	3	16	1	-	-
	I	357	10	38	350	10	38	7	-	-
BANKWESEN	M	206	32	36	206	32	36	-	-	-
	W	150	30	31	150	30	31	-	-	-
	I	356	62	67	356	62	67	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	74412	2604	3493	70909	2417	3276	3503	187	217
	W	36208	1117	1472	34161	946	1309	2047	171	163
	I	110620	3721	4965	105070	3363	4585	5550	358	380
FINANZVERWALTUNG	M	885	-	-	885	-	-	-	-	-
	W	941	-	-	941	-	-	-	-	-
	I	1826	-	-	1826	-	-	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	1178	167	200	1178	167	200	-	-	-
	W	1122	159	188	1122	159	188	-	-	-
	I	2300	326	388	2300	326	388	-	-	-
TOURISTIK	M	142	10	11	113	8	9	29	2	2
	W	367	36	43	341	34	41	26	2	2
	I	509	46	54	454	42	50	55	4	4
VERKEHRSWESEN	M	909	134	167	909	134	167	-	-	-
	W	295	25	33	295	25	33	-	-	-
	I	1204	159	200	1204	159	200	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	14317	682	1104	13182	608	1004	1135	74	100
	W	6378	249	399	5899	225	356	479	24	43
	I	20695	931	1503	19081	833	1360	1614	98	143
WIRTSCHAFTSMATHEMATIK	M	747	13	25	722	13	24	25	-	1
	W	950	6	15	944	6	15	6	-	-
	I	1097	19	40	1066	19	39	31	-	1
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	1774	115	197	1723	107	187	51	8	10
	W	1827	162	241	1787	156	234	40	6	7
	I	3601	277	438	3510	263	421	91	14	17
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	196	9	26	185	7	21	11	2	5
	W	197	5	18	189	5	18	8	-	-
	I	393	14	44	374	12	39	19	2	5
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	208	9	29	203	6	26	5	3	3
	W	139	5	16	134	5	16	5	-	-
	I	347	14	45	337	11	42	10	3	3
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	2421	-	-	2421	-	-	-	-	-
	W	2335	-	-	2335	-	-	-	-	-
	I	4756	-	-	4756	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	136302	4710	6595	129573	4342	6143	6729	368	452
	W	68326	2324	3175	64813	2079	2916	3513	245	259
	I	204628	7034	9770	194386	6421	9059	10242	613	711
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	16866	463	1429	15768	432	1321	1098	31	108
	W	2100	77	200	1932	70	189	168	7	11
	I	18966	540	1629	17700	502	1510	1266	38	119
ZUSAMMEN	M	16866	463	1429	15768	432	1321	1098	31	108
	W	2100	77	200	1932	70	189	168	7	11
	I	18966	540	1629	17700	502	1510	1266	38	119
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	248286	8532	14156	7898	13217	11775	634	939
	W	159436	5120	8400	152712	4645	7812	6724	475	588
	I	407722	13652	22556	389223	12543	21029	18499	1109	1527
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	226	29	48	222	29	48	4	-	-
	W	1606	90	192	1590	86	187	16	4	5
	I	1832	119	240	1812	115	235	20	4	5
GESCHICHTE DER MATHE- MATIK UND NATURWISSEN- SCHAFTEN	M	26	-	3	22	-	3	4	-	-
	W	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	I	39	-	4	35	-	4	4	-	-
ZUSAMMEN	M	252	29	51	244	29	51	8	-	-
	W	1619	90	193	1603	86	188	16	4	5
	I	1871	119	244	1847	115	239	24	4	5
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	18475	650	1201	17445	560	1060	1030	90	141
	W	9312	313	705	9520	270	651	392	43	54
	I	28387	963	1906	26965	830	1711	1422	133	195
STATISTIK	M	588	8	28	562	7	26	26	1	2
	W	381	3	12	375	3	12	6	-	-
	I	969	11	40	937	10	38	32	1	2
ZUSAMMEN	M	19063	658	1229	18007	567	1086	1056	91	143
	W	10293	316	717	9895	273	663	398	43	54
	I	29356	974	1946	27902	840	1749	1454	134	197
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	37509	582	804	34867	516	728	2642	66	76
	W	6177	75	118	5560	57	98	617	18	20
	I	49686	657	922	40427	573	826	3259	84	96
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	236	16	22	212	14	20	24	2	2
	W	131	10	13	123	8	11	8	2	2
	I	367	26	35	335	22	31	32	4	4
WIRTSCHAFTSINFORMATIK	M	2896	156	255	2753	150	245	143	6	10
	W	616	48	67	579	45	63	37	3	4
	I	3512	204	322	3332	195	308	180	9	14
ZUSAMMEN	M	40641	754	1081	37832	680	993	2809	74	88
	W	6924	133	198	6262	110	172	662	23	26
	I	47565	887	1279	44094	790	1165	3471	97	114
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	31118	589	1067	29583	483	944	1535	106	123
	W	3416	71	194	3177	57	178	239	14	16
	I	34534	660	1261	32760	540	1122	1774	120	139
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	123	4	8	114	3	7	9	1	1
	W	21	1	2	18	-	1	3	1	1
	I	144	5	10	132	3	8	12	2	2
ZUSAMMEN	M	31241	593	1075	29697	486	951	1544	107	124
	W	3437	72	196	3195	57	179	242	15	17
	I	34678	665	1271	32892	543	1130	1786	122	141
CHEMIE										
CHEMIE	M	26644	632	1076	24950	504	922	1694	128	154
	W	10115	286	472	9322	193	373	793	93	99
	I	36759	918	1548	34272	697	1295	2487	221	253
BIOCHEMIE	M	832	19	39	785	19	39	47	-	-
	W	352	10	21	329	9	20	23	1	1
	I	1184	29	60	1114	28	59	70	1	1
LEBENSMITTELCHEMIE	M	694	24	33	628	24	31	66	-	2
	W	1011	37	57	948	30	51	63	7	6
	I	1705	61	90	1576	54	82	129	7	8

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	28170	675	1148	26363	547	992	1807	128	156
	W	11478	333	550	10599	232	444	879	101	106
	I	39648	1008	1698	36962	779	1436	2686	229	262
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	3587	166	239	3151	142	209	436	24	30
	W	7966	570	728	7564	553	701	402	17	27
	I	11553	736	967	10715	695	910	838	41	57
ZUSAMMEN	M	3587	166	239	3151	142	209	436	24	30
	W	7966	570	728	7564	553	701	402	17	27
	I	11553	736	967	10715	695	910	838	41	57
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	17728	168	382	16834	136	340	894	32	42
	W	20121	192	369	19290	150	331	831	42	38
	I	37849	360	751	36124	286	671	1725	74	80
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	153	3	3	127	2	2	26	1	1
	W	211	1	2	195	1	2	16	-	-
	I	364	4	5	322	3	4	42	1	1
BIOTECHNOLOGIE	M	532	19	29	511	19	28	21	-	1
	W	404	29	31	383	28	31	21	1	-
	I	936	48	60	894	47	59	42	1	1
ZUSAMMEN	M	18413	190	414	17472	157	370	941	33	44
	W	20736	222	402	19868	179	364	868	43	38
	I	39149	412	816	37340	336	734	1809	76	82
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5175	86	174	4700	63	153	475	23	21
	W	1731	33	80	1660	26	73	71	7	7
	I	6906	119	254	6360	89	226	546	30	28
GEOPHYSIK	M	1067	36	70	981	32	66	86	4	4
	W	208	7	13	199	6	12	9	1	1
	I	1275	43	83	1180	38	78	95	5	5
METEOROLOGIE	M	679	30	55	644	29	52	35	1	3
	W	297	13	24	285	12	22	12	1	2
	I	976	43	79	929	41	74	47	2	5
MINERALOGIE	M	1579	72	164	1306	60	146	273	12	18
	W	748	33	80	689	27	75	59	6	5
	I	2327	105	244	1995	87	221	332	18	23
OZEANOGRAPHIE	M	188	8	15	175	7	12	13	1	3
	W	87	3	6	82	3	6	5	-	-
	I	275	11	21	257	10	18	18	1	3
ZUSAMMEN	M	8688	232	478	7806	191	429	882	41	49
	W	3071	89	203	2915	74	188	156	15	15
	I	11759	321	681	10721	265	617	1038	56	64
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	9350	376	791	9117	358	768	233	18	23
	W	7504	224	553	7355	205	531	149	19	22
	I	16854	600	1344	16472	563	1299	382	37	45
GEOÖKOLOGIE	M	265	-	9	260	-	9	5	-	-
	W	127	-	10	124	-	10	3	-	-
	I	392	-	19	384	-	19	8	-	-
ZUSAMMEN	M	9615	376	800	9377	358	777	236	18	23
	W	7631	224	563	7479	205	541	152	19	22
	I	17246	600	1363	16856	563	1318	390	37	45
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	159670	3673	6515	149949	3157	5858	9721	516	657
	W	73155	2049	3750	69380	1769	3440	3775	280	310
	I	232825	5722	10265	219329	4926	9298	13496	796	967
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNHEILKUNDE)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	46994	1837	2556	43884	1713	2405	3110	124	151
	W	37554	1156	1819	35494	1077	1709	2060	79	110
	I	84548	2993	4375	79378	2790	4114	5170	203	261
ZUSAMMEN	M	46994	1837	2556	43884	1713	2405	3110	124	151
	W	37554	1156	1819	35494	1077	1709	2060	79	110
	I	84548	2993	4375	79378	2790	4114	5170	203	261

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZAHNMEDIZIN											
ZAHNMEDIZIN	M	8638	350	509	8194	327	478	444	23	31	
	W	4596	250	355	4277	236	333	319	14	22	
	I	13234	600	864	12471	563	811	763	37	53	
ZUSAMMEN	M	8638	350	509	8194	327	478	444	23	31	
	W	4596	250	355	4277	236	333	319	14	22	
	I	13234	600	864	12471	563	811	763	37	53	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	55632	2187	3065	52078	2040	2883	3554	147	182
	W	42150	1406	2174	39771	1313	2042	2379	93	132	
	I	97782	3593	5239	91849	3353	4925	5933	240	314	
VETERINAERMEDIZIN											
VETERINAERMEDIZIN											
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2431	17	3	2214	6	2	217	11	1	
	W	3978	11	11	3784	8	10	194	3	1	
	I	6409	28	14	5998	14	12	411	14	2	
ZUSAMMEN	M	2431	17	3	2214	6	2	217	11	1	
	W	3978	11	11	3784	8	10	194	3	1	
	I	6409	28	14	5998	14	12	411	14	2	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	2431	17	3	2214	6	2	217	11	1
	W	3978	11	11	3784	8	10	194	3	1	
	I	6409	28	14	5998	14	12	411	14	2	
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	7816	148	177	7069	98	133	747	50	44	
	W	3940	35	61	3774	20	50	166	15	11	
	I	11756	183	238	10843	118	183	913	65	55	
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	81	-	-	76	-	-	5	-	-	
	W	34	-	-	34	-	-	-	-	-	
	I	115	-	-	110	-	-	5	-	-	
PFLANZENPRODUKTION	M	104	-	-	102	-	-	2	-	-	
	W	34	-	-	33	-	-	1	-	-	
	I	138	-	-	135	-	-	3	-	-	
TIERPRODUKTION	M	35	-	-	35	-	-	-	-	-	
	W	33	-	-	33	-	-	-	-	-	
	I	68	-	-	68	-	-	-	-	-	
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	329	-	1	324	-	1	5	-	-	
	W	54	-	-	52	-	-	2	-	-	
	I	383	-	1	376	-	1	7	-	-	
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	481	2	5	454	2	5	27	-	-	
	W	22	-	-	20	-	-	2	-	-	
	I	503	2	5	474	2	5	29	-	-	
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	1574	57	66	1392	49	56	182	8	10	
	W	1161	29	43	1076	27	38	85	2	5	
	I	2735	86	109	2468	76	94	267	10	15	
ZUSAMMEN	M	10420	207	249	9452	149	195	968	58	54	
	W	5278	64	104	5022	47	88	256	17	16	
	I	15698	271	353	14474	196	283	1224	75	70	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
GARTENBAU	M	1186	27	31	1157	27	31	29	-	-	
	W	1357	25	31	1338	24	30	19	1	1	
	I	2543	52	62	2495	51	61	48	1	1	
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	2773	48	67	2664	47	65	109	1	2	
	W	2272	39	52	2206	39	52	66	-	-	
	I	5045	87	119	4870	86	117	175	1	2	
ZUSAMMEN	M	3959	75	98	3821	74	96	138	1	2	
	W	3629	64	83	3544	63	82	85	1	1	
	I	7588	139	181	7365	137	178	223	2	3	
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT											
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	2641	58	117	2540	53	109	101	5	8	
	W	376	5	15	363	5	15	13	-	-	
	I	3017	63	132	2903	58	124	114	5	8	
HOLZWIRTSCHAFT	M	200	12	24	191	12	23	9	-	1	
	W	44	4	7	38	4	7	6	-	-	
	I	244	16	31	229	16	30	15	-	1	
ZUSAMMEN	M	2841	70	141	2731	65	132	110	5	9	
	W	420	9	22	401	9	22	19	-	-	
	I	3261	79	163	3132	74	154	129	5	9	

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNÄH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	1034	26	45	965	23	42	69	3	3
	W	6348	182	280	6184	175	270	164	7	10
	I	7382	208	325	7149	198	312	233	10	13
ERNAHRUNGSWISSENSCHAFT	M	34	-	1	30	-	1	4	-	-
	W	152	-	-	140	-	-	12	-	-
	I	186	-	1	170	-	1	16	-	-
HAUSHALTSWISSENSCHAFT	M	32	-	-	31	-	-	1	-	-
	W	218	1	3	213	-	2	5	1	1
	I	250	1	3	244	-	2	6	1	1
ZUSAMMEN	M	1100	26	46	1026	23	43	74	3	3
	W	6718	183	283	6537	175	272	181	8	11
	I	7818	209	329	7563	198	315	255	11	14
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18320	378	534	17030	311	466	1290	67	68
	W	16045	320	492	15504	294	464	541	26	28
	I	34365	698	1026	32534	605	930	1831	93	96
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	27	-	2	27	-	2	-	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	32	-	2	32	-	2	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	296	3	30	292	3	27	4	-	3
	W	148	-	8	147	-	8	1	-	-
	I	444	3	38	439	3	35	5	-	3
ZUSAMMEN	M	323	3	32	319	3	29	4	-	3
	W	153	-	8	152	-	8	1	-	-
	I	476	3	40	471	3	37	5	-	3
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	1569	28	38	1377	14	24	192	14	14
	W	20	-	1	9	-	-	11	-	1
	I	1589	28	39	1386	14	24	203	14	15
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1719	31	57	1431	23	42	288	8	15
	W	215	9	16	182	9	15	33	-	1
	I	1934	40	73	1613	32	57	321	8	16
MARKSCHEIDWESEN	M	79	-	2	72	-	1	7	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	79	-	2	72	-	1	7	-	1
ZUSAMMEN	M	3367	59	97	2880	37	67	487	22	30
	W	235	9	17	191	9	15	44	-	2
	I	3602	68	114	3071	46	82	531	22	32
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	71682	1782	2130	66709	1596	1918	4973	186	212
	W	2626	121	146	2396	95	129	230	26	17
	I	74308	1903	2276	69105	1691	2047	5203	212	229
FAHRZEUGTECHNIK	M	3328	119	144	3110	115	138	218	4	6
	W	53	1	3	51	1	3	2	-	-
	I	3381	120	147	3161	116	141	220	4	6
FEINWERKTECHNIK	M	4704	296	358	4562	290	349	142	6	9
	W	480	41	47	466	41	47	14	-	-
	I	5184	337	405	5028	331	396	156	6	9
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	4404	42	59	3902	35	50	502	7	9
	W	125	2	2	114	2	2	11	-	-
	I	4529	44	61	4016	37	52	513	7	9
VERFAHRENSTECHNIK	M	6036	258	331	5722	244	310	314	14	21
	W	753	54	66	721	51	62	32	3	4
	I	6789	312	397	6443	295	372	346	17	25
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	5204	102	143	4890	90	124	314	12	19
	W	1717	76	87	1617	70	80	100	6	7
	I	6921	178	230	6507	160	204	414	18	26
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	1153	47	59	1108	45	55	45	2	4
	W	396	15	20	379	15	20	17	-	-
	I	1549	62	79	1487	60	75	62	2	4
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1681	110	137	1472	99	124	209	11	13
	W	214	16	21	198	14	20	16	2	1
	I	1895	126	158	1670	113	144	225	13	14
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	8333	237	286	7849	227	276	484	10	10
	W	241	8	7	221	5	5	20	3	2
	I	8574	245	293	8070	232	281	504	13	12

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	992	81	137	922	73	126	70	8	11
	W	862	91	136	832	91	134	30	-	2
	I	1854	172	273	1754	164	260	100	8	13
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	12	-	1	8	-	1	4	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	13	-	2	9	-	2	4	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	3428	122	162	3249	119	156	179	3	6
	W	609	21	24	592	21	24	17	-	-
	I	4037	143	186	3841	140	180	196	3	6
UMWELTSCHUTZ	M	976	13	101	912	10	97	64	3	4
	W	494	9	33	405	3	31	29	6	2
	I	1410	22	134	1317	13	128	93	9	6
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3765	130	151	3677	127	147	88	3	4
	W	292	20	20	285	20	20	7	-	-
	I	4057	150	171	3962	147	167	95	3	4
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	2427	98	144	2236	83	125	191	15	19
	W	528	14	24	494	9	17	34	5	7
	I	2955	112	168	2730	92	142	225	20	26
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	250	1	1	236	1	1	14	-	-
	W	101	4	5	98	4	5	3	-	-
	I	351	5	6	334	5	6	17	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	871	26	33	850	26	32	21	-	1
	W	80	5	4	79	5	4	1	-	-
	I	951	31	37	929	31	36	22	-	1
METALLGEWERBE	M	230	-	-	229	-	-	1	-	-
	W	21	-	-	20	-	-	1	-	-
	I	251	-	-	249	-	-	2	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	1050	22	24	948	19	21	102	3	3
	W	2443	80	96	2356	75	90	87	5	6
	I	3493	102	120	3304	94	111	189	8	9
ZUSAMMEN	M	120526	3486	4401	112591	3199	4050	7935	287	351
	W	11976	578	742	11325	522	694	651	56	48
	I	132502	4064	5143	123916	3721	4744	8586	343	399
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	68886	1543	1806	63122	1355	1582	5763	188	224
	W	2402	78	86	2105	62	68	297	16	18
	I	71287	1621	1892	65227	1417	1650	6060	204	242
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	4674	172	221	4224	157	194	450	15	27
	W	110	7	11	97	6	9	13	1	2
	I	4784	179	232	4321	163	203	463	16	29
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	9607	356	450	8691	320	392	916	36	58
	W	372	12	20	294	11	15	78	1	5
	I	9979	368	470	8985	331	407	994	37	63
ZUSAMMEN	M	83166	2071	2477	76037	1832	2168	7129	239	309
	W	2884	97	117	2496	79	92	388	18	25
	I	86050	2168	2594	78533	1911	2260	7517	257	334
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFART	M	341	25	27	329	25	27	12	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	352	25	27	340	25	27	12	-	-
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	1232	67	88	1033	62	79	199	5	9
	W	52	5	8	47	4	8	5	1	-
	I	1284	72	96	1080	66	87	204	6	9
ZUSAMMEN	M	1573	92	115	1362	87	106	211	5	9
	W	63	5	8	58	4	8	5	1	-
	I	1636	97	123	1420	91	114	216	6	9
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	23336	479	662	21575	434	607	1761	45	55
	W	13925	336	430	13153	312	404	772	24	26
	I	37261	815	1092	34728	746	1011	2533	69	81
INNENARCHITEKTUR	M	1758	47	57	1687	44	53	71	3	4
	W	2668	63	97	2548	59	92	120	4	5
	I	4426	110	154	4235	103	145	191	7	9
ZUSAMMEN	M	25094	526	719	23262	478	660	1832	48	59
	W	16593	399	527	15701	371	496	892	28	31
	I	41687	925	1246	38963	849	1156	2724	76	90

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1828	9	13	1551	1	2	277	8	11
	W	816	3	3	752	-	-	64	3	3
	I	2644	12	16	2303	1	2	341	11	14
ZUSAMMEN	M	1828	9	13	1551	1	2	277	8	11
	W	816	3	3	752	-	-	64	3	3
	I	2644	12	16	2303	1	2	341	11	14
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	24471	711	922	21969	637	840	2502	74	82
	W	3756	150	185	3470	139	173	286	11	12
	I	28227	861	1107	25439	776	1013	2788	85	94
STAHLBAU	M	219	-	-	199	-	-	20	-	-
	W	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	I	234	-	-	214	-	-	20	-	-
ZUSAMMEN	M	24690	711	922	22168	637	840	2522	74	82
	W	3771	150	185	3485	139	173	286	11	12
	I	28461	861	1107	25653	776	1013	2808	85	94
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODÄSIE)	M	3086	92	113	2958	82	104	128	10	9
	W	821	34	41	803	33	40	18	1	1
	I	3907	126	154	3761	115	144	146	11	10
KARTOGRAPHIE	M	110	13	15	109	13	15	1	-	-
	W	98	2	5	95	2	5	3	-	-
	I	208	15	20	204	15	20	4	-	-
ZUSAMMEN	M	3196	105	128	3067	95	119	129	10	9
	W	919	36	46	898	35	45	21	1	1
	I	4115	141	174	3965	130	164	150	11	10
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	263763	7062	8904	243237	6369	8041	20526	693	863
	W	37410	1277	1653	35058	1159	1531	2352	118	122
	I	301173	8339	10557	278295	7528	9572	22878	811	985
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	1294	34	82	1252	33	77	42	1	5
	W	3833	122	264	3724	117	254	109	5	10
	I	5127	156	346	4976	150	331	151	6	15
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3468	89	198	3310	84	187	158	5	11
	W	9288	191	431	8855	165	406	433	26	25
	I	12756	280	629	12165	249	593	591	31	36
ZUSAMMEN	M	4762	123	280	4562	117	264	200	6	16
	W	13121	313	695	12579	282	660	542	31	35
	I	17883	436	975	17141	399	924	742	37	51
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1765	18	30	1543	11	25	222	7	5
	W	2122	28	57	1928	22	55	194	6	2
	I	3887	46	87	3471	33	80	416	13	7
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	154	3	2	139	1	1	15	2	1
	W	155	1	1	137	-	-	18	1	1
	I	309	4	3	276	1	1	33	3	2
MALEREI	M	315	2	3	267	-	-	48	2	3
	W	302	3	5	263	1	4	39	2	1
	I	617	5	8	530	1	4	87	4	4
ZUSAMMEN	M	2234	23	95	1949	12	26	285	11	9
	W	2579	32	63	2328	23	59	251	9	4
	I	4813	55	98	4277	35	85	536	20	13
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	97	1	1	89	-	-	8	1	1
	W	122	1	2	116	-	1	6	1	1
	I	219	2	3	205	-	1	14	2	2
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	4733	137	174	4513	127	163	220	10	11
	W	5458	172	220	5252	161	209	206	11	11
	I	10191	309	394	9765	288	372	426	21	22
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	2208	45	67	2108	38	61	100	7	6
	W	1974	26	52	1890	25	52	84	1	-
	I	4182	71	119	3998	63	113	184	8	6
TEXTILGESTALTUNG	M	134	14	18	125	11	15	9	3	3
	W	1449	95	146	1380	91	141	69	4	5
	I	1583	109	164	1505	102	156	78	7	8
WERKERZIEHUNG	M	136	7	19	134	7	19	2	-	-
	W	106	5	17	105	5	17	1	-	-
	I	242	12	36	239	12	36	3	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	7308	204	279	6969	183	258	339	21	21
	W	9109	299	437	8743	282	420	366	17	17
	I	16417	503	716	15712	465	678	705	38	38
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	454	20	27	397	14	20	57	6	7
	W	839	22	41	678	9	26	161	13	15
	I	1293	42	68	1075	23	46	218	19	22
FILM UND FERNSEHEN	M	86	-	-	73	-	-	13	-	-
	W	55	-	-	46	-	-	9	-	-
	I	141	-	-	119	-	-	22	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	1322	40	60	1243	38	54	79	2	6
	W	1769	47	71	1683	45	69	86	2	2
	I	3091	87	131	2926	83	123	165	4	8
ZUSAMMEN	M	1862	60	87	1713	52	74	149	8	13
	W	2663	69	112	2407	54	95	256	15	17
	I	4525	129	199	4120	106	169	405	23	30
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	3644	118	239	3556	112	231	88	6	8
	W	5273	123	293	5134	116	281	139	7	12
	I	8917	241	532	8690	228	512	227	13	20
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	3006	161	307	2800	153	286	206	8	21
	W	2554	98	256	2265	76	215	289	22	41
	I	5560	259	563	5065	229	501	495	30	62
DIRIGIEREN	M	115	5	7	96	2	4	19	3	3
	W	19	-	-	12	-	-	7	-	-
	I	134	5	7	108	2	4	26	3	3
GESANG	M	158	8	14	135	5	11	23	3	3
	W	303	6	15	250	2	9	53	4	6
	I	461	14	29	385	7	20	76	7	9
INSTRUMENTALMUSIK	M	3180	184	256	2705	118	193	475	66	63
	W	2822	117	213	2108	54	129	714	63	84
	I	6002	301	469	4813	172	322	1189	129	147
KIRCHENMUSIK	M	368	9	20	362	9	19	6	-	1
	W	166	2	7	159	1	6	7	1	1
	I	534	11	27	521	10	25	13	1	2
KOMPOSITION	M	173	10	16	128	5	10	45	5	6
	W	40	2	2	12	-	1	28	2	1
	I	213	12	18	140	5	11	73	7	7
TONMEISTER	M	84	4	10	77	4	10	7	-	-
	W	15	-	2	13	-	1	2	-	1
	I	99	4	12	90	4	11	9	-	1
ZUSAMMEN	M	10728	498	869	9859	408	764	869	91	105
	W	11192	348	788	9953	249	642	1239	99	146
	I	21920	847	1657	19812	657	1406	2108	190	251
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	26894	909	1550	25052	772	1386	1842	137	164
	W	38664	1061	2095	36010	890	1876	2654	171	219
	I	65558	1970	3645	61062	1662	3262	4496	308	383
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	100	28	33	23	-	-	77	28	33
	W	96	30	44	15	-	-	81	30	44
	I	196	58	77	38	-	-	158	58	77
INSGESAMT	M	891300	27905	45494	832817	24757	41407	58483	3148	4087
	W	553114	17923	33383	521161	15302	30071	31953	2621	3312
	I	1444414	45828	78877	1353978	40059	71478	90436	5769	7399

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN											
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	126	41	21	31	33	-	-	-	-
	W		259	87	64	64	40	4	-	-	-
	I		385	128	85	95	73	4	-	-	-
	H	M	126	16	19	15	21	10	9	7	29
	W		259	50	45	52	35	16	19	16	26
	I		385	66	64	67	56	26	28	23	55
PROMOTIONEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	14	2	4	2	1	-	-	-	5
	W		38	13	10	3	3	1	-	-	8
	I		52	15	14	5	4	1	-	-	13
	H	M	14	1	2	2	2	-	1	-	6
	W		38	9	7	4	5	1	1	-	11
	I		52	10	9	6	7	1	2	-	17
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	14	2	4	2	1	-	-	-	5
	W		39	13	10	3	3	1	-	-	9
	I		53	15	14	5	4	1	-	-	14
	H	M	14	1	2	2	2	-	1	-	6
	W		39	9	7	4	5	1	1	-	12
	I		53	10	9	6	7	1	2	-	18
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	32	15	13	3	1	-	-	-	-
	W		99	46	31	15	4	2	-	1	-
	I		131	61	44	18	5	2	-	1	-
	H	M	32	1	-	-	1	-	2	7	21
	W		99	-	-	-	2	5	15	22	55
	I		131	1	-	-	3	5	17	29	76
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		9	4	4	-	1	-	-	-	-
	I		11	5	5	-	1	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W		9	-	-	-	1	1	3	2	2
	I		11	-	-	-	1	1	3	3	3
ZUSAMMEN	F	M	175	59	39	37	35	-	-	-	5
	W		406	150	109	82	48	7	-	1	9
	I		581	209	148	119	83	7	-	1	14
	H	M	175	18	21	17	24	10	12	15	58
	W		406	59	52	56	43	23	38	40	95
	I		581	77	73	73	67	33	50	55	153

EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE

EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F M	638	113	100	71	72	58	58	65	101
		W	530	103	69	64	55	42	75	59	63
		I	1168	216	169	135	127	100	133	124	164
	H	M	638	71	68	68	67	54	65	69	176
		W	530	66	36	47	59	45	69	69	139
		I	1168	137	104	115	126	99	134	138	315
	PROMOTIONEN	F M	353	38	24	25	19	20	18	32	177
		W	124	18	9	10	7	2	6	8	64
		I	477	56	33	35	26	22	24	40	241
	H	M	353	14	8	4	16	20	20	34	237
		W	124	2	3	2	1	1	4	8	103
		I	477	16	11	6	17	21	24	42	340
	KIRCHLICHE PRÜFUNGEN	F M	5553	645	603	639	635	653	721	742	915
		W	3518	418	426	386	388	460	515	490	435
		I	9071	1063	1029	1025	1023	1113	1236	1232	1350
	H	M	5553	545	571	592	580	602	707	750	1206
		W	3518	351	384	363	353	437	502	504	624
		I	9071	896	955	955	933	1039	1209	1254	1830

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	112	48	23	15	13	7	1	1	4
		W	835	289	219	160	79	56	11	6	15
		I	947	337	242	175	92	63	12	7	19
	H	M	112	34	22	17	8	9	5	4	13
		W	835	243	210	160	85	67	19	18	33
		I	947	277	232	177	93	76	24	22	46
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	83	17	18	9	3	5	14	4	13
		W	158	33	33	28	15	10	8	10	21
		I	241	50	51	37	18	15	22	14	34
	H	M	83	11	7	6	7	6	13	10	23
		W	158	24	23	23	19	7	15	11	36
		I	241	35	30	29	26	13	28	21	59
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	237	49	29	26	18	20	23	20	52
		W	380	82	54	40	31	39	41	38	55
		I	617	131	63	66	49	59	64	58	107
	H	M	237	33	23	23	19	14	23	28	74
		W	380	71	48	39	24	38	40	41	79
		I	617	104	71	62	43	52	63	69	153
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	1	2	-	-	-	-	-
		I	4	-	2	2	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	1	2	-	-	-	-	-
		I	4	-	2	2	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	3	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		W	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		I	4	-	1	1	1	-	-	-	1
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	435	114	73	50	34	32	38	25	69
		W	1379	405	308	230	126	105	60	54	91
		I	1814	519	381	280	160	137	98	79	160
	H	M	435	78	54	46	35	29	41	42	110
		W	1379	338	282	225	128	112	74	70	150
		I	1814	416	336	271	163	141	115	112	260
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	127	28	30	11	15	9	12	5	17
		W	281	101	79	23	22	12	14	7	23
		I	408	129	109	34	37	21	26	12	40
	H	M	127	-	-	-	4	1	16	16	90
		W	281	2	-	-	14	32	47	41	145
		I	408	2	-	-	18	33	63	57	235
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	174	53	49	52	17	2	-	1	-
		W	346	114	96	78	50	3	4	-	1
		I	520	167	145	130	67	5	4	1	1
	H	M	174	32	28	34	20	27	18	3	12
		W	346	81	80	61	63	29	7	13	12
		I	520	113	108	95	83	56	25	16	24
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	5	1	-	-	1	-	1	1	1
		W	6	2	1	-	-	1	1	-	1
		I	11	3	1	-	1	1	2	1	2
	H	M	5	1	-	-	1	-	-	1	2
		W	6	2	1	-	-	-	-	-	3
		I	11	3	1	-	1	-	-	1	5
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	39	23	4	5	3	1	2	-	1
		W	15	12	-	1	1	1	-	-	-
		I	54	35	4	6	4	2	2	-	1
	H	M	39	24	8	5	1	-	1	-	-
		W	15	13	-	1	1	-	-	-	-
		I	54	37	8	6	2	-	1	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	7	6	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	
		I	8	6	1	-	-	-	-	1	
	H	M	7	6	1	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	
		I	8	6	1	-	-	-	1	-	
ZUSAMMEN	F	M	7332	1021	884	853	796	775	851	871	1281
		W	6200	1173	988	792	649	626	675	618	679
		I	13532	2194	1872	1645	1445	1401	1526	1489	1960
	H	M	7332	771	738	749	724	733	869	915	1833
		W	6200	855	786	699	619	656	703	706	1176
		I	13532	1626	1524	1448	1343	1389	1572	1621	3009
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3405	602	484	482	498	534	358	195	252
		W	1283	268	184	130	159	138	153	107	144
		I	4688	870	668	612	657	672	511	302	396
	H	M	3405	447	381	419	471	475	398	266	546
		W	1283	147	120	115	141	160	159	134	307
		I	4688	594	501	534	612	635	557	400	855
PROMOTIONEN	F	M	555	32	24	39	18	24	51	65	302
		W	222	10	9	14	7	9	7	21	145
		I	777	42	33	53	25	33	58	86	447
	H	M	555	17	7	13	16	23	43	58	378
		W	222	-	-	-	1	2	4	17	198
		I	777	17	7	13	17	25	47	75	576
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	753	167	165	100	116	99	56	16	34
		W	10	3	2	-	-	1	1	-	3
		I	763	170	167	100	116	100	57	16	37
	H	M	753	135	149	87	119	102	63	29	69
		W	10	1	-	1	-	2	2	-	6
		I	763	136	149	88	119	102	65	29	75
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	179	62	49	26	19	15	5	-	3
		W	1044	312	276	218	138	65	17	5	13
		I	1223	374	325	244	157	80	22	5	16
	H	M	179	34	48	22	20	22	13	7	13
		W	1044	260	265	212	147	82	38	14	26
		I	1223	294	313	234	167	104	51	21	39
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	99	22	16	16	8	4	10	7	16
		W	133	33	19	14	19	12	6	8	22
		I	232	55	35	30	27	16	16	15	38
	H	M	99	11	12	10	5	9	10	12	30
		W	133	22	17	9	24	8	7	13	33
		I	232	33	29	19	29	17	17	25	62
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	403	76	47	36	26	27	42	47	102
		W	423	63	57	46	30	34	52	53	88
		I	826	139	104	82	56	61	94	100	190
	H	M	403	61	44	26	27	24	34	54	133
		W	423	50	51	47	24	33	51	57	110
		I	826	111	95	73	51	57	85	111	243
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	1	-	2	-	-	-	-	2
		W	3	1	-	-	1	-	1	-	-
		I	8	2	-	2	1	-	1	-	2
	H	M	5	-	-	-	-	-	-	1	4
		W	3	-	-	-	1	-	-	1	1
		I	8	-	-	-	1	-	-	2	5
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	1	-	-	-	-	1	-
		I	2	-	1	-	-	-	-	1	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	686	161	112	80	53	46	57	54	123
		W	1605	410	352	279	188	111	76	66	123
		I	2291	571	464	359	241	157	133	120	246
	H	M	686	106	104	58	52	55	57	74	180
		W	1605	332	334	268	196	123	96	86	170
		I	2291	438	438	326	248	178	153	160	350

KATH. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	109	36	17	8	7	4	5	4	28	
		W	253	106	50	26	12	16	4	10	29	
		I	362	142	67	34	19	20	9	14	57	
	H	M	109	-	-	-	6	6	7	15	75	
		W	253	-	-	1	17	26	52	42	115	
		I	362	-	-	1	23	32	59	57	190	
	F	M	261	75	77	57	44	8	-	-	-	
		W	492	132	143	129	77	11	-	-	-	
		I	753	207	220	186	121	19	-	-	-	
	H	M	261	85	88	57	41	18	5	3	4	
		W	492	121	132	128	76	20	7	2	6	
		I	753	186	200	185	117	38	12	5	10	
	F	M	23	-	1	1	3	1	4	8	5	
		W	5	-	3	-	-	-	-	-	2	
		I	28	-	4	1	3	1	4	8	7	
	H	M	23	-	1	-	2	-	3	-	17	
		W	5	-	-	-	-	1	-	2	2	
		I	28	-	1	-	2	1	3	2	19	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	12	9	1	1	-	-	-	1	-	
	W	6	3	1	-	1	1	-	-	-	-	
	I	18	12	2	1	1	1	-	1	-	-	
H	M	12	10	2	-	-	-	-	-	-	-	
	W	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	18	15	3	-	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
ZUSAMMEN	F	M	5805	1082	881	768	739	716	531	343	745	
		W	3876	932	744	578	444	287	241	204	446	
		I	9681	2014	1625	1346	1183	1003	772	547	1191	
	H	M	5805	780	712	634	707	679	576	445	1272	
		W	3876	606	587	513	431	332	320	283	804	
		I	9681	1386	1299	1147	1138	1011	896	728	2076	
PHILOSOPHIE	F	M	9852	2898	1828	1261	933	719	611	505	1097	
		W	6383	2180	1285	799	612	459	356	274	418	
		I	16235	5078	3113	2060	1545	1178	967	779	1515	
	H	M	9852	1059	745	615	520	591	825	1040	4457	
		W	6383	782	509	420	332	437	536	678	2689	
		I	16235	1841	1254	1035	852	1028	1361	1718	7146	
	PROMOTIONEN	F	M	1255	80	75	75	69	91	81	111	673
		W	466	44	39	28	21	42	22	30	240	
		I	1721	124	114	103	90	133	103	141	913	
	H	M	1255	27	29	31	35	49	46	80	958	
		W	466	13	7	14	9	8	13	24	378	
		I	1721	40	36	45	44	57	59	104	1336	
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	-	1	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	-	1	-	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	1	1	3	1	-	1	-	-	-
		I	8	2	1	3	1	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	1	1	1	-	-	-	2	2	2
		I	8	1	2	1	-	-	-	2	2	2
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	287	66	39	17	20	12	15	15	103
		W	153	40	23	22	10	5	7	9	37	
		I	440	106	62	39	30	17	22	24	140	
	H	M	287	42	33	13	21	17	12	22	127	
		W	153	28	19	17	11	5	5	8	60	
		I	440	70	52	30	32	22	17	30	187	
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRANT ZUSAMMEN	F	M	289	67	39	17	20	13	15	15	103
		W	162	42	24	25	12	5	8	9	37	
		I	451	109	63	42	32	18	23	24	140	
	H	M	289	42	34	13	21	17	12	23	127	
		W	162	30	20	18	12	5	5	10	62	
		I	451	72	54	31	33	22	17	33	189	

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	134	18	15	20	9	11	10	12	39	
		W	110	29	20	13	9	8	7	8	16	
		I	244	47	35	33	18	19	17	20	55	
	H	M	134	-	-	1	1	-	2	6	124	
		W	110	-	-	-	1	2	3	13	91	
		I	244	-	-	1	2	2	5	19	215	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	5	1	3	-	-	1	-	-	-	
		W	9	4	5	-	-	-	-	-	-	
		I	14	5	8	-	-	1	-	-	-	
	H	M	5	-	-	-	-	-	2	1	2	
		W	9	-	-	-	-	2	4	-	3	
		I	14	-	-	-	-	2	6	1	5	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	57	43	9	-	1	-	1	1	2	
		W	31	25	4	-	-	-	-	-	2	
		I	88	68	13	-	1	-	1	1	4	
	H	M	57	41	13	1	1	-	-	-	1	
		W	31	25	6	-	-	-	-	-	-	
		I	88	66	19	1	1	-	-	-	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	17	11	4	1	-	1	-	-	-	
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
		I	19	12	5	1	-	1	-	-	-	
	H	M	17	11	5	1	-	-	-	-	-	
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		I	19	13	5	1	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F	M	11609	3118	1973	1374	1032	836	718	644	1914	
		W	7163	2325	1378	865	654	514	393	321	713	
		I	18772	5443	3351	2239	1686	1350	1111	965	2627	
	H	M	11609	1180	826	662	578	657	887	1150	5669	
		W	7163	852	542	452	354	454	561	725	3223	
		I	18772	2032	1368	1114	932	1111	1448	1875	8892	
GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10220	2536	1665	1442	1137	1003	799	598	1040
			W	8411	2233	1358	1076	906	849	677	448	864
			I	18631	4769	3023	2518	2043	1852	1476	1046	1904
		H	M	10220	1463	1084	1083	969	1013	960	962	2686
			W	8411	1277	1007	878	819	862	839	753	1976
			I	18631	2740	2091	1961	1788	1875	1799	1715	4662
	PROMOTIONEN	F	M	2096	168	154	128	107	122	133	203	1081
			W	1483	111	89	88	70	75	83	147	820
			I	3579	279	243	216	177	197	216	350	1901
		H	M	2096	40	42	37	50	62	108	221	1536
			W	1483	25	32	27	25	42	58	138	1136
			I	3579	65	74	64	75	104	166	359	2672
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	215	81	50	27	20	10	10	2	15
			W	440	163	83	63	65	34	10	7	15
			I	655	244	133	90	85	44	20	9	30
		H	M	215	54	42	23	27	19	12	12	26
			W	440	119	81	59	66	46	23	15	31
			I	655	173	123	82	93	65	35	27	57
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	323	113	48	37	25	22	18	15	45
			W	231	69	27	39	20	17	10	17	32
			I	554	182	75	76	45	39	28	32	77
		H	M	323	66	48	41	16	35	22	23	72
			W	231	54	22	37	22	18	11	17	50
			I	554	120	70	78	38	53	33	40	122
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2233	511	339	246	163	143	188	166	477
			W	1452	340	222	185	144	104	119	90	248
			I	3685	851	561	431	307	247	307	256	725
		H	M	2233	382	308	253	167	145	184	194	600
			W	1452	256	214	159	155	104	121	126	317
			I	3685	638	522	412	322	249	305	320	917
	LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			W	3	1	1	-	-	-	-	-	-
			I	3	1	1	-	-	-	-	-	1
		H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			W	3	-	-	1	-	-	1	-	1
			I	3	-	-	1	-	-	1	-	1

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	9	7	2	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	11	8	3	-	-	-	-	-	-
	H	M	9	3	3	1	-	-	1	1	-
		W	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		I	11	3	4	1	1	-	1	1	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2781	712	439	310	208	176	216	183	537
		W	2128	574	334	287	229	155	139	114	296
		I	4909	1286	773	597	437	331	355	297	833
	H	M	2781	505	401	318	210	200	219	230	698
		W	2128	429	318	256	244	168	156	158	399
		I	4909	934	719	574	454	368	375	388	1097
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	167	25	28	13	16	16	8	9	52
		W	183	54	15	25	22	9	9	15	30
		I	350	79	43	42	38	25	17	24	82
	H	M	167	-	-	-	2	2	3	7	153
		W	183	-	-	-	4	7	10	29	133
		I	350	-	-	-	6	9	13	36	286
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	-	1	-	-	-	-	1
		I	3	1	-	1	-	-	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	-	-	-	-	-	1	2
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	60	47	9	1	2	1	-	-	-
		W	63	51	6	2	3	1	-	-	-
		I	123	98	15	3	5	2	-	-	-
	H	M	60	46	9	2	2	1	-	-	-
		W	63	49	5	3	4	-	1	1	-
		I	123	95	14	5	6	1	1	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	27	18	-	1	2	1	-	-	5
		W	23	16	1	1	2	-	-	1	2
		I	50	34	1	2	4	1	-	1	7
	H	M	27	20	1	-	-	-	-	-	6
		W	23	18	1	-	1	-	-	-	3
		I	50	38	2	-	1	-	-	-	9
ZUSAMMEN	F	M	15351	3506	2295	1895	1472	1319	1156	993	2715
		W	12294	3040	1803	1484	1232	1089	908	725	2013
		I	27645	6546	4098	3379	2704	2408	2064	1718	4728
	H	M	15351	2074	1537	1440	1233	1278	1290	1420	5079
		W	12294	1798	1363	1164	1097	1079	1064	1080	3649
		I	27645	3872	2900	2604	2330	2357	2354	2500	8728
IBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3499	610	515	496	460	388	295	200	535
		W	3153	631	605	473	466	340	231	146	261
		I	6652	1241	1120	969	926	728	526	346	796
	H	M	3499	368	381	380	378	389	380	297	926
		W	3153	446	501	400	413	358	304	217	514
		I	6652	814	882	780	791	747	684	514	1440
PROMOTIONEN	F	M	248	5	9	5	1	7	19	21	181
		W	204	15	1	8	11	8	20	30	111
		I	452	20	10	13	12	15	39	51	292
	H	M	248	1	6	5	3	5	12	23	193
		W	204	6	3	2	6	5	19	32	131
		I	452	7	9	7	9	10	31	55	324
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	568	175	173	123	56	28	4	4	5
		W	1854	643	578	444	119	55	1	8	6
		I	2422	818	751	567	175	83	5	12	11
	H	M	568	108	109	118	58	42	25	32	76
		W	1854	500	479	498	163	110	38	34	92
		I	2422	608	588	556	221	152	63	66	168
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	60	32	22	3	2	1	-	-	-
		W	85	46	26	11	2	-	-	-	-
		I	145	78	48	14	4	1	-	-	-
	H	M	60	-	-	-	-	2	4	12	42
		W	85	-	1	2	-	2	4	10	66
		I	145	-	1	2	-	4	8	22	108

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-
		W	5	4	-	-	1	-	-	-	-
		I	8	6	-	1	1	-	-	-	-
	H	M	3	2	-	-	-	1	-	-	-
		W	5	4	-	-	-	-	-	-	1
		I	8	6	-	-	-	1	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	4379	825	719	627	520	424	318	225	721
		W	5303	1341	1210	936	598	404	252	184	378
		I	9682	2166	1929	1563	1118	828	570	409	1089
	H	M	4379	480	496	503	439	438	422	364	1237
		W	5303	958	984	842	582	475	365	293	804
		I	9682	1438	1480	1345	1021	913	787	657	2041
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2078	598	369	266	182	162	152	129	220
		W	4116	1229	736	516	421	415	291	214	294
		I	6194	1827	1105	782	603	577	443	343	514
	H	M	2078	353	296	217	156	155	183	185	533
		W	4116	777	605	517	433	401	354	311	718
		I	6194	1130	901	734	589	556	537	496	1251
PROMOTIONEN	F	M	246	27	23	21	26	13	19	16	101
		W	314	40	39	23	32	25	16	20	119
		I	560	67	62	44	58	38	35	36	220
	H	M	246	5	6	11	6	11	8	12	187
		W	314	13	7	8	10	13	11	25	227
		I	560	18	13	19	16	24	19	37	414
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	212	27	50	36	30	21	20	6	22
		W	1392	231	266	268	232	193	95	48	59
		I	1604	258	316	304	262	214	115	54	81
	H	M	212	20	36	34	27	19	24	17	35
		W	1392	162	217	240	220	200	142	71	140
		I	1604	182	253	274	247	219	166	88	175
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	12	7	2	3	-	-	-	-	-
		W	31	20	5	2	3	1	-	-	-
		I	43	27	7	5	3	1	-	-	-
	H	M	12	-	-	-	-	-	-	3	9
		W	31	-	1	-	-	1	2	7	20
		I	43	-	1	-	-	1	2	10	29
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	32	27	3	-	1	1	-	-	-
		W	101	86	10	2	1	1	-	-	1
		I	133	113	13	2	2	2	-	-	1
	H	M	32	25	5	-	1	1	-	-	-
		W	101	83	10	6	1	-	1	-	-
		I	133	108	15	6	2	1	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	9	5	3	-	1	-	-	-	-
		W	15	8	5	1	1	-	-	-	-
		I	24	13	8	1	2	-	-	-	-
	H	M	9	7	2	-	-	-	-	-	-
		W	15	7	7	1	-	-	-	-	-
		I	24	14	9	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	2589	691	450	326	240	197	181	151	343
		W	5969	1614	1061	812	690	635	402	282	473
		I	8558	2305	1511	1138	930	832	593	433	816
	H	M	2589	410	345	262	190	186	215	217	764
		W	5969	1042	847	772	664	615	510	414	1105
		I	8558	1452	1192	1034	854	801	725	631	1869
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	254	108	39	29	19	12	12	10	25
		W	276	107	42	30	31	20	17	6	23
		I	530	215	81	59	50	32	29	16	48
	H	M	254	48	28	21	16	16	14	27	84
		W	276	57	31	28	23	16	22	28	71
		I	530	105	59	49	39	32	36	55	155

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								16. UND HÖHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
PROMOTIONEN	F	M	122	4	10	4	3	6	6	11	78
		W	113	8	5	8	7	5	6	14	60
		I	235	12	15	12	10	11	12	25	138
	H	M	122	1	5	2	2	1	4	13	94
		W	113	2	2	3	5	1	5	8	87
		I	235	3	7	5	7	2	9	21	181
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	1	-	-	1	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	2	-	-	-
	H	M	2	-	1	-	-	1	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	1	1	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	1	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	1	-	1
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	3	-	1	-	1	-	-	1	-
		W	7	2	1	2	1	-	-	-	1
		I	10	2	2	2	2	-	-	1	1
	H	M	3	-	-	-	-	2	-	-	1
		W	7	2	1	1	-	-	-	1	2
		I	10	2	1	1	-	2	-	1	3
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	994	180	131	116	98	97	106	105	161
		W	1124	221	182	130	112	88	116	110	165
		I	2118	401	313	246	210	185	222	215	326
	H	M	994	144	115	117	84	97	110	112	215
		W	1124	182	165	127	113	89	125	103	220
		I	2118	326	280	244	197	186	235	215	435
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	999	180	132	116	99	97	107	106	162
		W	1131	223	183	132	113	88	116	110	166
		I	2130	403	315	248	212	185	223	216	328
	H	M	999	144	115	117	84	99	111	112	217
		W	1131	184	166	128	113	89	125	104	222
		I	2130	328	281	245	197	188	236	216	439
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	85	14	13	8	7	8	10	11	14
		W	67	14	10	7	10	3	2	8	13
		I	152	28	23	15	17	11	12	19	27
	H	M	85	-	-	-	-	-	-	4	81
		W	67	-	-	-	-	1	3	6	57
		I	152	-	-	-	-	1	3	10	138
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	6	5	-	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-	-	-
		I	11	10	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	6	5	-	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-	-	-
		I	11	10	-	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	1469	311	195	159	128	124	135	138	279
		W	1595	358	240	177	161	117	142	138	262
		I	3064	669	435	336	289	241	277	276	541
	H	M	1469	198	149	142	102	117	129	156	476
		W	1595	249	199	159	141	107	156	147	437
		I	3064	447	348	301	243	224	285	303	913

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	10342	2368	1532	1184	1052	1013	900	1604
		W	21215	4949	3273	2694	2402	2290	1927	2362
		I	31557	7317	4805	3878	3454	3303	2827	3966
	H	M	10342	1616	1238	1024	982	986	911	2681
		W	21215	3609	2816	2388	2278	2266	2065	4075
		I	31557	5225	4054	3412	3260	3252	2976	6756
PROMOTIONEN	F	M	1716	93	85	75	66	92	89	1070
		W	2176	128	108	100	79	98	136	1314
		I	3892	221	193	175	145	190	225	2384
	H	M	1716	12	17	25	38	48	57	1399
		W	2176	22	30	24	35	40	83	1751
		I	3892	34	47	49	73	88	140	3150
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-
		I	2	-	-	-	2	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-
		I	2	-	-	-	2	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	782	321	176	115	60	48	26	26
		W	7056	2908	1736	1093	857	343	123	139
		I	7838	3229	1912	1208	717	391	149	165
	H	M	782	207	131	113	78	54	60	103
		W	7056	2320	1641	1113	734	485	244	362
		I	7838	2527	1772	1226	812	539	304	465
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	620	197	92	88	47	31	36	102
		W	1715	476	322	237	168	133	110	193
		I	2335	673	414	325	215	164	146	295
	H	M	620	126	77	73	61	40	45	156
		W	1715	347	278	223	167	148	120	315
		I	2335	473	355	296	228	188	165	471
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	4237	1069	608	469	315	245	272	978
		W	7652	1910	1315	1006	680	556	569	1140
		I	11889	2979	1923	1475	995	801	841	2118
	H	M	4237	807	550	443	327	237	302	1241
		W	7652	1487	1217	1001	698	592	581	1507
		I	11889	2294	1767	1444	1025	829	883	2748
LA SONDER- SCHULEN	F	M	23	6	9	4	1	3	-	-
		W	132	41	51	19	11	3	2	4
		I	155	47	60	23	12	6	2	4
	H	M	23	2	9	4	4	1	-	1
		W	132	34	46	19	17	5	2	6
		I	155	36	55	23	21	6	2	7
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	9	1	2	-	1	-	1	3
		W	10	2	-	1	2	1	3	1
		I	19	3	2	1	3	1	4	4
	H	M	9	-	-	1	1	-	-	5
		W	10	2	-	-	2	1	1	4
		I	19	2	-	1	3	1	1	9
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	6	2	-	-	-	-	-
		W	19	12	4	-	2	1	-	-
		I	27	18	6	-	2	1	-	-
	H	M	8	2	2	-	-	-	1	1
		W	19	7	5	2	1	2	1	4
		I	27	9	7	4	1	2	2	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	5679	1600	889	676	424	327	335	1109
		W	16584	5349	3428	2356	1520	1037	807	1477
		I	22263	6949	4317	3032	1944	1364	1142	2586
	H	M	5679	1144	769	636	471	332	408	1507
		W	16584	4197	3187	2358	1619	1233	949	2195
		I	22263	5341	3956	2994	2090	1565	1357	3702
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	334	87	46	46	33	26	20	66
		W	735	216	122	111	65	55	28	114
		I	1069	303	168	157	98	81	48	180
	H	M	334	-	-	2	6	9	17	272
		W	735	3	1	1	15	46	75	501
		I	1069	3	1	3	21	55	92	773

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	9	6	-	2	-	1	-	-	-	
		W	2	2	-	-	-	-	-	-		
		I	11	8	-	2	-	1	-	-		
	H	M	9	5	-	-	1	2	-	-	1	
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		I	11	7	-	-	1	2	-	-	1	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	241	170	36	18	3	2	3	2	7	
		W	322	188	71	26	17	6	3	4	7	
		I	563	358	107	44	20	8	6	6	14	
	H	M	241	150	25	8	-	2	2	8	46	
		W	322	122	27	6	4	6	11	22	124	
		I	563	272	52	14	4	8	13	30	170	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	501	413	34	26	15	6	1	2	4	
		W	1011	855	85	45	14	3	5	1	3	
		I	1512	1268	119	71	29	9	6	3	7	
	H	M	501	442	27	15	8	3	1	2	3	
		W	1011	882	97	19	3	3	4	1	2	
		I	1512	1324	124	34	11	6	5	3	5	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	180	128	24	12	11	1	1	2	1	
		W	207	138	34	13	11	6	4	1	-	
		I	387	266	58	25	22	7	5	3	1	
	H	M	180	144	31	2	1	-	1	-	1	
		W	207	170	30	3	1	1	-	2	-	
		I	387	314	61	5	2	1	1	2	1	
ZUSAMMEN	F	M	19003	4865	2646	2039	1605	1468	1349	1170	3861	
		W	42253	11825	7121	5345	4109	3495	2910	2171	5277	
		I	61256	16690	9767	7384	5714	4963	4259	3341	9138	
	H	M	19003	3513	2107	1712	1508	1382	1397	1474	5910	
		W	42253	9007	6188	4799	3956	3595	3187	2873	8648	
		I	61256	12520	8295	6511	5464	4977	4584	4347	14558	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3731	1115	600	502	357	307	276	218	356	
		W	10436	2684	1849	1477	1167	1049	830	506	874	
		I	14167	3799	2449	1979	1524	1356	1106	724	1230	
	H	M	3731	640	399	401	310	316	345	356	964	
		W	10436	1834	1569	1304	1063	1067	999	783	1817	
		I	14167	2474	1968	1705	1373	1383	1344	1139	2781	
PROMOTIONEN	F	M	315	18	26	10	6	13	22	20	200	
		W	623	42	26	32	20	16	25	61	401	
		I	938	60	52	42	26	29	47	81	601	
	H	M	315	5	4	1	1	3	10	17	274	
		W	623	10	3	6	6	8	15	42	539	
		I	938	15	7	7	7	11	25	59	807	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	3	-	1	1	-	-	1	-	-	
		I	3	-	1	1	-	-	1	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	3	-	1	1	-	-	-	1	-	
		I	3	-	1	1	-	-	-	1	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	192	85	39	23	22	8	4	1	10	
		W	887	393	195	129	83	50	20	8	9	
		I	1079	478	234	152	105	58	24	9	19	
	H	M	192	61	24	28	18	17	8	8	28	
		W	887	299	213	122	90	79	27	23	34	
		I	1079	360	237	150	108	96	35	31	62	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	356	116	68	39	26	15	18	13	61	
		W	917	345	158	101	65	63	53	30	102	
		I	1273	461	226	140	91	78	71	43	163	
	H	M	356	79	54	38	27	21	20	21	96	
		W	917	256	150	96	75	66	70	58	146	
		I	1273	335	204	134	102	87	90	79	242	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2237	732	376	256	129	105	139	102	398	
		W	4969	1565	911	610	370	352	327	250	584	
		I	7206	2297	1287	866	499	457	466	352	982	
	H	M	2237	509	354	240	159	112	126	163	574	
		W	4969	1235	873	584	397	315	370	331	864	
		I	7206	1744	1227	824	556	427	496	494	1438	

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	3	1	1	-	1	-	-	-	-
		W	4	1	-	-	1	-	1	-	1
		I	7	2	1	-	2	-	1	-	1
	H	M	3	-	-	1	-	1	-	1	-
		W	4	-	-	-	1	-	2	-	1
		I	7	-	-	1	1	1	2	1	1
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	6	3	3	-	-	-	-	-	-
		W	10	4	5	-	1	-	-	-	-
		I	16	7	8	-	1	-	-	-	-
	H	M	6	1	1	-	-	1	1	-	2
		W	10	3	2	1	1	-	1	-	2
		I	16	4	3	1	1	1	2	-	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2794	937	487	318	178	128	161	116	469
		W	6787	2308	1269	840	520	465	401	288	696
		I	9581	3245	1756	1158	698	593	562	404	1165
	H	M	2794	650	433	307	204	152	155	193	700
		W	6787	1793	1238	803	564	460	470	412	1047
		I	9581	2443	1671	1110	768	612	625	605	1747
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	108	23	13	16	11	3	6	6	30
		W	209	71	35	19	15	13	8	2	40
		I	317	94	48	35	26	16	14	14	70
	H	M	108	-	-	1	2	-	1	9	95
		W	209	-	-	-	6	10	15	34	144
		I	317	-	-	1	8	10	16	43	239
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	32	15	10	2	3	1	-	-	1
		W	64	25	14	4	2	9	3	1	6
		I	96	40	24	6	5	10	3	1	7
	H	M	32	-	-	-	-	-	4	8	20
		W	64	2	1	1	1	1	5	12	41
		I	96	2	1	1	1	1	9	20	61
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	18	13	2	1	-	2	-	-	-
		W	38	26	4	5	2	-	-	1	-
		I	56	39	6	6	2	2	-	1	-
	H	M	18	15	2	-	-	-	-	-	1
		W	38	26	7	3	2	-	-	-	-
		I	56	41	9	3	2	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	7	5	2	-	-	-	-	-	-
		W	11	5	4	-	-	-	1	1	-
		I	18	10	6	-	-	-	1	1	-
	H	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-
		W	11	8	2	-	-	-	-	-	1
		I	18	15	2	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	7006	2127	1140	849	555	454	465	360	1056
		W	18171	5161	3202	2378	1726	1552	1269	866	2017
		I	25177	7288	4342	3227	2281	2006	1734	1226	3073
	H	M	7006	1318	838	710	517	471	515	583	2054
		W	18171	3673	2821	2118	1642	1546	1504	1284	3583
		I	25177	4991	3659	2828	2155	2017	2019	1867	5637
ROMANISTIK	F	M	3044	996	501	354	290	239	205	158	301
		W	11430	3197	1898	1481	1239	1195	882	606	932
		I	14474	4193	2399	1835	1529	1434	1087	764	1233
	H	M	3044	418	320	256	226	229	277	307	1011
		W	11430	2022	1517	1286	1094	1170	1110	934	2297
		I	14474	2440	1837	1542	1320	1399	1387	1241	3308
PROMOTIONEN	F	M	272	27	14	13	9	13	12	25	159
		W	680	45	40	34	24	25	49	69	394
		I	952	72	54	47	33	38	61	94	553
	H	M	272	6	2	3	5	4	2	16	234
		W	680	9	8	8	7	5	21	54	588
		I	952	15	10	11	12	9	23	70	802
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	4	3	-	-	-	-	-	1	-
		W	47	21	8	6	9	2	-	-	1
		I	51	24	8	6	9	2	-	1	1
	H	M	4	1	1	1	-	-	-	1	-
		W	47	15	7	8	9	3	2	-	3
		I	51	16	8	9	9	3	2	1	3

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	42	12	8	4	1	2	-	3	12
		W	304	105	57	30	23	20	13	14	42
		I	346	117	65	34	24	22	13	17	54
	H	M	42	8	5	4	2	4	-	3	16
		W	304	82	50	32	13	23	24	21	59
		I	346	90	55	36	15	27	24	24	75
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	731	191	121	81	52	53	44	35	154
		W	2932	843	498	377	222	201	206	170	415
		I	3663	1034	619	458	274	254	250	205	569
	H	M	731	122	93	74	43	40	57	58	244
		W	2932	632	460	339	234	216	190	240	621
		I	3663	754	553	413	277	256	247	298	865
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	7	-	1	-	-	-	2	2	2
		I	8	-	1	-	-	1	2	2	2
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	7	-	1	-	-	-	1	1	4
		I	8	-	1	-	-	1	1	1	4
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	6	5	1	-	-	-	-	-	-
		I	7	5	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	6	3	1	-	1	-	-	1	-
		I	7	3	2	-	1	-	-	1	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	779	206	130	85	53	56	44	39	166
		W	3296	974	565	413	254	223	221	186	460
		I	4075	1180	695	498	307	279	265	225	626
	H	M	779	131	100	79	45	45	57	62	260
		W	3296	732	519	379	257	242	217	263	687
		I	4075	863	619	458	302	287	274	325	947
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	215	62	34	21	24	19	13	12	30
		W	575	167	98	63	56	41	34	29	87
		I	790	229	132	84	80	60	47	41	117
	H	M	215	-	-	1	-	-	11	16	187
		W	575	-	-	2	5	7	31	57	473
		I	790	-	-	3	5	7	42	73	660
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	1	3	2	-	1	1	-	2
		W	33	4	1	-	4	6	4	5	9
		I	43	5	4	2	4	7	5	5	11
	H	M	10	-	-	-	-	-	1	2	7
		W	33	-	-	-	-	1	3	3	26
		I	43	-	-	-	-	1	4	5	33
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	5	3	1	1	-	-	-	-	-
		W	30	22	7	1	-	-	-	-	-
		I	35	25	8	2	-	-	-	-	-
	H	M	5	3	1	1	-	-	-	-	-
		W	30	22	3	2	3	-	-	-	-
		I	35	25	4	3	3	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	17	9	1	-	4	1	-	1	1
		I	18	9	1	-	4	1	-	1	2
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	17	11	1	1	-	1	1	1	1
		I	18	11	1	1	-	1	1	1	2
ZUSAMMEN	F	M	4326	1295	683	476	376	328	275	234	659
		W	16062	4419	2610	1992	1581	1491	1190	896	1883
		I	20388	5714	3293	2468	1957	1819	1465	1130	2542
	H	M	4326	558	423	340	276	278	348	403	1700
		W	16062	2797	2048	1678	1366	1426	1383	1312	4052
		I	20388	3355	2471	2018	1642	1704	1731	1715	5752
LAWISTIK, BALTISTIK, INNO-UGRISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1051	326	223	133	90	88	80	41	70
		W	2944	797	526	395	315	262	223	197	225
		I	3995	1123	749	528	405	350	303	238	299
	H	M	1051	190	166	109	97	90	88	74	237
		W	2944	582	441	360	293	278	250	243	497
		I	3995	772	607	469	390	368	338	317	734

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
PROMOTIONEN	F	M	67	5	5	3	4	1	4	12	33
		W	132	15	6	9	6	3	8	10	75
		I	199	20	11	12	10	4	12	22	108
	H	M	67	4	4	1	1	1	2	5	49
		W	132	1	3	5	5	1	4	7	106
		I	199	5	7	6	6	2	6	12	155
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	5	3	-	-	-	-	-	1	1
		W	11	3	5	-	3	-	-	-	-
		I	16	6	5	-	3	-	-	1	1
	H	M	5	1	-	-	-	-	-	2	2
		W	11	3	4	2	1	-	-	-	1
		I	16	4	4	2	1	-	-	2	3
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	91	25	16	8	7	5	6	4	20
		W	290	88	49	41	14	15	14	16	53
		I	381	113	65	49	21	20	20	20	73
	H	M	91	15	16	12	4	9	6	5	24
		W	290	69	42	38	22	20	14	18	67
		I	381	84	58	50	26	29	20	23	91
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	96	28	16	8	7	5	6	5	21
		W	301	91	54	41	17	15	14	16	53
		I	397	119	70	49	24	20	20	21	74
	H	M	96	16	16	12	4	9	6	7	26
		W	301	72	46	40	23	20	14	18	68
		I	397	88	62	52	27	29	20	25	94
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	12	3	3	1	1	-	1	1	2
		W	22	9	2	3	2	-	2	-	4
		I	34	12	5	4	3	-	3	1	6
	H	M	12	-	-	-	-	1	1	1	9
		W	22	1	-	-	-	-	1	-	20
		I	34	1	-	-	-	1	2	1	29
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	1	-	-	1	-	-	-
		I	3	1	1	-	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	-	-	-	-	1	-	2
		I	3	-	-	-	-	-	1	-	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	10	9	1	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	-	1	-	-	-	-	-
		I	15	13	1	1	-	-	-	-	-
	H	M	10	9	1	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	-	-	-	1	-	-	-
		I	15	13	1	-	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	1236	371	248	145	102	94	91	59	126
		W	3408	917	589	449	340	281	247	223	362
		I	4644	1288	837	594	442	375	338	282	488
	H	M	1236	219	187	122	102	101	97	87	321
		W	3408	660	490	405	321	300	270	268	694
		I	4644	879	677	527	423	401	367	355	1015
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4260	1046	697	568	423	418	301	236	571
		W	7452	1834	1268	1062	942	751	528	366	701
		I	11712	2880	1965	1630	1365	1169	829	602	1272
	H	M	4260	498	411	383	325	350	383	392	1518
		W	7452	1088	856	761	772	790	721	641	1823
		I	11712	1586	1267	1144	1097	1140	1104	1033	3341
PROMOTIONEN	F	M	496	51	33	36	23	27	30	33	263
		W	640	49	50	48	29	21	36	54	353
		I	1136	100	83	84	52	48	66	87	616
	H	M	496	15	15	14	25	20	20	25	362
		W	640	10	10	17	13	17	25	38	510
		I	1136	25	25	31	38	37	45	63	872

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
ZUSÄTZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	6	2	2	-	1	1	-	-	-
		W	13	2	5	3	2	-	-	-	1
		I	19	4	7	3	3	1	-	-	1
	H	M	6	-	1	-	-	-	-	1	4
		W	13	1	-	1	-	-	-	1	10
		I	19	1	1	1	-	-	-	2	14
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	8	6	1	-	-	-	1	-	-
		W	9	8	-	1	-	-	-	-	-
		I	17	14	1	1	-	-	1	-	-
	H	M	8	7	-	-	-	-	-	1	-
		W	9	8	-	1	-	-	-	-	-
		I	17	15	-	1	-	-	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	-	-	-	-	-	-	1
		I	6	4	1	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	5	3	1	-	-	-	-	-	1
		I	6	3	2	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	4771	1105	734	604	447	446	332	269	834
		W	8120	1897	1323	1114	973	773	564	420	1056
		I	12891	3002	2057	1718	1420	1219	896	689	1890
	H	M	4771	520	428	397	350	370	403	419	1884
		W	8120	1110	867	780	785	807	745	680	2345
		I	12891	1630	1295	1177	1135	1177	1149	1099	4229
PSYCHOLOGIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7498	1044	1039	927	952	878	844	558	1256
		W	13461	2207	1975	1928	1773	1690	1434	973	1481
		I	20959	3251	3014	2855	2725	2568	2278	1531	2737
	H	M	7498	655	825	712	805	787	827	679	2208
		W	13461	1499	1647	1719	1549	1622	1496	1176	2753
		I	20959	2154	2472	2431	2354	2409	2323	1855	4961
PROMOTIONEN	F	M	682	57	54	25	19	17	24	57	429
		W	799	55	63	29	31	16	32	84	489
		I	1481	112	117	54	50	33	56	141	918
	H	M	682	6	6	3	-	6	13	36	612
		W	799	2	5	9	8	3	20	64	688
		I	1481	8	11	12	8	9	33	100	1300
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	12	2	3	1	2	1	-	1	2
		W	148	40	43	32	12	13	4	2	2
		I	160	42	46	33	14	14	4	3	4
	H	M	12	-	3	2	-	2	1	-	4
		W	148	26	44	28	13	16	7	7	7
		I	160	26	47	30	13	18	8	7	11
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	22	9	7	2	-	2	-	2	-
		W	36	17	4	3	2	4	3	1	2
		I	58	26	11	5	2	6	3	3	2
	H	M	22	7	3	4	2	1	-	1	4
		W	36	12	5	1	3	4	4	3	4
		I	58	19	8	5	5	5	4	4	8
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	-	1	-	-	-	-	1	3
		W	4	-	-	-	-	-	1	3	-
		I	9	-	1	-	-	-	1	4	3
	H	M	5	-	-	-	-	-	-	-	5
		W	4	-	-	-	-	-	-	3	1
		I	9	-	-	-	-	-	-	3	6

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	39	11	11	3	2	3	-	4	5	
		W	189	58	47	35	14	17	8	6	4	
		I	228	69	58	38	16	20	8	10	9	
	H	M	39	7	6	6	2	3	1	1	13	
		W	189	38	49	29	16	20	11	13	13	
		I	228	45	55	35	18	23	12	14	26	
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	24	5	6	3	3	2	1	2	2
		W	65	19	16	9	8	5	5	1	2	2
		I	89	24	22	12	11	7	6	3	4	4
	H	M	24	-	-	-	-	-	3	1	20	
		W	65	-	-	-	1	5	2	16	41	
		I	89	-	-	-	1	5	5	17	61	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	55	19	16	7	7	-	1	1	4	
		W	78	44	20	7	4	1	-	2	-	
		I	133	63	36	14	11	1	1	3	4	
	H	M	55	-	-	-	1	1	5	4	44	
		W	78	2	-	-	-	1	6	15	54	
		I	133	2	-	-	1	2	11	19	98	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEIT	F	M	9	7	1	-	-	-	-	-	1	
		W	22	14	2	5	-	-	1	-	-	
		I	31	21	3	5	-	-	1	-	1	
	H	M	9	8	-	-	1	-	-	-	-	
		W	22	19	-	3	-	-	-	-	-	
		I	31	27	-	3	1	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	15	4	-	1	-	-	-	1	9	
		W	18	3	-	1	-	-	3	3	8	
		I	33	7	-	2	-	-	3	4	17	
	H	M	15	6	1	-	-	-	-	-	8	
		W	18	5	1	-	-	-	1	4	7	
		I	33	11	2	-	-	-	1	4	15	
ZUSAMMEN	F	M	8322	1147	1127	966	983	900	870	623	1706	
		W	14633	2400	2124	2014	1830	1729	1483	1069	1984	
		I	22955	3547	3251	2980	2813	2629	2353	1692	3690	
	H	M	8322	682	838	721	809	797	849	721	2905	
		W	14633	1565	1703	1760	1574	1651	1536	1288	3556	
		I	22955	2247	2541	2481	2383	2448	2385	2009	6461	
ZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8098	1817	1122	1153	817	674	679	381	1455	
		W	17482	4069	2600	2474	2031	1783	1444	907	2174	
		I	25580	5886	3722	3627	2848	2457	2123	1288	3629	
	H	M	8098	821	665	579	547	616	702	723	3445	
		W	17482	2267	1858	1560	1572	1610	1794	1598	5223	
		I	25580	3088	2523	2139	2119	2226	2496	2321	8668	
PROMOTIONEN	F	M	1155	71	62	62	61	68	90	100	641	
		W	1200	89	73	59	60	63	98	96	662	
		I	2355	160	135	121	121	131	188	196	1303	
	H	M	1155	5	7	7	14	21	40	62	999	
		W	1200	6	6	8	13	18	68	89	992	
		I	2355	11	13	15	27	39	108	151	1991	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	179	68	35	32	25	8	3	4	4	
		W	1385	541	315	264	192	35	12	12	14	
		I	1564	609	350	296	217	43	15	16	18	
	H	M	179	42	32	31	28	10	8	10	18	
		W	1385	449	307	272	191	77	35	18	36	
		I	1564	491	339	303	219	87	43	28	54	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	250	65	33	35	21	25	25	22	24	
		W	773	224	148	106	79	72	60	34	50	
		I	1023	289	181	141	100	97	85	56	74	
	H	M	250	41	35	31	26	18	26	30	43	
		W	773	165	142	114	84	70	65	49	84	
		I	1023	206	177	145	110	88	91	79	127	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	890	171	113	144	100	77	91	82	112	
		W	1056	197	147	183	127	111	120	84	87	
		I	1946	368	260	327	227	188	211	166	199	
	H	M	890	100	114	127	107	79	98	88	177	
		W	1056	139	145	147	136	104	110	101	174	
		I	1946	239	259	274	243	183	208	189	351	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1816	402	340	303	156	154	178	86	197	
		W	5736	1336	1151	853	592	620	547	310	327	
		I	7552	1738	1491	1156	748	774	725	396	524	
	H	M	1816	257	198	193	159	190	247	207	365	
		W	5736	963	843	740	592	766	804	460	568	
		I	7552	1220	1041	933	751	956	1051	667	933	

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	405	125	92	65	54	28	19	6	16
		W	599	195	119	108	82	48	24	10	13
		I	1004	320	211	173	136	76	43	16	29
	H	M	405	76	88	58	51	40	29	17	46
		W	599	156	112	110	72	66	35	21	27
		I	1004	232	200	168	123	106	64	38	73
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	6	2	-	-	-	-	-	-
		W	24	20	4	-	-	-	-	-	-
		I	32	26	6	-	-	-	-	-	-
	H	M	8	2	2	-	1	-	1	2	-
		W	24	5	4	1	1	5	5	2	1
		I	32	7	6	1	2	5	6	4	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3548	837	615	579	356	292	316	200	353
		W	9573	2513	1884	1514	1072	886	763	450	491
		I	13121	3350	2499	2093	1428	1178	1079	650	844
	H	M	3548	518	469	440	372	337	409	354	649
		W	9573	1877	1553	1384	1076	1088	1054	651	890
		I	13121	2395	2022	1824	1448	1425	1463	1005	1539
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	422	145	75	43	38	36	16	16	53
		W	790	274	171	99	56	36	30	35	89
		I	1212	419	246	142	94	72	46	51	142
	H	M	422	-	-	-	12	19	46	50	295
		W	790	1	-	3	21	62	110	149	444
		I	1212	1	-	3	33	81	156	199	739
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	302	132	81	38	15	10	11	9	6
		W	533	280	159	48	16	11	4	7	8
		I	835	412	240	86	31	21	15	16	14
	H	M	302	54	19	11	6	18	22	35	137
		W	533	31	18	5	12	52	65	84	266
		I	835	85	37	16	18	70	87	119	403
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	4	3	-	-	-	-	-	-	1
		W	14	11	1	1	-	-	-	-	1
		I	18	14	1	1	-	-	-	-	2
	H	M	4	3	-	-	-	-	-	-	1
		W	14	10	1	1	-	1	-	-	1
		I	18	13	1	1	-	1	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	3	2	-	-	-	1	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	9	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-
		W	7	5	1	1	-	-	-	-	-
		I	10	7	1	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	13532	3007	1955	1875	1287	1081	1112	706	2509
		W	29599	7243	4888	4195	3235	2779	2339	1495	3425
		I	43131	10250	6843	6070	4522	3860	3451	2201	5934
	H	M	13532	1403	1160	1038	951	1011	1219	1224	5526
		W	29599	4197	3437	2962	2694	2831	3091	2571	7816
		I	43131	5600	4597	4000	3645	3842	4310	3795	13342
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	106905	24530	15969	12993	10317	9162	8394	6786	18754
		W	175052	44795	29390	23213	18270	15779	13015	9613	20877
		I	281957	69325	45359	36206	28587	24941	21409	16399	39731
	H	M	106905	14124	10805	9449	8510	8508	9228	9593	36688
		W	175052	29428	22914	19159	16269	15897	15434	13964	41987
		I	281957	43552	33719	28608	24779	24405	24662	23557	78675
SPORT											
SPORT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4792	783	686	705	694	570	405	265	684
		W	3022	478	419	460	479	384	288	196	318
		I	7814	1261	1105	1165	1173	954	693	461	1002
	H	M	4792	497	573	612	540	553	443	407	1167
		W	3022	347	381	418	423	348	293	266	546
		I	7814	844	954	1030	963	901	736	673	1713
PROMOTIONEN	F	M	289	36	55	44	25	20	20	17	72
		W	104	20	17	16	9	2	5	6	29
		I	393	56	72	60	34	22	25	23	101
	H	M	289	-	5	3	6	9	13	13	240
		W	104	-	2	2	1	2	4	9	84
		I	393	-	7	5	7	11	17	22	324

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS.
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	589	165	145	89	67	31	29	24	39
		W	1376	417	357	226	154	100	42	32	48
		I	1965	582	502	315	221	131	71	56	87
	H	M	589	108	124	85	69	43	42	33	85
		W	1376	334	340	221	158	109	68	51	95
		I	1965	442	464	306	227	152	110	84	180
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	706	155	82	77	62	54	56	45	175
		W	578	112	78	85	52	51	45	43	112
		I	1284	267	160	162	114	105	101	88	287
	H	M	706	113	68	75	58	49	64	50	229
		W	578	92	69	81	56	52	42	43	143
		I	1284	205	137	156	114	101	106	93	372
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2706	575	363	286	177	141	194	195	775
		W	1837	410	288	204	124	135	166	143	367
		I	4543	985	651	490	301	276	360	338	1142
	H	M	2706	400	345	250	201	160	190	211	948
		W	1837	313	304	198	110	121	155	163	473
		I	4543	713	650	448	311	281	345	374	1421
LA SONDER- SCHULEN	F	M	16	2	3	2	3	1	1	1	3
		W	19	4	1	3	2	2	3	-	4
		I	35	6	4	5	5	3	4	1	7
	H	M	16	1	3	2	-	2	1	4	3
		W	19	3	2	1	3	2	3	-	5
		I	35	4	5	3	3	4	4	4	8
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	7	1	2	-	-	-	-	-	4
		W	4	-	-	1	-	-	1	-	2
		I	11	1	2	1	-	-	1	-	6
	H	M	7	-	1	-	-	-	-	1	5
		W	4	-	-	-	1	-	-	-	3
		I	11	-	1	-	1	-	-	1	8
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	13	7	6	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	-	1	-	-	-	-	-
		I	18	11	6	1	-	-	-	-	-
	H	M	13	3	2	4	2	-	-	1	1
		W	5	1	1	-	1	1	-	-	1
		I	18	4	3	4	3	1	-	1	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4037	905	601	454	309	227	280	265	996
		W	3819	947	724	520	332	288	257	218	533
		I	7856	1852	1325	974	641	515	537	483	1529
	H	M	4037	625	544	416	330	254	297	300	1271
		W	3819	743	716	501	329	285	268	257	720
		I	7856	1368	1260	917	659	539	565	557	1991
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	125	8	14	9	17	10	12	9	46
		W	125	21	17	9	10	13	10	5	40
		I	250	29	31	18	27	23	22	14	86
	H	M	125	1	-	-	2	6	5	7	104
		W	125	-	-	1	5	9	15	8	87
		I	250	1	-	1	7	15	20	15	191
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	34	14	15	4	-	1	-	-	-
		W	45	13	28	3	-	1	-	-	-
		I	79	27	43	7	-	2	-	-	-
	H	M	34	1	1	-	-	1	2	6	23
		W	45	-	1	1	-	2	8	5	28
		I	79	1	2	1	-	3	10	11	51
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	20	11	8	-	-	-	-	1	-
		W	12	7	4	1	-	-	-	-	-
		I	32	18	12	1	-	-	-	1	-
	H	M	20	10	7	2	-	-	-	-	1
		W	12	4	1	7	-	-	-	-	87
		I	32	14	8	9	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	1	-	1	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER				GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
						1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
ZUSAMMEN													
FACHGRUPPE	ZUSAMMEN	F	M	9299	1758	1379	1216	1045	828	718	557	1798	
		W	7128	1486	1210	1009	830	688	560	425	920		
		I	16427	3244	2589	2225	1875	1516	1278	982	2718		
	H	M	9299	1134	1130	1033	879	823	761	733	2806		
		W	7128	1094	1102	930	758	646	588	545	1465		
		I	16427	2228	2232	1963	1637	1469	1349	1278	4271		
	FACHGRUPPE	ZUSAMMEN	F	M	9299	1758	1379	1216	1045	828	718	557	1798
			W	7128	1486	1210	1009	830	688	560	425	920	
			I	16427	3244	2589	2225	1875	1516	1278	982	2718	
	H	M	9299	1134	1130	1033	879	823	761	733	2806		
		W	7128	1094	1102	930	758	646	588	545	1465		
		I	16427	2228	2232	1963	1637	1469	1349	1278	4271		
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN													
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN													
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	226	104	43	40	11	14	5	2	7		
		W	1574	649	367	256	156	85	27	20	14		
		I	1800	753	410	296	167	99	32	22	21		
	H	M	226	66	37	36	26	17	16	9	19		
		W	1574	515	374	264	178	108	57	28	50		
		I	1800	581	411	300	204	125	73	37	69		
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	17	8	2	1	2	-	-	3		
			W	16	7	3	2	1	2	-	-	1	
			I	33	15	5	3	2	4	-	-	4	
	H	M	17	3	3	1	2	1	-	1	6		
		W	16	4	2	5	-	1	-	2	2		
		I	33	7	5	6	2	2	-	3	8		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	26	4	1	4	2	3	2	1	9		
		W	11	2	3	1	1	1	1	1	1		
		I	37	6	4	5	3	4	3	2	10		
H	M	26	3	-	2	4	2	3	1	11			
	W	11	2	1	1	-	2	3	-	2			
	I	37	5	1	3	4	4	6	1	13			
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-		
		I	3	1	2	-	-	-	-	-	-		
H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	1	1	-			
	I	3	-	1	-	-	-	1	1	-			
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAHNT ZUSAMMEN	F	M	270	116	47	45	14	19	7	3	19		
		W	1603	659	374	259	158	88	28	21	16		
		I	1873	775	421	304	172	107	35	24	35		
H	M	270	72	41	39	32	20	19	11	36			
	W	1603	521	377	270	178	111	61	31	54			
	I	1873	593	418	309	210	131	80	42	90			
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	6	1	1	2	1	1	-	-	-		
		W	40	11	10	6	4	2	1	2	4		
		I	46	12	11	8	5	3	1	2	4		
H	M	6	-	-	-	-	1	2	-	3			
	W	40	1	-	-	-	2	7	12	18			
	I	46	1	-	-	-	3	9	12	21			
ZUSAMMEN													
F	M	276	117	48	47	15	20	7	3	19			
	W	1643	670	384	265	162	90	29	23	20			
	I	1919	787	432	312	177	110	36	26	39			
H	M	276	72	41	39	32	21	21	11	39			
	W	1643	522	377	270	178	113	68	43	72			
	I	1919	594	418	309	210	134	89	54	111			
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	19511	5212	3277	2450	1905	1580	1385	1100	2602		
		W	15048	4433	2639	2003	1508	1202	992	832	1439		
		I	34559	9645	5916	4453	3413	2782	2377	1932	4041		
	H	M	19511	2632	2139	1804	1580	1645	1695	1797	6219		
		W	15048	2363	1835	1519	1378	1355	1295	1329	3974		
		I	34559	4995	3974	3323	2958	3000	2990	3126	10193		
	PROMOTIONEN	F	M	2255	183	176	180	138	145	192	222	1019	
			W	1157	109	104	90	68	60	87	104	535	
			I	3412	292	280	270	206	205	279	326	1554	
	H	M	2255	53	67	92	71	76	146	178	1572		
		W	1157	23	55	45	40	43	62	107	782		
		I	3412	76	122	137	111	119	208	285	2354		

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	242	101	52	31	34	15	4	1	4
		W	863	356	220	126	87	46	14	7	7
		I	1105	457	272	157	121	61	18	8	11
	H	M	242	64	47	35	31	20	14	12	19
		W	863	275	213	135	94	61	36	10	39
		I	1105	339	260	170	125	81	50	22	58
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	134	42	7	20	9	8	6	9	33
		W	104	26	17	9	7	8	7	10	20
		I	238	68	24	29	16	16	13	19	53
	H	M	134	16	13	12	10	4	15	13	51
		W	104	13	11	5	6	11	8	11	39
		I	238	29	24	17	16	15	23	24	90
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	723	159	88	51	31	31	38	38	287
		W	410	106	52	45	31	25	25	25	101
		I	1133	265	140	96	62	56	63	63	388
	H	M	723	94	90	49	40	31	38	38	343
		W	410	71	49	42	37	23	29	28	131
		I	1133	165	139	91	77	54	67	66	474
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	47	1	5	8	5	5	8	3	12
		W	52	-	17	10	4	5	5	4	7
		I	99	1	22	18	9	10	13	7	19
	H	M	47	1	-	1	-	4	7	7	27
		W	52	-	-	-	1	15	11	7	18
		I	99	1	-	1	1	19	18	14	45
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	1146	303	152	110	79	59	56	51	336
		W	1429	488	306	190	129	84	51	46	135
		I	2575	791	458	300	208	143	107	97	471
	H	M	1146	175	150	97	81	59	74	70	440
		W	1429	359	273	182	138	110	84	56	227
		I	2575	534	423	279	219	169	158	126	667
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	123	22	14	14	12	7	4	14	36
		W	86	25	13	7	10	7	5	3	16
		I	209	47	27	21	22	14	9	17	52
	H	M	123	-	1	1	1	-	3	8	109
		W	86	2	-	-	-	2	5	12	65
		I	209	2	1	1	1	2	8	20	174
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	49	17	10	10	9	3	-	-	-
		W	46	24	11	6	-	3	2	-	-
		I	95	41	21	16	9	6	2	-	-
	H	M	49	14	10	10	10	4	1	-	-
		W	46	23	11	5	2	3	2	-	-
		I	95	37	21	15	12	7	3	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	7	5	2	-	-	-	-	-	-
		W	9	7	2	-	-	-	-	-	-
		I	16	12	4	-	-	-	-	-	-
	H	M	7	-	-	-	-	1	-	2	4
		W	9	-	-	-	-	-	2	2	5
		I	16	-	-	-	-	1	2	4	9
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	68	55	4	5	1	1	-	1	1
		W	65	49	5	7	4	-	-	-	-
		I	133	104	9	12	5	1	-	1	1
	H	M	68	55	6	1	3	-	1	-	2
		W	65	55	6	1	2	-	1	-	-
		I	133	110	12	2	5	-	2	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	36	17	8	7	1	1	1	-	1
		W	41	24	7	7	1	-	-	-	2
		I	77	41	15	14	2	1	1	-	3
	H	M	36	15	6	5	1	2	3	-	4
		W	41	18	3	5	1	3	3	3	5
		I	77	33	9	10	2	5	6	3	9
ZUSAMMEN	F	M	23195	5814	3643	2776	2145	1796	1638	1388	3995
		W	17881	5159	3087	2310	1720	1356	1137	985	2127
		I	41076	10973	6730	5086	3865	3152	2775	2373	6122
	H	M	23195	2944	2379	2010	1747	1787	1923	2055	8350
		W	17881	2843	2183	1757	1551	1516	1454	1509	5058
		I	41076	5787	4562	3767	3308	3303	3377	3564	13408

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
SOZIALWESSEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1080	279	178	169	138	129	66	32	89
		W	2362	605	384	352	325	247	136	113	199
		I	3442	884	562	521	464	376	202	145	288
	H	M	1080	162	102	84	94	141	115	99	283
		W	2362	395	258	251	315	293	225	215	410
		I	3442	557	360	335	409	434	340	314	693
PROMOTIONEN	F	M	17	3	1	-	-	-	4	3	6
		W	29	1	5	1	-	-	3	4	15
		I	46	4	6	1	-	-	7	7	21
	H	M	17	-	-	-	1	-	1	4	11
		W	29	-	-	-	-	-	2	3	24
		I	46	-	-	-	1	-	3	7	35
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	56	19	2	6	4	6	4	7	8
		W	80	30	11	10	6	3	6	3	11
		I	136	49	13	16	10	9	10	10	19
	H	M	56	13	3	4	3	3	3	3	24
		W	80	17	8	10	7	4	6	2	26
		I	136	30	11	14	10	7	9	5	50
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	57	19	2	6	4	7	4	7	8
		W	80	30	11	10	6	3	6	3	11
		I	137	49	13	16	10	10	10	10	19
	H	M	57	13	3	4	3	4	3	3	24
		W	80	17	8	10	7	4	6	2	26
		I	137	30	11	14	10	8	9	5	50
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	5	1	-	1	-	1	-	-	2
		W	5	3	1	-	-	1	-	-	-
		I	10	4	1	1	-	2	-	-	2
	H	M	5	-	-	-	-	-	-	-	5
		W	5	-	-	-	-	-	-	2	3
		I	10	-	-	-	-	-	-	2	8
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	9748	2676	2248	2049	1452	627	322	150	224
		W	23255	6387	5582	5288	3622	1290	458	212	216
		I	33003	9063	7830	7337	5274	1917	780	362	440
	H	M	9748	2053	1857	1792	1437	904	562	393	750
		W	23255	5564	5071	4906	3898	1653	867	528	768
		I	33003	7617	6928	6698	5335	2557	1429	921	1518
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	39	13	15	7	3	-	1	-	-
		W	55	27	19	6	-	1	-	2	-
		I	94	40	34	13	3	1	1	2	-
	H	M	39	3	5	6	3	2	7	2	11
		W	55	6	6	1	1	2	15	8	16
		I	94	9	11	7	4	4	22	10	27
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	8	5	1	-	-	-	-	2	-
		W	17	9	5	-	-	-	2	1	-
		I	25	14	6	-	-	-	2	3	-
	H	M	8	-	-	-	1	1	-	2	4
		W	17	1	-	-	1	4	6	2	3
		I	25	1	-	-	2	5	6	4	7
ZUSAMMEN	F	M	10954	2996	2445	2232	1597	764	397	194	329
		W	25803	7062	6007	5657	4154	1542	605	335	441
		I	36757	10058	8452	7889	5751	2306	1002	529	770
	H	M	10954	2231	1967	1886	1539	1052	688	503	1088
		W	25803	5983	5343	5168	4222	1956	1121	760	1250
		I	36757	8214	7310	7054	5761	3008	1809	1263	2338
RECHTSWISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	211	53	33	13	31	1	3	7	70
		W	180	62	21	9	31	6	4	5	42
		I	391	115	54	22	62	7	7	12	112
	H	M	211	43	21	12	7	7	3	10	108
		W	180	40	28	6	3	7	5	12	79
		I	391	83	49	18	10	14	8	22	187

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
PROMOTIONEN	F	M	2227	213	138	108	54	67	201	312	1134
		W	925	83	50	37	20	24	65	150	496
		I	3152	296	188	145	74	91	266	462	1630
	H	M	2227	20	20	36	24	45	187	393	1502
		W	925	7	11	9	11	16	63	178	630
		I	3152	27	31	45	35	61	250	571	2132
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	43355	8126	7089	5451	4604	4437	4329	2987	6332
		W	30626	6042	5292	4162	3498	3172	3172	1999	3289
		I	73981	14168	12381	9613	8102	7609	7501	4986	9621
	H	M	43355	6746	6368	5248	4687	4476	4375	3404	8051
		W	30626	5129	4911	3978	3542	3337	3195	2238	4296
		I	73981	11875	11279	9226	8229	7813	7570	5642	12347
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	15	5	1	-	-	1	-	2	6
		W	13	1	-	1	-	1	-	2	8
		I	28	6	1	1	-	2	-	4	14
	H	M	15	2	1	-	-	2	1	2	7
		W	13	-	-	-	-	2	-	2	9
		I	28	2	1	-	-	4	1	4	16
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		I	2	-	-	-	-	-	1	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	2	-	-	-	-	-	-	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	15	5	1	-	-	1	-	2	6
		W	15	1	-	1	-	1	1	2	9
		I	30	6	1	1	-	2	1	4	15
	H	M	15	2	1	-	-	2	1	2	7
		W	15	-	-	-	-	2	-	3	10
		I	30	2	1	-	-	4	1	5	17
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	9	4	-	1	2	1	-	-	1
		W	3	1	-	1	1	-	-	-	-
		I	12	5	-	2	3	1	-	-	1
	H	M	9	-	-	-	-	-	-	-	9
		W	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		I	12	-	-	-	-	-	-	-	12
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	554	165	174	189	22	2	2	-	-
		W	950	291	314	327	17	-	1	-	-
		I	1504	456	488	516	39	2	3	-	-
	H	M	554	146	163	174	33	17	8	5	8
		W	950	273	303	317	32	7	9	4	5
		I	1504	419	466	491	65	24	17	9	13
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	153	106	37	1	6	1	1	-	1
		W	93	53	19	8	-	3	-	-	-
		I	246	169	56	9	6	4	1	-	1
	H	M	153	25	4	-	2	13	11	30	68
		W	93	26	12	2	1	-	2	11	39
		I	246	51	16	2	3	13	13	41	107
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	112	72	30	5	1	1	3	-	-
		W	112	62	31	13	4	1	-	-	1
		I	224	134	61	18	5	2	3	-	1
	H	M	112	72	30	8	1	1	-	-	-
		W	112	68	29	11	3	1	-	-	-
		I	224	140	59	19	4	2	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	14	6	1	2	3	1	1	-	-
		W	22	10	1	4	3	-	3	-	1
		I	36	16	2	6	6	1	4	-	1
	H	M	14	10	3	1	-	-	-	-	-
		W	22	18	1	1	2	-	-	-	-
		I	36	28	4	2	2	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	46650	8750	7503	5770	4723	4512	4540	3308	7544
		W	32926	6615	5728	4562	3574	3207	3246	2156	3838
		I	79576	15365	13231	10332	8297	7719	7786	5464	11382
	H	M	46650	7064	6610	5479	4754	4561	4585	3844	9753
		W	32926	5561	5295	4324	3594	3370	3274	2446	5062
		I	79576	12625	11905	9803	8348	7931	7859	6290	14815

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	541	167	115	15	37	81	56	32	38
		W	317	94	82	12	25	45	37	12	10
		I	858	261	197	27	62	126	93	44	48
	H	M	541	5	8	66	105	103	104	58	92
		W	317	-	3	38	80	69	60	22	45
		I	858	5	11	104	185	172	164	80	137
PROMOTIONEN	F	M	21	8	10	-	2	-	1	-	-
		W	4	2	1	1	-	-	-	-	-
		I	25	10	11	1	2	-	1	-	-
	H	M	21	-	2	-	1	1	3	4	10
		W	4	-	-	-	-	-	-	2	2
		I	25	-	2	-	1	1	3	6	12
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	13211	4681	4437	3753	305	32	1	1	1
		W	10270	3574	3475	3004	202	13	2	-	-
		I	23481	8255	7912	6757	507	45	3	1	1
	H	M	13211	4172	4209	3601	538	255	123	98	215
		W	10270	3284	3357	2933	365	109	67	54	101
		I	23481	7456	7566	6534	903	364	190	152	316
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	269	265	3	1	-	-	-	-	-
		W	162	160	2	-	-	-	-	-	-
		I	431	425	5	1	-	-	-	-	-
	H	M	269	6	1	-	1	8	95	66	92
		W	162	2	-	-	-	5	43	51	61
		I	431	8	1	-	1	13	138	117	153
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	4	3	1	-	-	-	-	-	-
		I	5	3	1	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	14043	5122	4565	3769	344	113	58	33	39
		W	10757	3834	3560	3017	227	58	39	12	10
		I	24800	8956	8125	6786	571	171	97	45	49
	H	M	14043	4183	4220	3668	645	367	325	226	409
		W	10757	3289	3361	2971	445	183	170	129	209
		I	24800	7472	7581	6639	1090	550	495	355	618
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	93913	18827	18429	16191	12165	10007	7481	4424	6389
		W	42392	8213	9156	8058	5773	4687	3154	1666	1685
		I	136305	27040	27585	24249	17938	14694	10635	6090	8074
	H	M	93913	15268	16150	14672	11604	10207	8345	6082	11585
		W	42392	6736	8249	7411	5732	4921	3626	2258	3459
		I	136305	22004	24399	22083	17336	15128	11971	8340	15044
PROMOTIONEN	F	M	2699	241	208	168	117	95	265	354	1251
		W	666	57	48	35	21	14	69	102	320
		I	3365	298	256	203	138	109	334	456	1571
	H	M	2699	18	14	18	27	41	257	433	1891
		W	666	3	1	5	5	10	62	122	458
		I	3365	21	15	23	32	51	319	555	2349
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	45	22	11	8	1	-	3	-	-
		W	50	26	8	10	2	1	-	1	2
		I	95	48	19	18	3	1	3	1	2
	H	M	45	17	9	7	4	1	3	2	2
		W	50	19	9	9	6	2	1	2	2
		I	95	36	18	16	10	3	4	4	4
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	56	22	6	4	4	6	5	-	9
		W	63	20	8	11	5	6	5	2	6
		I	119	42	14	15	9	12	10	2	15
	H	M	56	12	5	3	4	4	4	-	24
		W	63	10	7	8	4	7	6	8	13
		I	119	22	12	11	8	11	10	8	37

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN.

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	102	26	20	14	7	13	9	2	11
		W	75	12	18	11	6	5	9	5	9
		I	177	38	38	25	13	18	18	7	20
	H	M	102	19	17	13	10	13	10	5	15
		W	75	9	16	10	4	8	9	7	12
		I	177	28	33	23	14	21	19	12	27
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	957	290	181	119	68	62	54	48	135
		W	848	286	181	108	63	46	55	36	73
		I	1805	576	362	227	131	108	109	84	208
	H	M	957	205	120	91	62	69	71	71	268
		W	848	211	149	91	58	48	51	63	177
		I	1805	416	269	182	120	117	122	134	445
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1160	360	218	145	80	81	71	50	155
		W	1036	344	215	140	76	58	69	44	90
		I	2196	704	433	285	156	139	140	94	245
	H	M	1160	253	151	114	80	87	88	78	309
		W	1036	249	181	118	72	65	67	80	204
		I	2196	502	332	232	152	152	155	158	513
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	120	13	49	12	8	6	3	6	23
		W	101	22	44	8	8	5	3	1	10
		I	221	35	93	20	16	11	6	7	33
	H	M	120	-	-	-	1	3	10	11	95
		W	101	-	-	-	4	4	6	10	77
		I	221	-	-	-	5	7	16	21	172
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	37027	8849	8408	8822	5544	2846	1256	583	719
		W	23510	5996	5253	6157	3527	1560	594	200	223
		I	60537	14845	13661	14979	9071	4406	1850	783	942
	H	M	37027	7545	7376	7815	5215	3391	2085	1395	2205
		W	23510	5381	4857	5689	3410	1910	992	532	739
		I	60537	12926	12233	13504	8625	5301	3077	1927	2944
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1135	419	224	133	91	75	23	22	148
		W	381	188	58	35	30	12	6	9	43
		I	1516	607	282	168	121	87	29	31	191
	H	M	1135	47	35	28	35	79	121	165	625
		W	381	40	22	17	22	15	39	51	175
		I	1516	87	57	45	57	94	160	216	800
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	179	135	15	21	5	1	-	1	1
		W	196	141	13	31	9	1	-	1	-
		I	375	276	28	52	14	2	-	2	1
	H	M	179	147	21	7	2	2	-	-	-
		W	196	173	14	4	2	1	1	1	-
		I	375	320	35	11	4	3	1	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	68	42	3	2	5	2	3	3	8
		W	44	28	2	3	5	1	2	-	3
		I	112	70	5	5	10	3	5	3	11
	H	M	68	40	5	3	3	-	1	3	13
		W	44	32	4	1	1	1	-	1	4
		I	112	72	9	4	4	1	1	4	17
ZUSAMMEN	F	M	136302	28886	27554	25494	18015	13113	9102	5443	8695
		W	68326	14989	14789	14467	9449	6338	3897	2023	2374
		I	204628	43875	42343	39961	27464	19451	12999	7466	11069
	H	M	136302	23318	23752	22657	16967	13810	10907	8167	16724
		W	68326	12614	13328	13245	9248	6927	4793	3055	5116
		I	204628	35932	37080	35902	26215	20737	15700	11222	21840
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	F	M	8360	1805	1426	1243	994	873	729	543	747
		W	771	233	151	108	87	54	51	39	48
		I	9131	2038	1577	1351	1081	927	780	582	795
	H	M	8360	1137	1011	1029	798	812	790	803	1980
		W	771	114	84	79	68	60	47	71	248
		I	9131	1251	1095	1108	866	872	837	874	2228
PROMOTIONEN	F	M	82	8	3	2	1	-	3	14	51
		W	5	-	-	-	1	1	-	2	1
		I	87	8	3	2	2	1	3	16	52
	H	M	82	1	-	-	-	1	3	14	63
		W	5	-	-	-	1	-	-	1	3
		I	87	1	-	-	1	1	3	15	66

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	8257	2541	2064	1519	1113	587	222	110	101
		W	1276	405	353	206	172	94	25	10	11
		I	9533	2946	2417	1725	1285	681	247	120	112
	H	M	8257	1199	1126	1074	1083	1191	965	689	930
		W	1276	263	275	162	167	132	90	81	106
		I	9533	1462	1401	1236	1250	1323	1055	770	1036
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	147	73	36	18	20	-	-	-	-
		W	44	13	15	10	6	-	-	-	-
		I	191	86	51	28	26	-	-	-	-
	H	M	147	14	8	7	19	23	18	15	43
		W	44	3	5	5	6	3	4	2	16
		I	191	17	13	12	25	26	22	17	59
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	19	-	1	2	-	1	3	6	6
		W	4	-	-	2	1	-	-	1	-
		I	23	-	1	4	1	1	3	7	6
	H	M	19	2	1	-	-	-	2	4	10
		W	4	2	1	-	-	-	-	1	-
		I	23	4	2	-	-	-	2	5	10
ZUSAMMEN	F	M	16866	4427	3530	2784	2129	1461	957	673	905
		W	2100	651	519	326	267	149	76	52	60
		I	18966	5078	4049	3110	2396	1610	1033	725	965
	H	M	16866	2353	2146	2110	1901	2027	1778	1525	3026
		W	2100	382	365	246	242	195	141	156	373
		I	18966	2735	2511	2356	2143	2222	1919	1681	3399
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	248286	56112	49288	42872	28968	21779	16699	11042	21526
		W	159436	38980	34074	30604	19553	12740	9029	5586	8870
		I	407722	95092	83362	73476	48521	34519	25728	16628	30396
	H	M	248286	42165	41115	37849	27585	23625	20227	16331	39389
		W	159436	31194	30252	27981	19490	14260	11021	8098	17140
		I	407722	73359	71367	65830	47075	37885	31248	24429	56529
HEMATIK, NATURWISSEN- AFTEN											
THEMATIK, NATURWISSEN- HAFTEN ALLGEMEIN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5	2	3	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	-	-	-	-	-	1	-
		I	8	4	3	-	-	-	-	1	-
	H	M	5	-	-	1	-	1	1	1	1
		W	3	-	-	-	-	1	-	1	1
		I	8	-	-	1	-	2	1	2	2
PROMOTIONEN	F	M	22	2	1	3	1	2	-	2	11
		W	10	-	1	2	-	-	-	-	7
		I	32	2	2	5	1	2	-	2	18
	H	M	22	-	-	1	-	-	1	-	20
		W	10	-	-	-	-	-	-	-	10
		I	32	-	-	1	-	-	1	-	30
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	223	108	53	32	14	7	2	2	5
		W	1576	633	412	260	147	71	30	17	6
		I	1799	741	465	292	161	78	32	19	11
	H	M	223	86	52	28	26	10	5	4	12
		W	1576	537	401	279	166	105	39	24	25
		I	1799	623	453	307	192	115	44	28	37
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	223	108	53	32	14	7	2	2	5
		W	1576	633	412	260	147	71	30	17	6
		I	1799	741	465	292	161	78	32	19	11
	H	M	223	86	52	28	26	10	5	4	12
		W	1576	537	401	279	166	105	39	24	25
		I	1799	623	453	307	192	115	44	28	37
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-
		W	30	12	7	3	3	3	-	2	-
		I	32	12	7	3	5	3	-	2	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	30	-	-	-	-	6	5	7	12
		I	32	-	-	-	-	6	5	7	14

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER			GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
					1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
ZUSAMMEN			F	M	252	112	57	35	17	9	2	4	16
				W	1619	647	420	265	150	74	30	20	13
				I	1871	759	477	300	167	83	32	24	29
			H	M	252	86	52	30	26	11	7	5	35
				W	1619	537	401	279	166	112	44	32	48
				I	1871	623	453	309	192	123	51	37	83
MATHEMATIK													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN			F	M	14547	3500	2409	1827	1453	1343	1224	958	1833
				W	5567	1452	972	750	574	505	477	323	514
				I	20114	4952	3381	2577	2027	1848	1701	1281	2347
			H	M	14547	2449	1925	1577	1387	1373	1334	1262	3240
				W	5567	1036	808	667	573	543	526	442	972
				I	20114	3485	2733	2244	1960	1916	1860	1704	4212
PROMOTIONEN			F	M	602	76	62	37	22	11	35	78	281
				W	145	23	15	7	5	2	6	17	70
				I	747	99	77	44	27	13	41	95	351
			H	M	602	10	9	10	6	7	38	113	409
				W	145	2	2	2	4	4	8	16	107
				I	747	12	11	12	10	11	46	129	516
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE			F	M	384	194	75	34	24	15	16	12	14
				W	1824	891	428	256	143	49	21	17	19
				I	2208	1085	503	290	167	64	37	29	33
			H	M	384	123	73	48	35	27	18	23	37
				W	1824	747	449	280	170	69	32	31	46
				I	2208	870	522	328	205	96	50	54	83
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I			F	M	437	167	86	41	33	13	18	14	65
				W	517	210	91	62	37	33	24	14	46
				I	954	377	177	103	70	46	42	28	111
			H	M	437	102	68	45	44	28	20	26	104
				W	517	165	92	60	40	31	30	24	75
				I	954	267	160	105	84	59	50	50	179
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN			F	M	2081	706	449	212	139	88	104	77	306
				W	1634	575	372	194	122	76	82	57	156
				I	3715	1281	821	406	261	164	186	134	462
			H	M	2081	525	422	243	147	119	131	106	388
				W	1634	489	344	219	127	94	96	61	204
				I	3715	1014	766	462	274	213	227	167	592
LA SONDER- SCHULEN			F	M	11	3	4	1	1	-	-	1	1
				W	20	12	6	-	1	-	1	-	-
				I	31	15	10	1	2	-	1	1	1
			H	M	11	1	6	1	1	-	-	1	1
				W	20	9	8	-	2	-	1	-	-
				I	31	10	14	1	3	-	1	1	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN			F	M	26	2	22	1	-	-	-	-	1
				W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
				I	28	4	22	1	-	-	-	-	1
			H	M	26	-	4	1	-	2	1	2	16
				W	2	-	-	-	1	-	1	-	-
				I	28	-	4	1	1	2	2	2	16
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN			F	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1
				W	3	1	1	1	-	-	-	-	-
				I	6	3	1	1	-	-	-	-	1
			H	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1
				W	3	-	2	1	-	-	-	-	-
				I	6	2	2	1	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN			F	M	2942	1074	636	289	197	116	138	104	388
				W	4000	1691	898	513	303	158	128	88	221
				I	6942	2765	1534	802	500	274	266	192	609
			H	M	2942	753	573	338	227	176	170	158	547
				W	4000	1410	895	560	340	194	160	116	325
				I	6942	2163	1468	898	567	370	330	274	872
ZUSATZPRUE- FUNG LA			F	M	158	74	14	9	13	6	6	7	29
				W	142	60	22	8	6	13	4	6	23
				I	300	134	36	17	19	19	10	13	52
			H	M	158	1	-	1	2	4	20	20	110
				W	142	-	-	-	-	19	10	13	100
				I	300	1	-	1	2	23	30	33	210
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE			F	M	674	224	144	127	83	48	17	9	22
				W	345	121	91	54	52	17	8	1	1
				I	1019	345	235	181	135	65	25	10	23
			H	M	674	171	129	134	80	55	36	25	44
				W	345	104	80	53	53	24	20	8	3
				I	1019	275	209	187	133	79	56	33	47

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	91	47	27	11	4	1	-	-	-	1
		W	67	48	11	7	-	-	-	-	-	1
		I	158	95	38	18	4	1	-	-	-	2
	H	M	91	10	5	-	3	2	4	7	60	
		W	67	6	4	-	-	1	3	12	41	
		I	158	16	9	-	3	3	7	19	101	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	35	27	6	1	-	-	1	-	-	
		W	19	16	1	-	-	1	-	-	1	
		I	54	43	7	1	-	1	1	-	1	
	H	M	35	26	4	-	-	-	1	1	3	
		W	19	16	1	-	-	-	-	-	2	
		I	54	42	5	-	-	-	1	1	5	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	14	6	-	1	1	-	-	2	4	
		W	8	2	1	-	2	-	1	-	2	
		I	22	8	1	1	3	-	1	2	6	
	H	M	14	7	-	-	-	1	-	1	5	
		W	8	4	-	-	-	-	-	1	3	
		I	22	11	-	-	-	1	-	2	8	
ZUSAMMEN	F	M	19063	5028	3298	2302	1773	1525	1421	1158	2558	
		W	10293	3413	2011	1339	942	696	624	435	833	
		I	29356	8441	5309	3641	2715	2221	2045	1593	3391	
	H	M	19063	3427	2645	2060	1705	1618	1603	1587	4418	
		W	10293	2578	1790	1282	970	785	727	608	1553	
		I	29356	6005	4435	3342	2675	2403	2330	2195	5971	
INFORMATIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	27069	6116	4872	3781	3180	2942	2457	1711	2010	
		W	4374	1081	810	597	475	446	416	243	306	
		I	31443	7197	5682	4378	3655	3388	2873	1954	2316	
	H	M	27069	4642	4073	3348	2864	2908	2580	2182	4472	
		W	4374	734	648	515	445	466	423	349	794	
		I	31443	5376	4721	3863	3309	3374	3003	2531	5266	
PROMOTIONEN	F	M	332	66	54	37	22	11	21	25	96	
		W	46	12	6	6	4	1	2	-	15	
		I	378	78	60	43	26	12	23	25	111	
	H	M	332	8	7	12	4	5	33	61	202	
		W	46	-	-	-	1	1	4	5	35	
		I	378	8	7	12	5	6	37	66	237	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	5	1	2	2	-	-	-	-	-	
		W	3	1	2	-	-	-	-	-	-	
		I	8	2	4	2	-	-	-	-	-	
	H	M	5	-	-	-	-	-	1	1	3	
		W	3	-	1	1	-	-	-	-	1	
		I	8	-	1	1	-	-	1	1	4	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	71	30	19	10	8	1	-	2	1	
		W	26	8	9	3	3	-	2	1	-	
		I	97	38	28	13	11	1	2	3	1	
	H	M	71	12	11	5	7	7	1	6	22	
		W	26	3	6	2	-	2	3	1	9	
		I	97	15	17	7	7	9	4	7	31	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	76	31	21	12	8	1	-	2	1	
		W	29	9	11	3	3	-	2	1	-	
		I	105	40	32	15	11	1	2	3	1	
	H	M	76	12	11	5	7	7	2	7	25	
		W	29	3	7	3	-	2	3	1	10	
		I	105	15	18	8	7	9	5	8	35	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	345	98	114	40	43	28	14	7	1	
		W	154	47	49	27	22	6	2	-	1	
		I	499	145	163	67	65	34	16	7	2	
	H	M	345	-	3	3	20	30	45	52	192	
		W	154	-	-	4	6	15	31	26	72	
		I	499	-	3	7	26	45	76	78	264	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	12615	3481	3127	2511	1873	944	387	152	140	
		W	2228	603	530	439	395	172	55	24	10	
		I	14843	4084	3657	2950	2268	1116	442	176	150	
	H	M	12615	2787	2521	2176	1863	1244	820	534	670	
		W	2228	495	469	409	377	213	119	68	78	
		I	14843	3282	2990	2585	2240	1457	939	602	748	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	123	54	42	17	8	-	1	1	-	
		W	78	30	32	13	3	-	-	-	-	
		I	201	84	74	30	11	-	1	1	-	
	H	M	123	10	17	6	2	8	9	11	60	
		W	78	9	14	1	2	2	6	5	39	
		I	201	19	31	7	4	10	15	16	99	

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	14	11	1	-	-	2	-	-
		W	6	4	2	-	-	-	-	-
		I	20	15	3	-	-	2	-	-
	H	M	14	12	1	-	-	1	-	-
		W	6	4	2	-	-	-	-	-
		I	20	16	3	-	-	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	67	9	5	12	14	5	6	13
		W	9	3	1	2	-	2	-	-
		I	76	12	6	14	14	7	6	13
	H	M	67	24	4	6	2	5	5	16
		W	9	5	-	1	-	1	-	-
		I	76	29	4	7	2	6	5	16
ZUSAMMEN	F	M	40641	9866	8236	6410	5148	3933	2886	1901
		W	6924	1789	1441	1087	902	627	477	269
		I	47565	11655	9677	7497	6050	4560	3363	2170
	H	M	40641	7495	6637	5556	4762	4208	3494	2852
		W	6924	1250	1140	933	831	700	586	456
		I	47565	8745	7777	6489	5593	4908	4080	3308
PHYSIK, ASTRONOMIE										
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	26905	5324	4466	3915	3322	3033	2690	1911
		W	2808	738	486	424	314	278	229	161
		I	29713	6062	4952	4339	3636	3311	2919	2072
	H	M	26905	4510	4156	3792	3128	3025	2789	2157
		W	2808	523	447	372	304	300	238	205
		I	29713	5033	4603	4164	3432	3325	3027	2362
PROMOTIONEN	F	M	2734	395	298	181	110	62	143	362
		W	252	41	25	14	14	7	10	27
		I	2986	376	323	195	124	69	153	389
	H	M	2734	37	32	26	22	33	139	512
		W	252	4	9	4	7	1	14	39
		I	2986	41	40	30	29	34	153	551
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	47	16	9	4	7	6	-	1
		W	18	11	2	2	-	1	1	-
		I	65	27	11	6	7	7	1	1
	H	M	47	8	10	4	7	4	2	1
		W	18	7	3	2	1	-	1	2
		I	65	15	13	6	8	4	3	3
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	118	39	21	13	10	6	7	1
		W	28	12	7	1	1	2	2	1
		I	146	51	28	14	11	7	9	2
	H	M	118	27	18	12	8	7	7	7
		W	28	9	6	2	2	-	-	1
		I	146	36	24	14	10	9	7	8
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	625	183	128	58	45	32	29	30
		W	143	50	31	18	8	9	8	5
		I	768	233	159	76	53	41	37	35
	H	M	625	117	109	62	43	43	44	43
		W	143	37	32	17	8	7	8	9
		I	768	154	141	79	51	50	52	52
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	1	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	1	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	1	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	1	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	793	239	158	76	62	44	36	146
		W	189	73	40	21	9	11	11	6
		I	982	312	198	97	71	55	47	38
	H	M	793	152	137	79	58	54	53	52
		W	189	53	41	21	11	9	9	12
		I	982	205	178	100	69	63	62	64

1 SOMMERSEMESTER 1990

**1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER			GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER						
					1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	78	10	12	12	3	5	3	7	26
		W	46	13	11	7	5	1	1	1	7
		I	124	23	23	19	8	6	4	8	33
	H	M	78	-	-	-	-	1	1	5	71
		W	46	1	-	-	1	1	5	6	32
		I	124	1	-	-	1	2	6	11	103
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	500	87	87	76	71	63	46	22	48
		W	112	31	22	17	16	13	8	-	5
		I	612	118	109	93	87	76	54	22	53
	H	M	500	65	76	72	75	54	56	39	69
		W	112	26	18	19	15	12	10	1	11
		I	612	91	94	91	90	66	66	34	80
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	127	34	17	30	3	4	-	3	36
		W	15	2	3	4	1	1	-	1	3
		I	142	36	20	34	4	5	-	4	39
	H	M	127	4	1	-	-	2	5	20	95
		W	15	1	-	-	-	-	1	2	11
		I	142	5	1	-	-	2	6	22	106
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	62	30	10	7	5	4	5	1	-
		W	5	3	-	-	2	-	-	-	-
		I	67	33	10	7	7	4	5	1	-
	H	M	62	36	12	8	4	-	-	1	1
		W	5	4	-	-	1	-	-	-	-
		I	67	40	12	8	5	-	-	1	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	41	17	3	1	1	1	1	4	13
		W	10	3	1	1	-	1	1	2	1
		I	51	20	4	2	1	2	2	6	14
	H	M	41	16	4	1	1	1	-	3	15
		W	10	3	2	1	1	-	-	1	2
		I	51	19	6	2	2	1	-	4	17
ZUSAMMEN	F	M	31241	6076	5051	4299	3577	3216	2924	2342	3756
		W	3437	904	588	488	361	312	260	198	326
		I	34678	6980	5639	4787	3938	3528	3184	2540	4082
	H	M	31241	4820	4418	3979	3288	3170	3043	2783	5740
		W	3437	615	516	417	340	323	277	266	683
		I	34678	5435	4934	4396	3628	3493	3320	3049	6423
EMIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	20794	4074	3350	2834	2475	2343	2005	1434	2279
		W	7175	1771	1253	967	802	699	649	444	590
		I	27969	5845	4603	3801	3277	3042	2654	1878	2869
	H	M	20794	3694	3196	2803	2378	2350	2044	1562	2765
		W	7175	1544	1195	948	806	704	670	492	816
		I	27969	5238	4393	3751	3184	3054	2714	2054	3581
PROMOTIONEN	F	M	3750	486	462	322	143	62	201	488	1586
		W	1193	163	154	98	34	16	56	152	520
		I	4943	649	616	420	177	78	257	640	2106
	H	M	3750	21	27	18	23	24	251	705	2681
		W	1193	16	5	8	12	11	76	194	871
		I	4943	37	32	26	35	35	327	899	3552
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	610	108	93	107	96	78	44	42	42
		W	919	184	180	148	128	110	86	39	44
		I	1529	292	273	255	224	188	130	81	86
	H	M	610	91	87	91	95	74	56	43	73
		W	919	167	160	143	126	122	86	47	68
		I	1529	258	247	234	221	196	142	90	141
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	23	12	3	2	3	2	-	-	1
		W	79	34	19	11	9	5	-	-	1
		I	102	46	22	13	12	7	-	-	2
	H	M	23	7	2	2	4	3	2	2	1
		W	79	23	20	8	10	5	2	2	9
		I	102	30	22	10	14	8	4	4	10
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	139	48	21	19	11	7	6	2	25
		W	141	52	25	14	5	10	5	4	26
		I	280	100	46	33	16	17	11	6	51
	H	M	139	33	16	18	7	8	9	7	41
		W	141	35	22	22	10	6	8	6	32
		I	280	68	38	40	17	14	17	13	73
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	576	172	98	61	33	34	31	24	123
		W	515	167	105	73	33	31	23	19	64
		I	1091	339	203	134	66	65	54	43	187
	H	M	576	109	96	57	50	43	33	30	158
		W	515	131	106	67	41	37	25	22	86
		I	1091	240	202	124	91	80	58	52	244

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DARON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	8	1	1	2	1	-	-	-	3
		W	19	10	2	2	1	1	1	2	9
		I	27	11	3	4	2	1	1	2	3
	H	M	8	1	-	1	3	-	-	-	3
		W	19	9	2	1	1	1	1	3	1
		I	27	10	2	2	4	1	1	3	4
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	749	235	124	84	48	43	37	26	152
		W	756	265	151	100	48	47	29	25	91
		I	1505	500	275	184	96	90	66	51	243
	H	M	749	152	114	79	64	54	44	39	203
		W	756	200	150	98	62	49	36	33	128
		I	1505	352	264	177	126	103	80	72	331
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	45	14	3	3	7	7	3	2	6
		W	46	15	11	4	7	1	2	1	5
		I	91	29	14	7	14	8	5	3	11
	H	M	45	-	-	-	1	3	-	5	36
		W	46	-	-	1	-	3	3	7	32
		I	91	-	-	1	1	6	3	12	68
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2121	509	486	391	347	198	88	39	63
		W	1331	351	316	271	234	89	37	14	19
		I	3452	860	802	662	581	287	125	53	82
	H	M	2121	450	422	360	304	210	137	83	155
		W	1331	317	298	272	221	98	56	28	41
		I	3452	767	720	632	525	308	193	111	196
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	37	20	12	1	-	1	1	-	2
		W	34	25	3	1	4	-	1	-	-
		I	71	45	15	2	4	1	2	-	2
	H	M	37	25	11	1	-	-	-	-	-
		W	34	29	3	-	1	-	-	-	1
		I	71	54	14	1	1	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	62	14	6	6	2	10	5	4	15
		W	24	8	2	3	-	1	2	1	7
		I	86	22	8	9	2	11	7	5	22
	H	M	62	25	10	7	1	-	3	2	14
		W	24	11	2	2	1	-	2	-	6
		I	86	36	12	9	2	-	5	2	20
ZUSAMMEN	F	M	28170	5461	4537	3748	3118	2742	2384	2035	4145
		W	11478	2782	2070	1592	1257	963	862	676	1276
		I	39648	8243	6607	5340	4375	3705	3246	2711	5421
	H	M	28170	4459	3870	3359	2866	2715	2535	2439	5927
		W	11478	2284	1813	1472	1229	987	929	801	1963
		I	39648	6743	5683	4831	4095	3702	3464	3240	7890
PHARMAZIE	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
PROMOTIONEN	F	M	438	44	31	10	27	63	65	66	132
		W	351	30	30	17	14	57	62	39	102
		I	789	74	61	27	41	120	127	105	234
	H	M	438	6	7	5	9	52	81	84	194
		W	351	1	4	8	10	52	68	64	144
		I	789	7	11	13	19	104	149	148	338

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	3142	508	504	532	551	394	220	130	303	
		W	7611	1467	1373	1495	1487	990	368	164	267	
		I	10753	1975	1877	2027	2038	1384	588	294	570	
	H	M	3142	432	446	487	521	390	223	162	481	
		W	7611	1325	1291	1441	1412	1020	412	228	482	
		I	10753	1757	1737	1928	1933	1410	635	390	963	
	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	F	M	5	1	-	-	1	-	-	-	3	
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
		I	8	3	1	-	1	-	-	-	3	
	H	M	5	3	2	-	-	-	-	-	-	
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
		I	8	5	3	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F	M	3587	553	535	542	579	457	285	196	440	
		W	7966	1499	1404	1512	1501	1048	430	203	369	
		I	11553	2052	1939	2054	2080	1505	715	399	809	
	H	M	3587	441	455	492	530	442	304	246	677	
		W	7966	1328	1296	1449	1422	1072	481	292	626	
		I	11553	1769	1751	1941	1952	1514	785	538	1303	
BIOLOGIE	F	M	13392	2026	1942	1928	1791	1750	1634	974	1347	
		W	14531	2403	2231	2140	2029	1869	1678	1045	1136	
		I	27923	4429	4173	4068	3820	3619	3312	2019	2483	
	H	M	13392	1683	1787	1784	1758	1695	1645	1192	1848	
		W	14531	2053	2094	2068	1980	1873	1666	1204	1533	
		I	27923	3736	3881	3852	3738	3568	3311	2396	3441	
	F	M	2266	259	221	175	113	48	108	254	1088	
		W	1956	214	177	171	84	56	79	203	972	
		I	4222	473	398	346	197	104	187	457	2060	
	H	M	2266	19	14	29	23	13	73	257	1838	
		W	1956	19	20	17	16	14	43	205	1622	
		I	4222	38	34	46	39	27	116	462	3460	
F	M	114	26	18	24	29	8	6	3	-		
	W	636	201	154	112	87	39	23	10	10		
	I	750	227	172	136	116	47	29	13	10		
H	M	114	18	17	15	30	12	7	5	10		
	W	636	156	144	106	97	54	29	19	31		
	I	750	174	161	121	127	66	36	24	41		
F	M	376	124	62	44	36	22	17	22	49		
	W	850	247	138	137	89	67	44	33	95		
	I	1226	371	200	181	125	89	61	55	144		
H	M	376	89	55	45	40	28	16	27	76		
	W	850	189	137	120	93	76	59	43	133		
	I	1226	278	192	165	133	104	75	70	209		
F	M	1762	436	293	242	137	111	123	103	317		
	W	2283	514	418	319	250	188	164	126	304		
	I	4045	950	711	561	387	299	287	229	621		
H	M	1762	313	289	226	151	124	124	127	408		
	W	2283	403	393	312	248	200	196	148	383		
	I	4045	716	682	538	399	324	320	275	791		
F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-		
	W	6	-	-	3	2	-	1	-	-		
	I	8	-	1	4	2	-	1	-	-		
H	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-		
	W	6	-	-	3	1	-	1	1	-		
	I	8	-	1	4	1	-	1	1	-		
F	M	24	4	3	-	-	2	2	6	7		
	W	82	13	11	10	5	9	15	11	8		
	I	106	17	14	10	5	11	17	17	15		
H	M	24	3	3	-	-	2	2	6	8		
	W	82	12	11	8	6	9	13	9	14		
	I	106	15	14	8	6	11	15	15	22		
F	M	4	1	3	-	-	-	-	-	-		
	W	7	3	3	1	-	-	-	-	-		
	I	11	4	6	1	-	-	-	-	-		
H	M	4	1	3	-	-	-	-	-	-		
	W	7	2	2	1	-	-	1	-	1		
	I	11	3	5	1	-	-	1	-	1		

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2282	591	380	311	202	143	148	134	373
		W	3864	978	724	582	433	303	247	180	417
		I	6146	1569	1104	893	635	446	395	314	790
	H	M	2282	424	368	267	221	166	149	165	502
		W	3864	762	687	550	445	339	299	220	562
		I	6146	1186	1055	837	666	505	448	385	1064
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	51	5	4	9	7	-	2	3	21
		W	85	18	6	11	10	4	10	7	19
		I	136	23	10	20	17	4	12	10	40
	H	M	51	-	-	1	-	1	3	7	39
		W	85	-	-	-	1	1	10	9	64
		I	136	-	-	1	1	2	13	16	103
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	329	92	118	57	39	17	5	1	-
		W	247	85	86	41	22	10	2	1	-
		I	576	177	204	98	61	27	7	2	-
	H	M	329	79	99	60	46	23	15	2	5
		W	247	75	87	40	25	11	4	4	1
		I	576	154	186	100	71	34	19	6	6
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	40	21	19	-	-	-	-	-	-
		W	12	7	5	-	-	-	-	-	-
		I	52	28	24	-	-	-	-	-	-
	H	M	40	-	1	-	-	-	2	12	25
		W	12	-	-	-	-	-	3	5	4
		I	52	-	1	-	-	-	5	17	29
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	39	16	5	2	5	4	4	2	1
		W	31	17	4	4	3	1	-	-	1
		I	70	33	9	6	6	7	5	2	2
	H	M	39	25	10	2	1	-	-	-	1
		W	31	23	7	-	-	1	-	-	-
		I	70	48	17	2	1	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	14	7	3	1	1	-	2	-	-
		W	10	7	1	-	-	1	-	-	1
		I	24	14	4	1	1	1	2	-	1
	H	M	14	7	4	2	1	-	-	-	-
		W	10	8	2	-	-	-	-	-	-
		I	24	15	6	2	1	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	18413	3017	2692	2483	2158	1962	1903	1368	2830
		W	20736	3729	3234	2949	2579	2246	2017	1436	2546
		I	39149	6746	5926	5432	4737	4208	3920	2804	5376
	H	M	18413	2237	2283	2165	2050	1898	1887	1635	4258
		W	20736	2940	2897	2675	2467	2239	2025	1647	3846
		I	39149	5177	5180	4840	4517	4137	3912	3262	8104
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7645	1463	992	909	783	751	802	718	1227
		W	2805	705	442	356	245	254	234	191	378
		I	10450	2168	1434	1265	1028	1005	1036	909	1605
	H	M	7645	980	808	811	706	742	834	807	1957
		W	2805	496	354	324	253	273	252	234	619
		I	10450	1476	1162	1135	959	1015	1086	1041	2576
PROMOTIONEN	F	M	944	75	59	64	54	24	38	74	556
		W	241	26	12	11	13	5	9	19	146
		I	1185	101	71	75	67	29	47	93	702
	H	M	944	22	16	13	25	12	23	69	764
		W	241	3	3	3	1	2	6	17	206
		I	1185	25	19	16	26	14	29	86	970
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	1	-	-	-	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	2
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	50	24	15	10	1	-	-	-	-
		W	16	5	8	3	-	-	-	-	-
		I	66	29	23	13	1	-	-	-	-
	H	M	50	20	9	10	5	2	2	2	-
		W	16	5	7	3	-	-	1	-	-
		I	66	25	16	13	5	2	3	2	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	1	1	-	-	-	-	-	
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	1	1	-	-	-	-	-	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	23	11	2	3	1	1	1	2	2
		W	4	3	1	-	-	-	-	-	-
		I	27	14	3	3	1	1	1	2	2
	H	M	23	17	3	1	-	1	-	-	1
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		I	27	21	3	1	-	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	22	9	2	2	2	1	1	1	4
		W	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		I	26	9	2	2	2	1	1	1	8
	H	M	22	11	1	4	1	-	-	-	5
		W	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		I	26	11	1	4	1	-	-	-	9
ZUSAMMEN	F	M	8688	1584	1071	988	841	777	842	795	1790
		W	3071	739	464	370	258	259	243	210	528
		I	11759	2323	1535	1358	1099	1036	1085	1005	2318
	H	M	8688	1051	838	839	737	757	859	878	2729
		W	3071	508	364	330	254	275	259	252	829
		I	11759	1559	1202	1169	991	1032	1118	1130	3558
GEOGRAPHIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7658	1830	1315	995	785	725	695	532	781
		W	5668	1379	913	752	572	598	504	405	545
		I	13326	3209	2228	1747	1357	1323	1199	937	1326
	H	M	7658	1229	1107	940	812	709	770	692	1399
		W	5668	971	850	704	591	588	561	479	924
		I	13326	2200	1957	1644	1403	1297	1331	1171	2323
PROMOTIONEN	F	M	519	47	43	40	22	20	17	44	286
		W	267	21	20	12	11	5	12	20	166
		I	786	68	63	52	33	25	29	64	452
	H	M	519	10	4	6	2	2	16	35	444
		W	267	3	1	2	2	3	7	21	228
		I	786	13	5	8	4	5	23	56	672
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	2	-	-	1	1	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	297	139	56	43	28	16	6	2	7
		W	854	365	194	131	85	46	14	6	13
		I	1151	504	250	174	113	62	20	8	20
	H	M	297	88	59	48	37	17	13	9	26
		W	854	284	189	137	89	73	26	22	34
		I	1151	372	248	185	126	90	39	31	66
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	273	100	34	43	18	18	7	6	47
		W	220	80	30	22	17	17	9	8	37
		I	493	180	64	65	35	35	16	14	84
	H	M	273	70	38	29	23	14	16	14	85
		W	220	63	30	23	16	14	17	9	46
		I	493	133	68	52	39	28	33	23	117
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	751	207	103	90	38	39	36	39	198
		W	493	131	76	48	35	22	40	21	121
		I	1244	338	179	138	73	61	76	60	315
	H	M	751	149	101	72	49	37	40	55	241
		W	493	89	69	48	42	29	39	28	141
		I	1244	238	170	120	91	66	79	83	391
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		I	2	-	1	-	1	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	5	-	-	-	-	-	-	3	2
		I	7	-	-	-	-	-	3	3	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	3
		W	5	-	-	-	-	-	-	-	3
		I	7	-	-	-	-	-	-	-	3

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	5	2	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	-	1	1	-	-	-	-	
		I	6	2	1	2	1	-	-	-	
	H	M	5	-	1	-	-	1	-	1	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	6	-	1	-	-	1	-	1	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1328	448	194	177	85	73	49	48	254
		W	1575	577	300	202	138	85	66	37	170
		I	2903	1025	494	379	223	158	115	85	424
	H	M	1328	307	199	149	109	69	69	79	347
		W	1575	436	289	208	148	116	82	62	234
		I	2903	743	488	357	257	185	151	141	581
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	67	11	4	7	6	7	8	3	21
		W	78	13	8	15	4	7	5	3	23
		I	145	24	12	22	10	14	13	6	44
	H	M	67	-	-	-	-	-	6	7	54
		W	78	-	-	-	2	2	4	11	59
		I	145	-	-	-	2	2	10	18	113
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	22	22	-	-	-	-	-	-	-
		W	12	12	-	-	-	-	-	-	-
		I	34	34	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	22	-	-	-	2	5	7	2	6
		W	12	-	-	1	1	2	-	-	8
		I	34	-	-	1	3	7	7	2	14
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	9	6	2	1	-	-	-	-	-
		W	17	13	1	1	-	1	-	1	-
		I	26	19	3	2	-	1	-	1	-
	H	M	9	5	-	1	-	-	-	1	2
		W	17	6	-	-	-	-	-	3	8
		I	26	11	-	1	-	-	-	4	10
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	5	4	1	-	-	-	-	-	-
		W	12	7	5	-	-	-	-	-	-
		I	17	11	6	-	-	-	-	-	-
	H	M	5	4	1	-	-	-	-	-	-
		W	12	7	4	1	-	-	-	-	-
		I	17	11	5	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	3	-	1	-	-	1	-	1
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	4	-	1	-	-	1	-	1
	H	M	6	6	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	9615	2372	1559	1221	898	825	770	627	1343
	W	7631	2023	1247	982	726	696	587	466	904	
	I	17246	4395	2806	2203	1624	1521	1357	1093	2247	
	H	M	9615	1561	1311	1097	925	785	868	816	2252
	W	7631	1424	1144	916	745	711	654	576	1461	
	I	17246	2965	2455	2013	1670	1496	1522	1392	3713	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	159670	34069	27036	22028	18109	15446	13417	10426	19139
	W	73155	17525	12879	10584	8676	6921	5530	3913	7127	
	I	232825	51594	39915	32612	26785	22367	18947	14339	26266	
	H	M	159670	25577	22509	19577	16889	15604	14600	13241	31673
	W	73155	13464	11361	9753	8424	7204	5982	4930	12037	
	I	232825	39041	33870	29330	25313	22808	20582	18171	43710	
HUMANMEDIZIN											
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	5	3	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	5	3	1	1	-	-	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	1024	70	48	23	6	6	10	123	738
		W	953	75	32	16	3	8	2	95	722
		I	1977	145	80	39	9	14	12	218	1460
	H	M	1024	17	31	11	5	3	6	72	879
		W	953	12	7	5	4	3	4	75	843
		I	1977	29	38	16	9	6	10	147	1722

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HÖHEREN
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	45811	6133	6453	6282	6486	6311	6041	4339	3766
		W	36485	5138	5114	5057	4764	5121	4787	3923	2581
		I	82296	11271	11567	11339	11250	11432	10828	8262	6347
	H	M	45811	5174	5686	5803	5600	5402	5911	4842	7393
		W	36485	4407	4645	4631	4319	4462	4563	4173	5225
		I	82296	9581	10331	10494	9919	9864	10474	9015	12618
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	3	-	2	1	-	-	-	-	-
		W	6	-	3	2	1	-	-	-	-
		I	9	-	5	3	1	-	-	-	-
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		W	6	-	-	-	-	1	1	-	4
		I	9	-	-	-	-	1	1	-	7
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	53	5	6	1	-	3	5	18	15
		W	25	10	1	1	-	1	2	4	6
		I	78	15	7	2	-	4	7	22	21
	H	M	53	25	17	4	1	2	1	1	2
		W	25	15	9	-	1	-	-	-	-
		I	78	40	26	4	2	2	1	1	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	99	71	15	5	1	3	1	2	1
		W	81	51	20	3	-	2	3	2	-
		I	180	122	35	8	1	5	4	4	1
	H	M	99	55	19	10	2	4	3	3	3
		W	81	46	20	7	2	-	4	1	1
		I	180	101	39	17	4	4	7	4	4
ZUSAMMEN	F	M	46994	6280	6525	6312	6493	6323	6057	4482	4522
		W	37554	5276	5171	5079	4768	5132	4794	4024	3310
		I	84548	11556	11696	11391	11261	11455	10851	8506	7832
	H	M	46994	5272	5753	5825	5608	5411	5921	4918	8282
		W	37554	4482	4682	4703	4326	4466	4572	4249	6074
		I	84548	9754	10435	10532	9934	9877	10493	9167	14356
ZAHNMEDIZIN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNKEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	350	38	14	3	3	-	40	91	161
		W	165	17	8	2	-	1	19	46	72
		I	515	55	22	5	3	1	59	137	233
	H	M	350	2	6	3	2	-	38	92	207
		W	165	2	3	3	-	-	16	44	97
		I	515	4	9	6	2	-	54	136	304
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	8284	1132	1258	1317	1325	1269	1073	429	481
		W	4426	788	789	702	602	647	521	208	189
		I	12710	1920	2047	2019	1927	1916	1594	637	650
	H	M	8284	920	1028	1107	1112	1091	1020	615	1391
		W	4426	688	685	614	556	532	523	332	496
		I	12710	1608	1713	1721	1668	1623	1543	947	1887
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	2
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	2
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	2

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	1	-	-	-	1	1	-	-
		W	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		I	5	2	-	1	-	1	1	-	-
	H	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		I	5	3	1	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	8638	1171	1272	1320	1328	1270	1114	521	642
		W	4596	807	797	705	602	648	540	254	243
		I	13234	1978	2069	2025	1930	1918	1654	775	885
	H	M	8638	924	1035	1110	1114	1091	1058	708	1598
		W	4596	692	688	618	556	532	539	376	595
		I	13234	1616	1723	1728	1670	1623	1597	1084	2193
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	55632	7451	7797	7632	7821	7593	7171	5003	5164
		W	42150	6083	5968	5784	5370	5780	5334	4278	3553
		I	97782	13534	13765	13416	13191	13373	12505	9281	8717
	H	M	55632	6196	6788	6939	6722	6502	6979	5626	9880
		W	42150	5174	5370	5321	4882	4998	5111	4625	6669
		I	97782	11370	12158	12260	11604	11500	12090	10251	16549
VETERINAERMEDIZIN											
VETERINAERMEDIZIN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	518	59	33	10	4	6	80	135	191
		W	744	90	29	8	1	2	105	194	315
		I	1262	149	62	18	5	8	185	329	506
	H	M	518	6	10	10	8	2	47	147	288
		W	744	3	2	5	3	3	70	194	464
		I	1262	9	12	15	11	5	117	341	752
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1900	320	292	327	395	388	163	43	32
		W	3223	583	603	555	552	551	274	70	35
		I	5123	903	895	882	887	939	437	113	67
	H	M	1900	183	275	266	257	287	304	158	170
		W	3223	360	497	502	486	479	461	228	210
		I	5123	543	772	768	743	766	765	386	380
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	-	-	-	-	-	1	1	3
		W	5	-	-	-	-	-	2	3	-
		I	10	-	-	-	-	-	3	4	3
	H	M	5	-	-	-	-	-	1	1	3
		W	5	-	-	-	-	-	1	2	2
		I	10	-	-	-	-	-	2	3	5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAHT ZUSAMMEN	F	M	5	-	-	-	-	-	1	1	3
		W	5	-	-	-	-	-	2	3	-
		I	10	-	-	-	-	-	3	4	3
	H	M	5	-	-	-	-	-	1	1	3
		W	5	-	-	-	-	-	1	2	2
		I	10	-	-	-	-	-	2	3	5
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	-	-	1	-	-	4	-	-
		W	3	1	-	-	-	-	1	-	1
		I	8	1	-	1	-	-	5	-	1
	H	M	5	3	-	1	-	-	1	-	-
		W	3	2	-	-	-	1	-	-	-
		I	8	5	-	1	-	1	1	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	2	-	-	-	1	-	-	1	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	1	-	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	-	1	-	-	-
		I	3	2	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER			GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
					1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
ZUSAMMEN			F	M	2431	380	326	338	340	394	248	179	226
				W	3978	675	632	563	553	554	382	268	351
				I	6409	1055	958	901	893	948	630	447	577
			H	M	2431	193	286	277	266	289	353	306	461
				W	3978	367	500	507	489	483	532	424	676
				I	6409	560	786	784	755	772	885	730	1137
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			F	M	2431	380	326	338	340	394	248	179	226
				W	3978	675	632	563	553	554	382	268	351
				I	6409	1055	958	901	893	948	630	447	577
			H	M	2431	193	286	277	266	289	353	306	461
				W	3978	367	500	507	489	483	532	424	676
				I	6409	560	786	784	755	772	885	730	1137
AR-, FORST- UND NAHRUNGSWISSENSCHAFTEN													
GRARWISSENSCHAFTEN													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN			F	M	6315	1025	966	969	1051	995	607	304	398
				W	3625	715	558	583	583	561	323	140	162
				I	9940	1740	1524	1552	1634	1556	930	444	560
			H	M	6315	871	891	783	947	917	724	506	676
				W	3625	605	534	453	517	566	405	235	310
				I	9940	1476	1425	1236	1464	1483	1129	741	986
PROMOTIONEN			F	M	560	34	43	48	27	30	70	74	234
				W	228	17	18	16	4	12	20	35	106
				I	788	51	61	64	31	42	90	109	340
			H	M	560	13	19	25	22	29	55	59	338
				W	228	4	4	2	5	7	13	30	163
				I	788	17	23	27	27	36	68	89	501
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN			F	M	147	36	12	7	13	16	35	12	16
				W	103	27	19	4	5	19	24	3	2
				I	250	63	31	11	18	35	59	15	18
			H	M	147	5	2	5	6	13	38	30	48
				W	103	1	6	3	2	12	24	32	23
				I	250	6	8	8	8	25	62	62	71
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN			F	M	147	36	12	7	13	16	35	12	16
				W	103	27	19	4	5	19	24	3	2
				I	250	63	31	11	18	35	59	15	18
			H	M	147	5	2	5	6	13	38	30	48
				W	103	1	6	3	2	12	24	32	23
				I	250	6	8	8	8	25	62	62	71
ZUSATZPRUE- FUNG LA			F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
				I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
			H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
				I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE			F	M	3204	963	815	647	437	166	68	52	56
				W	1232	342	282	247	184	102	34	20	21
				I	4436	1305	1097	894	621	268	102	72	77
			H	M	3204	837	737	627	453	217	120	91	122
				W	1232	286	258	245	209	107	63	34	30
				I	4436	1123	995	872	662	324	183	125	152
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT			F	M	113	53	19	13	7	3	6	1	11
				W	55	17	13	7	2	2	5	3	6
				I	168	70	32	20	9	5	11	4	17
			H	M	113	30	2	-	1	-	11	7	62
				W	55	7	2	2	1	-	5	4	34
				I	168	37	4	2	2	-	16	11	96
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES			F	M	8	-	-	2	1	2	3	-	-
				W	3	-	-	1	1	1	-	-	-
				I	11	-	-	3	2	3	3	-	-
			H	M	8	3	4	1	-	-	-	-	-
				W	3	1	1	1	-	-	-	-	-
				I	11	4	5	2	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT			F	M	73	36	18	7	2	2	5	1	2
				W	31	13	5	4	-	1	-	3	5
				I	104	49	23	11	2	3	5	4	7
			H	M	73	28	16	5	3	-	4	5	12
				W	31	10	4	3	1	-	1	4	8
				I	104	38	20	8	4	-	5	9	20

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
ZUSAMMEN	F	M	10420	2147	1873	1693	1538	1214	794	444	717
		W	5278	1131	895	862	779	699	406	204	302
		I	15698	3278	2768	2555	2317	1913	1200	648	1019
	H	M	10420	1787	1671	1446	1432	1176	952	698	1258
		W	5278	914	809	709	735	692	511	339	569
		I	15698	2701	2480	2155	2167	1868	1463	1037	1827
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	1650	279	271	263	211	236	155	91	154
		W	1649	263	271	247	278	267	132	85	106
		I	3309	542	542	510	489	503	287	176	260
	H	M	1660	221	254	219	173	229	194	140	230
		W	1649	227	241	192	240	263	185	117	181
		I	3309	448	495	411	413	492	382	257	411
PROMOTIONEN	F	M	79	4	3	-	1	3	9	11	48
		W	80	1	1	3	1	3	9	13	49
		I	159	5	4	3	2	6	18	24	97
	H	M	79	-	1	-	1	1	7	10	59
		W	80	-	-	1	1	-	5	14	59
		I	159	-	1	1	2	1	12	24	118
LA. BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	32	8	6	5	4	5	2	2	-
		W	34	7	3	7	13	2	1	-	1
		I	66	15	9	12	17	7	3	2	1
	H	M	32	6	6	3	3	5	2	3	4
		W	34	3	4	4	10	4	4	3	2
		I	66	9	10	7	13	9	6	6	6
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	32	8	6	5	4	5	2	2	-
		W	34	7	3	7	13	2	1	-	1
		I	66	15	9	12	17	7	3	2	1
	H	M	32	6	6	3	3	5	2	3	4
		W	34	3	4	4	10	4	4	3	2
		I	66	9	10	7	13	9	6	6	6
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2178	480	446	448	373	223	97	36	75
		W	1859	411	404	356	346	203	78	36	25
		I	4037	891	850	804	719	426	175	72	100
	H	M	2178	406	413	429	361	249	126	66	128
		W	1859	360	386	325	344	215	113	56	60
		I	4037	766	799	754	705	464	239	122	188
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	10	4	-	1	-	-	1	2	2
		W	7	1	-	-	2	-	2	2	-
		I	17	5	-	1	2	-	3	4	2
	H	M	10	4	-	1	-	-	1	-	4
		W	7	1	-	-	2	-	1	3	-
		I	17	5	-	1	2	-	2	3	4
ZUSAMMEN	F	M	3959	775	726	717	589	467	264	142	279
		W	3629	683	679	613	640	475	222	136	181
		I	7588	1458	1405	1330	1229	942	486	278	460
	H	M	3959	637	674	652	538	484	330	219	425
		W	3629	591	631	522	597	482	311	193	302
		I	7588	1228	1305	1174	1135	966	641	412	727
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	1528	257	265	269	253	255	127	38	64
		W	282	63	56	37	41	42	26	7	10
		I	1810	320	321	306	294	297	153	45	74
	H	M	1528	218	233	245	258	240	153	79	102
		W	282	54	49	40	44	28	41	8	18
		I	1810	272	282	285	302	268	194	87	120
PROMOTIONEN	F	M	116	16	13	23	5	9	13	15	22
		W	28	3	3	4	4	3	2	2	7
		I	144	19	16	27	9	12	15	17	29
	H	M	116	4	6	6	-	11	10	18	61
		W	28	-	1	-	2	-	3	2	20
		I	144	4	7	6	2	11	13	20	81
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1155	350	352	348	82	14	5	1	3
		W	101	37	25	28	10	1	-	-	-
		I	1256	387	377	376	92	15	5	1	3
	H	M	1155	261	343	349	122	29	19	14	18
		W	101	23	26	20	22	5	2	2	1
		I	1256	284	369	369	144	34	21	16	19

1 SOMMERSEMESTER 1990

**1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	36	9	11	7	-	1	1	1	6
		W	8	2	3	1	-	2	-	-	-
		I	44	11	14	8	-	3	1	1	6
	H	M	36	4	2	1	1	1	2	5	20
		W	8	-	-	1	-	1	-	1	5
		I	44	4	2	2	1	2	2	6	25
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	4	2	1	1	-	-	-	-	-
	H	M	3	1	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	4	1	1	2	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	2841	636	642	648	340	279	146	55	95
		W	420	105	87	71	55	48	28	9	17
		I	3261	741	729	719	395	327	174	64	112
	H	M	2841	490	585	603	381	281	184	116	201
		W	420	77	76	62	68	34	46	13	44
		I	3261	567	661	665	449	315	230	129	245
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	417	90	80	79	61	43	31	16	17
		W	2993	593	553	496	463	444	269	83	92
		I	3410	683	633	575	524	487	300	99	109
	H	M	417	74	73	73	50	48	34	21	44
		W	2993	518	518	481	454	442	316	112	152
		I	3410	592	591	554	504	490	350	133	196
PROMOTIONEN	F	M	47	4	3	-	3	1	6	5	25
		W	121	9	4	11	1	1	14	21	60
		I	168	13	7	11	4	2	20	26	85
	H	M	47	-	-	-	-	-	2	11	34
		W	121	-	-	1	1	4	8	21	86
		I	168	-	-	1	1	4	10	32	120
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	9	4	2	-	1	1	1	-	-
		W	283	96	50	42	35	36	17	6	1
		I	292	100	52	42	36	37	18	6	1
	H	M	9	3	2	-	1	1	1	1	-
		W	283	77	50	41	27	39	19	15	15
		I	292	80	52	41	28	40	20	16	15
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	14	5	1	4	-	3	1	-	-
		W	189	40	32	30	15	19	17	13	23
		I	203	45	33	34	15	22	18	13	23
	H	M	14	2	-	4	1	2	2	1	2
		W	189	33	29	27	14	23	11	17	35
		I	203	35	29	31	15	25	13	18	37
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	1	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	1	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	1	-	1
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	1	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	135	29	26	17	7	23	9	7	17
		W	588	149	69	86	70	81	69	36	28
		I	723	178	95	103	77	104	78	43	45
	H	M	135	13	23	15	9	23	12	12	28
		W	588	89	64	72	63	84	97	55	64
		I	723	102	87	87	72	107	109	67	92

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER			GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER						
					1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	160	38	29	21	8	28	11	7	18
		W	1062	286	151	158	121	136	103	55	52
		I	1222	324	180	179	129	164	114	62	70
	H	M	160	18	25	19	11	26	16	14	31
		W	1062	200	143	140	105	146	127	87	114
		I	1222	218	168	159	116	172	143	101	145
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	8	4	-	1	3	-	-	-	-
		W	61	19	6	9	5	6	3	3	10
		I	69	23	6	10	8	6	3	3	10
	H	M	8	-	-	-	-	1	-	-	7
		W	61	-	-	1	2	7	4	9	38
		I	69	-	-	1	2	8	4	9	45
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	467	107	101	82	74	53	18	16	16
		W	2475	509	526	477	444	276	104	77	62
		I	2942	616	627	559	518	329	122	93	78
	H	M	467	91	86	81	78	50	32	19	30
		W	2475	448	491	463	436	301	136	95	105
		I	2942	539	577	544	514	351	168	114	135
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	6	2	3	-	-	-	-	-	1
		I	6	2	3	-	-	-	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	6	1	4	-	-	-	-	-	1
		I	6	1	4	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	1100	243	213	184	149	125	66	44	76
		W	6718	1418	1243	1151	1034	863	493	239	277
		I	7818	1661	1456	1335	1183	988	559	283	353
	H	M	1100	184	184	173	139	125	84	65	146
		W	6718	1167	1156	1086	998	900	591	324	496
		I	7818	1351	1340	1259	1137	1025	675	389	642
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	18320	3801	3454	3242	2616	2085	1270	685	1167
		W	16045	3337	2904	2697	2508	2085	1149	588	777
		I	34365	7138	6358	5939	5124	4170	2419	1273	1944
	H	M	18320	3098	3114	2874	2490	2066	1550	1098	2030
		W	16045	2749	2672	2379	2398	2108	1459	869	1411
		I	34365	5847	5786	5253	4888	4174	3009	1967	3441

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN

PROMOTIONEN	F	M	4	1	1	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	1	-	-	-	-	-	2
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	-	-	-	-	-	-	-	4
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	3	-	-	-	-	-	1	-	2
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	-	-	-	-	1	-	2
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	4	-	1	-	-	-	-	-	3
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	107	19	14	18	9	7	5	10	25
		W	44	6	7	6	6	3	3	5	8
		I	151	25	21	24	15	10	8	15	33
	H	M	107	4	6	6	6	9	10	12	54
		W	44	-	3	3	3	3	3	5	24
		I	151	4	9	9	9	12	13	17	78
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	28	8	7	6	1	-	2	1	3
		W	6	-	2	1	-	-	1	1	-
		I	34	8	9	7	1	1	3	2	3
	H	M	28	3	5	4	2	-	1	1	12
		W	6	-	1	-	-	-	1	1	3
		I	34	3	6	4	2	-	2	2	15

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	1	-	-	-	-	-	1
		I	2	-	1	-	-	-	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		I	2	-	-	1	-	-	-	-	1
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	2	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	139	27	22	24	10	7	8	11	30
		W	54	7	11	7	6	4	4	6	9
		I	193	34	33	31	16	11	12	17	39
	H	M	139	7	12	10	8	9	11	13	69
		W	54	-	6	4	3	3	4	6	28
		I	193	7	18	14	11	12	15	19	97
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	180	51	61	38	22	2	4	-	2
		W	99	26	36	23	4	1	4	3	2
		I	279	77	97	61	26	3	8	3	4
	H	M	180	-	-	-	3	16	24	22	115
		W	99	-	-	-	1	8	15	10	65
		I	279	-	-	-	4	24	39	32	180
ZUSAMMEN	F	M	323	79	84	62	32	9	12	11	34
		W	153	33	47	30	10	5	8	9	11
		I	476	112	131	92	42	14	20	20	45
	H	M	323	7	12	10	11	25	35	35	188
		W	153	-	6	4	4	11	19	16	93
		I	476	7	18	14	15	36	54	51	281
BERGBAU, HUETTENWESEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2184	205	190	228	276	312	283	232	458
		W	175	35	27	21	28	12	14	24	14
		I	2359	240	217	249	304	324	297	256	472
	H	M	2184	178	177	210	270	281	297	216	555
		W	175	30	24	19	28	7	16	23	28
		I	2359	208	201	229	298	288	313	239	583
PROMOTIONEN	F	M	332	41	32	21	12	10	16	51	149
		W	22	3	4	3	-	-	-	5	7
		I	354	44	36	24	12	10	16	56	156
	H	M	332	1	8	12	8	14	26	66	196
		W	22	-	3	-	1	3	2	4	9
		I	354	1	12	12	9	17	28	70	205
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	813	166	145	141	129	79	49	45	59
		W	33	9	9	6	4	2	2	1	-
		I	846	175	154	147	133	81	51	46	59
	H	M	813	136	132	131	117	82	65	64	86
		W	33	9	8	5	5	2	3	-	1
		I	846	145	140	136	122	84	68	64	87
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	3	1	2	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	2	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	3	1	2	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	2	2	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	25	7	7	-	-	-	-	1	10
		W	4	3	-	-	-	-	-	-	1
		I	29	10	7	-	-	-	-	1	11
	H	M	25	7	13	3	1	1	-	-	-
		W	4	3	1	-	-	-	-	-	-
		I	29	10	14	3	1	1	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1990

**1.3 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	9	5	2	-	-	-	1	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	9	5	2	-	-	-	1	-	1
	H	M	9	4	3	-	-	-	-	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	9	4	3	-	-	-	-	1	1
ZUSAMMEN	F	M	3367	425	378	390	417	401	349	329	678
		W	235	51	40	30	32	14	16	30	22
		I	3602	476	418	420	449	415	365	359	700
	H	M	3367	327	336	356	396	378	388	347	839
		W	235	49	36	24	34	12	21	27	38
		I	3602	370	372	380	430	390	409	374	877
SCHINENBAU/VERFAHRENS- CHNIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	47025	9867	8380	6975	5668	5011	4191	2989	3944
		W	3223	861	661	484	350	272	252	152	191
		I	50248	10728	9041	7459	6018	5283	4443	3141	4135
	H	M	47025	8788	7893	6744	5567	5122	4360	3339	5212
		W	3223	692	579	464	358	297	297	198	338
		I	50248	9480	8472	7208	5925	5419	4657	3537	5550
PROMOTIONEN	F	M	1923	187	184	122	92	61	82	183	1012
		W	127	28	29	14	12	2	5	5	32
		I	2050	215	213	136	104	63	87	188	1044
	H	M	1923	14	43	36	44	47	110	236	1393
		W	127	3	5	6	5	7	7	11	83
		I	2050	17	48	42	49	54	117	247	1476
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	1	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	-	-	-	1	-	-	1
		I	3	1	-	-	-	1	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	-	-	-	1	-	-	1
		I	3	1	-	-	-	1	-	-	1
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	2	1	1	-	1	-	-	-
		I	5	2	1	1	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	1	-	2	1	1	-	-	-
		I	5	1	-	2	1	1	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	615	193	137	85	50	47	30	17	56
		W	437	120	93	89	63	47	13	4	8
		I	1052	313	230	174	113	94	43	21	64
	H	M	615	125	101	78	49	54	51	38	119
		W	437	90	94	85	67	51	20	8	22
		I	1052	215	195	163	116	105	71	46	141
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	615	193	137	85	50	47	30	17	56
		W	446	123	95	90	63	49	13	4	9
		I	1061	316	232	175	113	96	43	21	65
	H	M	615	125	101	78	49	54	51	38	119
		W	446	92	95	87	68	53	20	8	23
		I	1061	217	196	165	117	107	71	46	142

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	29	13	5	1	6	-	1	-	3
		W	22	10	5	4	1	-	1	-	1
		I	51	23	10	5	7	-	2	-	4
	H	M	29	-	-	-	-	-	4	5	20
		W	22	-	-	-	-	-	3	7	12
		I	51	-	-	-	-	-	7	12	32
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	70349	17878	15022	13266	11270	6310	3036	1460	2107
		W	7779	2069	1712	1432	1198	768	299	152	149
		I	78128	19947	16734	14698	12468	7078	3335	1612	2256
	H	M	70349	15923	13709	12416	10970	6988	4140	2463	3740
		W	7779	1869	1602	1386	1204	825	402	229	262
		I	78128	17792	15311	13802	12174	7813	4542	2692	4002
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	402	257	75	26	9	12	11	11	1
		W	350	128	92	30	32	17	15	10	26
		I	752	385	167	56	41	29	26	21	27
	H	M	402	67	37	8	23	42	31	46	148
		W	350	68	70	22	37	24	21	28	80
		I	752	135	107	30	60	66	52	74	228
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	51	26	8	4	1	4	1	1	6
		W	5	2	1	1	-	-	-	-	1
		I	56	28	9	5	1	4	1	1	7
	H	M	51	28	10	9	3	1	-	-	-
		W	5	3	1	-	-	-	-	-	1
		I	56	31	11	9	3	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	130	24	22	6	8	15	10	11	34
		W	23	4	1	2	3	8	1	-	4
		I	153	28	23	8	11	23	11	11	38
	H	M	130	38	27	8	5	9	3	7	33
		W	23	13	5	1	2	-	-	-	2
		I	153	51	32	9	7	9	3	7	35
ZUSAMMEN	F	M	120526	28445	23833	20485	17104	11460	7362	4673	7164
		W	11976	3225	2597	2057	1659	1116	566	323	413
		I	132502	31670	26430	22542	18763	12576	7948	4996	7577
	H	M	120526	24983	21820	19299	16661	12263	8699	6135	10666
		W	11976	2740	2358	1966	1674	1206	750	481	801
		I	132502	27723	24178	21265	18335	13469	9449	6616	11467
ELEKTROTECHNIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	33890	7259	6133	5051	4177	3663	2962	2044	2601
		W	1240	337	238	208	152	100	97	45	63
		I	35130	7596	6371	5259	4329	3763	3059	2089	2664
	H	M	33890	6452	5702	4847	4068	3788	3201	2296	3536
		W	1240	295	219	204	145	100	106	57	114
		I	35130	6747	5921	5051	4213	3888	3307	2353	3650
PROMOTIONEN	F	M	780	75	53	43	26	29	45	83	426
		W	29	4	3	-	1	2	1	2	16
		I	809	79	56	43	27	31	46	85	442
	H	M	780	7	14	12	9	17	54	116	551
		W	29	-	2	-	1	-	3	5	18
		I	809	7	16	12	10	17	57	121	569
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	333	88	72	41	25	26	10	10	61
		W	21	7	7	2	2	-	1	-	2
		I	354	95	79	43	27	26	11	10	63
	H	M	333	56	46	21	25	18	30	27	110
		W	21	4	6	3	1	1	1	1	4
		I	354	60	52	24	26	19	31	28	114
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	333	88	72	41	25	26	10	10	61
		W	21	7	7	2	2	-	1	-	2
		I	354	95	79	43	27	26	11	10	63
	H	M	333	56	46	21	25	18	30	27	110
		W	21	4	6	3	1	1	1	1	4
		I	354	60	52	24	26	19	31	28	114
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	5	1	-	1	-	-	-	-	3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	1	-	1	-	-	-	-	3
	H	M	5	-	-	-	-	-	1	-	4
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	-	-	-	-	-	1	-	4
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	48064	11943	10335	8979	7471	4171	2138	1239	1788
		W	1572	416	364	312	255	111	55	28	31
		I	49636	12359	10699	9291	7726	4282	2193	1267	1819
	H	M	48064	10878	9663	8490	7241	4515	2703	1785	2789
		W	1572	363	338	305	243	132	84	51	56
		I	49636	11241	10001	8795	7484	4647	2787	1836	2845

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	2	-	1	-	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	25	15	7	-	2	-	-	-	1
		W	6	2	2	-	1	-	-	-	1
		I	31	17	9	-	3	-	-	-	2
	H	M	25	15	8	1	1	-	-	-	-
		W	6	2	2	1	1	-	-	-	-
		I	31	17	10	2	2	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	68	15	9	3	8	10	4	4	15
		W	15	6	1	1	2	3	1	1	-
		I	83	21	10	4	10	13	5	5	15
	H	M	68	33	13	1	1	1	1	3	15
		W	15	9	3	1	1	1	-	-	-
		I	83	42	16	2	2	2	1	3	15
ZUSAMMEN	F	M	83166	19396	16610	14118	11709	7899	5159	3380	4895
		W	2884	773	615	523	413	216	155	76	113
		I	86050	20169	17225	14641	12122	8115	5314	3456	5008
	H	M	83166	17441	15447	13372	11345	8339	5990	4227	7005
		W	2884	673	570	514	392	234	194	114	193
		I	86050	18114	16017	13886	11737	8573	6184	4341	7198
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	324	66	57	33	28	39	37	25	39
		W	16	6	5	2	1	2	-	-	-
		I	340	72	62	35	29	41	37	25	39
	H	M	324	55	56	33	47	27	27	24	55
		W	16	6	4	4	-	-	1	1	-
		I	340	61	60	37	47	27	28	25	55
PROMOTIONEN	F	M	25	1	4	4	1	2	1	2	10
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	25	1	4	4	1	2	1	2	10
	H	M	25	-	4	3	2	5	-	4	7
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	25	-	4	3	2	5	-	4	7
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1215	265	259	238	222	108	50	25	48
		W	47	11	5	10	17	2	2	-	-
		I	1262	276	264	248	239	110	52	25	48
	H	M	1215	224	245	226	223	116	55	29	97
		W	47	7	7	11	15	3	3	-	1
		I	1262	231	252	237	238	119	58	29	98
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	8	2	2	1	-	-	1	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	2	2	1	-	-	1	1	1
	H	M	8	1	3	1	1	-	-	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	1	3	1	1	-	-	1	1
ZUSAMMEN	F	M	1573	334	322	276	252	149	89	53	98
		W	63	17	10	12	18	4	2	-	-
		I	1636	351	332	288	270	153	91	53	98
	H	M	1573	280	308	263	274	148	82	58	160
		W	63	13	11	15	15	3	4	1	1
		I	1636	293	319	278	289	151	86	59	161
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9885	1480	1402	1341	1303	1168	1082	803	1306
		W	5803	1037	853	883	731	702	638	401	558
		I	15688	2517	2255	2224	2034	1870	1720	1204	1864
	H	M	9885	1056	1148	1137	1134	1139	1080	1023	2168
		W	5803	769	763	771	707	663	629	513	988
		I	15688	1825	1911	1908	1841	1802	1709	1536	3155

1 SOMMERSEMESTER 1990

**1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HÖHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
PROMOTIONEN	F	M	355	14	14	14	6	8	16	20	263
		W	142	4	4	2	5	1	1	11	114
		I	497	18	18	16	11	9	17	31	377
	H	M	355	4	6	3	7	1	14	16	304
		W	142	1	2	1	1	2	1	7	127
		I	497	5	8	4	8	3	15	23	431
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	139	38	25	13	23	23	1	2	14
		W	48	15	11	12	4	6	-	-	-
		I	187	53	36	25	27	29	1	2	14
	H	M	139	19	23	13	16	31	8	5	24
		W	48	8	10	12	3	7	5	2	1
		I	187	27	33	25	19	38	13	7	25
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	139	38	25	13	23	23	1	2	14
		W	48	15	11	12	4	6	-	-	-
		I	187	53	36	25	27	29	1	2	14
	H	M	139	19	23	13	16	31	8	5	24
		W	48	8	10	12	3	7	5	2	1
		I	187	27	33	25	19	38	13	7	25
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	14420	2753	2429	2288	2053	1669	1106	685	1437
		W	10444	2056	1969	1773	1473	1196	750	446	781
		I	24864	4809	4398	4061	3526	2865	1856	1131	2218
	H	M	14420	2168	2107	2050	1905	1731	1313	944	2202
		W	10444	1678	1807	1663	1468	1255	862	578	1133
		I	24864	3846	3914	3713	3373	2986	2175	1522	3335
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	2	-	1	-	-	-	-	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	1	-	-	-	-	-	2
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	2
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	260	175	44	21	8	4	2	3	3
		W	140	82	29	20	4	3	1	-	1
		I	400	257	73	41	12	7	3	3	4
	H	M	260	132	20	7	-	5	25	14	57
		W	140	42	4	4	1	6	6	24	53
		I	400	174	24	11	1	11	31	38	110
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	32	13	2	1	-	1	2	3	10
		W	15	4	2	1	2	-	-	5	1
		I	47	17	4	2	2	1	2	8	11
	H	M	32	12	1	-	-	-	2	1	16
		W	15	5	2	1	-	-	-	2	5
		I	47	17	3	1	-	-	2	3	21
ZUSAMMEN	F	M	25094	4474	3917	3678	3393	2873	2209	1516	3034
		W	16593	3198	2868	2691	2219	1908	1390	863	1456
		I	41687	7672	6785	6369	5612	4781	3599	2379	4490
	H	M	25094	3392	3305	3210	3062	2907	2442	2004	4772
		W	16593	2503	2588	2452	2180	1933	1503	1126	2308
		I	41687	5895	5893	5662	5242	4840	3945	3130	7080
UMPLANUNG											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1489	204	247	226	206	177	145	94	190
		W	651	104	104	93	85	100	70	48	47
		I	2140	308	351	319	291	277	215	142	237
	H	M	1489	161	206	168	162	175	156	132	329
		W	651	86	86	74	78	95	73	49	110
		I	2140	247	292	242	240	270	229	181	439
PROMOTIONEN	F	M	54	11	8	9	4	-	2	4	16
		W	7	1	1	1	-	-	-	-	4
		I	61	12	9	10	4	-	2	4	20
	H	M	54	1	2	7	4	-	5	7	28
		W	7	-	-	-	-	1	-	1	5
		I	61	1	2	7	4	1	5	8	33
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	257	19	41	41	23	29	26	29	49
		W	145	12	24	19	24	11	14	14	27
		I	402	31	65	60	47	40	40	43	76
	H	M	257	16	31	27	23	23	33	30	74
		W	145	10	14	17	21	19	14	12	38
		I	402	26	45	44	44	42	47	42	112

1 SOMMERSEMESTER 1990

**1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HÖHEREN
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	19	17	2	-	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-	-	-
		I	25	23	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	19	17	-	2	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-	-	-
		I	25	23	-	2	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	9	2	-	-	-	-	2	1	4
		W	7	2	1	-	-	-	-	4	-
		I	16	4	1	-	-	-	2	5	4
	H	M	9	2	-	-	-	-	1	2	4
		W	7	2	1	-	-	-	-	-	4
		I	16	4	1	-	-	-	1	2	8
ZUSAMMEN	F	M	1828	253	298	276	233	206	175	128	259
		W	816	125	130	113	109	111	84	66	78
		I	2644	378	428	389	342	317	259	194	337
	H	M	1828	197	239	204	189	198	195	171	435
		W	816	104	101	91	99	115	87	62	157
		I	2644	301	340	295	288	313	282	233	592
BAUINGENIEURWESEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9609	2194	1291	962	843	929	1185	953	1252
		W	1736	574	288	145	119	145	176	133	156
		I	11345	2768	1579	1107	962	1074	1361	1086	1408
	H	M	9609	1842	1195	938	824	912	1118	1034	1746
		W	1736	466	266	151	118	142	172	159	262
		I	11345	2308	1461	1089	942	1054	1290	1193	2008
PROMOTIONEN	F	M	347	23	24	23	7	12	19	21	218
		W	34	1	1	1	1	1	4	4	21
		I	381	24	25	24	8	13	23	25	239
	H	M	347	9	10	15	6	15	18	19	255
		W	34	1	-	-	1	1	5	5	21
		I	381	10	10	15	7	16	23	24	276
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	313	73	57	33	47	40	21	13	29
		W	109	37	24	15	13	7	6	2	5
		I	422	110	81	48	60	47	27	15	34
	H	M	313	48	48	30	40	37	28	23	59
		W	109	32	17	9	18	3	9	6	15
		I	422	80	65	39	58	40	37	29	74
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	313	73	57	33	47	40	21	13	29
		W	109	37	24	15	13	7	6	2	5
		I	422	110	81	48	60	47	27	15	34
	H	M	313	48	48	30	40	37	28	23	59
		W	109	32	17	9	18	3	9	6	15
		I	422	80	65	39	58	40	37	29	74
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	14147	3491	2671	2431	2063	1336	869	516	770
		W	1843	563	394	306	227	163	97	51	42
		I	15990	4054	3065	2737	2290	1499	966	567	812
	H	M	14147	2988	2382	2310	1961	1373	1049	758	1326
		W	1843	490	358	307	223	162	116	77	110
		I	15990	3478	2740	2617	2184	1535	1165	835	1436
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	227	93	39	47	15	8	12	8	5
		W	30	13	9	6	-	1	-	-	1
		I	257	106	48	53	15	9	12	8	6
	H	M	227	61	13	16	21	22	38	17	39
		W	30	6	3	1	-	3	2	5	10
		I	257	67	16	17	21	25	40	22	49
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	11	2	5	1	-	-	-	-	3
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	14	4	6	1	-	-	-	-	3
	H	M	11	2	6	1	2	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	14	4	7	1	2	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	35	9	5	2	6	5	2	-	6
		W	16	7	-	3	3	1	-	-	2
		I	51	16	5	5	9	6	2	-	8
	H	M	35	21	8	-	-	1	-	-	5
		W	16	9	1	2	-	-	-	-	3
		I	51	30	9	2	-	1	-	1	3

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER			GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HÖHEREN
					1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	
VERMESSUNGSWESEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	24690	5885	4092	3499	2981	2330	2108	1511	2284	
		W	3771	1197	717	476	363	318	283	190	227	
		I	28461	7082	4809	3975	3344	2648	2391	1701	2511	
	H	M	24690	4971	3662	3310	2854	2360	2251	1851	3431	
		W	3771	1006	646	470	360	311	304	253	421	
		I	28461	5977	4308	3780	3214	2671	2555	2104	3852	
BAUINGENIEURWESEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	1067	201	166	141	121	150	135	73	80	
		W	287	43	46	42	36	41	45	22	12	
		I	1354	244	212	183	157	191	180	95	92	
	H	M	1067	156	139	133	127	161	135	91	125	
		W	287	39	36	36	31	44	45	32	24	
		I	1354	195	175	169	158	205	180	123	149	
PROMOTIONEN	F	M	42	5	5	-	2	1	2	7	20	
		W	6	1	-	-	-	1	1	1	3	
		I	48	6	5	-	2	1	3	8	23	
	H	M	42	2	2	1	2	3	2	9	21	
		W	6	1	1	-	-	-	-	1	3	
		I	48	3	3	1	2	3	2	10	24	
LA. BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	4	-	1	1	1	-	-	1	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	4	-	1	1	1	-	-	1	-	
	H	M	4	-	-	1	-	2	-	-	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	4	-	-	1	-	2	-	-	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAHNT ZUSAMMEN	F	M	4	-	1	1	1	-	-	1	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	4	-	1	1	1	-	-	1	-	
	H	M	4	-	-	1	-	2	-	-	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	4	-	-	1	-	2	-	-	1	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2078	469	399	379	363	222	108	54	84	
		W	625	185	130	106	109	50	32	2	11	
		I	2703	654	529	485	472	272	140	56	95	
	H	M	2078	391	364	359	353	229	150	93	139	
		W	625	157	129	108	101	63	39	11	17	
		I	2703	548	493	467	454	292	189	104	156	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	5	-	-	2	2	-	-	-	1	
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		I	6	-	-	3	2	-	-	-	1	
	H	M	5	1	-	2	1	-	-	-	1	
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		I	6	1	-	3	1	-	-	-	1	
ZUSAMMEN	F	M	3196	675	571	523	489	373	245	135	185	
		W	919	229	176	149	145	91	78	25	26	
		I	4115	904	747	672	634	464	323	160	211	
	H	M	3196	550	505	496	483	395	287	193	287	
		W	919	197	166	145	132	107	84	44	44	
		I	4115	747	671	641	615	502	371	237	331	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	263763	59966	50105	43307	36610	25700	17708	11736	18631	
		W	37410	8848	7200	6081	4968	3783	2602	1582	2346	
		I	301173	68814	57305	49388	41578	29483	20310	13318	20977	
	H	M	263763	52148	45634	40520	35275	27013	20369	15021	27783	
		W	37410	7279	6482	5681	4890	3932	2966	2124	4056	
		I	301173	59427	52116	46201	40165	30945	23335	17145	31839	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT												
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	2769	534	428	353	296	297	263	161	437	
		W	7840	1549	1201	1003	925	878	772	502	1010	
		I	10609	2083	1629	1356	1221	1175	1035	663	1447	
	H	M	2769	313	282	249	229	275	297	244	880	
		W	7840	1029	997	885	832	850	830	684	1733	
		I	10609	1342	1279	1134	1061	1125	1127	928	2613	
PROMOTIONEN	F	M	827	43	49	46	38	43	53	70	485	
		W	1803	79	75	71	55	91	108	156	1168	
		I	2630	122	124	117	93	134	161	226	1653	
	H	M	827	10	19	17	18	20	51	68	624	
		W	1803	31	30	31	36	45	76	146	1408	
		I	2630	41	49	48	54	65	127	214	2032	

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	188	55	44	31	19	13	9	2	14
		W	1363	414	331	252	155	90	48	21	52
		I	1551	470	375	283	174	103	57	23	66
	H	M	188	35	31	28	18	26	16	6	28
		W	1363	292	289	249	179	113	78	45	118
		I	1551	327	320	277	197	139	94	51	146
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	295	70	44	39	31	31	15	16	49
		W	945	210	177	139	89	90	59	47	134
		I	1240	280	221	178	120	121	74	63	183
	H	M	295	49	40	27	28	37	15	16	83
		W	945	154	145	124	106	92	72	47	205
		I	1240	203	185	151	134	129	87	63	288
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	597	91	103	87	68	65	49	47	87
		W	962	183	160	149	108	110	82	59	111
		I	1559	274	263	236	176	175	131	106	198
	H	M	597	54	76	65	67	63	52	53	167
		W	962	119	123	127	101	96	78	87	231
		I	1559	173	199	192	168	159	130	140	398
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	17	2	3	4	3	1	2	1	1
		I	18	3	3	4	3	1	2	1	1
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	17	1	2	2	3	2	4	-	3
		I	18	1	3	2	3	2	4	-	3
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	-	2	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	6	1	-	-	-	-	-	-
		I	8	7	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	3	3	-	1	-	-	-	-
		I	8	4	3	-	1	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1083	219	191	157	118	109	73	66	150
		W	3296	815	672	544	355	291	191	129	299
		I	4379	1034	863	701	473	400	264	195	449
	H	M	1083	139	148	120	113	126	83	75	279
		W	3296	569	562	502	390	303	232	179	559
		I	4379	708	710	622	503	429	315	254	838
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	51	4	9	7	4	6	1	3	17
		W	111	15	20	23	8	6	7	5	27
		I	162	19	29	30	12	12	8	8	44
	H	M	51	-	-	-	-	1	2	3	45
		W	111	-	-	1	-	6	11	14	79
		I	162	-	-	1	-	7	13	17	124
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	18	8	8	2	-	-	-	-	-
		W	45	24	16	4	-	-	1	-	-
		I	63	32	24	6	-	-	1	-	-
	H	M	18	2	2	-	2	1	1	1	9
		W	45	3	-	3	3	2	6	4	24
		I	63	5	2	3	5	3	7	5	33
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	10	9	1	-	-	-	-	-	-
		W	13	11	1	-	-	1	-	-	-
		I	23	20	2	-	-	1	-	-	-
	H	M	10	10	-	-	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-	-	-
		I	23	23	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	4	1	1	-	-	-	-	1	1
		W	13	7	2	-	-	-	-	1	3
		I	17	8	3	-	-	-	-	2	4
	H	M	4	1	-	-	-	-	-	-	3
		W	13	7	1	-	-	-	-	1	4
		I	17	8	1	-	-	-	-	1	7
ZUSAMMEN	F	M	4762	818	687	565	456	455	390	301	1090
		W	13121	2500	1987	1645	1343	1267	1079	793	2507
		I	17883	3318	2674	2210	1799	1722	1469	1094	3597
	H	M	4762	475	451	386	362	423	434	391	1840
		W	13121	1652	1590	1422	1261	1206	1155	1028	3807
		I	17883	2127	2041	1808	1623	1629	1589	1419	5647

1 SOMMERSEMESTER 1990

**1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER			GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER						
					1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.
BILDENDE KUNST											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	624	98	111	95	88	90	77	34	31
		W	870	199	179	140	132	76	77	38	29
		I	1494	297	290	235	220	166	154	72	60
	H	M	624	74	83	80	85	82	87	47	86
		W	870	165	145	119	122	81	80	55	103
		I	1494	239	228	199	207	163	167	102	189
PROMOTIONEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	1	-	-	-	1
		I	2	-	-	-	1	-	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	-	1	-	-	-	1
		I	2	-	-	-	1	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	20	7	4	1	2	1	-	3	2
		W	88	33	21	14	9	1	3	4	3
		I	108	40	25	15	11	2	3	7	5
	H	M	20	5	2	1	2	4	-	2	4
		W	88	23	21	16	12	2	4	5	5
		I	108	28	23	17	14	6	4	7	9
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	7	3	1	-	1	-	-	-	2
		W	15	6	3	2	-	1	2	1	-
		I	22	9	4	2	1	1	2	1	2
	H	M	7	2	1	-	2	-	-	-	2
		W	15	5	3	1	1	2	1	2	-
		I	22	7	4	1	3	2	1	2	2
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	91	9	6	10	9	8	7	10	32
		W	179	38	28	22	26	21	14	7	23
		I	270	47	34	32	35	29	21	17	55
	H	M	91	6	2	13	9	7	7	5	42
		W	179	22	25	27	23	27	15	9	31
		I	270	28	27	40	32	34	22	14	73
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	118	19	11	11	12	9	7	13	36
		W	282	77	52	38	35	23	19	12	26
		I	400	96	63	49	47	32	26	25	62
	H	M	118	13	5	14	13	11	7	7	48
		W	282	50	49	44	36	31	20	16	36
		I	400	63	54	58	49	42	27	23	84
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	6	-	2	-	1	1	1	1	-
		W	19	2	3	4	6	1	2	-	1
		I	25	2	5	4	7	2	3	1	1
	H	M	6	-	-	-	-	-	1	-	5
		W	19	-	-	-	-	2	3	1	13
		I	25	-	-	-	-	2	4	1	18
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	151	28	27	28	17	13	7	6	25
		W	179	35	34	28	24	24	10	8	16
		I	330	63	61	56	41	37	17	14	41
	H	M	151	18	21	25	20	9	10	11	37
		W	179	22	23	21	19	21	23	16	34
		I	330	40	44	46	39	30	33	27	71
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	129	26	29	28	15	8	7	3	13
		W	119	33	26	22	18	9	3	-	8
		I	248	59	55	50	33	17	10	3	21
	H	M	129	16	21	26	13	10	11	9	23
		W	119	18	23	15	18	11	8	2	24
		I	248	34	44	41	31	21	19	11	47
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	509	40	54	89	83	70	66	31	76
		W	437	38	53	56	74	70	64	21	61
		I	946	78	107	145	157	140	130	52	137
	H	M	509	17	28	70	65	59	58	55	157
		W	437	17	25	34	52	51	48	48	162
		I	946	34	53	104	117	110	106	103	319
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	74	16	12	7	15	11	11	2	-
		W	42	4	3	5	14	10	1	5	-
		I	116	20	15	12	29	21	12	7	-
	H	M	74	20	19	7	15	5	6	1	1
		W	42	15	2	5	9	4	4	2	1
		I	116	35	21	12	24	9	10	3	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	623	103	106	109	119	102	75	5	4
		W	629	115	131	106	108	77	79	9	4
		I	1252	218	237	215	227	179	154	14	8
	H	M	623	74	83	83	92	99	73	45	74
		W	629	83	90	79	95	74	81	47	80
		I	1252	157	173	162	187	173	154	92	154

1 SOMMERSEMESTER 1990

**1.3 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
ZUSAMMEN	F M W I	2234 2579 4813	330 503 833	352 481 833	367 399 766	350 412 762	304 290 594	251 255 506	95 93 188	185 146 331	
	H M W I	2234 2579 4813	232 370 602	260 357 617	305 317 622	303 352 655	275 275 550	253 267 520	175 187 362	431 454 885	
GESTALTUNG											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	1658 1367 3025	279 232 511	262 231 493	206 203 409	225 190 415	196 184 380	165 149 314	125 85 210	200 93 293	
	H M W I	1658 1367 3025	189 143 332	195 164 359	184 186 370	193 149 342	190 184 374	189 165 354	154 142 296	364 234 598	
PROMOTIONEN	F M W I	13 10 23	- - -	1 - 1	1 2 3	2 - 2	- - -	1 - 1	2 - 2	6 8 14	
	H M W I	13 10 23	- - -	- - -	1 1 2	1 - 1	- - -	1 - 1	2 - 2	8 9 17	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	65 344 409	25 112 137	15 69 84	2 60 62	5 43 48	6 20 26	4 22 26	1 4 5	7 14 21	
	H M W I	65 344 409	20 86 106	13 71 84	6 61 67	4 39 43	6 29 35	2 26 28	2 11 13	12 21 33	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	55 139 194	21 31 52	11 18 29	8 19 27	2 16 18	6 12 18	3 14 17	3 13 16	1 16 17	
	H M W I	55 139 194	12 15 27	10 21 31	7 20 27	4 14 18	7 9 16	5 12 17	2 12 14	8 36 44	
LA SONDER- SCHULEN	F M W I	1 1 2	- - -	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	H M W I	1 1 2	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M W I	150 238 388	40 71 111	29 40 69	20 34 54	19 30 49	17 24 41	14 13 27	4 10 14	7 16 23	
	H M W I	150 238 388	33 46 81	23 38 61	17 40 57	17 30 47	15 21 36	13 16 29	12 13 25	20 32 52	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	271 722 993	86 214 300	55 127 182	31 114 145	26 89 115	29 56 85	21 49 70	8 27 35	15 46 61	
	H M W I	271 722 993	65 149 214	46 130 176	30 121 151	26 84 110	28 59 87	20 54 74	16 36 52	40 89 129	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	20 85 105	8 21 29	4 13 17	1 17 18	2 13 15	2 7 9	- 3 3	1 4 5	2 7 9	
	H M W I	20 85 105	- - -	- - -	- 1 1	- 3 3	1 4 5	3 12 15	4 19 23	12 46 58	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	5126 6719 11845	883 1238 2121	898 1244 2142	959 1290 2249	917 1243 2160	550 815 1365	321 355 676	224 213 437	374 321 695	
	H M W I	5126 6719 11845	693 966 1659	744 1022 1766	838 1147 1985	855 1200 2055	610 883 1493	411 517 928	342 358 700	633 626 1259	
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F M W I	198 150 348	40 20 60	27 24 51	26 39 65	28 27 55	33 15 48	19 16 35	15 2 17	10 7 17	
	H M W I	198 150 348	24 16 40	25 17 42	26 31 57	28 25 53	26 15 41	27 22 49	11 9 20	31 15 46	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F M W I	4 19 23	1 6 7	- 6 6	- 4 4	- 2 2	1 - 1	- - -	- 1 1	2 - 2	
	H M W I	4 19 23	1 2 3	- 3 3	- 2 2	- 1 1	- 2 2	1 1 2	- 2 2	2 6 8	

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	16	3	3	-	-	3	5	2	-
		W	37	10	4	7	4	7	4	-	1
		I	53	13	7	7	4	10	9	2	1
	H	M	16	3	2	-	-	-	6	2	3
		W	37	7	1	-	5	7	7	6	4
		I	53	10	3	-	5	7	13	8	7
ZUSAMMEN	F	M	7308	1302	1250	1224	1200	814	532	377	609
		W	9109	1741	1649	1676	1568	1084	576	332	483
		I	16417	3043	2899	2900	2768	1898	1108	709	1092
	H	M	7308	977	1012	1079	1103	855	658	531	1093
		W	9109	1283	1337	1489	1467	1154	778	572	1029
		I	16417	2260	2349	2568	2570	2009	1436	1103	2122
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1435	262	466	123	123	95	98	69	199
		W	1968	361	523	223	195	184	144	123	215
		I	3403	623	989	346	318	279	242	192	414
	H	M	1435	199	324	177	132	121	115	89	278
		W	1968	270	388	254	214	189	164	161	328
		I	3403	469	712	431	346	310	279	250	606
PROMOTIONEN	F	M	87	5	2	2	-	1	5	5	67
		W	143	4	3	4	1	1	6	17	107
		I	230	9	5	6	1	2	11	22	174
	H	M	87	-	1	-	1	-	6	2	77
		W	143	-	1	2	1	1	6	10	122
		I	230	-	2	2	2	1	12	12	199
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	13	3	3	4	1	-	-	-	2
		W	39	7	16	6	4	-	2	-	4
		I	52	10	19	10	5	-	2	-	6
	H	M	13	-	-	-	-	1	-	1	11
		W	39	1	-	-	1	1	6	7	23
		I	52	1	-	-	1	2	6	8	34
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	13	3	3	4	1	-	-	-	2
		W	39	7	16	6	4	-	2	-	4
		I	52	10	19	10	5	-	2	-	6
	H	M	13	-	-	-	-	1	-	1	11
		W	39	1	-	-	1	1	6	7	23
		I	52	1	-	-	1	2	6	8	34
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	323	69	81	67	60	21	9	10	6
		W	499	140	97	93	70	43	26	16	14
		I	822	209	178	160	130	64	35	26	20
	H	M	323	48	50	54	52	35	24	22	38
		W	499	94	75	84	71	43	37	34	61
		I	822	142	125	138	123	78	61	56	99
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	1	-	-	-	-	1	-
		I	3	-	1	-	-	-	-	1	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	2	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	2	-	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	3	-	1	-	-	1	-	1	-
		W	11	3	-	-	-	1	3	1	3
		I	14	3	1	-	-	2	3	2	3
	H	M	3	-	1	-	-	1	-	1	-
		W	11	3	1	-	-	-	2	1	4
		I	14	3	2	-	-	1	2	2	4

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
ZUSAMMEN	F	M W I	1862 2663 4525	339 516 855	553 640 1193	196 326 522	184 270 454	118 229 347	112 181 293	85 158 243	275 343 618
	H	M W I	1862 2663 4525	247 369 616	376 467 843	231 340 571	185 287 472	158 234 392	145 215 360	115 213 328	405 538 943
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M W I	4423 4136 8559	1086 1100 2186	782 823 1605	676 658 1334	588 566 1154	468 438 906	294 251 545	195 130 325	334 170 504
	H	M W I	4423 4136 8559	717 726 1443	603 630 1233	528 549 1077	484 488 972	477 471 948	409 329 738	322 290 612	883 653 1536
PROMOTIONEN	F	M W I	569 405 974	52 39 91	37 31 68	39 24 63	26 34 60	34 29 63	50 31 81	51 43 94	280 174 454
	H	M W I	569 405 974	12 10 22	15 9 24	14 14 28	10 13 23	18 23 41	30 25 55	47 39 86	423 272 695
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M W I	434 1388 1822	124 374 498	95 345 440	67 286 353	47 201 248	35 88 123	20 44 64	23 22 45	23 28 51
	H	M W I	434 1388 1822	77 295 372	71 298 369	66 270 336	56 217 273	36 110 146	32 76 108	28 49 77	68 73 141
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M W I	734 784 1518	120 136 256	128 153 281	96 132 228	92 109 201	69 94 163	64 52 116	43 42 85	122 66 188
	H	M W I	734 784 1518	84 89 173	94 118 212	83 126 209	72 95 167	77 99 176	70 75 145	65 58 123	189 124 313
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M W I	1049 1066 2115	193 202 395	187 204 391	169 168 337	162 169 331	95 158 253	98 65 163	63 41 104	82 59 141
	H	M W I	1049 1066 2115	134 137 271	154 181 335	151 155 306	148 168 316	102 155 257	105 106 211	88 63 151	167 101 268
LA SONDER- SCHULEN	F	M W I	10 43 53	1 12 13	3 7 10	3 13 16	3 7 10	- 2 2	- 1 1	- 1 1	- - -
	H	M W I	10 43 53	1 12 13	- 7 7	3 9 12	2 10 12	1 2 3	2 1 3	1 1 2	- 1 1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M W I	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	H	M W I	1 1 2	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M W I	5 2 7	1 1 2	4 1 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H	M W I	5 2 7	1 - 1	3 - 3	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- 1 1	- - -
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M W I	2233 3284 5517	440 725 1165	417 710 1127	335 599 934	304 486 790	199 342 541	182 163 345	129 106 235	227 153 380
	H	M W I	2233 3284 5517	297 533 830	322 604 926	304 560 864	279 491 770	216 366 582	209 258 467	182 173 355	424 299 723
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M W I	84 102 186	15 26 41	15 22 37	17 12 29	9 12 21	6 10 16	2 5 7	6 3 9	14 12 26
	H	M W I	84 102 186	- - -	- - -	- - -	3 3 6	4 6 10	8 15 23	4 12 16	65 66 131
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M W I	2 4 6	- - -	- - -	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 3 4
	H	M W I	2 4 6	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 4 5

MUSIK

1 SOMMERSEMESTER 1990

**1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER			GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HÖHEREN
					1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M W I		3311 3116 6427	772 694 1466	732 724 1456	548 528 1076	473 447 920	376 351 727	231 193 424	102 114 216	77 65 142
	H	M W I		3311 3116 6427	505 425 930	476 490 966	422 419 841	369 381 750	391 385 776	388 344 732	321 306 627	439 366 805
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M W I		19 41 60	4 11 15	4 10 14	- 4 4	1 3 4	3 5 8	3 5 8	1 1 2	3 2 5
	H	M W I		19 41 60	2 4 6	1 8 9	1 - 1	- 2 2	2 3 5	1 9 10	6 5 11	6 10 16
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M W I		5 9 14	4 7 11	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	H	M W I		5 9 14	4 5 9	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	1 - 1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M W I		82 95 177	7 21 28	5 7 12	4 3 7	2 5 7	14 15 29	22 25 47	16 12 28	12 7 19
	H	M W I		82 95 177	9 17 26	4 14 18	3 7 10	1 7 8	5 10 19	15 13 28	21 12 33	20 15 35
ZUSAMMEN	F	M W I		10728 11192 21920	2380 2623 5003	1992 2327 4319	1620 1830 3450	1403 1553 2956	1101 1190 2291	784 674 1458	500 409 909	948 586 1534
	H	M W I		10728 11192 21920	1546 1720 3266	1421 1758 3179	1272 1549 2821	1146 1385 2531	1118 1264 2382	1060 994 2054	903 837 1740	2262 1685 3947
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M W I		26894 38664 65558	5169 7883 13052	4834 7084 11918	3972 5876 9848	3593 5146 8739	2792 4060 6852	2069 2765 4834	1358 1785 3143	3107 4065 7172
	H	M W I		26894 38664 65558	3477 5394 8871	3520 5509 9029	3273 5117 8390	3099 4752 7851	2829 4133 6962	2550 3409 5959	2115 2837 4952	6031 7513 13544
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M W I		1 - 1	- - -	1 1 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H	M W I		1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
PROMOTIONEN	F	M W I		20 10 30	- - -	1 - 1	1 1 2	2 - 2	5 2 7	2 1 3	3 1 4	6 5 11
	H	M W I		20 10 30	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	1 1 2	- - -	18 8 26
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M W I		3 - 3	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1
	H	M W I		3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	2 - 2
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M W I		1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- 2 2
	H	M W I		1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- 2 2
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M W I		1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 - 1
	H	M W I		1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	1 - -

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPEN STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	5	-	-	-	1	1	1	-	2
		W	3	-	-	-	-	-	-	1	2
		I	8	-	-	-	1	1	1	1	4
	H	M	5	-	-	-	-	1	-	1	3
		W	3	-	-	-	-	-	-	1	2
		I	8	-	-	-	-	1	-	2	5
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	3	-	-	-	-	-	2	-	1
		W	2	-	-	-	-	1	1	-	-
		I	5	-	-	-	-	1	3	-	1
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	5	-	-	-	-	-	-	-	5
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	71	67	3	-	-	1	-	-	-
		W	81	74	7	-	-	-	-	-	-
		I	152	141	10	-	-	1	-	-	-
	H	M	71	65	5	-	-	1	-	-	-
		W	81	67	13	1	-	-	-	-	-
		I	152	132	18	1	-	1	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	100	67	5	1	3	7	5	3	9
		W	96	74	7	1	-	3	2	2	7
		I	196	141	12	2	3	10	7	5	16
	H	M	100	66	5	1	-	2	1	1	24
		W	96	67	13	1	1	-	1	1	12
		I	196	133	18	2	1	2	2	2	36
INSGESAMT	F	M	891300	193303	160193	137601	109422	85786	67699	47775	89521
		W	553114	129686	101348	86412	65874	52393	40368	28040	48993
		I	1444414	322989	261541	224013	175296	138179	108067	75815	138514
	H	M	891300	148178	134906	121792	101715	87261	76618	64065	156765
		W	553114	96210	86175	76829	62353	53661	46503	38417	92966
		I	1444414	244388	221081	198621	164068	140922	123121	102482	249731

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.4 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH AUSGEWÄHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN UND GESAMTHOCHSCHULEN										
1973	M	2	1	1				2	1	1
	W	1			1					
	I	3	1	1	1			2	1	1
1972	M	23	8	9	5	2	2	18	6	7
	W	13	5	6	2			11	5	6
	I	36	13	15	7	2	2	29	11	13
1971	M	327	71	82	155	29	50	172	42	52
	W	345	111	125	212	70	78	133	41	47
	I	672	182	207	367	99	108	305	83	99
1970	M	6961	791	1043	5914	652	884	1047	139	159
	W	16874	1940	2934	16012	1796	2747	862	144	197
	I	23835	2731	3977	21926	2448	3631	1909	283	346
1969	M	28332	3756	4589	26142	3510	4291	2190	246	298
	W	36544	2542	4201	34410	2193	3789	2134	349	412
	I	64876	6298	8790	60552	5703	8080	4324	595	710
1968	M	51920	4309	5542	49313	4075	5258	2607	234	284
	W	42666	1868	3083	40498	1575	2762	2168	293	321
	I	94586	6177	8625	89811	5650	8020	4775	527	605
1967	M	64877	2607	3840	61942	2419	3617	2935	188	223
	W	44650	1653	2618	42463	1398	2329	2187	255	289
	I	109527	4260	6458	104405	3817	5946	5122	443	512
1966	M	68673	1560	2688	65814	1401	2488	2859	159	200
	W	45066	1198	2061	42940	1000	1812	2126	198	249
	I	113739	2758	4749	108754	2401	4300	4985	357	449
1965	M	68100	971	1991	65266	784	1771	2834	187	220
	W	43406	821	1906	41358	641	1663	2048	180	243
	I	111506	1792	3897	106624	1425	3434	4882	367	463
1964	M	64492	615	1797	61656	436	1573	2836	179	224
	W	40492	610	1925	38568	480	1746	1924	130	179
	I	104984	1225	3722	100224	916	3319	4760	309	403
1963	M	56732	470	1907	53747	292	1682	2985	178	225
	W	33824	511	1810	31943	357	1612	1881	154	198
	I	90556	981	3717	85690	649	3294	4866	332	423
1962	M	45897	382	1701	42922	202	1461	2975	180	240
	W	26627	349	1446	24937	239	1286	1690	110	159
	I	72524	731	3146	67859	441	2747	4665	290	399
1961	M	37402	298	1465	34667	159	1273	2735	139	192
	W	21333	298	1110	19835	207	979	1498	91	131
	I	58735	596	2575	54502	366	2252	4233	230	323
1960	M	28691	245	1076	26140	120	912	2551	125	164
	W	15988	225	754	14662	156	657	1326	69	97
	I	44679	470	1830	40802	276	1569	3877	194	261
1959	M	21912	192	750	19578	102	623	2334	90	127
	W	12147	136	491	11011	89	416	1136	47	75
	I	34059	328	1241	30589	191	1039	3470	137	202
1958	M	17013	148	535	14800	75	421	2213	73	114
	W	9398	117	386	8526	78	323	872	39	63
	I	26411	265	921	23326	153	744	3085	112	177
1957	M	13632	122	423	11750	43	316	1882	79	107
	W	7882	103	323	7026	64	268	856	39	55
	I	21514	225	746	18776	107	584	2738	118	162
1956	M	10531	92	304	9003	36	214	1528	56	90
	W	6215	68	219	5555	38	176	660	30	43
	I	16746	160	523	14558	74	390	2188	86	133
1955	M	8387	68	218	7061	22	158	1326	46	60
	W	4916	42	213	4341	24	179	575	18	34
	I	13303	110	431	11402	46	337	1901	64	94
1954	M	6804	55	200	5746	22	154	1058	33	46
	W	3980	44	157	3501	27	132	479	17	25
	I	10784	99	357	9247	49	286	1537	50	71
1953	M	5503	39	141	4661	12	98	842	27	43
	W	3142	48	149	2792	32	122	350	16	27
	I	8645	87	290	7453	44	220	1192	43	70
1952	M	4525	40	113	3748	12	74	777	28	39
	W	2726	32	95	2393	25	84	333	7	11
	I	7251	72	208	6141	37	158	1110	35	50
1951 U. FRUEHER	M	22697	193	562	19113	127	547	3584	66	115
	W	15244	201	609	13689	155	539	1555	46	70
	I	37941	394	1271	32802	282	1086	5139	112	185
INSGESAMT	M	633433	17033	31077	589143	14532	27847	44290	2501	3230
	W	433479	12922	26620	406675	10644	23699	26804	2278	2921
	I	1066912	29955	57697	995818	25176	51546	71094	4779	6151

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.4 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH AUSGEWÄHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)										
1973	M									
	W	1			1					
	I	1			1					
1972	M	2	1	1				2	1	1
	W									
	I	2	1	1				2	1	1
1971	M	475	23	25	427	16	18	48	7	7
	W	266	21	23	239	16	17	27	5	6
	I	741	44	48	666	32	35	75	12	13
1970	M	2127	245	263	1902	212	228	225	33	35
	W	3380	458	492	3264	434	472	316	24	20
	I	5507	703	755	5166	646	700	341	57	55
1969	M	7593	1022	1110	7036	958	1044	557	64	66
	W	8550	679	779	8291	638	744	259	41	35
	I	16143	1701	1889	15327	1596	1788	816	105	101
1968	M	16843	1743	1937	16054	1683	1869	789	60	68
	W	12626	553	686	12250	526	664	376	27	22
	I	29469	2296	2623	28304	2209	2533	1165	87	90
1967	M	25889	1820	2104	24859	1758	2032	1030	62	72
	W	13981	556	675	13610	527	644	371	29	31
	I	39870	2376	2779	38459	2285	2676	1401	91	103
1966	M	32534	1632	1977	31408	1584	1914	1126	48	63
	W	13089	470	601	12721	452	580	368	18	21
	I	45623	2102	2578	44129	2036	2494	1494	66	84
1965	M	33476	1133	1548	32430	1091	1488	1046	42	60
	W	11473	353	454	11106	332	434	367	21	20
	I	44949	1486	2002	43536	1423	1922	1413	63	80
1964	M	30401	778	1171	29475	738	1114	926	40	57
	W	9316	287	387	9008	276	373	308	11	14
	I	39717	1065	1558	38483	1014	1487	1234	51	71
1963	M	24273	512	824	23355	486	782	918	26	42
	W	6982	190	269	6744	177	253	238	13	16
	I	31255	702	1093	30099	663	1035	1156	39	58
1962	M	17938	346	601	17086	326	559	852	20	42
	W	4821	150	214	4592	144	205	229	6	9
	I	22759	496	815	21678	470	764	1081	26	51
1961	M	13421	251	458	12622	227	418	799	24	40
	W	3548	101	142	3372	95	131	176	6	11
	I	16969	352	600	15994	322	549	975	30	51
1960	M	9499	169	333	8701	154	301	798	15	32
	W	2616	91	124	2466	86	119	150	5	5
	I	12115	260	457	11167	240	420	948	20	37
1959	M	7201	137	252	6443	115	206	758	22	46
	W	1883	60	90	1768	57	82	115	3	8
	I	9084	197	342	8211	172	288	873	25	54
1958	M	5351	110	179	4678	101	161	673	9	18
	W	1430	39	57	1331	37	52	99	2	5
	I	6781	149	236	6009	138	213	772	11	23
1957	M	4032	71	124	3525	63	103	507	8	21
	W	1145	42	51	1058	39	46	87	3	5
	I	5177	113	175	4583	102	149	594	11	26
1956	M	2991	62	113	2586	46	90	405	16	23
	W	796	27	39	738	24	35	58	3	3
	I	3787	89	152	3324	70	126	463	19	26
1955	M	2110	34	68	1791	32	60	319	2	8
	W	568	14	23	524	14	23	44		
	I	2678	48	91	2315	46	83	363	2	8
1954	M	1580	28	54	1319	25	47	261	3	7
	W	478	23	25	443	22	23	35	1	2
	I	2058	51	79	1762	47	70	296	4	9
1953	M	1060	22	37	873	22	37	187		
	W	342	12	16	312	11	15	30	1	1
	I	1402	34	53	1185	33	52	217	1	1
1952	M	766	18	36	620	13	26	146	5	10
	W	248	10	17	236	10	17	12		
	I	1014	28	53	856	23	43	158	5	10
1951 U. FRUEHER	M	2164	58	119	1733	49	101	431	9	18
	W	1211	71	74	1134	67	70	77	4	4
	I	3375	129	193	2867	116	171	508	13	22
INSGESAMT	M	241726	10215	13334	228923	9699	12598	12803	516	736
	W	98750	4207	5238	95208	3984	5000	3542	223	238
	I	340476	14422	18572	324131	13683	17598	16345	739	974

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.4 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH AUSGEWÄHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSDATUM

GEBURTSDATUM	GEB.-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1974	M	3			2			1		
	W	3			1					
	I	6	1	1	3	1	1	2		
1973	M	9	2	2	2			7	2	2
	W	21	4	4	15	2	2	6	2	2
	I	30	6	6	17	2	2	13	4	4
1972	M	38	11	12	14	3	3	24	8	9
	W	50	14	15	27	3	3	23	11	12
	I	88	25	27	41	6	6	47	19	21
1971	M	852	107	119	622	55	58	230	52	61
	W	690	147	164	498	94	104	192	53	60
	I	1542	254	283	1120	149	162	422	105	121
1970	M	9298	1066	1341	8000	887	1141	1298	179	200
	W	21133	2521	3604	20092	2344	3386	1041	177	218
	I	30431	3587	4945	28092	3231	4527	2339	356	418
1969	M	36502	4885	5834	33708	4572	5467	2794	313	367
	W	47218	3446	5321	44765	3044	4862	2453	402	459
	I	83720	8331	11155	78473	7616	10329	5247	715	826
1968	M	69836	6183	7662	66386	5880	7302	3450	303	360
	W	57778	2529	3963	55136	2202	3610	2842	327	353
	I	127614	8712	11625	121522	8082	10912	6092	630	713
1967	M	92247	4525	6093	88188	4262	5784	4059	263	309
	W	61089	2276	3442	58424	1979	3105	2665	297	337
	I	153236	6801	9535	146612	6241	8889	6724	560	646
1966	M	102909	3252	4778	98817	3035	4505	4082	217	273
	W	60436	1721	2777	57818	1493	2493	2618	228	284
	I	163345	4973	7555	156635	4528	6998	6710	445	557
1965	M	103365	2142	3619	99379	1900	3331	3986	242	288
	W	56941	1216	2464	54360	1004	2190	2581	212	274
	I	160306	3358	6083	153739	2904	5521	6567	454	562
1964	M	96640	1427	3044	92765	1201	2755	3875	226	289
	W	51733	931	2401	49305	779	2190	2428	152	211
	I	148373	2358	5445	142070	1980	4945	6303	378	500
1963	M	82620	1016	2803	78575	795	2525	4045	221	278
	W	42327	795	2157	40041	557	1932	2286	178	225
	I	124947	1751	4960	118616	1352	4457	6331	399	503
1962	M	65131	767	2360	61168	550	2058	3953	217	302
	W	32552	521	1702	30511	398	1525	2041	123	177
	I	97683	1288	4062	91679	948	3583	6004	340	479
1961	M	51831	568	1958	48197	395	1717	3634	173	241
	W	25767	409	1287	23982	309	1140	1785	100	147
	I	77598	977	3245	72179	704	2857	5419	273	388
1960	M	38992	430	1442	35544	285	1239	3448	145	203
	W	19254	327	916	17698	251	810	1556	76	106
	I	58246	757	2358	53242	536	2049	5004	221	309
1959	M	29695	337	1022	26525	222	845	3170	115	177
	W	14458	204	608	13154	154	522	1304	50	86
	I	44153	541	1630	39679	376	1367	4474	165	263
1958	M	22835	261	730	19893	176	596	2942	85	134
	W	11162	160	463	10137	117	391	1025	43	72
	I	33997	421	1193	30030	293	987	3967	128	206
1957	M	17996	196	557	15557	107	427	2439	89	130
	W	9301	147	392	8310	105	331	991	42	61
	I	27297	343	949	23867	212	758	3430	131	191
1956	M	13773	158	422	11793	85	309	1980	73	113
	W	7212	99	267	6473	66	221	739	33	46
	I	20985	257	689	18266	151	530	2719	106	159
1955	M	10689	107	296	9018	57	227	1671	50	69
	W	5657	60	246	5023	40	210	634	20	36
	I	16346	167	542	14041	97	437	2305	70	105
1954	M	8531	84	261	7193	47	206	1338	37	55
	W	4604	69	192	4080	50	164	524	19	28
	I	13135	153	453	11273	97	370	1862	56	83
1953	M	6713	62	179	5669	34	136	1044	28	43
	W	3611	61	173	3218	44	144	393	17	29
	I	10324	123	352	8887	78	280	1437	45	72
1952	M	5404	58	151	4471	25	102	933	33	49
	W	3080	43	115	2733	36	104	347	7	11
	I	8484	101	266	7204	61	206	1280	40	60
1951 U. FRUEHER	M	25391	261	809	21331	184	674	4060	77	135
	W	17037	282	709	15360	230	631	1677	52	78
	I	42428	543	1518	36691	414	1305	5737	129	213
INSGESAMT	M	891300	27905	45494	832817	24757	41407	58483	3148	4087
	W	553114	17923	33383	521161	15302	30071	31953	2621	3312
	I	1444414	45828	78877	1353978	40059	71478	90436	5769	7399

1.5 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD. NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL.	INSGESAMT		SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		DAVON MIT STÄNDIGEM			
											BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
1	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	9727	100	6762	69,5	307	3,1	1223	12,5	264	2,7	595	6,1
2		W	7674	100	4871	63,4	307	4,0	1188	15,4	203	2,6	540	7,0
3		I	17401	100	11633	66,8	614	3,5	2411	13,8	467	2,6	1135	6,5
4	HAMBURG	M	23821	100	4560	19,1	12815	53,7	3440	14,4	372	1,5	1308	5,4
5		W	18153	100	2976	16,3	10786	59,4	2367	13,0	282	1,5	778	4,2
6		I	41974	100	7536	17,9	23601	56,2	5807	13,8	654	1,5	2086	4,9
7	NIEDER- SACHSEN	M	58876	100	2319	3,9	1108	1,8	42863	72,8	1266	2,1	5938	10,0
8		W	41034	100	1257	3,0	903	2,2	30618	74,6	863	2,1	3808	9,2
9		I	99910	100	3576	3,5	2011	2,0	73481	73,5	2129	2,1	9746	9,7
10	BREMEN	M	5230	100	44	0,8	39	0,7	1400	26,7	3453	66,0	172	3,2
11		W	4385	100	45	1,0	38	0,8	1075	24,5	2991	68,2	144	3,2
12		I	9615	100	89	0,9	77	0,8	2475	25,7	6444	67,0	316	3,2
13	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	187783	100	1075	0,5	691	0,3	7936	4,2	649	0,3	157366	83,8
14		W	122276	100	655	0,5	443	0,3	5429	4,4	462	0,3	104698	85,6
15		I	310059	100	1734	0,5	1134	0,3	13365	4,3	1111	0,3	262064	84,5
16	HESSEN	M	50261	100	400	0,7	172	0,3	2289	4,5	205	0,4	4178	8,3
17		W	36731	100	393	1,0	205	0,5	2211	6,0	212	0,5	3916	10,6
18		I	86992	100	793	0,9	377	0,4	4500	5,1	417	0,4	8094	9,3
19	RHEINLAND- PFALZ	M	23541	100	165	0,7	79	0,3	559	2,3	47	0,1	2160	9,1
20		W	18686	100	148	0,7	78	0,4	489	2,6	61	0,3	1927	10,3
21		I	42227	100	313	0,7	157	0,3	1048	2,4	108	0,2	4087	9,6
22	BADEN- WÜRTTEMBERG	M	82073	100	636	0,7	332	0,4	2024	2,4	224	0,2	4494	5,4
23		W	46188	100	466	1,0	218	0,4	1314	2,8	143	0,3	2770	5,9
24		I	128261	100	1102	0,8	550	0,4	3338	2,6	367	0,2	7264	5,6
25	BAYERN	M	93624	100	772	0,8	405	0,4	2262	2,4	248	0,2	5207	5,5
26		W	70260	100	505	0,7	289	0,4	1714	2,4	193	0,2	3658	5,2
27		I	163884	100	1277	0,7	694	0,4	3976	2,4	441	0,2	8865	5,4
28	SAARLAND	M	9485	100	63	0,6	37	0,3	200	2,1	26	0,2	506	5,3
29		W	7356	100	48	0,6	54	0,7	223	3,0	21	0,2	495	6,7
30		I	15841	100	111	0,6	91	0,5	423	2,5	47	0,2	1001	5,9
31	BERLIN (WEST)	M	44722	100	1278	2,8	705	1,5	3594	8,0	511	1,1	4551	10,1
32		W	33932	100	920	2,7	586	1,7	2890	8,5	405	1,1	3805	11,2
33		I	78654	100	2198	2,7	1291	1,6	6484	8,2	916	1,1	8356	10,6
34	BUNDESGBIET	M	589143	100	18078	3,0	16690	2,8	67790	11,5	7265	1,2	186475	31,6
35		W	406675	100	12284	3,0	13907	3,4	49518	12,1	5836	1,4	126539	31,1
36		I	995818	100	30362	3,0	30597	3,0	117308	11,7	13101	1,3	313014	31,4

PAEDAGOGISCHE

37	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	635	100	579	91,1	7	1,1	19	2,9	4	0,6	9	1,4
38		W	1603	100	1378	85,9	40	2,4	103	6,4	8	0,4	38	2,3
39		I	2238	100	1957	87,4	47	2,1	122	5,4	12	0,5	47	2,1
40	BADEN- WÜRTTEMBERG	M	2492	100	1	0,0		0,0	11	0,4	1	0,0	13	0,5
41		W	6652	100	11	0,1	3	0,0	34	0,5	1	0,0	82	1,2
42		I	9144	100	12	0,1	3	0,0	45	0,4	2	0,0	95	1,0
43	BUNDESGBIET	M	3127	100	580	18,5	7	0,2	30	0,9	5	0,1	22	0,7
44		W	8255	100	1389	16,8	43	0,5	137	1,6	9	0,1	120	1,4
45		I	11382	100	1969	17,2	50	0,4	167	1,4	14	0,1	142	1,2

SEMESTER 1990
STUDIENORTES UND LAND DES STÄNDIGEN WOHNSTZES

WOHNSTZ IN (IM)																LFD. NR.
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WÜRTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	

GESAMTHOCHSCHULEN

136	1,3	69	0,7	184	1,8	106	1,0	16	0,1	45	0,4	20	0,2		0,0	1
145	1,8	67	0,8	189	2,4	101	1,3	9	0,1	35	0,4	19	0,2		0,0	2
281	1,6	136	0,7	373	2,1	207	1,1	25	0,1	80	0,4	39	0,2		0,0	3
373	1,5	183	0,7	404	1,6	208	0,8	28	0,1	89	0,3	41	0,1		0,0	4
254	1,3	116	0,6	341	1,8	164	0,9	20	0,1	40	0,2	28	0,1	1	0,0	5
627	1,4	299	0,7	745	1,7	372	0,8	48	0,1	129	0,3	69	0,1	1	0,0	6
3152	5,3	391	0,6	819	1,3	524	0,8	86	0,1	239	0,4	171	0,2		0,0	7
1875	4,5	306	0,7	727	1,7	394	0,9	68	0,1	128	0,3	87	0,2		0,0	8
5027	5,0	697	0,6	1546	1,5	918	0,9	154	0,1	367	0,3	258	0,2		0,0	9
	0,0	16	0,3	40	0,7	26	0,4	6	0,1	33	0,6	1	0,0		0,0	10
	0,0	15	0,3	38	0,8	15	0,3	3	0,0	20	0,4	1	0,0		0,0	11
	0,0	31	0,3	78	0,8	41	0,4	9	0,0	53	0,5	2	0,0		0,0	12
3751	1,9	6408	3,4	3679	1,9	3200	1,7	841	0,4	649	0,3	604	0,3	930	0,4	13
1984	1,6	3359	2,7	1470	1,8	1470	1,2	358	0,2	261	0,2	349	0,2	601	0,4	14
5735	1,8	9767	3,1	5886	1,8	4670	1,5	1199	0,3	910	0,2	953	0,3	1531	0,4	15
37005	73,6	2038	4,0	1955	3,9	1542	3,0	216	0,4	173	0,3	74	0,1	4	0,0	16
25323	68,9	1418	3,8	1645	4,4	1063	2,8	205	0,5	81	0,2	55	0,1		0,0	17
62328	71,6	3456	3,9	3610	4,1	2605	2,9	421	0,4	254	0,2	133	0,1	4	0,0	18
4245	18,0	13035	55,3	1393	5,9	493	2,0	1194	5,0	56	0,2	115	0,4		0,0	19
3846	20,5	9452	50,5	1255	6,7	441	2,3	860	4,6	48	0,2	81	0,4		0,0	20
8091	19,1	22487	53,2	2648	6,2	934	2,2	2054	4,8	104	0,2	196	0,4		0,0	21
3368	4,1	5076	6,1	61512	74,9	3127	3,8	650	0,7	269	0,3	361	0,4		0,0	22
2182	4,7	2887	6,2	33708	72,9	1786	3,8	343	0,7	148	0,3	223	0,4		0,0	23
5550	4,3	7963	6,2	95220	74,2	4913	3,8	993	0,7	417	0,3	584	0,4		0,0	24
2256	2,4	1247	1,3	7348	7,8	72987	77,9	241	0,2	288	0,3	363	0,3		0,0	25
1821	2,5	863	1,2	5540	7,8	55084	78,4	198	0,2	130	0,1	265	0,3		0,0	26
4077	2,4	2110	1,2	12888	7,8	128071	78,1	439	0,2	418	0,2	628	0,3		0,0	27
180	1,8	1243	13,1	634	6,6	195	2,0	6307	66,4	22	0,2	72	0,7		0,0	28
166	2,2	1019	13,8	586	7,9	226	3,0	4454	60,5	15	0,2	49	0,6		0,0	29
346	2,0	2262	13,4	1220	7,2	421	2,4	10761	63,8	37	0,2	121	0,7		0,0	30
1506	3,3	953	2,1	2805	6,2	1720	3,8	228	0,5	25795	57,6	1040	2,3	36	0,0	31
1340	3,9	767	2,2	2389	7,0	1444	4,2	185	0,5	18594	55,0	495	1,4	12	0,0	32
2846	3,6	1720	2,1	5194	6,6	3164	4,0	413	0,5	44489	56,5	1535	1,9	48	0,0	33
55972	9,5	30659	5,2	80783	13,7	84128	14,2	9813	1,6	27658	4,6	2862	0,4	970	0,1	34
38936	9,5	20269	4,9	48625	11,9	62188	15,2	6703	1,6	19600	4,8	1656	0,4	614	0,1	35
94908	9,5	50928	5,1	129408	12,9	146316	14,6	16516	1,6	47258	4,7	4518	0,4	1584	0,1	36

HOCHSCHULEN

4	0,6	1	0,1	5	0,7	3	0,4		0,0	2	0,3	2	0,3		0,0	37
12	0,7	4	0,2	7	0,4	5	0,3		0,1	5	0,3	1	0,0		0,0	38
16	0,7	5	0,2	12	0,5	8	0,3	2	0,0	7	0,5	3	0,1		0,0	39
35	1,4	46	1,8	2346	94,1	29	1,1	3	0,1	5	0,2	2	0,0		0,0	40
185	2,7	181	2,7	6051	90,9	55	0,8	43	0,6	3	0,0	3	0,0		0,0	41
220	2,4	227	2,4	8397	91,8	84	0,9	46	0,5	8	0,0	5	0,0		0,0	42
39	1,2	47	1,5	2351	75,1	32	1,0	3	0,0	7	0,2	4	0,1		0,0	43
197	2,3	185	2,2	6058	73,3	60	0,7	45	0,5	8	0,0	4	0,0		0,0	44
236	2,0	232	2,0	8409	73,8	92	0,8	48	0,4	15	0,1	8	0,0		0,0	45

1.5 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD. NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STÄNDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
46	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	718	100	10	1,3	5	0,6	94	13,0	6	0,8	516	71,8
47		W	278	100	3	1,0	2	0,7	50	17,9	2	0,7	181	65,1
48		I	996	100	13	1,3	7	0,7	144	14,4	8	0,8	697	69,9
49	HESSEN	M	271	100	8	2,9	3	1,1	64	23,6	4	1,4	17	6,2
50		W	55	100		0,0		0,0	3	5,4		0,0	3	5,4
51		I	326	100	8	2,4	3	0,9	67	20,5	4	1,2	20	6,1
52	RHEINLAND- PFALZ	M	177	100		0,0	1	0,5		0,0		0,0	14	7,9
53		W	52	100		0,0		0,0	2	3,8		0,0	6	11,5
54		I	229	100		0,0	1	0,4	2	0,8		0,0	20	8,7
55	BADEN- WÜRTTEMBERG	M	26	100		0,0		0,0	5	19,2		0,0	3	11,5
56		W	39	100	2	5,1	2	5,1		0,0	1	2,5	7	17,9
57		I	65	100	2	3,0	2	3,0	5	7,6	1	1,5	10	15,3
58	BAYERN	M	387	100	2	0,5		0,0	9	2,3		0,0	20	5,1
59		W	266	100	1	0,3		0,0	1	0,3		0,0	12	4,5
60		I	653	100	3	0,4		0,0	10	1,5		0,0	32	4,9
61	BERLIN (WEST)	M	271	100	4	1,4		0,0	23	8,4	1	0,3	21	7,7
62		W	213	100	7	3,2		0,0	14	6,5		0,0	21	9,8
63		I	484	100	11	2,2		0,0	37	7,6	1	0,2	42	8,6
64	BUNDESGBIET	M	1850	100	24	1,2	9	0,4	195	10,5	11	0,5	591	31,9
65		W	903	100	13	1,4	4	0,4	70	7,7	3	0,3	230	25,4
66		I	2753	100	37	1,3	13	0,4	265	9,6	14	0,5	821	29,8

THEOLOGISCHE

KUNSTHOCH

67	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	143	100	56	39,1	19	13,2	21	14,6	2	1,3	20	13,9
68		W	187	100	63	33,6	24	12,8	43	22,9	4	2,1	19	10,1
69		I	330	100	119	36,0	43	13,0	64	19,3	6	1,8	39	11,8
70	HAMBURG	M	771	100	121	15,6	436	56,5	77	9,9	6	0,7	43	5,5
71		W	621	100	79	12,7	342	55,0	71	11,4	10	1,6	49	7,8
72		I	1392	100	200	14,3	778	55,8	148	10,6	16	1,1	92	6,6
73	NIEDER- SACHSEN	M	797	100	29	3,6	35	4,3	505	63,3	19	2,3	80	10,0
74		W	1063	100	37	3,4	44	4,1	749	70,4	25	2,3	91	8,5
75		I	1860	100	66	3,5	79	4,2	1254	67,4	44	2,3	171	9,1
76	BREMEN	M	290	100		0,0	7	2,4	70	24,1	196	67,5	5	1,7
77		W	348	100	4	1,1	6	1,7	57	16,3	251	72,1	17	4,8
78		I	638	100	4	0,6	13	2,0	127	19,9	447	70,0	22	3,4
79	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	2460	100	32	1,3	12	0,4	112	4,5	7	0,2	1728	70,2
80		W	2269	100	38	1,6	22	0,9	162	7,1	19	0,8	1551	68,3
81		I	4729	100	70	1,4	34	0,7	274	5,7	26	0,5	3279	69,3
82	HESSEN	M	591	100	5	0,8	4	0,6	13	2,1	3	0,5	38	6,4
83		W	555	100	5	0,9	6	1,0	11	1,9	1	0,1	57	10,2
84		I	1146	100	10	0,8	10	0,8	24	2,0	4	0,3	95	8,2
85	BADEN- WÜRTTEMBERG	M	1667	100	14	0,8	6	0,3	28	1,6	7	0,4	90	5,3
86		W	1694	100	17	1,0	18	1,0	50	2,9	8	0,4	101	5,9
87		I	3361	100	31	0,9	24	0,7	78	2,3	15	0,4	191	5,6
88	BAYERN	M	948	100	4	0,4	6	0,6	15	1,5	2	0,2	54	5,6
89		W	1043	100	8	0,7	6	0,5	23	2,2	1	0,0	44	4,2
90		I	1991	100	12	0,6	12	0,6	38	1,9	3	0,1	98	4,9
91	SAARLAND	M	223	100	1	0,4	1	0,4	3	1,3	2	0,8	12	5,3
92		W	194	100	1	0,5		0,0	4	2,0	1	0,5	14	7,2
93		I	417	100	2	0,4	1	0,2	7	1,6	3	0,7	26	6,2
94	BERLIN (WEST)	M	1884	100	39	2,0	37	1,9	110	5,8	30	1,5	151	8,0
95		W	2146	100	64	2,9	42	1,9	127	5,9	19	0,8	197	9,1
96		I	4030	100	103	2,5	79	1,9	237	5,8	49	1,2	348	8,6
97	BUNDESGBIET	M	9774	100	301	3,0	563	5,7	954	9,7	274	2,8	2221	22,7
98		W	10120	100	316	3,1	510	5,0	1297	12,8	339	3,3	2140	21,1
99		I	19894	100	617	3,1	1073	5,3	2251	11,3	613	3,0	4361	21,9

SEMESTER 1990

STUDIENORTES UND LAND DES STÄNDIGEN WOHNSTZES

WOHNSTZ IN (IM)																LFD. NR.
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WÜRTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	
24	3,3	18	2,5	22	3,0	10	1,3	3	0,4	9	1,2	1	0,1		0,0	46
13	4,6	13	4,6	7	2,5	2	0,7	2	0,7	1	0,3	2	0,7		0,0	47
37	3,7	31	3,1	29	2,9	12	1,2	5	0,5	10	1,0	3	0,3		0,0	48
122	45,0	19	7,0	10	3,6	8	2,9	2	0,7	5	1,8	3	1,1	6	2,2	49
35	63,6	6	10,9	5	9,0	3	5,4		0,0		0,0		0,0		0,0	50
157	48,1	25	7,6	15	4,6	11	3,3	2	0,6	5	1,5	3	0,9	6	1,8	51
2	1,1	115	64,9		0,0	3	1,6	41	23,1		0,0		0,0	1	0,5	52
	0,0	35	67,3		0,0	1	1,9	8	15,3		0,0		0,0		0,0	53
2	0,8	150	65,5		0,0	4	1,7	49	21,3		0,0		0,0	1	0,4	54
4	15,3	2	7,6	9	34,6	1	3,8		0,0	1	3,8	1	3,8		0,0	55
4	10,2	1	2,5	20	51,2	2	5,1		0,0		0,0		0,0		0,0	56
8	12,3	3	4,6	29	44,6	3	4,6		0,0	1	1,5	1	1,5		0,0	57
5	1,2	11	2,8	55	14,2	252	72,8	1	0,2	1	0,2	1	0,2		0,0	58
13	4,8	4	1,5	38	14,2	197	74,0		0,0		0,0		0,0		0,0	59
18	2,7	15	2,2	93	14,2	479	73,3	1	0,1	1	0,1	1	0,1		0,0	60
11	4,0	4	1,4	17	6,2	4	1,4		0,0	184	67,8	2	0,7		0,0	61
2	0,9	1	0,4	19	8,9	5	2,3	2	0,9	141	66,1	1	0,4		0,0	62
13	2,6	5	1,0	36	7,4	9	1,8	2	0,4	325	67,1	3	0,6		0,0	63
168	9,0	169	9,1	113	6,1	308	16,6	47	2,5	200	10,8	8	0,4	7	0,3	64
67	7,4	60	6,6	89	9,8	210	23,2	12	1,3	142	15,7	3	0,3		0,0	65
235	8,5	229	8,3	202	7,3	518	18,8	59	2,1	342	12,4	11	0,3	7	0,2	66

HOCHSCHULEN																
										</						

SCHULEN

5	3,4	3	2,0	8	5,5	6	4,1		0,0	2	1,3	1	0,6			0,0 67
4	2,1	3	1,6	12	6,4	7	3,7		0,0	7	3,7	1	0,5			0,0 68
9	2,7	6	1,8	20	6,0	13	3,9		0,0	9	2,7	2	0,6			0,0 69
23	2,9	8	1,0	27	3,5	8	1,0	3	0,3	16	2,0	3	0,3			0,0 70
16	2,5	5	0,8	30	4,8	9	1,4	1	0,1	5	0,8	3	0,4	1	0,1	71
39	2,8	13	0,9	57	4,0	17	1,2	4	0,2	21	1,5	6	0,4	1	0,0	72
25	3,1	7	0,8	42	5,2	28	3,5	5	0,6	20	2,5	2	0,2			0,0 73
36	3,3	9	0,8	27	2,5	22	2,0	2	0,1	12	1,1	9	0,8			0,0 74
61	3,2	16	0,8	69	3,7	50	2,6	7	0,3	32	1,7	11	0,5			0,0 75
3	1,0		0,0	5	1,7	1	0,3		0,0	3	1,0		0,0			0,0 76
4	1,1	2	0,5	3	0,8		0,0		0,0	2	0,5		0,0	2	0,5	77
7	1,0	2	0,3	8	1,2	1	0,1		0,0	5	0,7		0,0	2	0,3	78
100	4,0	129	5,2	172	6,9	98	3,9	19	0,7	41	1,6	10	0,4			0,0 79
83	3,6	109	4,8	174	7,6	69	3,0	9	0,3	21	0,9	11	0,4	1	0,0	80
183	3,8	238	5,0	346	7,3	167	3,5	28	0,5	62	1,3	21	0,4	1	0,0	81
340	57,5	30	5,0	77	13,0	64	10,8	10	1,6	6	1,0		0,0	1	0,1	82
309	55,6	42	7,5	68	12,2	47	8,4	2	0,3	7	1,2		0,0			0,0 83
649	56,6	72	6,2	145	12,6	111	9,6	12	1,0	13	1,1		0,0	1	0,0	84
55	3,2	96	5,7	1196	71,7	120	7,1	20	1,1	21	1,2	14	0,8			0,0 85
62	3,6	88	5,1	1205	71,1	106	6,2	10	0,5	13	0,7	16	0,9			0,0 86
117	3,4	184	5,4	2401	71,4	226	6,7	30	0,2	34	1,0	30	0,8			0,0 87
23	2,4	24	2,5	82	8,6	721	76,0		0,0	11	1,1	6	0,6			0,0 88
31	2,9	18	1,7	112	10,7	780	74,7	2	0,1	8	0,7	10	0,9			0,0 89
54	2,7	42	2,1	194	9,7	1501	75,3	2	0,1	19	0,9	16	0,8			0,0 90
8	3,5	38	17,0	19	8,5	8	3,5	127	56,9	2	0,8	2	0,8			0,0 91
5	2,5	26	13,4	22	11,3	7	3,6	111	57,2	1	0,5	2	1,0			0,0 92
13	3,1	64	15,3	41	9,8	15	3,5	238	57,0	3	0,7	4	0,9			0,0 93
63	3,3	36	1,9	137	7,2	92	4,8	4	0,2	1173	62,2	12	0,6			0,0 94
90	4,1	45	2,0	163	7,5	119	5,5	7	0,3	1261	58,7	12	0,5			0,0 95
153	3,7	81	2,0	300	7,4	211	5,2	11	0,2	2434	60,3	24	0,5			0,0 96
645	6,5	371	3,7	1765	18,0	1146	11,7	188	1,9	1295	13,2	50	0,5	1	0,0	97
640	6,3	347	3,4	1816	17,9	1166	11,5	144	1,4	1337	13,2	64	0,6	4	0,0	98
1285	6,4	718	3,6	3581	18,0	2312	11,6	332	1,6	2632	13,2	114	0,5	5	0,0	99

1.5 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD. NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STÄNDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
FACHHOCHSCHULEN														
100	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	11493	100	7159	62,2	745	6,4	1162	10,1	78	0,6	634	5,5
101		W	3431	100	2424	70,6	159	4,6	246	7,1	26	0,7	170	4,9
102		I	14924	100	9583	64,2	904	6,0	1408	9,4	104	0,6	804	5,3
103	HAMBURG	M	9428	100	1987	21,0	5220	55,3	1725	18,2	70	0,7	198	2,1
104		W	3607	100	653	18,1	2217	61,4	449	12,4	38	1,0	107	2,9
105		I	13035	100	2640	20,2	7437	57,0	2174	16,6	108	0,8	305	2,3
106	NIEDER- SACHSEN	M	17940	100	359	2,0	248	1,3	14826	82,6	190	1,0	1567	8,7
107		W	7312	100	241	3,2	168	2,2	5779	79,0	109	1,4	637	8,7
108		I	25252	100	600	2,3	416	1,6	20605	81,5	299	1,1	2204	8,7
109	BREMEN	M	4503	100	29	0,6	19	0,4	1837	40,7	2434	54,0	96	2,1
110		W	1532	100	13	0,8	14	0,9	421	27,4	1013	66,1	32	2,0
111		I	6035	100	42	0,6	33	0,5	2258	37,4	3447	57,1	128	2,1
112	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	62581	100	212	0,3	85	0,1	2231	3,5	94	0,1	56803	90,7
113		W	29871	100	201	0,6	108	0,3	1429	4,7	84	0,2	25797	86,3
114		I	92452	100	413	0,4	193	0,2	3660	3,9	178	0,1	82600	89,3
115	HESSEN	M	28272	100	142	0,5	59	0,2	736	2,6	36	0,1	1211	4,2
116		W	10228	100	116	1,1	50	0,4	402	3,9	36	0,3	662	6,4
117		I	38500	100	258	0,6	109	0,2	1138	2,9	72	0,1	1873	4,8
118	RHEINLAND- PFALZ	M	13521	100	47	0,3	22	0,1	195	1,4	13	0,0	650	4,8
119		W	6129	100	32	0,5	17	0,2	147	2,3	14	0,2	418	6,8
120		I	19650	100	79	0,4	39	0,1	342	1,7	27	0,1	1068	5,4
121	BADEN- WÜRTTEM- BERG	M	33528	100	153	0,4	35	0,1	415	1,2	32	0,0	797	2,3
122		W	13211	100	141	1,0	45	0,3	331	2,5	22	0,1	660	4,9
123		I	46739	100	294	0,6	80	0,1	746	1,5	54	0,1	1457	3,1
124	BAYERN	M	37343	100	73	0,1	26	0,0	316	0,8	17	0,0	717	1,9
125		W	15097	100	60	0,3	22	0,1	146	0,9	17	0,1	325	2,1
126		I	52440	100	133	0,2	48	0,0	462	0,8	34	0,0	1042	1,9
127	SAARLAND	M	2251	100	1	0,0	2	0,0	10	0,4	4	0,1	20	0,8
128		W	691	100	2	0,2	2	0,0	2	0,2	1	0,1	13	1,8
129		I	2942	100	3	0,1	2	0,0	12	0,4	5	0,1	33	1,1
130	BERLIN (WEST)	M	8063	100	79	0,9	37	0,4	351	4,3	24	0,2	342	4,2
131		W	4099	100	70	1,7	49	1,1	204	4,9	8	0,1	231	5,6
132		I	12162	100	149	1,2	86	0,7	555	4,5	32	0,2	573	4,7
133	BUNDESGBIET	M	228923	100	10241	4,4	6498	2,8	23804	10,3	2992	1,3	63035	27,5
134		W	95208	100	3953	4,1	2849	2,9	9556	10,0	1368	1,4	29052	30,5
135		I	324131	100	14194	4,3	9347	2,8	33360	10,2	4360	1,3	92087	28,4
HOCHSCHULEN														
136	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	21998	100	14556	66,1	1078	4,9	2425	11,0	348	1,5	1258	5,7
137		W	12895	100	8736	67,7	530	4,1	1580	12,2	241	1,8	767	5,9
138		I	34893	100	23292	66,7	1608	4,6	4005	11,4	589	1,6	2025	5,8
139	HAMBURG	M	34020	100	6668	19,6	18471	54,2	5242	15,4	448	1,3	1549	4,5
140		W	22381	100	3708	16,5	13345	59,6	2887	12,8	330	1,4	934	4,1
141		I	56401	100	10376	18,3	31816	56,4	8129	14,4	778	1,3	2483	4,4
142	NIEDER- SACHSEN	M	77613	100	2707	3,4	1391	1,7	58194	74,9	1475	1,9	7585	9,7
143		W	49409	100	1535	3,1	1115	2,2	37146	75,1	997	2,0	4536	9,1
144		I	127022	100	4242	3,3	2506	1,9	95340	75,0	2472	1,9	12121	9,5
145	BREMEN	M	10023	100	73	0,7	65	0,6	3307	32,9	6083	60,6	273	2,7
146		W	6265	100	62	0,9	58	0,9	1553	24,7	4255	67,9	193	3,0
147		I	16288	100	135	0,8	123	0,7	4860	29,8	10338	63,4	466	2,8
148	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	253542	100	1333	0,5	793	0,3	10373	4,0	756	0,2	216413	85,3
149		W	154694	100	897	0,5	575	0,3	7070	4,5	567	0,3	132227	85,4
150		I	408236	100	2230	0,5	1368	0,3	17443	4,2	1323	0,3	348640	85,4
151	HESSEN	M	79395	100	555	0,6	238	0,2	3102	3,9	248	0,3	5444	6,8
152		W	47569	100	514	1,0	261	0,5	2627	5,5	249	0,5	4638	9,7
153		I	126964	100	1069	0,8	499	0,3	5729	4,5	497	0,3	10082	7,9
154	RHEINLAND- PFALZ	M	37239	100	212	0,5	102	0,2	754	2,0	60	0,1	2824	7,5
155		W	24867	100	180	0,7	95	0,3	638	2,5	75	0,3	2351	9,4
156		I	62106	100	392	0,6	197	0,3	1392	2,2	135	0,2	5175	8,3
157	BADEN- WÜRTTEM- BERG	M	119786	100	804	0,6	373	0,3	2483	2,0	264	0,2	5397	4,5
158		W	67784	100	637	0,9	286	0,4	1729	2,5	175	0,2	3620	5,3
159		I	187570	100	1441	0,7	659	0,3	4212	2,2	439	0,2	9017	4,8
160	BAYERN	M	132302	100	851	0,6	437	0,3	2602	1,9	267	0,2	5998	4,5
161		W	86666	100	574	0,6	317	0,3	1884	2,1	211	0,2	4039	4,6
162		I	218968	100	1425	0,6	754	0,3	4486	2,0	478	0,2	10037	4,5
163	SAARLAND	M	11959	100	65	0,5	40	0,3	213	1,7	32	0,2	538	4,4
164		W	8241	100	51	0,6	54	0,6	229	2,7	23	0,2	522	6,3
165		I	20200	100	116	0,5	94	0,4	442	2,1	55	0,2	1060	5,2
166	BERLIN (WEST)	M	54940	100	1400	2,5	779	1,4	4078	7,4	566	1,0	5085	9,2
167		W	40390	100	1061	2,6	677	1,6	3235	8,0	432	1,0	4254	10,5
168		I	95330	100	2461	2,5	1456	1,5	7313	7,6	998	1,0	9319	9,7
169	BUNDESGBIET	M	832817	100	29224	3,5	23767	2,8	92773	11,1	10547	1,2	252344	30,3
170		W	521161	100	17955	3,4	17313	3,3	60578	11,6	7555	1,4	158081	30,3
171		I	1353978	100	47179	3,4	41080	3,0	153351	11,3	18102	1,3	410425	30,3

SEMESTER 1990

STUDIENORTES UND LAND DES STÄNDIGEN WOHNSTZTES

WOHNSTZT IN (IM)																	LFD. NR.
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WÜRTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES		OHNE ANGABE			
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		
(EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)																	
305	2,6	149	1,2	667	5,8	477	4,1	51	0,4	58	0,5	8	0,0		0,0	100	
83	2,4	28	0,8	151	4,4	112	3,2	9	0,2	20	0,5	3	0,0		0,0	101	
388	2,5	177	1,1	818	5,4	589	3,9	60	0,4	78	0,5	11	0,0		0,0	102	
59	0,6	18	0,1	62	0,6	40	0,4	5	0,0	29	0,3	9	0,0	6	0,0	103	
32	0,8	12	0,3	53	1,4	31	0,8	3	0,0	9	0,2	3	0,0		0,0	104	
91	0,6	30	0,2	115	0,8	71	0,5	8	0,0	38	0,2	12	0,0		0,0	105	
316	1,7	86	0,4	171	0,9	93	0,5	21	0,1	38	0,2	14	0,0	11	0,0	106	
134	1,8	46	0,6	121	1,6	43	0,5	8	0,1	19	0,2	2	0,0	5	0,0	107	
450	1,7	132	0,5	292	1,1	136	0,5	29	0,1	57	0,2	16	0,0	16	0,0	108	
16	0,3	11	0,2	20	0,4	18	0,3	2	0,0	21	0,4		0,0		0,0	109	
7	0,4		0,0	21	1,3	9	0,5		0,0	2	0,1		0,0		0,0	110	
23	0,3	11	0,1	41	0,6	27	0,4	2	0,0	23	0,3		0,0		0,0	111	
523	0,8	1285	2,0	513	0,8	358	0,5	207	0,3	100	0,1	129	0,2	41	0,0	112	
507	1,6	674	2,2	445	1,4	297	0,9	113	0,3	45	0,1	63	0,2	108	0,3	113	
1030	1,1	1959	2,1	958	1,0	655	0,7	320	0,3	145	0,1	192	0,2	149	0,1	114	
19493	68,9	2499	8,8	2045	7,2	1535	5,4	373	1,3	82	0,2	18	0,0	43	0,1	115	
6567	64,2	789	7,7	846	8,2	532	5,2	140	1,3	50	0,4	7	0,0	31	0,3	116	
26060	67,6	3288	8,5	2891	7,5	2067	5,3	513	1,3	132	0,3	25	0,0	74	0,1	117	
1180	8,7	8660	64,0	1311	9,6	263	1,9	1145	8,4	18	0,1	8	0,0	9	0,0	118	
908	14,8	3282	53,5	793	12,9	140	2,2	348	5,6	13	0,2	14	0,2	3	0,0	119	
2088	10,6	11942	60,7	2104	10,7	403	2,0	1493	7,5	31	0,1	22	0,1	12	0,0	120	
408	1,2	1026	3,0	27398	81,7	1579	4,7	163	0,4	57	0,1	1456	4,3	9	0,0	121	
277	2,0	393	2,9	10124	76,6	841	6,3	95	0,7	71	0,5	204	1,5	7	0,0	122	
685	1,4	1419	3,0	37522	80,2	2420	5,1	258	0,5	128	0,2	1660	3,5	16	0,0	123	
372	0,9	260	0,6	2083	5,5	33331	89,2	77	0,2	34	0,0	37	0,0		0,0	124	
203	1,3	116	0,7	1207	7,9	12940	85,7	26	0,1	21	0,1	14	0,0		0,0	125	
575	1,0	376	0,7	3290	6,2	46271	88,2	103	0,1	55	0,1	51	0,0		0,0	126	
9	0,3	100	4,4	29	1,2	9	0,3	2060	91,5	2	0,0	5	0,2		0,0	127	
3	0,4	39	5,6	10	1,4	10	1,4	606	87,6		0,0	5	0,7		0,0	128	
12	0,4	139	4,7	39	1,3	19	0,6	2666	90,6	2	0,0	10	0,3		0,0	129	
70	0,8	48	0,5	149	1,8	142	1,7	43	0,5	6754	83,7	22	0,2	2	0,0	130	
42	1,0	30	0,7	83	2,0	97	2,3	39	0,9	3241	79,0	4	0,0	1	0,0	131	
112	0,9	78	0,6	232	1,9	239	1,9	82	0,6	9995	82,1	26	0,2	3	0,0	132	
22751	9,9	14142	6,1	34448	15,0	37845	16,5	4147	1,8	7193	3,1	1706	0,7	121	0,0	133	
8763	9,2	5409	5,6	13854	14,5	15052	15,8	1387	1,4	3491	3,6	319	0,3	155	0,1	134	
31514	9,7	19551	6,0	48302	14,9	52897	16,3	5534	1,7	10684	3,2	2025	0,6	276	0,0	135	
INSGESAMT																	
450	2,0	222	1,0	864	3,9	592	2,6	67	0,3	107	0,4	31	0,1		0,0	136	
244	1,8	102	0,7	359	2,7	225	1,7	20	0,1	67	0,5	24	0,1		0,0	137	
694	1,9	324	0,9	1223	3,5	817	2,3	87	0,2	174	0,4	55	0,1		0,0	138	
455	1,3	209	0,6	493	1,4	256	0,7	36	0,1	134	0,3	53	0,1	6	0,0	139	
302	1,3	133	0,5	424	1,8	204	0,9	24	0,1	54	0,2	34	0,1	2	0,0	140	
757	1,3	342	0,6	917	1,6	460	0,8	60	0,1	188	0,3	87	0,1	8	0,0	141	
3493	4,5	484	0,6	1032	1,3	645	0,8	112	0,1	297	0,3	187	0,2	11	0,0	142	
2045	4,1	361	0,7	875	1,7	459	0,9	78	0,1	159	0,3	98	0,1	5	0,0	143	
5538	4,3	845	0,6	1907	1,5	1104	0,8	190	0,1	456	0,3	285	0,2	16	0,0	144	
19	0,1	27	0,2	65	0,6	45	0,4	8	0,0	57	0,5	1	0,0		0,0	145	
11	0,1	17	0,2	62	0,9	24	0,3	3	0,0	24	0,3	1	0,0		0,0	146	
30	0,1	44	0,2	127	0,7	59	0,4	11	0,0	81	0,4	2	0,0	2	0,0	147	
4398	1,7	7840	3,0	4386	1,7	3666	1,4	1070	0,4	799	0,3	744	0,2	971	0,3	148	
2587	1,6	4155	2,6	2833	1,8	1838	1,1	482	0,3	328	0,2	425	0,2	710	0,4	149	
6985	1,7	11995	2,9	7219	1,7	5504	1,3	1552	0,3	1127	0,2	1169	0,2	1681	0,4	150	
56960	71,7	4586	5,7	4097	5,1	3149	3,9	601	0,7	266	0,3	95	0,1	54	0,0	151	
32234	67,7	2255	4,7	2564	5,3	1645	3,4	347	0,7	138	0,2	66	0,1	31	0,0	152	
89194	70,2	6841	5,3	6661	5,2	4794	3,7	948	0,7	404	0,3	161	0,1	85	0,0	153	
5427	14,5	21810	58,5	2704	7,2	759	2,0	2380	6,3	74	0,1	123	0,3	10	0,0	154	
4754	19,1	12769	51,3	2048	8,2	582	2,3	1216	4,8	61	0,2	95	0,3	3	0,0	155	
10181	16,3	34579	55,6	4752	7,6	1341	2,1	3596	5,7	135	0,2	218	0,3	13	0,0	156	
3870	3,2	6246	5,2	92461	77,1	4856	4,0	836	0,6	353	0,2	1834	1,5	9	0,0	157	
2710	3,9	3550	5,2	51108	75,3	2790	4,1	491	0,7	235	0,3	446	0,6	7	0,0	158	
6580	3,5	9796	5,2	143569	76,5	7646	4,0	1327	0,7	588	0,3	2280	1,2	16	0,0	159	
2656	2,0	1542	1,1	9568	7,2	107321	81,1	319	0,2	334	0,2	407	0,3		0,0	160	
2068	2,3	1001	1,1	6897	7,9	69001	79,6	226	0,2	159	0,1	289	0,3		0,0	161	
4724	2,1	2543	1,1	16465	7,5	176322	80,5	545	0,2	493	0,2	696	0,3		0,0	162	
197	1,6	1381	11,5	682	5,7	212	1,7	8494	71,0	26	0,2	79	0,6		0,0	163	
174	2,1	1084	13,1	618	7,4	243	2,9	5171	62,7	16	0,1	56	0,6		0,0	164	
371	1,8	2465	12,2	1300	6,4	455	2,2	13665	67,6	42	0,2	135	0,6		0,0	165	
1650	3,0	1041	1,8	3108	5,6	1958	3,5	275	0,5	33906	61,7	1076	1,9	38	0,0	166	
1474	3,6	843	2,0	2654	6,5	1665	4,1	233	0,5	23337	57,7	512	1,2	13	0,0	167	
3124	3,2	1884	1,9	5762	6,0	3623	3,8	508	0,5	57243	60,0	1588	1,6	51	0,0	168	
79575	9,5	45388	5,4	119460	14,3	123459	14,8	14198	1,7	36353	4,3	4630	0,5	1099	0,1	169	
48603	9,3	26270	5,0	70442	13,5	78676	15,0	8291	1,5	24578	4,7	2046	0,3	773	0,1	170	
128178	9,4	71658	5,2	189902	14,0	202135	14,9	22489	1,6	60931	4,5	6676	0,4	1872	0,1	171	

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITÄTEN									
EUROPA									
ALBANZEN	6	4	2	3	3	-	-	-	-
ANDORRA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	360	181	179	21	7	14	23	6	17
BULGARIEN	111	47	64	9	3	6	8	2	6
DAENEMARK	240	100	140	41	14	27	38	13	25
FINNLAND	619	152	467	52	11	41	57	9	48
FRANKREICH	2217	655	1562	239	74	165	266	72	194
GRIECHENLAND	5076	3123	1953	235	124	111	370	193	177
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1472	674	798	233	71	162	204	54	150
IRLAND	200	65	135	17	7	10	20	8	12
ISLAND	183	103	80	3	1	2	10	2	8
ITALIEN	2034	929	1105	200	54	146	230	63	167
JUGOSLAWIEN	1924	943	981	80	38	42	134	64	70
LIECHTENSTEIN	8	3	5	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	831	601	230	13	6	7	27	13	14
MALTA	4	3	1	1	-	1	2	1	1
NIEDERLANDE	1379	834	545	106	45	61	109	48	61
NORWEGEN	715	394	321	30	14	16	48	21	27
ÖSTERREICH	2981	1764	1217	90	49	41	175	94	81
POLEN	1404	646	758	110	40	70	127	52	75
PORTUGAL	371	162	209	17	4	13	27	9	18
RUMAENIEN	183	85	98	12	6	6	13	4	9
SCHWEDEN	430	197	233	94	42	52	79	39	40
SCHWEIZ	904	511	393	64	35	29	79	44	35
SOWJETUNION	186	98	88	32	19	13	26	13	13
SPANIEN	1568	761	807	104	36	68	154	68	86
TSCHECHOSLOWAKEI	374	203	171	14	8	6	20	10	10
TUERKEI	6701	4568	2133	284	182	102	461	299	162
UNGARN	290	141	149	35	16	19	29	9	20
VATIKANSTADT	2	1	1	-	-	-	1	-	1
ZYPERN	435	275	160	5	2	3	11	6	5
UEBRIGES EUROPA	10	7	3	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	33221	18232	14989	2144	911	1233	2748	1216	1532
AFRIKA									
AEGYPTEN	750	682	68	97	92	5	101	96	5
AEQUATORIALGUINEA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	303	253	50	11	9	2	14	9	5
ALGERIEN	156	125	31	9	8	1	14	12	2
ANGOLA	9	6	3	1	1	-	-	-	-
BENIN	46	44	2	5	5	-	6	6	-
BOTSUANA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	16	13	3	3	3	-	2	2	-
BURUNDI	19	19	-	-	-	-	1	1	-
COTE D'IVOIRE 1)	35	34	1	2	2	-	3	3	-
DSCHIBUTI	3	2	1	-	-	-	-	-	-
GABUN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	5	5	-	1	1	-	-	-	-
GHANA	252	233	19	21	21	-	27	23	4
GUINEA	38	33	5	3	3	-	1	1	-
GUINEA - BISSAU	4	4	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	375	321	54	17	14	3	22	19	3
KAP VERDE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	63	47	16	5	4	1	5	4	1
KONGO	24	23	1	3	3	-	1	1	-
LESOTHO	2	1	1	1	1	-	2	1	1
LIBERIA	11	8	3	-	-	-	1	-	1
LIBYEN	24	23	1	2	1	1	2	1	1
MADAGASKAR	58	28	30	7	4	3	7	4	3
MALAWI	4	3	1	1	1	-	1	1	-
MALI	59	42	17	3	3	-	5	4	1
MAROKKO	448	389	59	39	30	9	62	50	12
MAURETANIEN	3	2	1	1	1	-	1	1	-
MAURITIUS	12	6	6	-	-	-	-	-	-
MOSAMBIK	5	5	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	6	5	1	-	-	-	1	-	1
NIGERIA	155	134	21	19	11	8	17	9	8
RUANDA	35	30	5	-	-	-	2	1	1
SAMBIA	26	20	6	2	2	-	1	1	-
SAD TOME UND PRINCIPE	4	3	1	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	47	43	4	1	-	1	1	-	1
SIERRA LEONE	67	54	13	4	3	1	3	2	1
SIMBABWE	13	12	1	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	53	46	7	2	2	-	3	3	-
SUDAN	116	109	7	12	12	-	13	13	-
SUEDAFRIKA	80	57	23	7	3	4	4	1	3
SWASILAND	5	3	2	2	2	-	2	2	-
TANSANIA	58	50	8	3	2	1	4	3	1
TOGO	56	48	8	2	2	-	3	2	1
TSCHAD	14	12	2	1	1	-	2	2	-
TUNESIEN	483	425	58	5	4	1	14	11	3
UGANDA	77	56	21	5	5	-	7	5	2
ZAIRE	119	107	12	12	11	1	12	10	2
ZENTRALAFRIKANISCHE REP. ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	5	5	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	19	13	6	1	1	-	1	-	1
AFRIKA ZUSAMMEN	4171	3590	581	310	268	42	368	304	64

1) EHEM. ELFENBEINKUESTE.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULART UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITÄTEN									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	259	138	121	34	13	21	40	19	21
BARBADOS	3	2	1	-	-	-	-	-	-
BELIZE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	122	79	43	2	2	-	2	1	1
BRASILIEN	693	277	416	80	33	47	91	33	58
CHILE	399	254	145	27	17	10	36	24	12
COSTA RICA	60	49	11	4	3	1	5	4	1
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	16	15	1	-	-	-	1	1	-
ECUADOR	52	31	21	4	-	4	5	2	3
EL SALVADOR	45	31	14	1	1	-	2	1	1
GUATEMALA	25	14	11	2	1	1	1	1	-
GUYANA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
HAITI	20	15	5	1	-	1	-	-	-
HONDURAS	14	10	4	2	2	-	2	1	1
JAMAICA	8	4	4	-	-	-	-	-	-
KANADA	291	139	152	15	6	9	23	12	11
KOLUMBIEN	291	172	119	21	12	9	31	16	15
KUBA	11	6	5	2	1	1	1	1	-
MEXIKO	213	132	81	13	6	7	21	10	11
NICARAGUA	23	15	8	2	2	-	2	2	-
PANAMA	18	12	6	1	1	-	-	-	-
PARAGUAY	32	19	13	4	2	2	2	1	1
PERU	347	202	145	23	12	11	27	12	15
SAINT VINCENT	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ST. LUCIA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	10	5	5	1	-	1	1	-	1
URUGUAY	50	30	20	3	3	-	3	3	-
VENEZUELA	76	39	37	9	7	2	5	3	2
VEREINIGTE STAATEN	3681	1852	1829	442	192	250	510	231	279
UEBRIGES AMERIKA	7	5	2	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	6772	3549	3223	693	316	377	811	378	433
ASIEN									
AFGHANISTAN	386	332	54	4	3	1	12	10	2
BAHRAIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	82	75	7	4	4	-	6	5	1
BHUTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHINA 1)	3192	2071	1121	446	257	189	487	284	203
INDIEN	480	375	105	28	25	3	40	30	10
INDONESIEN	1170	892	278	65	45	20	74	51	23
IRAK	262	239	23	16	16	-	18	18	-
IRAN	6362	4402	1960	245	150	95	397	246	151
ISRAEL	888	780	108	51	45	6	88	80	8
JAPAN	763	363	400	61	24	37	93	33	60
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	14	12	2	1	1	-	1	1	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	12	12	-	2	2	-	1	1	-
JORDANIEN	745	692	53	28	24	4	41	34	7
KAMBODSCHA	7	6	1	-	-	-	-	-	-
KATAR	5	5	-	1	1	-	1	1	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	17	7	10	-	-	-	2	-	2
KOREA, REPUBLIK	3276	1935	1341	216	121	95	349	179	170
KUWAIT	9	7	2	1	1	-	1	1	-
LAOS	8	5	3	-	-	-	-	-	-
LIBANON	220	189	31	10	8	2	9	6	3
MALAYSIA	34	22	12	3	2	1	4	3	1
MONGOLEI	8	3	5	-	-	-	-	-	-
MYANMAR 2)	20	10	10	2	2	-	2	2	-
NEPAL	24	21	3	-	-	-	1	-	1
PAKISTAN	123	110	13	4	4	-	4	4	-
PHILIPPINEN	92	37	55	5	4	1	11	5	6
SAUDI - ARABIEN	28	27	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	18	6	12	-	-	-	1	-	1
SRI LANKA	105	78	27	4	2	2	4	2	2
SYRIEN	384	349	35	23	21	2	26	25	1
TAIWAN	733	333	400	62	27	35	100	38	62
THAILAND	155	75	80	11	4	7	16	6	10
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	15	13	2	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	558	393	165	20	11	9	31	16	15
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	6	3	3	2	2	-	1	1	-
UEBRIGES ASIEN	33	28	5	1	1	-	3	2	1
ASIEN ZUSAMMEN	20236	13909	6327	1316	807	509	1824	1084	740
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	92	43	49	15	6	9	15	5	10
FIDSCHI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	18	10	8	4	3	1	3	2	1
PAPUA - NEUGUINEA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TONGA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	115	57	58	19	9	10	18	7	11
STAATENLOS	623	549	74	32	28	4	47	41	6
UNGEKLAERT	199	151	48	16	12	4	17	13	4
OHNE ANGABE	103	69	34	9	8	1	7	6	1
INSGESAMT	65440	40106	25334	4539	2359	2180	5840	3049	2791

1) OHNE TAIWAN

2) EHEM. BIRMA.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ALBANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	31	19	12	1	-	1	-	-	-
BULGARIEN	3	1	2	-	-	-	2	1	1
DAENEMARK	9	7	2	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	27	5	22	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	108	26	82	17	-	17	17	-	17
GRIECHENLAND	332	241	91	5	-	6	13	6	7
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	83	46	37	8	2	6	8	1	7
IRLAND	5	2	3	2	-	2	2	-	2
ISLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	149	97	52	1	1	-	3	2	1
JUGOSLAWIEN	159	101	58	3	2	1	5	4	1
LIECHTENSTEIN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	50	38	12	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	157	103	54	3	3	-	4	3	1
NORWEGEN	16	9	7	-	-	-	1	-	1
OESTERREICH	582	431	152	3	3	-	4	3	1
POLEN	96	57	39	8	4	4	7	4	3
PORTUGAL	35	26	9	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	12	10	2	2	2	-	-	-	-
SCHWEDEN	10	6	4	-	2	-	1	1	-
SCHWEIZ	79	62	17	2	1	1	5	2	3
SOWJETUNION	4	3	1	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	156	104	52	4	1	3	7	1	6
TSSCHECHOSLOWAKEI	26	16	10	2	-	2	1	-	1
TUERKEI	1068	796	272	20	13	7	37	22	15
UNGARN	14	8	6	2	-	2	3	1	2
ZYPERN	16	16	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	3231	2232	999	84	32	52	120	51	69
AFRIKA									
AEGYPTEN	52	47	5	12	11	1	11	10	1
ÄTHIOPIEN	58	55	3	2	2	-	6	6	-
ALGERIEN	20	16	4	-	-	-	-	-	-
ANGOLA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	5	4	1	-	-	-	-	-	-
COTE D'IVOIRE 1)	4	4	-	-	-	-	1	1	-
GABUN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	18	18	-	2	2	-	2	2	-
GUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	41	39	2	4	4	-	3	3	-
KENIA	9	8	1	-	-	-	-	-	-
KONGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	4	2	2	2	1	1	2	1	1
MALI	8	7	1	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	47	45	2	2	2	-	4	4	-
MAURETANIEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MOSAMBIK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	17	17	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SAMBIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	4	3	1	1	1	-	-	-	-
SIMBABWE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	7	7	-	1	1	-	1	1	-
TOGO	5	4	1	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	3	3	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	56	56	-	3	3	-	1	1	-
UGANDA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	28	26	2	3	2	1	2	1	1
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	3	3	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	430	404	26	32	29	3	33	30	3
AMERIKA									
ARGENTINIEN	4	4	-	-	-	-	1	1	-
BOLIVIEN	14	10	4	1	-	1	1	-	1
BRASILIEN	16	7	9	3	1	2	3	1	2
CHILE	24	20	4	2	1	1	5	4	1
COSTA RICA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	5	4	1	1	1	-	1	1	-
EL SALVADOR	4	4	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
GUYANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HAITI	4	4	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	15	7	8	-	-	-	1	1	-
KOLUMBIEN	24	18	6	1	1	-	3	2	1
KUBA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	7	3	4	-	-	-	-	-	-
NICARAGUA	6	3	3	2	1	1	2	1	1
PERU	20	14	6	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	9	8	1	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	84	51	33	5	2	3	7	2	5
AMERIKA ZUSAMMEN	246	166	80	15	7	8	24	13	11

1) EHEM. ELFENBEINKÜSTE.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
ASIEN									
AFGHANISTAN	54	50	4	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	8	7	1	2	2	-	3	3	-
CHINA 1)	275	180	95	46	27	19	41	19	22
INDIEN	30	24	6	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	75	63	12	-	-	-	2	2	-
IRAK	25	24	1	-	-	-	2	2	-
IRAN	664	552	112	24	18	6	34	27	7
ISRAEL	40	37	3	-	-	-	2	2	-
JAPAN	18	7	11	-	-	-	2	-	2
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	15	15	-	7	7	-	7	7	-
JORDANIEN	101	94	7	5	4	1	7	5	2
KAMBODSCHA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	177	108	69	20	13	7	25	15	10
LAOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	20	19	1	2	2	-	2	2	-
MALAYSIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MYANMAR 2)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	17	17	-	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	7	2	5	-	-	-	-	-	-
SAUDI - ARABIEN	12	12	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	3	2	1	-	-	-	-	-	-
SRI LANKA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	21	19	2	-	-	-	1	1	-
TAIWAN	24	16	8	3	1	2	3	1	2
THAILAND	12	6	6	-	-	-	2	-	2
VIETNAM	47	36	11	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	1659	1303	356	109	74	35	133	86	47
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	6	3	3	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	6	3	3	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	39	37	2	-	-	-	-	-	-
UNGEKLAERT	4	4	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	39	35	4	-	-	-	1	1	-
INSGESAMT	5654	4184	1470	240	142	98	311	181	130
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
DAENEMARK	8	2	6	1	-	1	1	-	1
FRANKREICH	11	-	11	-	-	-	1	-	1
GRIECHENLAND	20	10	10	2	-	2	2	-	2
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	7	1	6	2	-	2	1	-	1
ITALIEN	7	1	6	1	-	1	1	-	1
JUGOSLAWIEN	6	3	3	-	-	-	1	-	1
LUXEMBURG	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	3	2	1	1	1	-	2	2	-
NORWEGEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ÖSTERREICH	13	6	7	1	-	1	1	-	1
POLEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
PORTUGAL	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	7	1	6	1	-	1	1	-	1
SOWJETUNION	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	5	-	5	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	12	5	7	1	-	1	1	-	1
EUROPA ZUSAMMEN	106	33	73	10	1	9	12	2	10
AFRIKA									
AEGYPTEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ALGERIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
BOTSUANA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
SAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	3	2	1	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	12	7	5	-	-	-	-	-	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	1	-	1	-	-	-	1	-	1
BRASILIEN	3	1	2	-	-	-	-	-	-
CHILE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	4	1	3	-	-	-	1	1	-
KOLUMBIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	18	9	9	9	6	3	9	6	3
AMERIKA ZUSAMMEN	29	12	17	9	6	3	11	7	4

1) OHNE TAIWAN.

2) EHEM. BIRMA.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ASIEN									
AFGHANISTAN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
CHINA 1)	2	-	2	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
IRAN	4	1	3	-	-	-	-	-	-
JAPAN	3	-	3	-	-	-	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	3	-	3	-	-	-	-	-	-
TAIWAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	17	4	13	-	-	-	1	-	1
STAATENLOS	1	-	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	165	56	109	19	7	12	24	9	15
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	2	2	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	4	3	1	1	1	-	-	-	-
IRLAND	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	9	8	1	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	16	16	-	1	1	-	1	1	-
LUXEMBURG	8	7	1	1	1	-	1	1	-
NIEDERLANDE	5	3	2	1	1	-	1	1	-
NORWEGEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	21	18	3	1	1	-	1	1	-
POLEN	18	18	-	3	3	-	1	1	-
PORTUGAL	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	16	11	5	5	3	2	3	2	1
SPANIEN	6	5	1	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	6	5	1	1	1	-	1	1	-
EUROPA ZUSAMMEN	127	109	18	13	11	2	8	7	1
AFRIKA									
AEGYPTEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	1	1	-	1	1	-	-	-	-
KENIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	5	5	-	1	1	-	1	1	-
SUEDAFRIKA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
TANSANIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	5	5	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	17	17	-	3	3	-	2	2	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	5	5	-	1	1	-	1	1	-
BRASILIEN	7	5	2	2	1	1	2	1	1
CHILE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
PANAMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	12	9	3	1	-	1	1	-	1
AMERIKA ZUSAMMEN	35	30	5	4	2	2	4	2	2
ASIEN									
CHINA 1)	2	1	1	-	-	-	1	-	1
INDIEN	9	8	1	5	4	1	-	-	-
INDONESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ISRAEL	2	1	1	-	-	-	-	-	-
JAPAN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	22	19	3	1	1	-	-	-	-
PHILIPPINEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TAIWAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	4	4	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	45	39	6	6	5	1	1	-	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
PAPUA - NEUGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	227	197	30	26	21	5	15	11	4

1) OHNE TAIWAN.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH

KUNSTHOCHSCHULEN

EUROPA									
BELGIEN	28	16	12	4	1	3	4	1	3
BULGARIEN	12	7	5	2	1	1	1	-	1
DAENEMARK	21	8	13	1	-	1	3	-	3
FINNLAND	22	10	12	2	-	2	2	-	2
FRANKREICH	89	33	56	6	2	4	4	1	3
GRIECHENLAND	71	40	31	2	1	1	7	4	3
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	64	35	29	4	2	2	6	3	3
IRLAND	5	4	1	-	-	-	-	-	-
ISLAND	26	12	14	-	-	-	2	-	2
ITALIEN	99	53	46	11	6	5	12	6	6
JUGOSLAWIEN	57	23	34	8	1	7	9	2	7
LUXEMBURG	26	12	14	2	2	-	3	2	1
NIEDERLANDE	56	33	23	4	4	-	5	5	-
NORWEGEN	20	8	12	1	1	-	1	1	-
ÖSTERREICH	101	49	52	5	3	2	6	3	3
POLEN	90	51	39	5	5	-	7	6	1
PORTUGAL	12	7	5	1	-	1	1	-	-
RUMANIEN	23	13	10	2	2	-	1	1	-
SCHWEDEN	20	10	10	2	2	-	3	2	1
SCHWEIZ	125	64	61	5	3	2	6	4	2
SOWJETUNION	12	7	5	4	2	2	4	2	2
SPANIEN	69	32	37	5	3	2	3	2	1
TSCHECHOSLOWAKEI	19	12	7	1	1	-	1	1	-
TÜRKEI	53	27	26	2	-	2	4	1	3
UNGARN	39	18	21	2	-	2	3	-	3
EUROPA ZUSAMMEN	1159	584	575	81	42	39	98	47	51
AFRIKA									
ÄGYPTEN	11	7	4	2	2	-	1	-	1
ÄTHIOPIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ALGERIEN	17	14	3	-	-	-	1	1	-
CÔTE D'IVOIRE 1)	1	-	1	-	-	-	1	-	1
GHANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SÜDAFRIKA	16	9	7	1	-	1	2	-	2
TANSANIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	55	39	16	3	2	1	5	1	4
AMERIKA									
ARGENTINIEN	19	9	10	3	3	-	3	3	-
BOLIVIEN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
BRASIL	58	34	24	4	2	2	3	1	2
CHILE	29	17	12	2	2	-	2	2	-
COSTA RICA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	3	2	1	2	2	-	2	2	-
EL SALVADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	25	6	19	2	-	2	3	1	2
KOLUMBIEN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	10	5	5	2	2	-	1	1	-
PANAMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	11	8	3	1	-	1	1	-	1
URUGUAY	4	2	2	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	11	7	4	1	1	-	1	1	-
VEREINIGTE STAATEN	127	48	79	7	4	3	5	3	2
ÜBRIGES AMERIKA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	312	150	162	24	16	8	21	14	7
ASIEN									
AFGHANISTAN	3	2	1	-	-	-	1	-	1
BANGLADESCH	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHINA 2)	68	36	32	8	7	1	7	5	2
INDIEN	4	1	3	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	26	12	14	2	1	1	2	1	1
IRAK	5	5	-	1	1	-	1	1	-
IRAN	42	29	13	2	1	1	3	2	1
ISRAEL	23	18	5	-	-	-	-	-	-
JAPAN	368	101	267	22	10	12	28	10	18
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	3	-	3	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	400	106	294	50	19	31	57	17	40
LIBANON	4	3	1	-	-	-	-	-	-
MALAYSIA	10	3	7	-	-	-	-	-	-
MALEDIVEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	6	4	2	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	2	1	1	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TAIWAN	66	20	46	11	4	7	8	3	5
THAILAND	4	3	1	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	3	2	1	-	-	-	-	-	-
ABHÄNG. GEBIETE (BRIT.)	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ÜBRIGES ASIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	1045	350	695	96	43	53	107	39	68

1) EHEM. ELFENBEINKÜSTE.

2) OHNE TAIWAN.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	19	7	12	2	-	2	4	-	4
NEUSEELAND	4	1	3	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	23	8	15	2	-	2	4	-	4
STAATENLOS	7	4	3	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	4	2	2	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2605	1137	1468	206	103	103	235	101	134
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
EUROPA									
ALBANIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ANDORRA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	123	88	35	10	5	5	1	-	1
BULGARIEN	11	8	3	1	1	-	5	3	2
DAENEMARK	55	30	25	14	9	5	1	1	-
FINNLAND	46	12	34	-	-	-	3	2	1
FRANKREICH	640	385	255	42	18	24	3	1	2
GRIECHENLAND	540	428	112	18	13	5	29	15	14
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	374	211	163	38	12	26	28	20	8
IRLAND	18	8	10	1	-	1	2	7	13
ISLAND	25	12	13	1	-	1	2	1	1
ITALIEN	510	402	108	28	21	7	32	26	6
JUGOSLAWIEN	598	419	179	39	29	10	48	36	12
LIECHTENSTEIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	87	58	29	1	-	1	-	-	-
NIEDERLANDE	384	286	98	17	12	5	2	-	2
NORWEGEN	28	15	13	2	-	2	21	16	5
OESTERREICH	891	640	251	34	24	10	4	2	2
POLEN	203	128	75	11	6	5	39	30	9
PORTUGAL	129	102	27	4	2	2	17	10	7
RUMAENIEN	35	29	6	4	2	2	5	3	2
SCHWEDEN	52	33	19	4	3	1	4	2	2
SCHWEIZ	195	149	46	14	12	2	4	4	-
SOWJETUNION	10	5	5	1	1	-	16	14	2
SPANIEN	362	277	85	18	12	6	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	104	63	41	2	2	-	25	19	6
TUERKEI	3552	2942	610	102	72	30	4	4	-
UNGARN	33	22	11	1	1	-	159	123	36
ZYPERN	50	38	12	-	-	-	2	1	1
ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	1	1	-	-	-	-	1	1	-
UEBRIGES EUROPA	4	3	1	1	1	-	1	1	-
EUROPA ZUSAMMEN	9064	6797	2267	408	258	150	480	344	136
AFRIKA									
AEGYPTEN	53	48	5	2	2	-	4	3	1
AETHIOPIEN	84	73	11	5	3	2	5	3	2
ALGERIEN	70	66	4	1	-	1	5	4	1
ANGOLA	6	5	1	1	1	-	1	1	-
BENIN	6	6	-	1	1	-	1	1	-
BOTSUANA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	9	9	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	12	10	2	-	-	-	-	-	-
COTE D'IVOIRE 1)	24	23	1	2	2	-	-	2	-
DSCHIBUTI	1	1	-	-	-	-	2	2	-
GABUN	16	14	2	-	-	-	-	-	-
GHANA	37	36	1	1	1	-	-	-	-
GUINEA	8	8	-	1	1	-	2	2	-
GUINEA - BISSAU	2	2	-	-	1	-	1	1	-
KAMERUN	87	73	14	2	2	-	-	-	-
KAP VERDE	2	2	-	-	-	-	5	5	-
KENIA	17	14	3	-	-	-	-	-	-
KOMOREN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
KONGO	4	4	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	4	4	-	1	1	-	-	-	-
LIBYEN	6	5	1	-	-	-	1	1	-
MADAGASKAR	11	9	2	-	-	-	-	-	-
MALI	16	13	3	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	138	125	13	3	3	-	4	4	-
MAURETANIEN	12	12	-	13	13	-	17	17	-
MOSAMBIK	3	3	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	3	3	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	43	40	3	3	3	-	-	-	-
RUANDA	40	37	3	1	3	-	4	4	-
SAMBIA	2	2	-	-	-	1	2	1	1
SENEGAL	21	21	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	6	4	1	1	1	-	3	3	-
SIMBABWE	10	9	2	1	-	1	1	-	1
SOMALIA	22	20	2	-	-	-	-	-	-
SUDAN	18	14	4	1	-	1	1	1	1
SUEDAFRIKA	15	13	2	-	-	-	1	1	-
SWASILAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	21	20	1	-	-	-	-	-	-
TOGO	27	25	2	1	1	-	1	1	-
TSCHAD	7	7	-	-	-	-	1	1	-
TUNESIEN	83	78	5	9	6	3	1	7	-
UGANDA	15	12	3	1	1	-	1	1	4
ZAIRE	46	41	5	1	1	-	2	2	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	4	4	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	8	8	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	1027	931	96	52	43	9	77	66	11

1) EHEM. ELFENBEINKUESTE.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

AMERIKA									
ARGENTINIEN	27	19	8	2	1	1	2	1	1
BOLIVIEN	86	70	16	2	1	1	4	3	1
BRASILIEN	64	45	19	14	11	3	2	1	1
CHILE	57	45	12	-	-	-	-	-	-
COSTA RICA	7	4	3	-	-	-	-	-	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	33	27	6	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	12	10	2	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	6	4	2	-	-	-	-	-	-
HAITI	15	14	1	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	3	2	1	-	-	-	-	-	-
JAMAIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	36	23	13	3	1	2	3	1	2
KOLUMBIEN	59	45	14	4	3	1	5	4	1
KUBA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	13	8	5	1	-	1	1	-	1
NICARAGUA	4	3	1	-	-	-	-	-	-
PANAMA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	13	10	3	-	-	-	-	-	-
PERU	102	74	28	4	3	1	10	7	3
ST. LUCIA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	4	4	-	1	1	-	1	1	-
VENEZUELA	24	18	6	2	1	1	2	1	1
VEREINIGTE STAATEN	262	187	75	10	6	4	16	11	5
UEBRIGES AMERIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	836	619	217	43	28	15	46	30	16
ASIEN									
AFGHANISTAN	151	145	6	10	9	1	19	18	1
BAHRAIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	22	21	1	2	2	-	3	3	-
CHINA 1)	105	64	41	16	13	3	15	12	3
INDIEN	66	56	10	2	2	-	3	3	-
INDONESIEN	816	647	169	30	22	8	56	44	12
IRAK	63	60	3	1	1	-	3	3	-
IRAN	2851	2393	458	134	103	31	204	157	47
ISRAEL	60	51	9	-	-	-	2	2	-
JAPAN	22	8	14	-	-	-	-	-	-
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	8	8	-	-	-	-	-	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	3	3	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	112	106	6	1	1	-	2	2	-
KAMBODSCHA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
KATAR	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	14	6	8	-	-	-	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	125	46	79	3	1	2	6	2	4
KUWAIT	4	4	-	-	-	-	-	-	-
LAOS	12	11	1	-	-	-	1	1	-
LIBANON	73	69	4	2	2	-	4	4	-
MALAYSIA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MYANMAR 2)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEPAL	3	3	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	3	3	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	47	42	5	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	7	4	3	-	-	-	-	-	-
SAUDI - ARABIEN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SINGAPUR	8	8	-	-	-	-	-	-	-
SRI LANKA	23	22	1	1	1	-	1	1	-
SYRIEN	60	57	3	6	5	1	10	9	1
TAIWAN	21	12	9	2	1	1	2	1	1
THAILAND	32	28	4	1	1	-	1	1	-
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	477	388	89	17	15	2	24	20	4
UEBRIGES ASIEN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	5210	4295	925	229	180	49	358	284	74
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	18	12	6	-	-	-	1	1	-
NEUSEELAND	2	1	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES OZEANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	21	14	7	-	-	-	1	1	-
STAATENLOS	118	105	13	6	6	-	10	9	1
UNGEKLÄRT	18	17	1	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	50	35	15	1	1	-	2	2	-
INSGESAMT	16344	12803	3541	739	516	223	974	736	238

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

EUROPA									
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1	-	1	-	-	-	-	-	-

1) OHNE TAIWAN

2) EHEM. BIRMA.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
ALBANIEN	9	7	2	3	3	-	-	-	-
ANDORRA	4	2	2	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	545	307	238	36	13	23	1	-	1
BULGARIEN	137	63	74	12	5	7	34	11	23
DAENEMARK	335	149	186	57	23	34	10	3	7
FINNLAND	714	179	535	54	11	43	45	15	30
FRANKREICH	3067	1101	1966	304	94	210	62	10	52
GRIECHENLAND	6039	3842	2197	263	138	125	317	88	229
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	2005	970	1035	286	88	198	420	223	197
IRLAND	230	80	150	20	7	13	239	65	174
ISLAND	235	128	107	4	1	3	24	9	15
ITALIEN	2808	1490	1318	241	82	159	14	3	11
JUGOSLAVIEN	2760	1505	1255	131	71	60	278	97	181
LIECHTENSTEIN	10	4	6	-	-	-	198	107	91
LUXEMBURG	1004	717	287	17	9	8	-	-	-
MALTA	4	3	1	1	-	-	33	16	17
NIEDERLANDE	1984	1261	723	131	65	66	2	1	1
NORWEGEN	781	427	354	33	15	18	141	74	67
OESTERREICH	4590	2908	1682	134	80	54	54	24	30
POLEN	1812	900	912	137	58	79	226	131	95
PORTUGAL	552	301	251	22	6	16	159	73	86
RUMAENIEN	253	137	116	20	12	8	33	12	21
SCHWEDEN	515	248	267	100	47	53	19	8	11
SCHWEIZ	1326	795	528	91	54	37	86	45	41
SOHWJETUNION	213	113	100	37	22	15	110	66	44
SPANIEN	2166	1179	987	131	52	79	30	15	15
TSSCHECHOSLOWAKEI	525	295	230	19	11	8	189	90	99
TUERKEI	11386	8338	3048	409	267	142	26	15	11
UNGARN	382	194	188	41	18	23	662	445	217
VATIKANSTADT	2	1	1	-	-	-	38	12	26
ZYPERN	501	329	172	5	2	3	1	-	1
ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	1	1	-	-	-	-	13	7	6
UEBRIGES EUROPA	14	10	4	1	1	-	1	1	-
EUROPA ZUSAMMEN	46909	27987	18922	2740	1255	1485	3466	1667	1799
AFRIKA									
AEGYPTEN	868	786	82	113	107	6	117	109	8
AEQUATORIALGUINEA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	447	382	65	18	14	4	25	18	7
ALGERIEN	265	222	43	10	8	2	20	17	3
ANGOLA	17	13	4	2	2	-	1	1	-
BENIN	53	51	2	6	6	-	7	7	-
BOTSUANA	4	2	2	-	-	-	-	-	-
BURKINA FASO	26	23	3	3	3	-	2	2	-
BURUNDI	37	34	3	1	1	-	1	1	-
COTE D'IVOIRE 1)	64	61	3	4	4	-	7	6	1
DSCHIBUTI	4	3	1	-	-	-	-	-	-
GABUN	21	18	3	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	7	7	-	1	1	-	-	-	-
GHANA	309	289	20	24	24	-	31	27	4
GUINEA	47	42	5	4	4	-	2	2	-
GUINEA - BISSAU	6	6	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	508	436	72	23	20	3	30	27	3
KAP VERDE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	90	70	20	5	4	1	5	4	1
KOMOREN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
KONGO	29	28	1	3	3	-	1	1	-
LESOTHO	2	1	1	1	1	-	2	1	1
LIBERIA	16	13	3	1	1	-	2	1	1
LIBYEN	35	33	2	2	1	1	2	1	1
MADAGASKAR	73	39	34	9	5	4	9	5	4
MALAWI	4	3	1	1	1	-	1	1	-
MALI	83	62	21	6	6	-	9	8	1
MAROKKO	634	560	74	54	45	9	83	71	12
MAURETANIEN	18	17	1	1	1	-	1	1	-
MAURITIUS	14	8	6	-	-	-	-	-	-
MOSAMBIK	9	9	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	9	8	1	-	-	-	1	-	1
NIGERIA	221	197	24	23	15	8	22	14	8
RUANDA	76	68	8	1	-	-	4	2	2
SAMBIA	31	25	6	2	2	1	1	1	-
SAD TOME UND PRINCIPE	4	3	1	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	70	66	4	2	1	1	-	-	-
SIERRA LEONE	80	63	17	6	4	2	4	3	1
SIMBABWE	25	23	2	-	-	-	4	2	2
SOMALIA	79	70	9	3	2	1	-	-	-
SUDAN	138	127	11	12	12	-	4	3	1
SUEDAFRIKA	115	82	33	9	4	5	8	3	5
SWASILAND	6	4	2	2	2	-	2	2	-
TANSANIA	89	80	9	4	3	1	5	4	1
TOSO	88	77	11	3	3	-	4	3	1
TSCHAD	24	22	2	1	1	-	3	3	-
TUNESIEN	622	559	63	17	13	4	26	19	7
UGANDA	96	72	24	6	6	-	8	6	2
ZAIRE	198	179	19	16	14	2	16	13	3
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	12	12	-	-	-	-	-	-	-
ABHAENG. GEBIET (BRIT.)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	28	22	6	1	1	-	1	-	1
AFRIKA ZUSAMMEN	5712	4988	724	400	345	55	485	403	82
AMERIKA									
ARGENTINIEN	315	175	140	40	18	22	48	25	23
BARBADOS	3	2	1	-	-	-	-	-	-
BELIZE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	226	162	64	5	3	2	7	4	3

1) EHEM. ELFENBEINKUESTE.

1 SOMMERSEMESTER 1990

1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AMERIKA									
BRASILIAN	841	369	472	103	48	55	101	37	64
CHILE	513	340	173	31	20	11	43	30	13
COSTA RICA	72	58	14	4	3	1	5	4	1
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	18	16	2	-	-	-	1	1	-
ECUADOR	94	65	29	7	3	4	8	5	3
EL SALVADOR	62	46	16	1	1	-	2	1	1
GUATEMALA	35	22	13	2	1	1	1	1	-
GUYANA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
HAITI	39	33	6	1	-	1	-	-	-
HONDURAS	18	13	5	2	2	-	2	1	1
JAMAICA	9	5	4	-	-	-	-	-	-
KANADA	372	177	195	20	7	13	31	16	15
KOLUMBIEN	383	242	141	26	16	10	39	22	17
KUBA	15	9	6	2	1	1	1	1	-
MEXIKO	244	148	96	16	8	8	23	11	12
NICARAGUA	33	21	12	4	3	1	4	3	1
PANAMA	22	16	6	1	1	-	-	-	-
PARAGUAY	45	29	16	4	2	2	2	1	1
PERU	480	298	182	28	15	13	38	19	19
SAINT VINCENT	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ST. LUCIA	2	-	2	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	10	5	5	1	-	1	1	-	1
URUGUAY	58	36	22	4	4	-	4	4	-
VENEZUELA	120	72	48	12	9	3	8	5	3
VEREINIGTE STAATEN	4184	2156	2028	474	210	264	548	253	295
UEBRIGES AMERIKA	11	8	3	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	8230	4526	3704	788	375	413	917	444	473
ASIEN									
AFGHANISTAN	595	529	66	14	12	2	32	28	4
BAHRAIN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	113	104	9	8	8	-	12	11	1
BHUTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHINA 1)	3644	2352	1292	516	304	212	551	320	231
INDIEN	589	464	125	35	31	4	43	33	10
INDONESIEN	2089	1616	473	97	68	29	134	98	36
IRAK	355	328	27	18	18	-	24	24	-
IRAN	9923	7377	2546	405	272	133	638	432	206
ISRAEL	1013	887	126	51	45	6	92	84	8
JAPAN	1176	481	695	83	34	49	124	43	81
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	37	35	2	8	8	-	8	8	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	15	15	-	2	2	-	1	1	-
JORDANIEN	958	892	66	34	29	5	50	41	9
KAMBODSCHA	15	13	2	-	-	-	-	-	-
KATAR	7	-	-	1	1	-	1	1	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	36	15	21	-	-	-	3	-	3
KOREA, REPUBLIK	4003	2214	1789	290	155	135	437	213	224
KUWAIT	13	11	2	1	1	-	1	1	-
LAOS	21	17	4	-	-	-	1	1	-
LIBANON	317	280	37	14	12	2	15	12	3
MALAYSIA	51	31	20	3	2	1	4	3	1
MALEDIVEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MONGOLEI	8	3	5	-	-	-	-	-	-
MYANMAR 2)	22	12	10	2	2	-	2	2	-
NEPAL	27	24	3	-	-	-	1	-	1
OMAN, SULTANAT	4	4	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	188	170	18	4	4	-	4	4	-
PHILIPPINEN	114	49	65	5	4	1	11	5	6
SAUDI - ARABIEN	41	40	1	1	1	-	1	1	-
SINGAPUR	31	17	14	-	-	-	1	-	1
SRI LANKA	132	104	28	5	3	2	5	3	2
SYRIEN	466	425	41	29	26	3	37	35	2
TAIWAN	846	383	463	78	33	45	113	43	70
THAILAND	204	112	92	12	5	7	19	7	12
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	18	16	2	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	1090	824	266	37	26	11	55	36	19
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	8	4	4	2	2	-	1	1	-
UEBRIGES ASIEN	38	31	7	1	1	-	3	2	1
ASIEN ZUSAMMEN	28212	19890	8322	1756	1109	647	2424	1493	931
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	135	65	70	17	6	11	20	6	14
FIDSCHI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	24	12	12	4	3	1	3	2	1
PAPUA - NEUGINEA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
TONGA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES OZEANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	166	83	83	21	9	12	23	8	15
STAATENLOS	789	696	93	38	34	4	57	50	7
UNGEKLAERT	221	172	49	15	12	4	17	13	4
OHNE ANGABE	197	141	56	10	9	1	10	9	1
INSGESAMT	90436	58483	31953	5769	3148	2621	7395	4087	3312

1) OHNE TAIWAN.

2) EHEM. BIRMA.

Sommersemester 1990
1.7 Ausländische Besucher der Studienkollegs

Herkunftsland (Staats- angehörigkeit)	Ins- gesamt ¹⁾	Davon in								
		Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württ.- berg	Bayern	Saar- land	Berlin
Europa										
Albanien	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	13	-	1	9	2	-	-	1	-	-
Dänemark	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Finnland	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Frankreich	22	-	-	18	-	1	1	-	-	2
Griechenland	357	-	4	126	50	12	78	81	-	6
Großbritannien ..	29	-	-	26	-	-	2	-	-	1
Irland	8	-	-	5	-	-	-	-	-	3
Island	8	-	-	1	-	-	5	-	-	2
Italien	32	-	-	23	-	-	4	1	-	4
Jugoslawien	34	-	-	29	1	-	3	-	-	1
Malta	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Niederlande	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Österreich	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
Polen	116	2	10	55	2	2	7	7	1	30
Portugal	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-
Rumänien	7	-	1	4	-	-	-	1	-	1
Schweden	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Schweiz	6	-	-	3	-	-	1	1	-	1
Sowjetunion	9	-	-	4	1	-	2	1	-	1
Spanien	60	-	-	55	-	-	2	-	-	3
Tschechoslowakei ..	26	-	-	10	3	-	2	11	-	-
Türkei	344	-	-	298	-	9	3	3	-	31
Ungarn	37	-	1	9	8	-	6	9	-	4
Zypern	12	-	-	10	-	-	-	1	-	1
Europa zusammen ...	1 136	2	18	698	67	24	117	118	1	91
Afrika										
Ägypten	194	-	-	177	3	6	3	2	-	3
Äthiopien	16	-	1	6	6	-	1	1	-	1
Algerien	18	-	-	13	-	-	2	1	-	2
Angola	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Benin	4	-	-	1	2	-	-	-	-	1
Burkina Faso	6	5	-	-	-	-	-	1	-	-
Burundi	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Cote d'Ivoire 2) ..	4	-	-	3	-	-	-	-	-	1
Gabun	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Gambia	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Ghana	99	-	-	97	-	1	-	-	-	1
Guinea	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Kamerun	23	-	-	21	-	-	-	2	-	-
Kap Verde	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Kenia	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-
Kongo (Volksrep.) ..	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Liberia	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-
Libyen	3	1	-	-	2	-	-	-	-	-
Madagaskar	6	-	-	5	-	-	-	-	1	-
Mali	5	-	1	3	-	-	-	1	-	-
Marokko	802	-	7	687	20	47	7	19	1	14
Mauritanien	8	1	-	5	-	-	-	2	-	-
Nigeria	12	-	-	10	-	-	-	-	-	2
Ruanda	13	-	-	4	-	2	1	1	-	5
Sambia	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Senegal	5	-	-	2	-	-	-	-	-	3
Sierra Leone	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Somalia	3	-	-	1	-	-	1	-	-	1
Sudan	60	-	-	45	2	4	1	-	-	8
Südafrika	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-
Tansania	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Togo	8	-	-	5	2	-	-	-	-	1
Tschad	7	-	2	2	1	2	-	-	-	-
Tunesien	77	4	16	17	1	3	16	17	1	2
Uganda	6	-	-	4	-	-	-	-	-	2
Zaire	51	-	-	34	-	12	1	-	1	3
Zentralafrik.Rep. ..	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Afrika zusammen ...	1 454	11	29	1 156	40	78	35	48	4	53

1) Ohne Hamburg.

2) Ehem. Elfenbeinküste.

Sommersemester 1990
1.7 Ausländische Besucher der Studienkollegs

Herkunftsland (Staats- angehörigkeit)	Ins- gesamt ¹⁾	Davon in								
		Hes- sig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin
Amerika										
Argentinien	30	1	-	12	2	1	10	1	-	3
Bolivien	24	2	2	8	4	2	-	3	-	3
Brasilien	56	-	1	32	2	1	6	6	-	8
Chile	22	-	-	16	1	1	3	-	-	1
Costa Rica	6	-	-	2	-	-	2	1	-	1
Dominik. Rep.	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Ecuador	17	-	1	9	3	-	-	3	-	1
El Salvador	3	-	-	2	-	-	1	-	-	-
Guatemala	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-
Guayna	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Haiti	3	-	1	-	2	-	-	-	-	-
Honduras	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
Jamaika	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Kanada	8	-	-	4	-	1	2	1	-	-
Kolumbien	32	-	-	15	3	3	2	2	-	7
Mexico	14	-	-	7	1	-	1	-	-	5
Panama	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Paraguay	3	-	-	1	-	1	-	1	-	-
Peru	60	2	1	29	3	7	6	3	1	8
Suriname	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Uruguay	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Venezuela	5	-	-	2	-	1	2	-	-	-
Vereinigte Staaten ..	24	-	-	18	-	-	2	1	-	3
Amerika zusammen ..	320	5	7	165	23	18	37	24	1	40
Asien										
Afghanistan	24	-	2	10	4	-	3	4	1	-
Bahrain	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Bangladesch	5	-	-	4	-	-	-	-	-	1
China 2)	508	1	10	353	14	14	40	4	2	70
Indien	40	-	1	21	1	1	-	2	-	14
Indonesien	260	21	10	86	11	31	8	13	7	73
Irak	55	-	2	24	7	4	7	5	3	3
Iran	1 016	15	100	432	203	57	95	39	6	69
Israel	68	-	-	50	-	12	3	1	-	2
Japan	31	-	-	24	-	-	3	1	-	3
Jordanien	146	-	3	70	15	7	23	6	8	14
Katar	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Korea, (Dem. Volkrep.)	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Korea, (Republik) ..	375	-	-	342	1	1	13	3	-	15
Kuwait	15	-	1	-	5	2	6	1	-	-
Libanon	40	1	1	11	11	3	2	5	-	6
Malaysia	4	-	-	2	-	-	1	-	-	1
Myanmar 3)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Pakistan	21	-	-	18	-	-	-	1	-	2
Philippinen	14	-	-	12	1	-	1	-	-	-
Saudi-Arabien	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-
Sri Lanka	13	-	-	3	1	1	1	2	-	5
Singapur	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
Syrien	81	-	4	53	6	3	5	4	1	5
Taiwan	54	-	-	44	1	1	2	1	-	5
Thailand	27	-	1	10	2	3	1	10	-	-
Vietnam	5	-	-	2	-	1	1	-	-	1
Übriges Asien	17	-	12	1	3	-	1	-	-	-
Asien zusammen	2 832	38	150	1 576	290	141	217	102	28	290
Australien und Ozeanien										
Australien	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Australien und Ozeanien zusammen	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Staatenlos	75	-	-	46	8	-	2	-	3	16
Ungeklärt	49	-	-	22	-	-	1	26	-	-
Ohne Angabe	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 870	56	204	3 667	428	261	409	318	37	490

1) Ohne Hamburg.
2) Ohne Taiwan.

3) Ehem. Birma.

2.1 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD. NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STÄNDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
1	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	1537	100	1126	73,2	61	3,9	187	12,1	33	2,1	72	4,6
2		W	1273	100	846	66,4	60	4,7	192	15,0	29	2,2	74	5,8
3		I	2810	100	1972	70,1	121	4,3	379	13,4	62	2,2	146	5,1
4	HAMBURG	M	3784	100	885	23,3	1864	49,2	577	15,2	42	1,1	214	5,6
5		W	2579	100	527	20,4	1513	58,6	322	12,4	39	1,5	78	3,0
6		I	6363	100	1412	22,1	3377	53,0	899	14,1	81	1,2	292	4,5
7	NIEDER- SACHSEN	M	9248	100	486	5,2	272	2,9	6471	69,8	207	2,2	933	10,0
8		W	7381	100	309	4,1	294	3,9	5353	72,5	128	1,7	701	9,4
9		I	16629	100	795	4,7	566	3,4	11824	71,1	335	2,0	1634	9,8
10	BREMEN	M	896	100	12	1,3	7	0,7	302	33,7	536	59,8	27	3,0
11		W	760	100	11	1,4	14	1,8	243	31,9	453	59,6	26	3,4
12		I	1656	100	23	1,3	21	1,2	545	32,9	989	59,7	53	3,2
13	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	27637	100	237	0,8	140	0,5	1323	4,7	121	0,4	22826	82,5
14		W	19252	100	134	0,6	104	0,5	968	5,0	83	0,4	16160	83,9
15		I	46889	100	371	0,7	244	0,5	2291	4,8	204	0,4	38966	83,1
16	HESSEN	M	8111	100	68	0,8	34	0,4	433	5,3	32	0,3	745	9,1
17		W	6686	100	85	1,2	45	0,6	431	6,4	32	0,4	714	10,6
18		I	14797	100	153	1,0	79	0,5	864	5,8	64	0,4	1459	9,8
19	RHEINLAND- PFALZ	M	3746	100	29	0,7	12	0,3	106	2,8	4	0,1	351	9,3
20		W	3259	100	37	1,1	18	0,5	91	2,7	13	0,3	324	9,9
21		I	7005	100	66	0,9	30	0,4	197	2,8	17	0,2	675	9,6
22	BADEN- WÜRTTEMBERG	M	12230	100	113	0,9	62	0,5	300	2,4	34	0,2	665	5,4
23		W	7129	100	71	0,9	33	0,4	173	2,4	19	0,2	325	4,5
24		I	19359	100	184	0,9	95	0,4	473	2,4	53	0,2	980	5,1
25	BAYERN	M	14733	100	161	1,0	57	0,3	401	2,7	45	0,3	919	6,2
26		W	11846	100	92	0,7	55	0,4	285	2,4	22	0,1	541	4,5
27		I	26579	100	253	0,9	112	0,4	686	2,5	67	0,2	1460	5,4
28	SAARLAND	M	1256	100	7	0,5	7	0,5	41	3,2	5	0,3	58	4,6
29		W	1134	100	16	1,4	7	0,6	36	3,1	3	0,2	82	7,2
30		I	2390	100	23	0,9	14	0,5	77	3,2	8	0,3	140	5,8
31	BERLIN (WEST)	M	5642	100	176	3,1	105	1,8	339	6,0	57	1,0	438	7,7
32		W	4503	100	139	3,0	71	1,5	267	5,9	37	0,8	327	7,2
33		I	10145	100	315	3,1	176	1,7	606	5,9	94	0,9	765	7,5
34	BUNDESGBIET	M	88820	100	3300	3,7	2621	2,9	10480	11,7	1116	1,2	27248	30,6
35		W	65802	100	2267	3,4	2214	3,3	8361	12,7	858	1,3	19352	29,4
36		I	154622	100	5567	3,6	4835	3,1	18841	12,1	1974	1,2	46600	30,1

UNIVERSITÄTEN UND

PAEDAGOGISCHE

37	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	71	100	65	91,5		0,0	2	2,8		0,0	1	1,4
38		W	349	100	299	85,6		2,0	23	6,5	3	0,8	8	2,2
39		I	420	100	364	86,6		1,6	25	5,9	3	0,7	9	2,1
40	BADEN- WÜRTTEMBERG	M	505	100		0,0		0,0	2	0,3	1	0,1	4	0,7
41		W	1931	100		0,2		0,0	7	0,3		0,0	29	1,5
42		I	2436	100		0,1		0,0	9	0,3	1	0,0	33	1,3
43	BUNDESGBIET	M	576	100	65	11,2		0,0	4	0,6	1	0,1	5	0,8
44		W	2290	100	303	13,2		0,3	30	1,3	3	0,1	37	1,6
45		I	2856	100	368	12,8		0,2	34	1,1	4	0,1	42	1,4

STUDIENORTES UND LAND DES STÄNDIGEN WOHNORTES

WOHNSTZT IN (IM)																LFD. NR.
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WÜRTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES		OHNE ANGBE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	
14	0,9	7	0,4	24	1,5	8	0,5	1	0,0	3	0,1	1	0,0		0,0	1
21	1,6	6	0,4	26	2,0	8	0,6	2	0,1	5	0,3	4	0,3		0,0	2
35	1,2	13	0,4	50	1,7	16	0,5	3	0,1	8	0,2	5	0,1		0,0	3
55	1,4	28	0,7	60	1,5	44	1,1	1	0,0	9	0,2	5	0,1		0,0	4
32	1,2	12	0,4	25	0,9	17	0,6	3	0,1	9	0,3	2	0,0		0,0	5
87	1,3	40	0,6	85	1,3	61	0,9	4	0,0	18	0,2	7	0,1		0,0	6
459	4,9	51	0,5	165	1,7	81	0,8	19	0,2	30	0,3	74	0,8		0,0	7
268	3,6	53	0,7	133	1,8	73	0,9	7	0,0	22	0,2	40	0,5		0,0	8
727	4,3	104	0,6	298	1,7	154	0,9	26	0,1	52	0,3	114	0,6		0,0	9
	0,0	1	0,1	5	0,5	2	0,2		0,0	3	0,3	1	0,1		0,0	10
	0,0	2	0,2	6	0,7	2	0,2		0,0	3	0,3		0,0		0,0	11
	0,0	3	0,1	11	0,6	4	0,2		0,0	6	0,3	1	0,0		0,0	12
668	2,4	993	3,5	624	2,2	412	1,4	116	0,4	83	0,3	93	0,3	1	0,0	13
366	1,9	573	2,9	411	2,1	280	1,4	63	0,3	41	0,2	69	0,3		0,0	14
1034	2,2	1566	3,3	1035	2,2	692	1,4	179	0,3	124	0,2	162	0,3	1	0,0	15
4343	53,5	187	2,3	273	3,3	136	1,6	17	0,2	15	0,1	13	0,1	1815	22,3	16
4072	60,9	263	3,9	296	4,4	177	2,6	36	0,5	16	0,2	14	0,2	505	7,5	17
8415	56,8	450	3,0	569	3,8	313	2,1	53	0,3	31	0,2	27	0,1	2320	15,6	18
673	17,9	1972	52,6	301	8,0	80	2,1	180	4,8	6	0,1	32	0,8		0,0	19
630	19,3	1653	50,7	257	7,8	84	2,5	137	4,2	6	0,1	9	0,2		0,0	20
1303	18,6	3625	51,7	558	7,9	164	2,3	317	4,5	12	0,1	41	0,5		0,0	21
498	4,0	713	5,8	9176	75,0	511	4,1	54	0,4	15	0,1	89	0,7		0,0	22
314	4,4	416	5,8	5442	76,3	255	3,5	33	0,4	11	0,1	37	0,5		0,0	23
812	4,1	1129	5,8	14618	75,5	766	3,9	87	0,4	26	0,1	126	0,6		0,0	24
398	2,7	249	1,6	1360	9,2	11011	74,7	38	0,2	24	0,1	70	0,4		0,0	25
332	2,8	154	1,3	941	7,9	9323	78,7	21	0,1	15	0,1	65	0,5		0,0	26
730	2,7	403	1,5	2301	8,6	20334	76,5	59	0,2	39	0,1	135	0,5		0,0	27
24	1,9	180	14,3	117	9,3	28	2,2	774	61,6	4	0,3	10	0,7	1	0,0	28
26	2,2	172	15,1	123	10,8	61	5,3	593	52,2	2	0,1	12	1,0	1	0,0	29
50	2,0	352	14,7	240	10,0	89	3,7	1367	57,1	6	0,2	22	0,9	2	0,0	30
163	2,8	103	1,8	291	5,1	151	2,6	14	0,2	2965	52,5	840	14,8		0,0	31
109	2,4	69	1,5	219	4,8	129	2,8	5	0,1	2722	60,4	409	9,0		0,0	32
272	2,6	172	1,6	510	5,0	280	2,7	19	0,1	5687	56,0	1249	12,3		0,0	33
7295	8,2	4484	5,0	12396	13,9	12464	14,0	1214	1,3	3157	3,5	1228	1,3	1817	2,0	34
6170	9,3	3373	5,1	7879	11,9	10409	15,8	900	1,3	2852	4,3	661	1,0	506	0,7	35
13465	8,7	7857	5,0	20275	13,1	22873	14,7	2114	1,3	6009	3,8	1889	1,2	2323	1,5	36

HOCHSCHULEN

4	0,0		0,0	2	2,8	1	1,4		0,0		0,0		0,0		0,0	37
4	1,1		0,0	1	6,2	3	0,8		0,0		0,0	1	0,2		0,0	38
4	0,9		0,0	3	0,7	4	0,9		0,0		0,0	1	0,2		0,0	39
9	1,7	10	1,9	470	93,0	6	1,1	1	0,1	1	0,1	1	0,1		0,0	40
54	2,7	66	3,4	1739	90,0	16	0,8	14	0,7	1	0,0		0,0		0,0	41
63	2,5	76	3,1	2209	90,6	22	0,9	15	0,6	2	0,0	1	0,0		0,0	42
9	1,5	10	1,7	472	81,9	7	1,2	1	0,1	1	0,1	1	0,1		0,0	43
58	2,5	66	2,8	1740	76,3	19	0,8	14	0,6	1	0,0	1	0,0		0,0	44
67	2,3	76	2,6	2212	77,4	26	0,9	15	0,5	2	0,0	2	0,0		0,0	45

2.1 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LPD. NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STÄNDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
46	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	156	100	4	2,5		0,0	32	20,5	3	1,9	83	53,2
47		W	81	100	2	2,4	1	1,2	14	17,2	2	2,4	45	55,5
48		I	237	100	6	2,5	1	0,4	46	19,4	5	2,1	128	54,0
49	HESSEN	M	47	100	3	6,3	1	2,1	15	31,9		0,0	3	6,3
50		W	8	100		0,0		0,0	1	12,5		0,0	1	12,5
51		I	55	100	3	5,4	1	1,8	16	29,0		0,0	4	7,2
52	RHEINLAND- PFALZ	M	24	100		0,0		0,0		0,0		0,0	1	4,1
53		W	9	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
54		I	33	100		0,0		0,0		0,0		0,0	1	3,0
55	BADEN- WÜRTTEMBERG	M	3	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
56		W	5	100	2	40,0		0,0		0,0		0,0		0,0
57		I	8	100	2	25,0		0,0		0,0		0,0		0,0
58	BAYERN	M	82	100	1	1,2		0,0	1	1,2		0,0	5	6,0
59		W	57	100		0,0		0,0		0,0		0,0	5	8,7
60		I	139	100	1	0,7		0,0	1	0,7		0,0	10	7,1
61	BERLIN (WEST)	M	21	100	1	4,7		0,0	2	9,5		0,0		0,0
62		W	18	100	2	11,1		0,0	1	5,5		0,0	3	16,6
63		I	39	100	3	7,6		0,0	3	7,6		0,0	3	7,6
64	BUNDESGBIET	M	333	100	9	2,7	1	0,3	50	15,0	3	0,9	92	27,6
65		W	178	100	6	3,3	1	0,5	16	8,9	2	1,1	54	30,3
66		I	511	100	15	2,9	2	0,3	66	12,9	5	0,9	146	28,5

THEOLOGISCHE

KUNSTHOCH

67	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	18	100	7	38,8	3	16,6	2	11,1		0,0	3	16,6
68		W	21	100	4	19,0	7	33,3	5	23,8	2	9,5	2	9,5
69		I	39	100	11	28,2	10	25,6	7	17,9	2	5,1	5	12,8
70	HAMBURG	M	83	100	15	18,0	43	51,8	8	9,6		0,0	7	8,4
71		W	54	100	10	18,5	20	37,0	5	9,2		0,0	2	3,7
72		I	137	100	25	18,2	63	45,9	13	9,4		0,0	9	6,5
73	NIEDER- SACHSEN	M	103	100	1	0,9	4	3,8	64	62,1	5	4,8	11	10,6
74		W	180	100	10	5,5	6	3,3	136	75,5	3	1,6	10	5,5
75		I	283	100	11	3,8	10	3,5	200	70,6	8	2,8	21	7,4
76	BREMEN	M	50	100		0,0	2	4,0	6	12,0	40	80,0		0,0
77		W	63	100		0,0	1	1,5	8	12,6	50	79,3	4	6,3
78		I	113	100		0,0	3	2,6	14	12,3	90	79,6	4	3,5
79	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	290	100	9	3,1	4	1,3	19	6,5	3	1,0	181	62,4
80		W	226	100	7	3,0	3	1,3	13	5,7	2	0,8	136	60,1
81		I	516	100	16	3,1	7	1,3	32	6,2	5	0,9	317	61,4
82	HESSEN	M	52	100	1	1,9		0,0	3	5,7	1	1,9	6	11,5
83		W	56	100		0,0		0,0		0,0		0,0	8	14,2
84		I	108	100	1	0,9		0,0	3	2,7	1	0,9	14	12,9
85	BADEN- WÜRTTEMBERG	M	220	100	4	1,8	2	0,9	2	0,9	1	0,4	8	3,6
86		W	254	100	4	1,5	1	0,3	6	2,3	1	0,3	16	6,2
87		I	474	100	8	1,6	3	0,6	8	1,6	2	0,4	24	5,0
88	BAYERN	M	98	100	2	2,0		0,0	2	2,0		0,0	5	5,1
89		W	115	100	1	0,8		0,0		0,0		0,0	2	1,7
90		I	213	100	3	1,4		0,0	2	0,9		0,0	7	3,2
91	SAARLAND	M	30	100	1	3,3	1	3,3		0,0		0,0	1	3,3
92		W	26	100		0,0		0,0	1	3,8		0,0	3	11,5
93		I	56	100	1	1,7	1	1,7	1	1,7		0,0	4	7,1
94	BERLIN (WEST)	M	188	100	10	5,3	4	2,1	13	6,9	3	1,5	18	9,5
95		W	164	100	8	4,8	4	2,4	8	4,8	1	0,6	8	4,8
96		I	352	100	18	5,1	8	2,2	21	5,9	4	1,1	26	7,3
97	BUNDESGBIET	M	1132	100	50	4,4	63	5,5	119	10,5	53	4,6	240	21,2
98		W	1159	100	44	3,7	42	3,6	182	15,7	59	5,0	191	16,4
99		I	2291	100	94	4,1	105	4,5	301	13,1	112	4,8	431	18,8

STUDIENORTES UND LAND DES STÄNDIGEN WOHNSESITZES

WOHNSEITZ IN (IM)															LFD. NR.	
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WÜRTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL		%
HOCHSCHULEN																
9	5,7	6	3,8	11	7,0	3	1,9	1	0,6	3	1,9	1	0,6		0,0	46
2	2,4	7	8,6	4	4,9	3	3,7	1	1,2		0,0		0,0		0,0	47
11	4,6	13	5,4	15	6,3	6	2,5	2	0,8	3	1,2	1	0,4		0,0	48
21	44,6	1	2,1		0,0		0,0		0,0		0,0	2	4,2	1	2,1	49
6	75,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	50
27	49,0	1	1,8		0,0		0,0		0,0		0,0	2	3,6	1	1,8	51
	0,0	12	50,0		0,0		0,0	11	45,8		0,0		0,0		0,0	52
	0,0	8	88,8		0,0		0,0	1	11,1		0,0		0,0		0,0	53
	0,0	20	60,6		0,0		0,0	12	36,3		0,0		0,0		0,0	54
	0,0		0,0	2	66,6		0,0		0,0	1	33,3		0,0		0,0	55
	0,0		0,0	3	60,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	56
	0,0		0,0	5	62,5		0,0		0,0	1	12,5		0,0		0,0	57
2	2,4	2	2,4	18	21,9	52	63,4		0,0		0,0	1	1,2		0,0	58
1	1,7	2	3,5	10	17,5	39	68,4		0,0		0,0		0,0		0,0	59
3	2,1	4	2,8	28	20,1	91	65,4		0,0		0,0	1	0,7		0,0	60
1	4,7		0,0	3	14,2		0,0		0,0	12	57,1	2	9,5		0,0	61
	0,0		0,0	2	11,1		0,0		0,0	8	44,4	2	11,1		0,0	62
1	2,5		0,0	5	12,8		0,0		0,0	20	51,2	4	10,2		0,0	63
33	9,9	21	6,3	34	10,2	55	16,5	12	3,6	16	4,8	6	1,8	1	0,3	64
9	5,0	17	9,5	19	10,6	42	23,5	2	1,1	8	4,4	2	1,1		0,0	65
42	8,2	38	7,4	53	10,3	97	18,9	14	2,7	24	4,6	8	1,5	1	0,1	66
SCHULEN																
	0,0		0,0		0,0	3	16,6		0,0		0,0		0,0		0,0	67
1	4,7		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	68
1	2,5		0,0		0,0	3	7,6		0,0		0,0		0,0		0,0	69
2	2,4	2	2,4	3	3,6	1	1,2		0,0	1	1,2	1	1,2		0,0	70
3	5,5		0,0	5	9,2	6	11,1		0,0	1	1,8	2	3,7		0,0	71
5	3,6	2	1,4	8	5,8	7	5,1		0,0	2	1,4	3	2,1		0,0	72
5	4,8		0,0	6	5,8	4	3,8	1	0,9	2	1,9		0,0		0,0	73
5	2,7	2	1,1	1	0,5	2	1,1		0,0	2	1,1	3	1,6		0,0	74
10	3,5	2	0,7	7	2,4	6	2,1	1	0,3	4	1,4	3	1,0		0,0	75
	0,0		0,0	1	2,0	1	2,0		0,0		0,0		0,0		0,0	76
	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	77
	0,0		0,0	1	0,8	1	0,8		0,0		0,0		0,0		0,0	78
18	6,2	13	4,4	22	7,5	9	3,1	2	0,6	5	1,7	5	1,7		0,0	79
5	2,2	18	7,9	22	9,7	8	3,5	1	0,4	5	2,2	6	2,6		0,0	80
23	4,4	31	6,0	44	8,5	17	3,2	3	0,5	10	1,9	11	2,1		0,0	81
24	46,1	4	7,6	7	13,4	4	7,6	1	1,9	1	1,9		0,0		0,0	82
27	48,2	4	7,1	10	17,8	5	8,9		0,0	2	3,5		0,0		0,0	83
51	47,2	8	7,4	17	15,7	9	8,3	1	0,9	3	2,7		0,0		0,0	84
15	6,8	16	7,2	149	67,7	13	5,9	2	0,9	3	1,3	5	2,2		0,0	85
8	3,1	9	3,5	186	73,2	17	6,6	1	0,3	2	0,7	3	1,1		0,0	86
23	4,6	25	5,2	335	70,6	30	6,3	3	0,6	5	1,0	8	1,6		0,0	87
1	1,0	3	3,0	8	8,1	76	77,5		0,0	1	1,0		0,0		0,0	88
2	1,7	3	2,6	12	10,4	91	79,1		0,0	3	2,6	1	0,8		0,0	89
3	1,4	6	2,8	20	9,3	167	78,4		0,0	4	1,8	1	0,4		0,0	90
	0,0	8	26,6	7	23,3		0,0	11	36,6	1	3,3		0,0		0,0	91
	0,0	7	26,9	3	11,5	1	3,8	11	42,3		0,0		0,0		0,0	92
	0,0	15	26,7	10	17,8	1	1,7	22	39,2	1	1,7		0,0		0,0	93
7	3,7	4	2,1	13	6,9	12	6,3		0,0	99	52,6	5	2,6		0,0	94
11	6,7	4	2,4	16	9,7	11	6,7		0,0	88	53,6	5	3,0		0,0	95
18	5,1	8	2,2	29	8,2	23	6,5		0,0	187	53,1	10	2,8		0,0	96
72	6,3	50	4,4	216	15,0	123	10,8	17	1,5	113	9,9	16	1,4		0,0	97
62	5,3	47	4,0	255	22,0	141	12,1	13	1,1	103	8,8	20	1,7		0,0	98
134	5,8	97	4,2	471	20,5	264	11,5	30	1,3	216	9,4	36	1,5		0,0	99

2.1 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD. NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STÄNDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
FACHHOCHSCHULEN														
100	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	2735	100	1727	63,1	188	6,8	399	14,5	20	0,7	118	4,3
101		W	839	100	587	69,9	43	5,1	74	8,8	3	0,3	48	5,7
102		I	3574	100	2314	64,7	231	6,4	473	13,2	23	0,6	166	4,6
103	HAMBURG	M	1794	100	422	23,5	887	49,4	378	21,0	15	0,8	41	2,2
104		W	698	100	166	23,7	403	57,7	91	13,0	4	0,5	20	2,8
105		I	2492	100	588	23,5	1290	51,7	469	18,8	19	0,7	61	2,4
106	NIEDER- SACHSEN	M	4190	100	78	1,8	52	1,2	3430	81,8	38	0,9	416	9,9
107		W	1929	100	77	3,9	49	2,5	1498	77,6	35	1,8	163	8,4
108		I	6119	100	155	2,5	101	1,6	4928	80,5	73	1,1	579	9,4
109	BREMEN	M	1152	100	10	0,8	6	0,5	527	45,7	541	46,9	42	3,6
110		W	436	100	7	1,6	3	0,6	141	32,3	249	57,1	14	3,2
111		I	1588	100	17	1,0	9	0,5	668	42,0	790	49,7	56	3,5
112	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	12356	100	55	0,4	24	0,1	559	4,5	25	0,2	10961	88,7
113		W	6110	100	63	1,0	35	0,5	292	4,7	19	0,3	5168	84,5
114		I	18466	100	118	0,6	59	0,3	851	4,6	44	0,2	16129	87,3
115	HESSEN	M	6702	100	36	0,5	14	0,2	228	3,4	11	0,1	345	5,1
116		W	2637	100	35	1,3	14	0,5	143	5,4	10	0,3	195	7,3
117		I	9339	100	71	0,7	28	0,2	371	3,9	21	0,2	540	5,7
118	RHEINLAND- PFALZ	M	3235	100	16	0,4	5	0,1	64	1,9	6	0,1	224	6,9
119		W	1522	100	8	0,5	5	0,3	36	2,3	4	0,2	131	8,6
120		I	4757	100	24	0,5	10	0,2	100	2,1	10	0,2	355	7,4
121	BADEN- WÜRTTEM- BERG	M	8038	100	45	0,5	9	0,1	111	1,3	8	0,0	202	2,5
122		W	3440	100	36	1,0	12	0,3	83	2,4	8	0,2	182	5,2
123		I	11478	100	81	0,7	21	0,1	194	1,6	16	0,1	384	3,3
124	BAYERN	M	9185	100	17	0,1	5	0,0	83	0,9	9	0,0	182	1,9
125		W	3599	100	13	0,3	3	0,0	40	1,1	2	0,0	67	1,8
126		I	12784	100	30	0,2	8	0,0	123	0,9	11	0,0	249	1,9
127	SAARLAND	M	476	100		0,0		0,0	2	0,4	1	0,2	8	1,6
128		W	161	100	1	0,6		0,0		0,0	1	0,6	5	3,1
129		I	637	100	1	0,1		0,0	2	0,3	2	0,3	13	2,0
130	BERLIN (WEST)	M	1791	100	29	1,6	8	0,4	102	5,6	7	0,3	104	5,8
131		W	1068	100	14	1,3	11	1,0	58	5,4	3	0,2	67	6,2
132		I	2859	100	43	1,5	19	0,6	160	5,5	10	0,3	171	5,9
133	BUNDESGBIET	M	51654	100	2435	4,7	1198	2,3	5883	11,3	681	1,3	12643	24,4
134		W	22439	100	1007	4,4	578	2,5	2456	10,9	338	1,5	6060	27,0
135		I	74093	100	3442	4,6	1776	2,3	8339	11,2	1019	1,3	18703	25,2
HOCHSCHULEN														
136	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	4361	100	2925	67,0	252	5,7	590	13,5	53	1,2	194	4,4
137		W	2482	100	1736	69,9	117	4,7	294	11,8	37	1,4	132	5,3
138		I	6843	100	4661	68,1	369	5,3	884	12,9	90	1,3	326	4,7
139	HAMBURG	M	5661	100	1322	23,3	2794	49,3	963	17,0	57	1,0	262	4,6
140		W	3331	100	703	21,1	1936	58,1	418	12,5	43	1,2	100	3,0
141		I	8992	100	2025	22,5	4730	52,6	1381	15,3	100	1,1	362	4,0
142	NIEDER- SACHSEN	M	13541	100	565	4,1	328	2,4	9965	73,5	250	1,8	1360	10,0
143		W	9490	100	396	4,1	349	3,6	6987	73,6	166	1,7	874	9,2
144		I	23031	100	961	4,1	677	2,9	16952	73,6	416	1,8	2234	9,6
145	BREMEN	M	2098	100	22	1,0	15	0,7	835	39,7	1117	53,2	69	3,2
146		W	1259	100	18	1,4	18	1,4	392	31,1	752	59,7	44	3,4
147		I	3357	100	40	1,1	33	0,9	1227	36,5	1869	55,6	113	3,3
148	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	40439	100	305	0,7	168	0,4	1933	4,7	152	0,3	34051	84,2
149		W	25669	100	206	0,8	143	0,5	1287	5,0	106	0,4	21509	83,7
150		I	66108	100	511	0,7	311	0,4	3220	4,8	258	0,3	55560	84,0
151	HESSEN	M	14912	100	108	0,7	49	0,3	679	4,5	44	0,2	1099	7,3
152		W	9387	100	120	1,2	59	0,6	575	6,1	42	0,4	918	9,7
153		I	24299	100	228	0,9	108	0,4	1254	5,1	86	0,3	2017	8,3
154	RHEINLAND- PFALZ	M	7005	100	45	0,6	17	0,2	170	2,4	10	0,1	576	8,2
155		W	4790	100	45	0,9	23	0,4	127	2,6	17	0,3	455	9,4
156		I	11795	100	90	0,7	40	0,3	297	2,5	27	0,2	1031	8,7
157	BADEN- WÜRTTEM- BERG	M	20996	100	162	0,7	73	0,3	415	1,9	44	0,2	879	4,1
158		W	12759	100	117	0,9	47	0,3	269	2,1	28	0,2	552	4,3
159		I	33755	100	279	0,8	120	0,3	684	2,0	72	0,2	1431	4,2
160	BAYERN	M	24098	100	181	0,7	62	0,2	487	2,0	54	0,2	1111	4,6
161		W	15617	100	106	0,6	58	0,3	325	2,0	24	0,1	615	3,9
162		I	39715	100	287	0,7	120	0,3	812	2,0	78	0,1	1726	4,3
163	SAARLAND	M	1762	100	8	0,4	8	0,4	43	2,4	6	0,3	67	3,8
164		W	1321	100	17	1,2	7	0,5	37	2,8	4	0,3	90	6,8
165		I	3083	100	25	0,8	15	0,4	80	2,5	10	0,3	157	5,0
166	BERLIN (WEST)	M	7642	100	216	2,8	117	1,5	456	5,9	67	0,8	560	7,3
167		W	5753	100	163	2,8	86	1,4	334	5,8	41	0,7	405	7,0
168		I	13395	100	379	2,8	203	1,5	790	5,8	108	0,8	965	7,2
169	BUNDESGBIET	M	142515	100	5859	4,1	3883	2,7	16536	11,6	1854	1,3	40228	28,2
170		W	91858	100	3627	3,9	2843	3,0	11045	12,0	1260	1,3	25694	27,9
171		I	234373	100	9486	4,0	6726	2,8	27581	11,7	3114	1,3	65922	28,1

1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)

STUDIENORTES UND LAND DES STÄNDIGEN WOHNSESITZES

WOHNSESITZ IN (IM)																LFD. NR.
HESSEN		RHEINLAND- PFAZ		BADEN- WÜRTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	
(EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)																
49	1,7	24	0,8	128	4,6	56	2,0	10	0,3	11	0,4	5	0,1			0,0 100
18	2,1	6	0,7	33	3,9	18	2,1	3	0,3	4	0,4	2	0,2			0,0 101
67	1,8	30	0,8	161	4,5	74	2,0	13	0,3	15	0,4	7	0,1			0,0 102
14	0,7	3	0,1	17	0,9	10	0,5		0,0	7	0,3		0,0			0,0 103
2	0,2	2	0,2	8	1,1		0,0	1	0,1	1	0,1		0,0			0,0 104
16	0,6	5	0,2	25	1,0	10	0,4	1	0,0	8	0,3		0,0			0,0 105
72	1,7	22	0,5	38	0,9	26	0,6	4	0,0	8	0,1	4	0,0	2	0,0	0,0 106
35	1,8	16	0,8	42	2,1	7	0,3	3	0,1	2	0,1		0,0	2	0,1	0,0 107
107	1,7	38	0,6	80	1,3	33	0,5	7	0,1	10	0,1	4	0,0	4	0,0	0,0 108
2	0,1	6	0,5	7	0,6	7	0,6		0,0	4	0,3		0,0			0,0 109
3	0,6		0,0	13	2,9	5	1,1		0,0	1	0,2		0,0			0,0 110
5	0,3	6	0,3	20	1,2	12	0,7		0,0	5	0,3		0,0			0,0 111
122	0,9	298	2,4	125	1,0	86	0,6	46	0,3	22	0,1	27	0,2	6	0,0	0,0 112
106	1,7	144	2,3	129	2,1	86	1,4	19	0,3	16	0,2	17	0,2	16	0,2	0,0 113
228	1,2	442	2,3	254	1,3	172	0,9	65	0,3	38	0,2	44	0,2	22	0,1	0,0 114
4300	64,1	672	10,0	589	8,7	382	5,6	104	1,5	6	0,1	2	0,0	11	0,1	0,0 115
1550	58,7	228	8,6	261	9,8	135	5,1	39	1,4	15	0,5		0,0	12	0,4	0,0 116
5850	62,6	900	9,6	850	9,1	517	5,5	143	1,5	23	0,2	2	0,0	23	0,2	0,0 117
300	9,2	1983	61,2	300	9,2	78	2,4	252	7,7	5	0,1	2	0,0			0,0 118
222	14,5	808	53,0	171	11,2	38	2,4	89	5,8	4	0,2	5	0,3	1	0,0	0,0 119
522	10,9	2791	58,6	471	9,9	116	2,4	341	7,1	9	0,1	7	0,1	1	0,0	0,0 120
121	1,5	321	3,9	6811	84,7	349	4,3	36	0,4	12	0,1	11	0,1	2	0,0	0,0 121
73	2,1	116	3,3	2667	77,5	213	6,1	22	0,6	19	0,5	5	0,1	4	0,1	0,0 122
194	1,6	437	3,8	9478	82,5	562	4,8	58	0,5	31	0,2	16	0,1	6	0,0	0,0 123
110	1,1	70	0,7	629	6,8	8052	87,6	15	0,1	6	0,0	7	0,0			0,0 124
49	1,3	28	0,7	321	8,9	3063	85,1	4	0,1	3	0,0	6	0,1			0,0 125
159	1,2	98	0,7	950	7,4	11115	86,9	19	0,1	9	0,0	13	0,1			0,0 126
4	0,8	20	4,2	9	1,8	1	0,2	429	90,1	1	0,2	1	0,2			0,0 127
	0,0	14	8,6	1	0,6	2	1,2	136	84,4		0,0	1	0,6			0,0 128
4	0,6	34	5,3	10	1,5	3	0,4	565	88,6	1	0,1	2	0,3			0,0 129
30	1,6	14	0,7	64	3,5	27	1,5	10	0,5	1362	77,1	14	0,7			0,0 130
15	1,4	5	0,4	26	2,4	17	1,5	9	0,8	839	78,5	4	0,3			0,0 131
45	1,5	19	0,6	90	3,1	44	1,5	19	0,6	2221	77,6	18	0,6			0,0 132
5124	9,9	3433	6,6	8717	16,8	9074	17,5	906	1,7	1466	2,8	73	0,1	21	0,0	0,0 133
2073	9,2	1367	6,0	3672	16,3	3584	15,9	325	1,4	904	4,0	40	0,1	35	0,1	0,0 134
7197	9,7	4800	6,4	12389	16,7	12658	17,0	1231	1,6	2370	3,1	113	0,1	56	0,0	0,0 135
INSGESAMT																
53	1,4	31	0,7	154	3,5	68	1,5	11	0,2	14	0,3	6	0,1			0,0 136
44	1,7	12	0,4	60	2,4	29	1,1	5	0,2	9	0,3	7	0,2			0,0 137
107	1,5	43	0,6	214	3,1	97	1,4	16	0,2	23	0,3	13	0,1			0,0 138
71	1,2	33	0,5	80	1,4	55	0,9	1	0,0	17	0,3	6	0,1			0,0 139
37	1,1	14	0,4	38	1,1	23	0,6	4	0,1	11	0,3	4	0,1			0,0 140
108	1,2	47	0,5	118	1,3	78	0,8	5	0,0	28	0,3	10	0,1			0,0 141
536	3,9	73	0,5	209	1,5	111	0,8	24	0,1	40	0,2	78	0,5	2	0,0	0,0 142
308	3,2	71	0,7	176	1,8	82	0,8	10	0,1	26	0,2	43	0,4	2	0,0	0,0 143
844	3,6	144	0,6	385	1,6	193	0,8	34	0,1	66	0,2	121	0,5	4	0,0	0,0 144
2	0,0	7	0,3	13	0,6	10	0,4		0,0	7	0,3	1	0,0			0,0 145
3	0,2	2	0,1	19	1,5	7	0,5		0,0	4	0,3		0,0			0,0 146
5	0,1	9	0,2	32	0,9	17	0,5		0,0	11	0,3	1	0,0			0,0 147
817	2,0	1310	3,2	782	1,9	510	1,2	165	0,4	113	0,2	126	0,3	7	0,0	0,0 148
479	1,8	742	2,8	566	2,2	377	1,4	84	0,3	62	0,2	92	0,3	16	0,0	0,0 149
1296	1,9	2052	3,1	1348	2,0	887	1,3	249	0,3	175	0,2	218	0,3	23	0,0	0,0 150
8688	58,2	864	5,7	869	5,8	522	3,5	122	0,8	24	0,1	17	0,1	1827	12,2	0,0 151
5655	60,2	495	5,2	567	6,0	317	3,3	75	0,7	33	0,3	14	0,1	517	5,5	0,0 152
14343	59,0	1359	5,5	1436	5,9	839	3,4	197	0,8	57	0,2	31	0,1	2344	9,6	0,0 153
973	13,8	3967	56,6	601	8,5	158	2,2	443	6,3	11	0,1	34	0,4			0,0 154
852	17,7	2469	51,5	428	8,9	122	2,5	227	4,7	10	0,2	14	0,2	1	0,0	0,0 155
1825	15,4	6436	54,5	1029	8,7	280	2,3	670	5,6	21	0,1	48	0,4	1	0,0	0,0 156
643	3,0	1060	5,0	16608	79,1	879	4,1	93	0,4	32	0,1	106	0,5	2	0,0	0,0 157
449	3,5	607	4,7	10037	78,6	501	3,9	70	0,5	33	0,2	45	0,3	4	0,0	0,0 158
1092	3,2	1667	4,9	26645	78,9	1380	4,0	163	0,4	65	0,1	151	0,4	6	0,0	0,0 159
511	2,1	324	1,3	2015	8,3	19191	79,6	53	0,2	31	0,1	78	0,3			0,0 160
384	2,4	187	1,1	1284	8,2	12516	80,1	25	0,1	21	0,1	72	0,4			0,0 161
895	2,2	511	1,2	3299	8,3	31707	79,8	78	0,1	52	0,1	150	0,3			0,0 162
28	1,5	208	11,8	133	7,5	29	1,6	1214	68,8	6	0,3	11	0,6	1	0,0	0,0 163
26	1,9	193	14,6	127	9,6	64	4,8	740	56,0	2	0,1	13	0,9	1	0,0	0,0 164
54	1,7	401	13,0	260	8,4	93	3,0	1954	63,3	8	0,2	24	0,7	2	0,0	0,0 165
201	2,6	121	1,5	371	4,8	190	2,4	24	0,3	4458	58,3	861	11,2			0,0 166
135	2,3	78	1,3	263	4,5	157	2,7	14	0,2	3657	63,5	420	7,3			0,0 167
336	2,5	199	1,4	634	4,7	347	2,5	38	0,2	8115	60,5	1281	9,5			0,0 168
12533	8,7	7998	5,6	21835	15,3	21723	15,2	2150	1,5	4753	3,3	1324	0,9	1839	1,2	0,0 169
8372	9,1	4870	5,3	13565	14,7	14195	15,4	1254	1,3	3868	4,2	724	0,7	541	0,5	0,0 170
20905	8,9	12868	5,4	35400	15,1	35918	15,3	3404	1,4	8621	3,6	2048	0,8	2380	1,0	0,0 171

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS
DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (MZB) AN DURCH ...									ERWERB D. MZB AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
			GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG			
UNIVERSITÄTEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1990	M	254	58	5	7	10	-	-	4	140	30	-	
	W	180	47	-	10	6	-	-	19	76	22	-	
	I	434	105	5	17	16	-	-	23	216	52	-	
1989	M	17424	13293	603	1083	1390	-	-	59	633	363	-	
	W	35848	30481	1190	1460	1386	-	-	155	824	352	-	
	I	53272	43774	1793	2543	2776	-	-	214	1457	715	-	
1988	M	30194	26451	687	343	1896	-	-	29	417	371	-	
	W	7648	6203	285	348	326	-	-	22	218	246	-	
	I	37842	32654	972	691	2222	-	-	51	635	617	-	
1987	M	15185	12822	527	157	991	-	-	18	337	333	-	
	W	4553	3779	149	114	190	-	-	3	84	234	-	
	I	19738	16601	676	271	1181	-	-	21	421	567	-	
1986 UND FRÜHER	M	13387	10467	422	121	941	-	-	17	340	1079	-	
	W	11074	8883	396	174	489	-	-	24	305	803	-	
	I	24461	19350	818	295	1430	-	-	41	645	1882	-	
ZUSAMMEN	M	76444	63091	2244	1711	5228	-	-	127	1867	2176	-	
	W	59303	49393	2020	2106	2397	-	-	223	1507	1657	-	
	I	135747	112484	4264	3817	7625	-	-	350	3374	3833	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1989	M	73	-	1	-	-	56	3	-	12	1	-	
	W	114	-	2	-	-	96	10	-	2	4	-	
	I	187	-	3	-	-	152	13	-	14	5	-	
1988	M	56	1	-	2	-	46	4	-	2	1	-	
	W	16	-	-	-	-	9	4	-	2	1	-	
	I	72	1	-	2	-	55	8	-	4	2	-	
1987	M	46	1	-	-	1	37	5	-	2	-	-	
	W	14	-	-	-	-	10	3	-	1	-	-	
	I	60	1	-	-	1	47	8	-	3	-	-	
1986 UND FRÜHER	M	123	4	1	1	2	75	12	-	25	3	-	
	W	61	-	-	-	-	30	18	-	9	4	-	
	I	184	4	1	1	2	105	30	-	34	7	-	
ZUSAMMEN	M	298	6	2	3	3	214	24	-	41	5	-	
	W	205	-	2	-	-	145	35	-	14	9	-	
	I	503	6	4	3	3	359	59	-	55	14	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1990	M	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	
	I	10	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	
1989	M	42	-	-	-	-	-	-	-	37	-	5	
	W	42	-	-	-	-	-	-	-	36	-	6	
	I	84	-	-	-	-	-	-	-	73	-	11	
1988	M	32	-	-	-	-	-	-	-	31	-	1	
	W	9	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-	
	I	41	-	-	-	-	-	-	-	40	-	1	
1987	M	9	-	-	-	-	-	-	-	6	-	3	
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	
	I	13	-	-	-	-	-	-	-	9	-	4	
1986 UND FRÜHER	M	86	-	-	-	-	-	-	-	75	-	11	
	W	58	-	-	-	-	-	-	-	45	-	13	
	I	144	-	-	-	-	-	-	-	120	-	24	
OHNE ANGABE	M	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
	I	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	
ZUSAMMEN	M	180	-	-	-	-	-	-	-	154	-	26	
	W	123	-	-	-	-	-	-	-	98	-	25	
	I	303	-	-	-	-	-	-	-	252	-	51	
INSGESAMT													
1990	M	259	58	5	7	10	-	-	4	145	30	-	
	W	185	47	-	10	6	-	-	19	81	22	-	
	I	444	105	5	17	16	-	-	23	226	52	-	
1989	M	17539	13293	604	1083	1390	56	3	59	682	364	5	
	W	36004	30481	1192	1460	1386	96	10	155	862	356	6	
	I	53543	43774	1796	2543	2776	152	13	214	1544	720	11	
1988	M	30282	26452	687	345	1896	46	4	29	450	372	1	
	W	7673	6203	285	348	326	9	4	22	229	247	-	
	I	37955	32655	972	693	2222	55	8	51	679	619	-	

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...									
			GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG	ERWERB D. HZB AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
UNIVERSITÄTEN												
INSGESAMT												
1987	M	15240	12823	527	157	992	37	5	18	345	333	3
	W	4571	3779	149	114	190	10	3	3	88	234	1
	I	19811	16602	676	271	1182	47	8	21	433	567	4
1986 UND FRÜHER	M	13596	10471	423	122	943	75	12	17	440	1082	11
	W	11193	8883	396	174	489	30	18	24	359	807	13
	I	24789	19354	819	296	1432	105	30	41	799	1889	24
OHNE ANGABE	M	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
	I	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
INSGESAMT	M	76922	63097	2246	1714	5231	214	24	127	2062	2181	26
	W	59631	49393	2022	2106	2397	145	35	223	1619	1686	25
	I	136553	112490	4268	3820	7628	359	59	350	3681	3847	51
GESAMTHOCHSCHULEN												
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE												
1990	M	5	-	-	3	-	-	-	1	1	-	-
	W	7	4	-	2	-	-	-	1	-	-	-
	I	12	4	-	5	-	-	-	2	1	-	-
1989	M	1612	1181	47	216	91	-	-	9	63	5	-
	W	2235	1847	75	193	66	-	-	5	41	8	-
	I	3847	3028	122	409	157	-	-	14	104	13	-
1988	M	2117	1863	45	72	89	-	-	-	38	10	-
	W	560	426	20	72	17	-	-	2	18	5	-
	I	2677	2289	65	144	106	-	-	2	56	15	-
1987	M	1110	991	26	40	33	-	-	-	13	7	-
	W	361	286	12	26	16	-	-	1	6	14	-
	I	1471	1277	38	66	49	-	-	1	19	21	-
1986 UND FRÜHER	M	2337	1956	65	79	119	-	-	1	31	86	-
	W	1691	1447	47	60	67	-	-	-	30	40	-
	I	4028	3403	112	139	186	-	-	1	61	126	-
ZUSAMMEN	M	7181	5991	183	410	332	-	-	11	146	108	-
	W	4854	4010	154	353	166	-	-	9	95	67	-
	I	12035	10001	337	763	498	-	-	20	241	175	-
FACHHOCHSCHULREIFE												
1990	M	5	-	-	-	-	-	1	-	4	-	-
	W	8	5	-	-	-	-	1	-	2	-	-
	I	13	5	-	-	-	-	2	-	6	-	-
1989	M	2179	106	6	5	1	1772	122	-	162	5	-
	W	649	67	3	2	4	443	84	-	40	6	-
	I	2828	173	9	7	5	2215	206	-	202	11	-
1988	M	1245	39	3	-	-	945	83	-	173	2	-
	W	225	26	-	3	-	96	36	-	64	-	-
	I	1470	65	3	3	-	1041	119	-	237	2	-
1987	M	508	35	4	2	3	375	56	-	29	4	-
	W	94	14	1	-	1	39	25	-	14	-	-
	I	602	49	5	2	4	414	81	-	43	4	-
1986 UND FRÜHER	M	771	81	6	1	3	438	138	-	81	23	-
	W	331	38	3	-	-	163	85	1	36	5	-
	I	1102	119	9	1	3	601	223	1	117	28	-
ZUSAMMEN	M	4708	261	19	8	7	3530	400	-	449	34	-
	W	1307	150	7	5	5	741	231	1	156	11	-
	I	6015	411	26	13	12	4271	631	1	605	45	-
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG												
1989	M	7	-	-	-	-	-	-	-	6	-	1
	W	10	-	-	-	-	-	-	-	9	-	1
	I	17	-	-	-	-	-	-	-	15	-	2
1988	M	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
ZUSAMMEN	M	9	-	-	-	-	-	-	-	7	-	2
	W	10	-	-	-	-	-	-	-	9	-	1
	I	19	-	-	-	-	-	-	-	16	-	3

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)
**2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS
DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG**

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...									ERWERB D. HZB AUßERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
			GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG			
GESAMTHOCHSCHULEN													
INSGESAMT													
1990	M	10	-	-	3	-	-	1	1	5	-	-	
	W	15	9	-	2	-	-	1	1	2	-	-	
	I	25	9	-	5	-	-	2	2	7	-	-	
1989	M	3798	1287	53	221	92	1772	122	9	231	10	1	
	W	2894	1914	78	195	70	443	84	5	90	14	1	
	I	6692	3201	131	416	162	2215	206	14	321	24	2	
1988	M	3364	1902	48	72	89	945	83	-	212	12	1	
	W	785	452	20	75	17	96	36	2	82	5	-	
	I	4149	2354	68	147	106	1041	119	2	294	17	1	
1987	M	1618	1026	30	42	36	375	56	-	42	11	-	
	W	455	300	13	26	17	39	25	1	20	14	-	
	I	2073	1326	43	68	53	414	81	1	62	25	-	
1986 UND FRÜHER	M	3108	2037	71	80	122	438	138	1	112	109	-	
	W	2022	1485	50	60	67	163	85	1	66	45	-	
	I	5130	3522	121	140	189	601	223	2	178	154	-	
INSGESAMT	M	11898	6252	202	418	339	3530	400	11	602	142	2	
	W	6171	4160	161	358	171	741	231	10	260	78	1	
	I	18069	10412	363	776	510	4271	631	21	862	220	3	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1990	M	6	3	-	-	-	-	-	-	2	1	-	
	W	8	2	-	-	1	-	-	-	3	2	-	
	I	14	5	-	-	1	-	-	-	5	3	-	
1989	M	78	41	-	3	27	-	-	2	4	1	-	
	W	1311	1049	14	15	202	-	-	6	18	7	-	
	I	1389	1090	14	18	229	-	-	8	22	8	-	
1988	M	165	118	3	3	36	-	-	-	3	2	-	
	W	492	399	9	10	64	-	-	-	6	4	-	
	I	657	517	12	13	100	-	-	-	9	6	-	
1987	M	177	130	3	1	38	-	-	-	4	1	-	
	W	132	106	2	1	19	-	-	-	3	1	-	
	I	309	236	5	2	57	-	-	-	7	2	-	
1986 UND FRÜHER	M	142	84	4	2	30	-	-	-	12	10	-	
	W	307	212	7	4	51	-	-	-	17	16	-	
	I	449	296	11	6	81	-	-	-	29	26	-	
OHNE ANGABE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
ZUSAMMEN	M	569	376	10	9	131	-	-	2	26	15	-	
	W	2252	1770	32	30	337	-	-	6	47	30	-	
	I	2821	2146	42	39	468	-	-	8	73	45	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1986 UND FRÜHER	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	
	I	3	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	
ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	
	I	3	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1989	M	6	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	
	W	18	-	-	-	-	-	-	-	18	-	-	
	I	24	-	-	-	-	-	-	-	24	-	-	
1988	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	
1986 UND FRÜHER	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	2	-	3	
	I	5	-	-	-	-	-	-	-	2	-	3	
ZUSAMMEN	M	6	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	
	W	26	-	-	-	-	-	-	-	22	-	4	
	I	32	-	-	-	-	-	-	-	28	-	4	

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)
2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS
DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...								ERWERB D. HZB AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
			GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG		
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN												
INSGESAMT												
1990	M	6	3	-	-	-	-	-	-	2	1	
	W	8	2	-	-	1	-	-	-	3	2	
	I	14	5	-	-	1	-	-	-	5	3	
1989	M	84	41	-	3	27	-	-	2	10	1	
	W	1329	1049	14	15	202	-	-	6	36	7	
	I	1413	1090	14	18	229	-	-	8	46	8	
1988	M	165	118	3	3	36	-	-	-	3	2	
	W	495	399	9	10	64	-	-	-	8	4	
	I	660	517	12	13	100	-	-	-	11	6	
1987	M	177	130	3	1	38	-	-	-	4	1	
	W	132	106	2	1	19	-	-	-	3	1	
	I	309	236	5	2	57	-	-	-	7	2	
1986 UND FRUEHER	M	143	84	4	2	30	-	-	-	13	10	
	W	314	212	7	4	51	-	-	1	19	17	
	I	457	296	11	6	81	-	-	1	32	27	
OHNE ANGABE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-	
INSGESAMT	M	576	376	10	9	131	-	-	2	33	15	
	W	2280	1770	32	30	337	-	-	7	69	31	
	I	2856	2146	42	39	468	-	-	9	102	46	

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1989	M	154	129	4	10	7	-	-	-	4	-	-	-
	W	97	87	2	4	1	-	-	-	2	1	-	-
	I	251	216	6	14	8	-	-	-	6	1	-	-
1988	M	81	73	1	2	2	-	-	-	-	3	-	-
	W	41	40	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	122	113	1	2	2	-	-	-	-	4	-	-
1987	M	54	48	3	-	1	-	-	1	-	1	-	-
	W	9	7	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	63	55	4	-	2	-	-	1	-	1	-	-
1986 UND FRUEHER	M	38	28	1	-	1	-	-	-	1	7	-	-
	W	16	13	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-
	I	54	41	1	1	1	-	-	-	1	9	-	-
ZUSAMMEN	M	327	278	9	12	11	-	-	1	5	11	-	-
	W	183	147	3	5	2	-	-	-	2	4	-	-
	I	490	425	12	17	13	-	-	1	7	15	-	-

FACHHOCHSCHULREIFE

1989	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	10	-	-	-	-	8	1	-	1	-	-	-
	I	10	-	-	-	-	8	1	-	1	-	-	-
1987	M	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
1986 UND FRUEHER	M	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	-	-	2	1	-	-	1	-	-
	I	6	-	-	-	-	4	1	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
	W	14	-	-	-	-	10	2	-	1	1	-	-
	I	19	-	-	-	-	15	2	-	1	1	-	-

SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

1987	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
1986 UND FRUEHER	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS
DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...										ERWERB D. HZB AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
			GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS. KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG				
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN														
INSGESAMT														
1989	M	154	129	4	10	7	-	-	-	4	-	-		
	W	107	87	2	4	1	8	1	-	3	1	-		
	I	261	216	6	14	8	8	1	-	7	1	-		
1988	M	81	73	1	2	2	-	-	-	-	3	-		
	W	41	40	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	122	113	1	2	2	-	-	-	-	4	-		
1987	M	57	48	3	-	1	3	-	1	-	1	-		
	W	10	7	1	-	1	-	-	-	-	-	1		
	I	67	55	4	-	2	3	-	1	-	1	1		
1986 UND FRÜHER	M	41	28	1	-	1	2	-	-	1	7	1		
	W	20	13	-	1	-	2	1	-	-	3	-		
	I	61	41	1	1	1	4	1	-	1	10	1		
INSGESAMT	M	333	278	9	12	11	5	-	1	5	11	1		
	W	178	147	3	5	2	10	2	-	3	5	1		
	I	511	425	12	17	13	15	2	1	8	16	2		
KUNSTHOCHSCHULEN														
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE														
1990	M	26	12	-	-	-	-	-	11	1	2	-		
	W	23	10	1	-	-	-	-	9	1	2	-		
	I	49	22	1	-	-	-	-	20	2	4	-		
1989	M	236	171	7	4	5	-	-	45	4	-	-		
	W	453	378	11	1	4	-	-	49	8	2	-		
	I	689	549	18	5	9	-	-	94	12	2	-		
1988	M	156	140	5	1	4	-	-	3	1	2	-		
	W	183	160	13	-	5	-	-	1	3	1	-		
	I	339	300	18	1	9	-	-	4	4	3	-		
1987	M	188	176	7	-	2	-	-	2	1	-	-		
	W	67	51	4	1	1	-	-	-	4	6	-		
	I	255	227	11	1	3	-	-	2	5	6	-		
1986 UND FRÜHER	M	259	198	4	3	8	-	-	4	12	30	-		
	W	212	172	7	2	5	-	-	4	7	15	-		
	I	471	370	11	5	13	-	-	8	19	45	-		
ZUSAMMEN	M	865	697	23	8	19	-	-	65	19	34	-		
	W	938	771	36	4	15	-	-	63	23	26	-		
	I	1803	1468	59	12	34	-	-	128	42	60	-		
FACHHOCHSCHULREIFE														
1990	M	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-		
	I	4	-	-	-	-	1	-	2	-	1	-		
1989	M	36	2	-	-	-	24	2	3	4	1	-		
	W	24	3	-	1	-	15	-	3	2	-	-		
	I	60	5	-	1	-	39	2	6	6	1	-		
1988	M	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-		
	W	8	2	-	-	-	3	1	-	2	-	-		
	I	13	2	-	-	-	8	1	-	2	-	-		
1987	M	7	2	-	-	-	4	-	-	-	1	-		
	W	4	1	-	-	-	2	1	-	-	-	-		
	I	11	3	-	-	-	6	1	-	-	1	-		
1986 UND FRÜHER	M	37	3	-	2	-	23	1	1	3	4	-		
	W	30	5	-	-	-	20	1	2	1	1	-		
	I	67	8	-	2	-	43	2	3	4	5	-		
ZUSAMMEN	M	87	7	-	2	-	57	3	5	7	6	-		
	W	68	11	-	1	-	40	3	6	5	2	-		
	I	155	18	-	3	-	97	6	11	12	8	-		

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS
DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...									ERWERB D. HZB AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
			GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG			
KUNSTHOCHSCHULEN													
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1990	M W I	35 16 51	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	35 16 51	- - -	- - -	
1989	M W I	117 125 242	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	115 122 237	- - -	- - -	
1988	M W I	15 5 20	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	9 1 10	- - -	- - -	
1987	M W I	3 2 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	3 2 5	- - -	- - -	
1986 UND FRÜHER	M W I	8 5 13	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	6 3 9	- - -	- - -	
OHNE ANGABE	M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
ZUSAMMEN	M W I	180 153 333	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	168 144 312	- - -	- - -	
INSGESAMT													
1990	M W I	63 41 104	12 10 22	- 1 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	12 10 22	36 17 53	2 3 5	- - -	
1989	M W I	389 602 991	173 381 554	7 11 18	4 2 6	5 4 9	24 15 39	2 - 2	48 52 100	123 132 255	1 2 3	- - -	
1988	M W I	176 196 372	140 162 302	5 13 18	1 - 1	4 5 9	5 3 8	- 1 1	3 1 4	10 6 16	2 1 3	- - -	
1987	M W I	198 73 271	178 52 230	7 4 11	- 1 1	2 1 3	4 2 6	- 1 1	2 - 2	4 6 10	1 6 7	- - -	
1986 UND FRÜHER	M W I	304 247 551	201 177 378	4 7 11	5 2 7	8 5 13	23 20 43	1 1 2	5 6 11	21 11 32	34 16 50	- - -	
OHNE ANGABE	M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
INSGESAMT	M W I	1132 1159 2291	704 782 1486	23 36 59	10 5 15	19 15 34	57 40 97	3 3 6	70 69 139	194 172 366	40 28 68	- - -	
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1990	M W I	116 50 166	33 29 62	- 1 1	10 8 18	7 3 10	- - -	- - -	37 2 39	26 5 31	3 2 5	- - -	
1989	M W I	2884 3272 6156	1380 2466 3846	42 70 112	488 223 711	677 279 956	- - -	- - -	20 37 57	251 166 417	26 31 57	- - -	
1988	M W I	4295 1783 6078	2882 1458 4340	72 46 118	301 94 395	871 113 984	- - -	- - -	5 2 7	132 47 179	32 23 55	- - -	
1987	M W I	3261 1115 4376	2436 935 3371	96 26 122	147 29 176	470 77 547	- - -	- - -	1 2 3	81 24 105	30 22 52	- - -	
1986 UND FRÜHER	M W I	6769 3536 10365	5300 2948 8248	241 102 343	123 66 189	854 258 1112	- - -	- - -	3 5 8	95 106 201	153 111 264	- - -	
OHNE ANGABE	M W I	2 5 7	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 3 3	1 - 1	- - -	
ZUSAMMEN	M W I	17327 9821 27148	12032 7838 19870	451 245 696	1069 420 1489	2879 730 3609	- - -	- - -	66 48 114	585 351 936	245 189 434	- - -	

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)
**2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS
DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG**

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG		GE- SCHL.	INS- GESAMT	DARVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...									
				GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG	ERWERB D. HZB AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)													
FACHHOCHSCHULREIFE													
1990	M	263	24	1	7	4	65	30	2	125	5	-	
	W	133	15	1	4	2	21	19	2	67	2	-	
	I	396	39	2	11	6	86	49	4	192	7	-	
1989	M	12740	304	19	104	63	10331	1211	77	534	97	-	
	W	3877	190	7	50	16	2937	398	63	171	45	-	
	I	16617	494	26	154	79	13268	1609	140	705	142	-	
1988	M	7897	178	7	41	37	6372	863	4	352	43	-	
	W	925	73	7	21	10	565	139	6	90	14	-	
	I	8822	251	14	62	47	6937	1002	10	442	57	-	
1987	M	2912	115	17	10	28	2129	436	3	150	24	-	
	W	436	36	2	3	7	240	122	3	18	5	-	
	I	3348	151	19	13	35	2369	558	6	168	29	-	
1986 UND FRÜHEHER	M	4173	468	33	18	101	2612	670	2	174	95	-	
	W	1849	202	11	9	38	874	582	3	83	47	-	
	I	6022	670	44	27	139	3486	1252	5	257	142	-	
OHNE ANGABE	M	7	-	1	-	-	3	1	-	2	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	7	-	1	-	-	3	1	-	2	-	-	
ZUSAMMEN	M	27992	1089	78	180	233	21512	3211	88	1337	264	-	
	W	7220	516	28	87	73	4637	1260	77	429	113	-	
	I	35212	1605	106	267	306	26149	4471	165	1766	377	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1990	M	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	
	W	6	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	
	I	9	-	-	-	-	-	-	-	8	-	1	
1989	M	25	-	-	-	-	-	-	-	10	-	15	
	W	23	-	-	-	-	-	-	-	15	-	8	
	I	48	-	-	-	-	-	-	-	25	-	23	
1988	M	11	-	-	-	-	-	-	-	3	-	8	
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	
	I	14	-	-	-	-	-	-	-	4	-	10	
1987	M	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	
1986 UND FRÜHEHER	M	11	-	-	-	-	-	-	-	1	-	10	
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	1	-	7	
	I	19	-	-	-	-	-	-	-	2	-	17	
OHNE ANGABE	M	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
	W	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
	I	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	
ZUSAMMEN	M	69	-	-	-	-	-	-	-	17	-	52	
	W	46	-	-	-	-	-	-	-	23	-	23	
	I	115	-	-	-	-	-	-	-	40	-	75	
INSGESAMT													
1990	M	382	57	1	17	11	65	30	39	153	8	1	
	W	189	44	2	12	5	21	19	4	78	4	-	
	I	571	101	3	29	16	86	49	43	231	12	1	
1989	M	15649	1684	61	592	740	10331	1211	97	795	123	15	
	W	7172	2656	77	273	295	2937	398	100	352	76	8	
	I	22821	4340	138	865	1035	13268	1609	197	1147	199	23	
1988	M	12203	3060	79	342	908	6372	863	9	487	75	8	
	W	2711	1531	53	115	123	565	139	8	138	37	2	
	I	14914	4591	132	457	1031	6937	1002	17	625	112	10	
1987	M	6176	2551	113	157	498	2129	436	4	232	54	2	
	W	1551	971	28	32	84	240	122	5	42	27	-	
	I	7727	3522	141	189	582	2369	558	9	274	81	2	
1986 UND FRÜHEHER	M	10953	5768	274	141	955	2612	670	5	270	248	10	
	W	5453	3150	113	75	296	874	582	8	190	158	7	
	I	16406	8918	387	216	1251	3486	1252	13	460	406	17	
OHNE ANGABE	M	25	1	1	-	-	3	1	-	2	1	16	
	W	11	2	-	-	-	-	-	-	3	-	6	
	I	36	3	1	-	-	3	1	-	5	1	22	
INSGESAMT	M	45388	13121	529	1249	3112	21512	3211	154	1939	509	52	
	W	17087	8354	273	507	803	4637	1260	125	803	302	23	
	I	62475	21475	802	1756	3915	26149	4471	279	2742	811	75	

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)
**2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS
DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG**

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...									
			GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	SE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG	ERWERB D. HZB AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN												
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE												
1990	M	11	5	-	-	2	-	-	-	4	-	-
	W	6	5	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	17	10	-	-	3	-	-	-	4	-	-
1989	M	1274	976	22	55	102	-	-	20	98	1	-
	W	3021	2730	38	26	182	-	-	9	35	1	-
	I	4295	3706	60	81	284	-	-	29	133	2	-
1988	M	767	656	10	33	47	-	-	3	17	1	-
	W	388	329	8	21	17	-	-	2	6	5	-
	I	1155	985	18	54	64	-	-	5	23	6	-
1987	M	470	395	12	15	41	-	-	1	4	2	-
	W	567	447	5	11	99	-	-	1	4	-	-
	I	1037	842	17	26	140	-	-	2	8	2	-
1986 UND FRÜHER	M	1061	891	17	35	95	-	-	1	14	8	-
	W	524	443	11	14	44	-	-	1	3	8	-
	I	1585	1334	28	49	139	-	-	2	17	16	-
OHNE ANGABE	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3584	2924	61	138	287	-	-	25	137	12	-
	W	4506	3954	62	72	343	-	-	13	48	14	-
	I	8090	6878	123	210	630	-	-	38	185	26	-
FACHHOCHSCHULREIFE												
1990	M	140	-	-	1	-	112	10	-	17	-	-
	W	6	-	-	-	-	3	-	-	2	1	-
	I	146	-	-	1	-	115	10	-	19	1	-
1989	M	1051	18	1	20	4	575	92	14	322	5	-
	W	416	7	3	15	2	241	49	4	91	4	-
	I	1467	25	4	35	6	816	141	18	413	9	-
1988	M	403	10	-	10	1	174	58	2	146	2	-
	W	105	6	-	4	1	40	12	3	39	-	-
	I	508	16	-	14	2	214	70	5	185	2	-
1987	M	141	3	-	8	2	68	31	-	25	4	-
	W	55	7	-	1	1	22	18	-	6	-	-
	I	196	10	-	9	3	90	49	-	31	4	-
1986 UND FRÜHER	M	557	57	1	14	8	196	77	-	202	2	-
	W	93	11	-	2	-	36	30	-	11	3	-
	I	650	68	1	16	8	232	107	-	213	5	-
OHNE ANGABE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	2293	88	2	53	15	1125	268	16	713	13	-
	W	675	31	3	22	4	342	109	7	149	8	-
	I	2968	119	5	75	19	1467	377	23	862	21	-
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG												
1990	M	17	-	-	-	-	-	-	-	16	-	1
	W	14	-	-	-	-	-	-	-	14	-	-
	I	31	-	-	-	-	-	-	-	30	-	1
1989	M	270	-	-	-	-	-	-	-	251	-	19
	W	119	-	-	-	-	-	-	-	94	-	25
	I	389	-	-	-	-	-	-	-	345	-	44
1988	M	37	-	-	-	-	-	-	-	23	-	14
	W	23	-	-	-	-	-	-	-	8	-	15
	I	60	-	-	-	-	-	-	-	31	-	29
1987	M	18	-	-	-	-	-	-	-	15	-	3
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2
	I	21	-	-	-	-	-	-	-	16	-	5
1986 UND FRÜHER	M	22	-	-	-	-	-	-	-	22	-	-
	W	9	-	-	-	-	-	-	-	8	-	1
	I	31	-	-	-	-	-	-	-	30	-	1
OHNE ANGABE	M	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	I	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
ZUSAMMEN	M	389	-	-	-	-	-	-	-	327	-	62
	W	171	-	-	-	-	-	-	-	125	-	46
	I	560	-	-	-	-	-	-	-	452	-	108

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)
**2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS
DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG**

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...									ERWERB D. HZB AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
			GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG			
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN													
INSGESAMT													
1990	M	168	5	-	1	2	112	10	-	37	-	1	
	W	26	5	-	-	1	3	-	-	16	1	-	
	I	194	10	-	1	3	115	10	-	53	1	1	
1989	M	2595	994	23	75	106	575	92	34	671	6	19	
	W	3556	2737	41	41	184	241	49	13	220	5	25	
	I	6151	3731	64	116	290	816	141	47	891	11	44	
1988	M	1207	666	10	43	48	174	58	5	186	3	14	
	W	516	335	8	25	18	40	12	5	53	5	15	
	I	1723	1001	18	68	66	214	70	10	239	8	29	
1987	M	629	398	12	23	43	68	31	1	44	6	3	
	W	625	454	5	12	100	22	18	1	11	-	2	
	I	1254	852	17	35	143	90	49	2	55	6	5	
1986 UND FRÜHER	M	1640	948	18	49	103	196	77	1	238	10	-	
	W	626	454	11	16	44	36	30	1	22	11	1	
	I	2266	1402	29	65	147	232	107	2	260	21	1	
OHNE ANGABE	M	27	1	-	-	-	-	-	-	1	-	25	
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
	I	30	1	-	-	-	-	-	-	1	-	28	
INSGESAMT	M	6266	3012	63	191	302	1125	268	41	1177	25	62	
	W	5352	3985	65	94	347	342	109	20	322	22	46	
	I	11618	6997	128	285	649	1467	377	61	1499	47	108	
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1990	M	418	111	5	20	19	-	-	53	174	36	-	
	W	274	97	2	20	11	-	-	31	85	28	-	
	I	692	208	7	40	30	-	-	84	259	64	-	
1989	M	23662	17171	725	1859	2299	-	-	155	1057	396	-	
	W	46237	39038	1400	1922	2120	-	-	261	1094	402	-	
	I	69899	56209	2125	3781	4419	-	-	416	2151	798	-	
1988	M	37775	32183	823	755	2945	-	-	40	608	421	-	
	W	11095	9015	381	545	542	-	-	29	298	285	-	
	I	48870	41198	1204	1300	3487	-	-	69	906	706	-	
1987	M	20445	16998	674	360	1576	-	-	23	440	374	-	
	W	6804	5611	199	182	403	-	-	7	125	277	-	
	I	27249	22609	873	542	1979	-	-	30	565	651	-	
1986 UND FRÜHER	M	23993	18924	754	363	2048	-	-	26	505	1373	-	
	W	17420	14118	570	321	914	-	-	34	468	995	-	
	I	41413	33042	1324	684	2962	-	-	60	973	2368	-	
OHNE ANGABE	M	4	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	
	W	7	4	-	-	-	-	-	-	3	-	-	
	I	11	6	-	-	-	-	-	-	4	1	-	
ZUSAMMEN	M	106297	85389	2981	3357	8887	-	-	297	2785	2601	-	
	W	81837	67883	2552	2990	3990	-	-	362	2073	1987	-	
	I	188134	153272	5533	6347	12877	-	-	659	4858	4588	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1990	M	410	24	1	8	4	178	41	3	146	5	-	
	W	149	20	1	4	2	24	20	3	71	4	-	
	I	559	44	2	12	6	202	61	6	217	9	-	
1989	M	16079	430	27	129	68	12758	1430	94	1034	109	-	
	W	5090	267	15	68	22	3740	542	70	307	59	-	
	I	21169	697	42	197	90	16498	1972	164	1341	168	-	
1988	M	9606	228	10	53	38	7542	1008	6	673	48	-	
	W	1279	107	7	28	11	713	192	9	197	15	-	
	I	10885	335	17	81	49	8255	1200	15	870	63	-	
1987	M	3617	156	21	20	34	2616	528	3	206	33	-	
	W	603	58	3	4	9	313	169	3	39	5	-	
	I	4220	214	24	24	43	2929	697	6	245	38	-	
1986 UND FRÜHER	M	5664	613	41	36	114	3346	898	3	486	127	-	
	W	2370	256	14	11	38	1125	717	7	140	62	-	
	I	8034	869	55	47	152	4471	1615	10	626	189	-	
OHNE ANGABE	M	8	-	1	-	-	3	1	-	3	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	8	-	1	-	-	3	1	-	3	-	-	
ZUSAMMEN	M	35384	1451	101	246	258	26443	3906	109	2548	322	-	
	W	9491	708	40	115	82	5915	1640	92	754	145	-	
	I	44875	2159	141	361	340	32358	5546	201	3302	467	-	

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHUL- ZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...									
			GYMNA- SIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS., KOLLEGS	FACH- GYMNA- SIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH., BERUFS- FACHSCH., FACHAKAD.	BE- GASTEN- PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECH- TIGUNG	ERWERB D. HZB AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	OHNE ANGABE
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG												
1990	M	60	-	-	-	-	-	-	-	58	-	2
	W	41	-	-	-	-	-	-	-	41	-	-
	I	101	-	-	-	-	-	-	-	99	-	2
1989	M	467	-	-	-	-	-	-	-	425	-	42
	W	337	-	-	-	-	-	-	-	294	-	43
	I	804	-	-	-	-	-	-	-	719	-	85
1988	M	97	-	-	-	-	-	-	-	67	-	30
	W	43	-	-	-	-	-	-	-	21	-	22
	I	140	-	-	-	-	-	-	-	88	-	52
1987	M	33	-	-	-	-	-	-	-	25	-	8
	W	10	-	-	-	-	-	-	-	6	-	4
	I	43	-	-	-	-	-	-	-	31	-	12
1986 UND FRÜHER	M	128	-	-	-	-	-	-	-	104	-	24
	W	85	-	-	-	-	-	-	-	59	-	26
	I	213	-	-	-	-	-	-	-	163	-	50
OHNE ANGABE	M	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
	W	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
	I	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
ZUSAMMEN	M	834	-	-	-	-	-	-	-	679	-	155
	W	530	-	-	-	-	-	-	-	421	-	109
	I	1364	-	-	-	-	-	-	-	1100	-	264
INSGESAMT												
1990	M	888	135	6	28	23	178	41	56	378	41	2
	W	464	117	3	24	13	24	20	34	197	32	-
	I	1352	252	9	52	36	202	61	90	575	73	2
1989	M	40208	17601	752	1988	2367	12758	1430	249	2516	505	42
	W	51664	39305	1415	1990	2142	3740	542	331	1695	461	43
	I	91872	56906	2167	3978	4509	16498	1972	580	4211	966	85
1988	M	47478	32411	833	808	2983	7542	1008	46	1348	469	30
	W	12417	9122	388	573	553	713	192	38	516	300	22
	I	59895	41533	1221	1381	3536	8255	1200	84	1864	769	52
1987	M	24095	17154	695	380	1610	2616	528	26	671	407	8
	W	7417	5669	202	186	412	313	169	10	170	282	4
	I	31512	22823	897	566	2022	2929	697	36	841	689	12
1986 UND FRÜHER	M	29785	19537	795	399	2162	3346	898	29	1095	1500	24
	W	19875	14374	584	332	952	1125	717	41	667	1057	26
	I	49660	33911	1379	731	3114	4471	1615	70	1762	2557	50
OHNE ANGABE	M	61	2	1	-	-	3	1	-	4	1	49
	W	21	4	-	-	-	-	-	-	3	-	14
	I	82	6	1	-	-	3	1	-	7	1	63
INSGESAMT	M	142515	86840	3082	3603	9145	26443	3906	406	6012	2923	155
	W	91858	68591	2592	3105	4072	5915	1640	454	3248	2132	109
	I	234373	155431	5674	6708	13217	32358	5546	860	9260	5055	264

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIEN- ANGEHÖRIGER	SELB- STÄNDIGER	NIE ERWERBS- TÄTIG	OHNE ANGABE
UNIVERSITÄTEN									
ANGESTELLTE	M	25404	12550	1979	5207	316	4347	416	589
	W	19906	9692	1488	4044	98	3840	169	576
	I	46310	22242	3467	9251	414	8187	585	1164
ARBEITERIN	M	3358	1127	1530	339	45	129	94	94
	W	2170	626	1057	239	20	109	41	78
	I	5528	1753	2587	578	65	238	135	172
BEAMTIN	M	4720	1353	96	2341	110	554	150	116
	W	4152	1233	82	2111	36	549	48	93
	I	8872	2586	178	4452	146	1103	198	209
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	M	8634	3041	586	1843	47	3019	21	77
	W	6395	2039	388	1221	26	2646	14	61
	I	15029	5080	974	3064	73	5665	35	138
SELBSTÄENDIGE	M	4554	1536	163	664	188	1830	76	97
	W	3560	1080	114	575	82	1578	44	87
	I	8114	2616	277	1239	270	3408	120	184
NIE ERWERBSTÄETIG	M	10936	5034	1503	2787	9	1291	222	90
	W	7656	3436	919	2026	1	1044	139	91
	I	18592	8470	2422	4813	10	2335	361	181
OHNE ANGABE	M	19316	2486	593	1346	12	564	11	14304
	W	15792	2158	444	1140	9	530	5	11512
	I	35108	4644	1037	2486	15	1094	16	25816
INSGESAMT	M	76922	27127	6450	14527	727	11734	990	15367
	W	59631	20264	4492	11356	266	10296	460	12497
	I	136553	47391	10942	25883	993	22030	1450	27864
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	3278	1675	465	515	3	500	6	114
	W	1917	995	238	283	1	326	5	69
	I	5195	2670	703	798	4	826	11	183
ARBEITERIN	M	892	248	524	57	2	36	-	25
	W	336	89	190	27	2	15	1	12
	I	1228	337	714	84	4	51	1	37
BEAMTIN	M	285	98	13	123	3	34	-	14
	W	197	55	2	102	2	21	2	13
	I	482	153	15	225	5	55	2	27
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	M	1201	406	182	144	5	439	-	25
	W	555	185	53	69	1	240	2	5
	I	1756	591	235	213	6	679	2	30
SELBSTÄENDIGE	M	469	150	35	40	10	213	1	20
	W	284	77	19	18	4	154	-	12
	I	753	227	54	58	14	367	1	32
NIE ERWERBSTÄETIG	M	1233	543	328	218	1	109	7	27
	W	604	269	145	109	1	60	5	15
	I	1837	812	473	327	2	169	12	42
OHNE ANGABE	M	4540	550	246	180	7	91	11	3455
	W	2278	223	79	79	3	43	1	1850
	I	6818	773	325	259	10	134	12	5305
INSGESAMT	M	11898	3670	1793	1277	31	1422	25	3680
	W	6171	1893	726	687	14	859	16	1976
	I	18069	5563	2519	1964	45	2281	41	5656
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	264	121	33	75	-	34	-	1
	W	1119	580	83	294	-	152	1	9
	I	1383	701	116	369	-	186	1	10
ARBEITERIN	M	59	23	27	6	-	1	-	2
	W	132	47	66	12	-	5	-	2
	I	191	70	93	18	-	6	-	4
BEAMTIN	M	47	11	-	31	1	4	-	-
	W	253	63	9	153	-	27	-	1
	I	300	74	9	184	1	31	-	1
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	M	71	25	10	13	-	23	-	-
	W	282	74	28	60	-	119	1	-
	I	353	99	38	73	-	142	1	-

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)
2.3 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIEN- ANGEHÖRIGER	SELB- STÄNDIGER	NIE ERWERBS- TÄTIG	OHNE ANGABE
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
SELBSTAENDIGE	M	19	5	1	7	-	6	-	-
	W	125	42	5	23	-	54	-	1
	I	144	47	6	30	-	60	-	1
NIE ERWERBSTAETIG	M	80	35	10	27	-	7	1	-
	W	260	109	50	83	-	18	-	-
	I	340	144	60	110	-	25	1	-
OHNE ANGABE	M	36	5	-	6	-	1	-	24
	W	109	9	4	12	-	5	-	79
	I	145	14	4	18	-	6	-	103
INSGESAMT	M	576	225	81	165	1	76	1	27
	W	2280	924	245	637	-	380	2	92
	I	2656	1149	326	802	1	456	3	119
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	119	55	9	35	-	16	1	3
	W	71	34	4	22	-	11	-	-
	I	190	89	13	57	-	27	1	3
ARBEITERIN	M	30	11	16	2	-	1	-	-
	W	10	5	4	-	-	-	-	1
	I	40	16	20	2	-	1	-	1
BEAMTIN	M	31	10	-	16	1	4	-	-
	W	22	6	2	13	-	-	-	1
	I	53	16	2	29	1	4	-	1
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	49	19	6	13	-	11	-	-
	W	23	8	1	6	-	8	-	-
	I	72	27	7	19	-	19	-	-
SELBSTAENDIGE	M	13	5	-	3	-	5	-	-
	W	11	1	-	3	-	7	-	-
	I	24	6	-	6	-	12	-	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	47	16	6	20	-	5	-	-
	W	26	9	5	7	-	5	-	-
	I	73	25	11	27	-	10	-	-
OHNE ANGABE	M	44	12	6	9	-	2	-	15
	W	15	1	2	3	-	1	-	8
	I	59	13	8	12	-	3	-	23
INSGESAMT	M	333	128	43	98	1	44	1	18
	W	178	64	18	54	-	32	-	10
	I	511	192	61	152	1	76	1	28
KUNSTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	309	140	25	80	-	54	3	7
	W	330	157	22	71	-	74	1	5
	I	639	297	47	151	-	128	4	12
ARBEITERIN	M	40	16	19	2	-	2	-	1
	W	25	9	11	2	-	3	-	-
	I	65	25	30	4	-	5	-	1
BEAMTIN	M	74	16	-	47	-	9	-	2
	W	85	24	2	46	-	12	-	1
	I	159	40	2	93	-	21	-	3
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	67	27	5	15	1	19	-	-
	W	79	22	2	17	1	37	-	-
	I	146	49	7	32	2	56	-	-
SELBSTAENDIGE	M	63	22	-	15	-	22	2	2
	W	79	17	-	15	-	45	-	2
	I	142	39	-	30	-	67	2	4
NIE ERWERBSTAETIG	M	221	97	29	62	-	28	5	-
	W	220	109	14	53	-	43	1	-
	I	441	206	43	115	-	71	6	-
OHNE ANGABE	M	358	8	1	6	-	3	-	340
	W	341	8	-	9	-	5	-	319
	I	699	16	1	15	-	8	-	659
INSGESAMT	M	1132	326	79	227	1	137	10	352
	W	1159	346	51	213	1	219	2	327
	I	2291	672	130	440	2	356	12	679

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)
2.3 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIEN-ANGEHÖRIGER	SELB-STÄNDIGER	NIE ERWERBS-TÄTIG	OHNE ANGABE

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

ANGESTELLTE	M	13389	6394	2013	2141	14	2441	64	322
	W	5743	2766	633	962	8	1174	34	166
	I	19132	9160	2646	3103	22	3615	98	488
ARBEITERIN	M	4224	1236	2296	361	6	181	35	109
	W	1119	334	579	84	2	64	13	43
	I	5343	1570	2875	445	8	245	48	152
BEAMTIN	M	874	297	60	351	3	115	18	30
	W	471	157	14	213	4	63	8	12
	I	1345	454	74	564	7	178	26	42
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	4033	1130	556	406	41	1827	8	65
	W	1429	355	133	125	20	767	3	26
	I	5462	1485	689	531	61	2594	11	91
SELBSTAENDIGE	M	2097	664	178	199	31	948	20	57
	W	938	247	54	88	15	502	6	26
	I	3035	911	232	287	46	1450	26	83
NIE ERWERBSTAETIG	M	9689	4098	2585	1529	23	1206	113	135
	W	3029	1262	648	542	4	471	47	55
	I	12718	5360	3233	2071	27	1677	160	190
OHNE ANGABE	M	11082	1437	793	478	57	435	200	7682
	W	4358	608	208	213	15	202	48	3064
	I	15440	2045	1001	691	72	637	248	10746
INSGESAMT	M	45388	15256	8481	5465	175	7153	458	8400
	W	17087	5729	2269	2227	68	3243	159	3392
	I	62475	20985	10750	7692	243	10396	617	11792

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

ANGESTELLTE	M	2126	923	407	576	1	187	6	26
	W	2342	1030	334	695	3	243	5	32
	I	4468	1953	741	1271	4	430	11	58
ARBEITERIN	M	885	221	512	113	1	28	4	6
	W	504	148	253	73	-	21	2	7
	I	1389	369	765	186	1	49	6	13
BEAMTIN	M	110	26	6	66	-	10	-	2
	W	180	56	12	90	1	18	1	2
	I	290	82	18	156	1	28	1	4
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	475	128	87	96	2	157	-	5
	W	407	103	69	64	2	169	-	5
	I	882	231	156	160	4	326	-	5
SELBSTAENDIGE	M	204	57	21	32	2	87	2	3
	W	164	50	12	31	2	68	-	1
	I	368	107	33	63	4	155	2	4
NIE ERWERBSTAETIG	M	1363	447	444	339	1	116	10	6
	W	1021	382	247	291	2	85	10	4
	I	2384	829	691	630	3	201	20	10
OHNE ANGABE	M	1103	150	140	143	1	43	4	622
	W	734	109	59	105	-	22	3	436
	I	1837	259	199	248	1	65	7	1058
INSGESAMT	M	6266	1952	1617	1365	8	628	26	670
	W	5352	1878	986	1349	10	626	21	482
	I	11618	3830	2603	2714	18	1254	47	1152

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ANGESTELLTE	M	44889	21858	4931	8629	334	7579	496	1062
	W	31428	15254	2802	6371	110	5820	215	856
	I	76317	37112	7793	15000	444	13399	711	1918
ARBEITERIN	M	9488	2882	4924	880	54	378	133	237
	W	4296	1258	2160	437	24	217	57	143
	I	13784	4140	7084	1317	78	595	190	380
BEAMTIN	M	6141	1811	175	2975	118	730	168	164
	W	5360	1594	123	2728	43	690	59	123
	I	11501	3405	298	5703	161	1420	227	287
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	14530	4776	1432	2530	96	5495	29	172
	W	9170	2786	674	1562	50	3986	20	92
	I	23700	7562	2106	4092	146	9481	49	264

2 STUDIENJAHR 1989/90 (WINTERSEMESTER 1989/90 UND SOMMERSEMESTER 1990)

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFEENDER FAMILIEN- ANGEHÖRIGER	SELB- STÄNDIGER	NIE ERWERBS- TÄTIG	OHNE ANGABE
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SELBSTAENDIGE	M	7419	2439	398	960	231	3111	101	179
	W	5161	1514	204	753	103	2408	50	129
	I	12580	3953	602	1713	334	5519	151	308
NIE ERWERBSTAETIG	M	23569	10270	4905	4982	34	2762	358	258
	W	12816	5576	2028	3111	8	1726	202	165
	I	36385	15846	6933	8093	42	4488	560	423
OHNE ANGABE	M	36479	4648	1779	2168	77	1139	226	26442
	W	23627	3116	796	1561	21	808	57	17268
	I	60106	7764	2575	3729	98	1947	283	43710
INSGESAMT	M	142515	48684	18544	23124	944	21194	1511	28514
	W	91858	31098	8787	16523	359	15655	660	18776
	I	234373	79782	27331	39647	1303	36849	2171	47290

Anhang

Übersicht 1

Prüfungsgruppen und Abschlussprüfungen

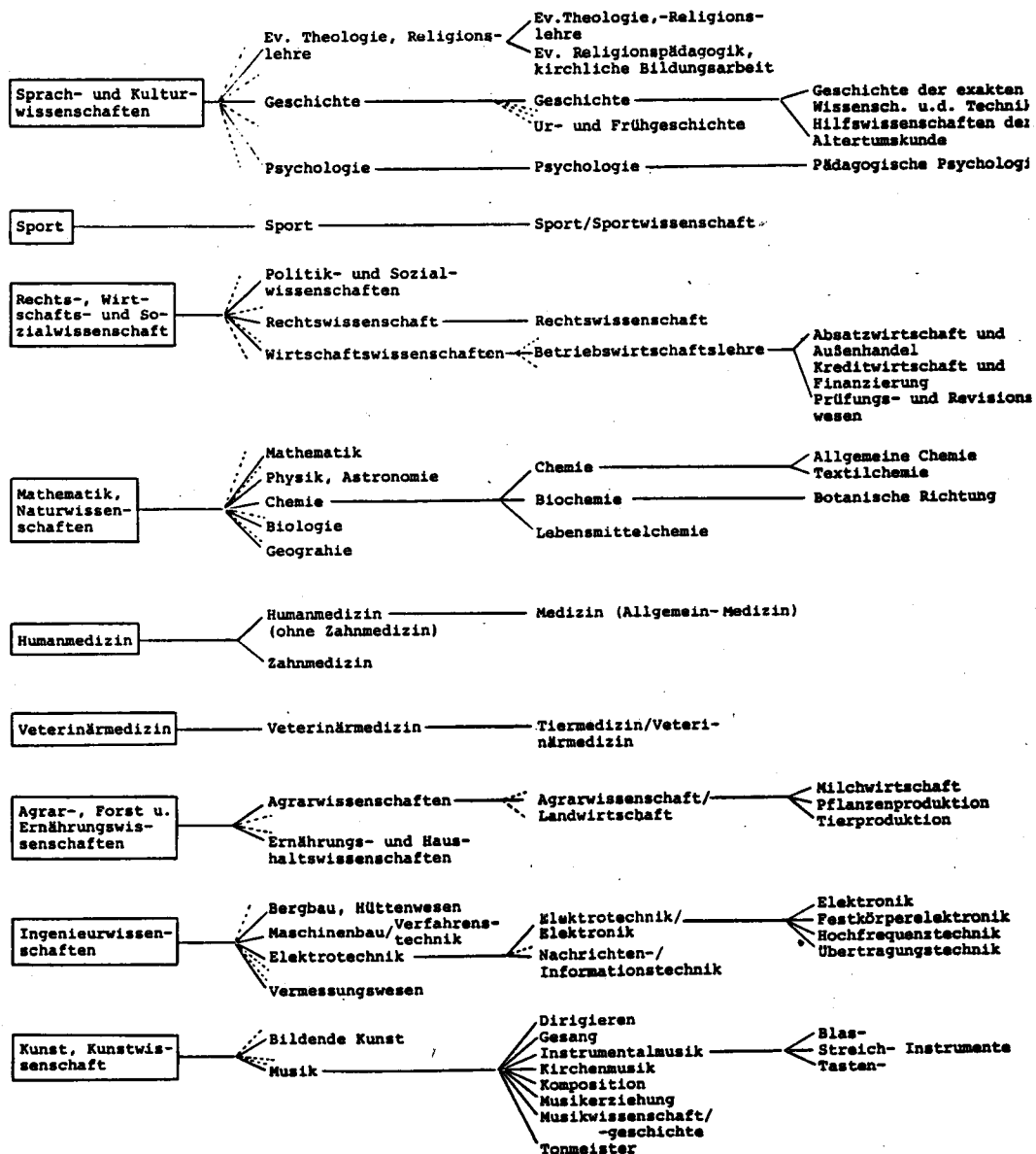
Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlussprüfungen in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: Sommersemester 1990

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen	LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	Diplom (FH)/Kurzstudiengänge
(02) Magister	(25) LA Gymnasien	(51) Diplom (FH)
(03) Lisentiat	(44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	(53) Diplom (FH) - Dolmetscher
(10) Fakultätsprüfung		(54) Diplom (FH) - Übersetzer
(11) Diplom (U)		(56) Staatliche Laufbahnprüfung (Verw FH)
(12) Diplom (U) - Dolmetscher		(57) Diplom (FH), Aufbau-studium
(13) Diplom (U) - Übersetzer		(58) Sonstiger Abschluß an FH
(14) Diplom - Kurzstudium	LA Sonderschulen	(59) Sonstiger Abschluß Kurzstudium
(15) Diplom (U), Aufbaustudium		
(16) Magister, Aufbaustudium		
(17) Ergänzungspr. Dipl.-Lehrer		
(18) Diplom - Lehrerprüfung	(26) LA Sonderschulen	
Promotionen	LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	Künstlerischer Abschluß
(06) Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt)	(27) LA Berufliche Schulen	(71) Bühnenreife-/Konzertreifeprüfung
(07) Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung	(45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	(72) Privatmusiklehrerprüfung
		(73) Kirchenmusikprüfung A
		(74) Kirchenmusikprüfung B
		(78) Kirchenmusikprüfung C
		(79) Solistenprüfung
		(80) Sonstiger künstlerischer Abschluß
Kirchliche Prüfungen	Sonstige LA nach Schularten	Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet
(04) Kirchliche Prüfung	(29) Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten	(91) Grundständiges Studium
		(92) Aufbaustudium (nach 1. Abschluß)
		(93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
		(94) Kontaktstudium/Weiterbildung
		(95) Sonstiger Abschluß
Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)	Zusatzprüfung LA	Abschlussprüfung außerhalb des Bundesgebietes
(08) Staatsexamen/1. Staatsprüfung	(30) Zusatzpr. LA Grund- und Hauptschulen	(96) Abschlussprüfung außerhalb des Bundesgebietes
(09) Staatsexamen (einphasige Ausbildung)	(31) Zusatzpr. LA Grundschulen	
	(32) Zusatzpr. LA Hauptschulen	
	(33) Zusatzpr. LA Realschulen	
	(34) Zusatzpr. LA Gymnasien	
	(35) Zusatzpr. LA Sonderschulen	
	(36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen	
	(38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schularten	
	(46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primarstufe	
	(47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundarstufe I	Keine Abschlussprüfung
	(48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	
	(49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	(97) Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt
LA Grund- u. Hauptschulen/Primarstufe		
(19) Fachlehrer für musisch-technische Fächer		
(20) LA Grund- und Hauptschulen		
(21) LA Grundschulen		
(22) LA Hauptschulen		
(42) LA Grundstufe/Primarstufe		
LA Realschulen/Sekundarstufe I		
(23) LA Realschulen		
(24) LA Haupt- und Realsch./Unter- und Mittelstufe Gymnasien		
(43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I		

Übersicht 2
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten	Fächergruppen	Studienbereiche	Studienfächer	Hochschul-/landes-spezifische Fächer
(Spalte)	(1)	(2)	(3)	(4)
Anzahl der Einheiten	9	54	200 - 250	100 - 200 insgesamt ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hoch- schulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstie- (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länd- erstatistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planun- aufgaben
----------------------------------	--	---	---

Übersicht 3

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

Stand: Sommersemester 1990.

Fächergruppe

Studienbereiche

(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik

Sprach- und Kulturwissenschaften

Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein

(090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften*)

Ev. Theologie, -Religionslehre

(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
(053) Ev. Theologie, -Religionslehre

Kath. Theologie, -Religionslehre

(545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
(086) Kath. Theologie, -Religionslehre

Philosophie

(127) Philosophie
(136) Religionswissenschaft

Geschichte

(068) Geschichte
(272) Alte Geschichte
(273) Mittlere und neuere Geschichte
(548) Ur- und Frühgeschichte
(012) Archäologie
(031) Byzantinistik

Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik

(022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen
(255) Archivwesen
(037) Dokumentationswissenschaft
(252) Journalistik
(133) Medienkunde/Kommunikations-/Informationswissenschaft

Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft

(188) Allgemeine Literaturwissenschaft
(152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik
(284) Angewandte Sprachwissenschaft

Altphilologie (Klass. Philologie), Neugriechisch

(005) Klassische Philologie
(070) Griechisch
(095) Latein

Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)

(067) Germanistik/Deutsch
(271) Deutsch für Ausländer (Lehrerbildung)
(119) Niederländisch
(174) Volkskunde
(120) Nordistik/Skandinavistik (Nord. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
(034) Dänisch

Anglistik, Amerikanistik

(008) Anglistik/Englisch
(006) Amerikanistik/Amerikakunde

Romanistik

(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
(059) Französisch
(084) Italienisch
(131) Portugiesisch
(150) Spanisch

Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik

(146) Slawistik (Slaw. Philologie)
(139) Russisch
(153) Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.)
(130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)
(016) Baltistik
(056) Finno-Ugristik

Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften

(002) Afrikanistik
(001) Ägyptologie
(010) Arabisch/Arabistik
(073) Hebräisch/Judaistik
(078) Indologie
(081) Iranistik
(083) Islamwissenschaft
(085) Japanologie
(122) Orientalistik/Altorientalistik
(145) Sinologie/Koreanistik
(158) Turkologie
(187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen
(015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien, Ozeanien und Amerika
(173) Völkerkunde (Ethnologie)

Psychologie

(132) Psychologie

Erziehungswissenschaften

(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
(361) Schulpädagogik
(115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik
(254) Sachunterricht
(270) Berufspädagogik
(321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
(190) Sonderpädagogik
(027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik
(051) Erziehungsschwierigenpädagogik
(062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik
(063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik
(087) Körperbehindertenpädagogik
(099) Lernbehindertenpädagogik
(151) Sprachheilpädagogik/Logopädie
(170) Verhaltensgestörtenpädagogik

Sport

Sport

(098) Sport/Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein

(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)

Politik- und Sozialwissenschaften

(129) Politikwissenschaft/Politologie
(147) Sozialkunde
(148) Sozialwissenschaft
(149) Soziologie

Sozialwesen

(253) Sozialwesen
(208) Sozialarbeit/-hilfe
(245) Sozialpädagogik

Rechtswissenschaft

(135) Rechtswissenschaft
(256) Rechtspflege

Verwaltungswissenschaft

(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen
(257) Arbeits- und Berufsberatung
(258) Arbeitsverwaltung
(259) Auswärtige Angelegenheiten
(260) Bundeswehrverwaltung
(261) Innere Verwaltung
(263) Polizei/Verfassungsschutz
(264) Sozialversicherung

Wirtschaftswissenschaften

(184) Wirtschaftswissenschaften
(011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
(265) Bankwesen
(021) Betriebswirtschaftslehre
(266) Finanzverwaltung
(267) Post- und Fernmeldewesen
(274) Touristik
(268) Verkehrswesen
(175) Volkswirtschaftslehre
(276) Wirtschaftsmathematik
(181) Wirtschaftspädagogik
(178) Wirtschafts-/Sozialgeographie
(183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte
(269) Zoll- und Steuerverwaltung

Wirtschaftsingenieurwesen

(179) Wirtschaftsingenieurwesen

Mathematik, Naturwissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften allgemein

(186) Lernbereich Naturwissenschaften*)
(275) Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften

Mathematik

(105) Mathematik
(237) Statistik

Informatik

(079) Informatik
(247) Medizinische Informatik
(277) Wirtschaftsinformatik

Physik, Astronomie

(128) Physik
(014) Astronomie, Astrophysik

Chemie

(032) Chemie
(025) Biochemie
(096) Lebensmittelchemie

Pharmazie

(126) Pharmazie

*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Biologie

- (026) Biologie
- (009) Anthropologie (Humanbiologie)
- (282) Biotechnologie

Geowissenschaften (ohne Geographie)

- (065) Geologie/Paläontologie
- (066) Geophysik
- (110) Meteorologie
- (111) Mineralogie
- (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde
- (283) Geoökologie

Humanmedizin

Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

Veterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften

Agrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
- (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
- (353) Pflanzenproduktion
- (371) Tierproduktion
- (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
- (028) Brauwesen (Getränketechnologie)
- (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau
- (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
- (075) Holzwirtschaft

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft
- (320) Ernährungswissenschaft
- (333) Haushaltswissenschaft

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Technik*)
- (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau
- (076) Hütten- und Gießereiwesen
- (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen
- (235) Fahrzeugtechnik
- (212) Feinwerktechnik
- (057) Luft- und Raumfahrttechnik
- (226) Verfahrenstechnik
- (033) Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik
- (231) Druck- und Reproduktionstechnik
- (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
- (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
- (215) Gesundheitstechnik
- (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
- (224) Physikalische Technik
- (457) Umweltschutz
- (213) Versorgungstechnik
- (177) Werkstoffwissenschaften
- (216) Glastechnik/Keramik
- (219) Kunststofftechnik
- (108) Metallgewerbe
- (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik
- (316) Elektrische Energietechnik
- (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt
- (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur
- (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
- (429) Stahlbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)
- (280) Kartographie

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunsterziehung
- (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik
- (205) Bildhauerei/Plastik
- (204) Malerei

Gestaltung

- (007) Angewandte Kunst
- (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
- (203) Industriedesign/Produktgestaltung
- (116) Textilgestaltung
- (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
- (054) Film und Fernsehen
- (155) Theaterwissenschaft

Musik

- (113) Musikerziehung
- (114) Musikwissenschaft/-geschichte
- (192) Dirigieren
- (230) Gesang
- (080) Instrumentalmusik
- (193) Kirchenmusik
- (191) Komposition
- (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichs- gliederung

Außerhalb der Studienbereichs- gliederung

- (196) Studienkolleg
- (290) Ohne Angabe/ungeklärt

*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Fröbelstraße 15 - 17 Postfach 11 41 2300 Kiel 1	Tel. (0431) 6895-0
Statistisches Landesamt Hamburg	Steckelhörn 12 2000 Hamburg 11	Tel. (040) 3681-1
Niedersächsisches Landes- verwaltungsamt - Statistik -	Geibelstraße 63 Postfach 44 60 3000 Hannover 1	Tel. (0511) 8083-1
Statistisches Landesamt Bremen	An der Weide 14 - 16 Postfach 10 13 09 2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361-1
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	Mauerstraße 51 Postfach 10 11 05 4000 Düsseldorf 30	Tel. (0211) 94 49 01
Hessisches Statistisches Landesamt	Rheinstraße 35 - 37 Postfach 32 05 6200 Wiesbaden 1	Tel. (0611) 368-0
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Mainzer Straße 15/16 Postfach 5427 Bad Ems	Tel. (02603) 71-0
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Böblinger Straße 68 Postfach 10 60 33 7000 Stuttgart 10	Tel. (0711) 641-0
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	Neuhauser Straße 51 Postfach 20 03 03 8000 München 2	Tel. (089) 2119-1
Statistisches Amt des Saarlandes	Hardenbergstraße 3 Postfach 4 09 6600 Saarbrücken	Tel. (0681) 505-1
Statistisches Landesamt Berlin	Fehrbelliner Platz 1 1000 Berlin 31	Tel. (030) 867-1

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe 1: Allgemeinbildende Schulen

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung über die allgemeinbildenden Schulen enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer. Ergänzend hierzu werden die Angaben über die Schüler weiter nach Schularten, Klassenstufen, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht und Abschlußarten gegliedert. Alle Daten sind regional nach Bundesländern aufgeschlüsselt. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Lehrerausbildung an Studienseminaren nachgewiesen.

Reihe 2: Berufliche Schulen

Der Aufbau dieser ebenfalls jährlich erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schüler in der Untergliederung nach Schularten, Alter, Staatsangehörigkeit, Teilnahme am fremdsprachlichen Unterricht, Abschlußarten und Fachrichtung. In einem Anhang werden Daten über die Schulen des Gesundheitswesens und die Lehrerausbildung an Studienseminaren dargestellt.

Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Zusammenfassende Übersichten vermitteln Zeitreihen und die wichtigsten Eckdaten über die Auszubildenden und die Teilnehmer an einer beruflichen Ausbildung. Die aktuellen Zahlenangaben über Auszubildende und Abschlußprüfungen werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Ausbilder, Ausbildungsberater sowie die Teilnahme an Fortbildungsprüfungen zusammengestellt.

Reihe 4: Hochschulen

4.1: Studenten an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint halbjährlich jeweils wechselweise für die Sommer- und Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studenten und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesländern, sowie differenziert nach Studienfächern, angestrebter Abschlußprüfung und einigen anderen Merkmalen. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen werden bereits kurz nach Semesterende in einem Vorbericht bekanntgegeben.

4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die von Hochschulen und Prüfungsämtern gemeldeten Abschlußprüfungen wird jährlich berichtet. Zusätzliche Angaben über Alter, Staatsangehörigkeit, Hochschulen und Studiendauer der Absolventen liefert die Individualbefragung der Prüfungskandidaten. In der Veröffentlichung sind jeweils die Ergebnisse des Wintersemesters und des folgenden Sommersemesters zu einem Prüfungsjahr zusammengefaßt.

4.3: (unbesetzt)

4.4: Personal an Hochschulen

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungs- und sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen. Weiterhin werden Angaben über Habilitationen und Habilitierte gebracht.

4.5: Finanzen der Hochschulen

Diese jährlich erscheinende Reihe enthält Angaben über die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen. Der Nachweis der Hochschulausgaben erfolgt auch nach Bundesländern.

Reihe 5: Presse

In dieser Veröffentlichung werden jährlich Angaben über Beschäftigte, Umsatz, Kosten und andere Merkmale von Unternehmen gebracht, die Presseerzeugnisse herstellen. Die Angaben über die verlegten Zeitungen und Zeitschriften sind u.a. nach Auflagenhöhe, Art der technischen Herstellung, Umfang, Preisen und Vertriebsarten gegliedert.

Reihe 6: (unbesetzt)

Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

Reihe S: Sonderbeiträge

S. 1: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1983

In dieser Veröffentlichung wird das wissenschaftlich und künstlerisch tätige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Personal- und Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen nachgewiesen. Über die Angaben in der Reihe „Personal an Hochschulen“ hinausgehend, wurde eine Untergliederung nach wissenschaftlicher Qualifikation, nach Deutschen und Ausländern sowie nach dem Alter vorgenommen.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung **Bildung im Zahlenspiegel** (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsbereich enthält.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins,
Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

